

mer  
e-  
tek

t.  
e



ULB Düsseldorf

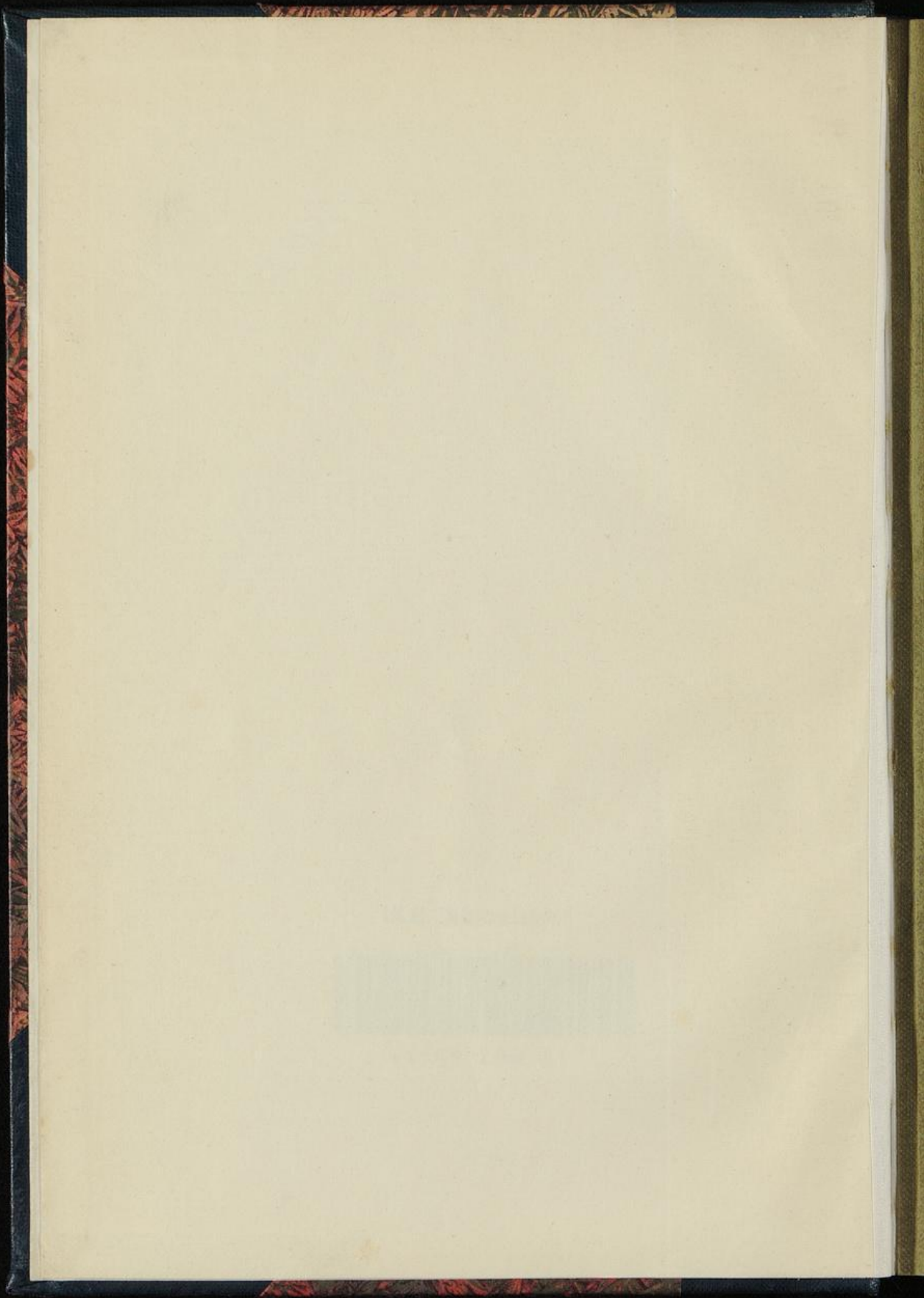


+4149 298 01

2







216

¶ Verzeichnis ¶

einer

Heinrich Heine Bibliothek

von

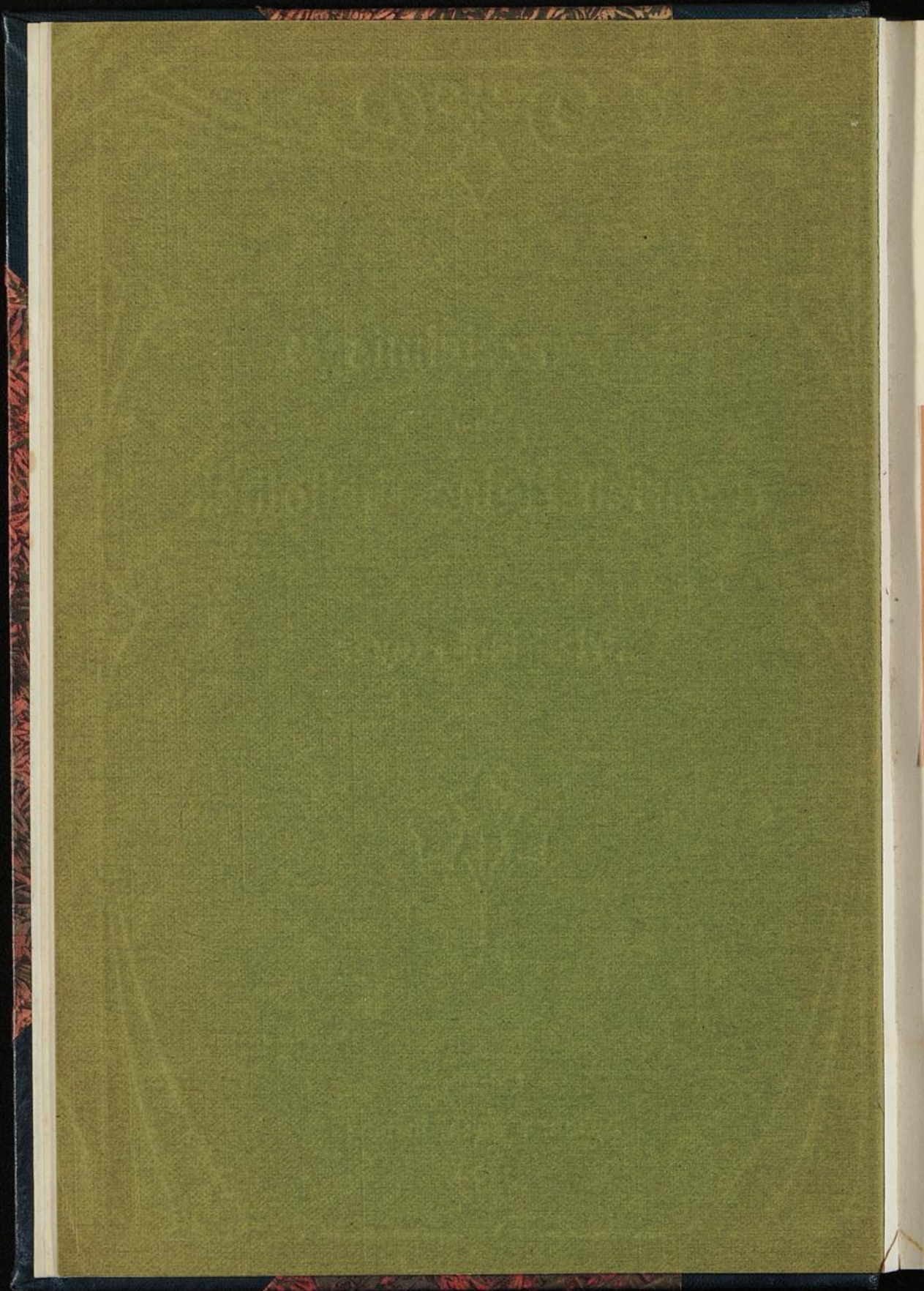
Friedrich Meyer



Leipzig

Dyksche Buchhandlung

1905



**Diese Bibliothek steht zum Verkauf.**









Lieber Herr Professor!

Sie bedauern wohl sehr, daß Sie  
nicht gestern nicht zu Hause gewesen  
sind und mich bedauern ist, daß  
ich Ihre wertigen Zeilen erst gestern  
Abend erst vorfand, als ich  
nicht schon rechtzeitig auf diesen  
Wittlung zurückgegriffen hätte.

Sie haben mir schon wohl die  
Freiheit Sie noch von meinem  
Adressat zu befehlen. Ihre Frau  
Operative bittet ich mich freundlich  
liebt zu umfassen.

Außerdem ist Ihnen mein Dank  
mit dem nächstbestmöglichen Geiste  
der goldigen Annalen.

Ihre ergebene  
Hilfsweise  
Friedrich Thiersch.

München 3. 12. 1824

Facsimile eines ungedruckten Briefes an Friedrich Thiersch.

(Das Original ist dem ersten Bande der Reisebilder 1826 beigegeben.)

Verzeichnis

einer

# Heinrich Heine-Bibliothek

von

Friedrich Meyer

~~~~~  
——— Mit einem Facsimile und zwei Beilagen ———  
~~~~~

**Leipzig**

Dyksche Buchhandlung

1905.



D. Lit. 609  
-we

[2. Ex.]

LANDES-  
UND STADT-  
BIBLIOTHEK  
DUSSELDORF

Alle Rechte vorbehalten.

64.g. 1088



## Vorwort.

In den nachfolgenden Blättern gebe ich eine Bibliographie zur Heinrich Heine-Literatur. Dieselbe fusst auf der von Herrn Professor Dr. Elster veranstalteten Ausgabe von Heines Werken. (Leipzig 1887 ff.) Es ist selbstverständlich, dass eine erschöpfende Beschreibung aller in Betracht kommenden Werke nicht Sache eines einzelnen Menschen sein kann. Ich war daher nur bestrebt, insoweit eine Vollständigkeit zu erzielen, als es sich um erste Ausgaben, oder solche Veröffentlichungen handelt, welche für die Textkritik irgendwie Bedeutung haben. **Derartige Werke sind durch grossen Druck ausgezeichnet.**

Es fallen somit fast alle neuen Auflagen und Ausgaben Heine'scher Werke weg. Desgleichen sind die Uebersetzungen in fremde Sprachen, soweit dieselben nicht von Heine selbst durchgesehen wurden, hier nicht aufgeführt.

Ausser den oben erwähnten Erstdrucken biete ich eine ganz hervorragend grosse Anzahl von Büchern etc., welche im weiteren Sinne zur Heine-Literatur gehören. Ich glaube, dass kein irgendwie bedeutendes Werk fehlt, welches sich mit Heinrich Heine direkt, oder mit der Literatur des jungen Deutschland im allgemeinen befasst. Eine besondere Berücksichtigung habe ich den Büchern zugewandt, welche zu Heine's Lebzeiten erschienen sind.

Mit Freuden wird wohl die überaus grosse Zahl von kleineren Aufsätzen begrüsst werden, welche sich in der Menge von zum Teil längst verschollenen Zeitschriften vorfindet. Ein glücklicher Zufall hat es mir vergönnt, mehrere hundert Bände solcher seltenen Periodica mit meinem Lager zu vereinigen. Ich erwähne: Abendzeitung, Rhein.-Westf. Anzeiger, Europa, Eisenbahn, Berliner

Figaro, Rheinische Flora, Freihafen, Freimüthige, Gesellschafter, Horizont, Jahreszeiten, Komet, Frankfurter Konversationsblatt, Mitternachtblatt, Mitternachtzeitung, Stuttgarter Morgenblatt, Braunschweiger Morgenzeitung, Omnibus, Phönix, Pilot, Planet, Telegraph, Voleur, Revue de Paris, Zeitung für die elegante Welt, Zuschauer etc. etc.

Ich darf glauben, dass auch die Herren Gelehrten hier manchen für sie unbekanntem Hinweis finden werden.

Betreffs der bibliographischen Angaben bemerke ich folgendes: Es war mein Bestreben dieselben so genau als möglich zu machen, ohne mich jedoch in Kleinigkeiten zu ergehen. Bei Zeitschriften sind nähere Angaben weggelassen. Bei den Büchern habe ich mich bezüglich des Formates an nachstehende Tabelle gehalten:

Bis zu 8 cm Höhe: Miniatur.	Bis zu 18 cm: kl. 8 <sup>o</sup> .
„ „ 10 „ : 32 <sup>o</sup> .	„ „ 21 „ : 8 <sup>o</sup> .
„ „ 13 „ : 24 <sup>o</sup> .	„ „ 23 „ : gr. 8 <sup>o</sup> , bei entsprech. Breite kl. 4 <sup>o</sup> .
„ „ 14 $\frac{1}{2}$ „ : 16 <sup>o</sup> .	„ „ 27 „ : lex. 8 <sup>o</sup> , resp. 4 <sup>o</sup> .
„ „ 16 $\frac{1}{2}$ „ : gr. 16 <sup>o</sup> .	„ „ 33 „ : folio etc.

Die Einbandbezeichnung ist folgende: Cart: cartoniert. Ppbd: Pappband. Lwd: Leinwand. Hlwd: Halbleinwand. Hled: Halbleder. Hfz: Halbfranzband. Alle Zusätze eigener Hand stehen in [ ].

Es ist mein Wunsch diese Sammlung, welche gleich reichhaltig wohl schwerlich wieder vereinigt werden kann, im ganzen zu verkaufen, und bitte ich ernstliche Reflektanten sich mit mir in Verbindung zu setzen. Der Preis ist im Verhältnis zu der Vollständigkeit und besonders zu der Seltenheit der oben erwähnten Zeitschriften ein mässiger. Um Irrtümern vorzubeugen, bemerke ich ausdrücklich, daß von diesen Zeitschriften nicht nur die hier zitierten Nummern vorrätig sind, sondern die letzteren befinden sich meist in einem Quartal, Semester oder Jahrgang vereinigt, wodurch sich in solchen Fällen auch die Einbandbezeichnung erklärt.

Die Erhaltung der Werke ist im ganzen genommen als eine sehr gute zu bezeichnen, und sind eventuelle Defecte bei den Büchern genau verzeichnet.

Die mit \* bezeichneten Werke sind nicht in meinem Besitz.

Nachdem diese Arbeit zu Ende geführt, ist es mir eine sehr angenehme Pflicht meinen besten Dank Herrn Professor Dr. Elster in Marburg auszusprechen, welcher mir mit grosser Bereitwilligkeit bei der Drucklegung des Buches zur Seite gestanden hat. Auch danke ich an dieser Stelle Herrn Referendar Graeber und Herrn Buchhändler Nebelhay in Leipzig, sowie Herrn Antiquar Mai in Berlin, welche mir die Einsichtnahme von einigen hervorragenden Seltenheiten ermöglicht haben.

Leipzig, November 1904  
Teubnerstrasse 16.

**Friedrich Meyer**  
(Fa. Friedrich Meyer's Buchhandlung).

---

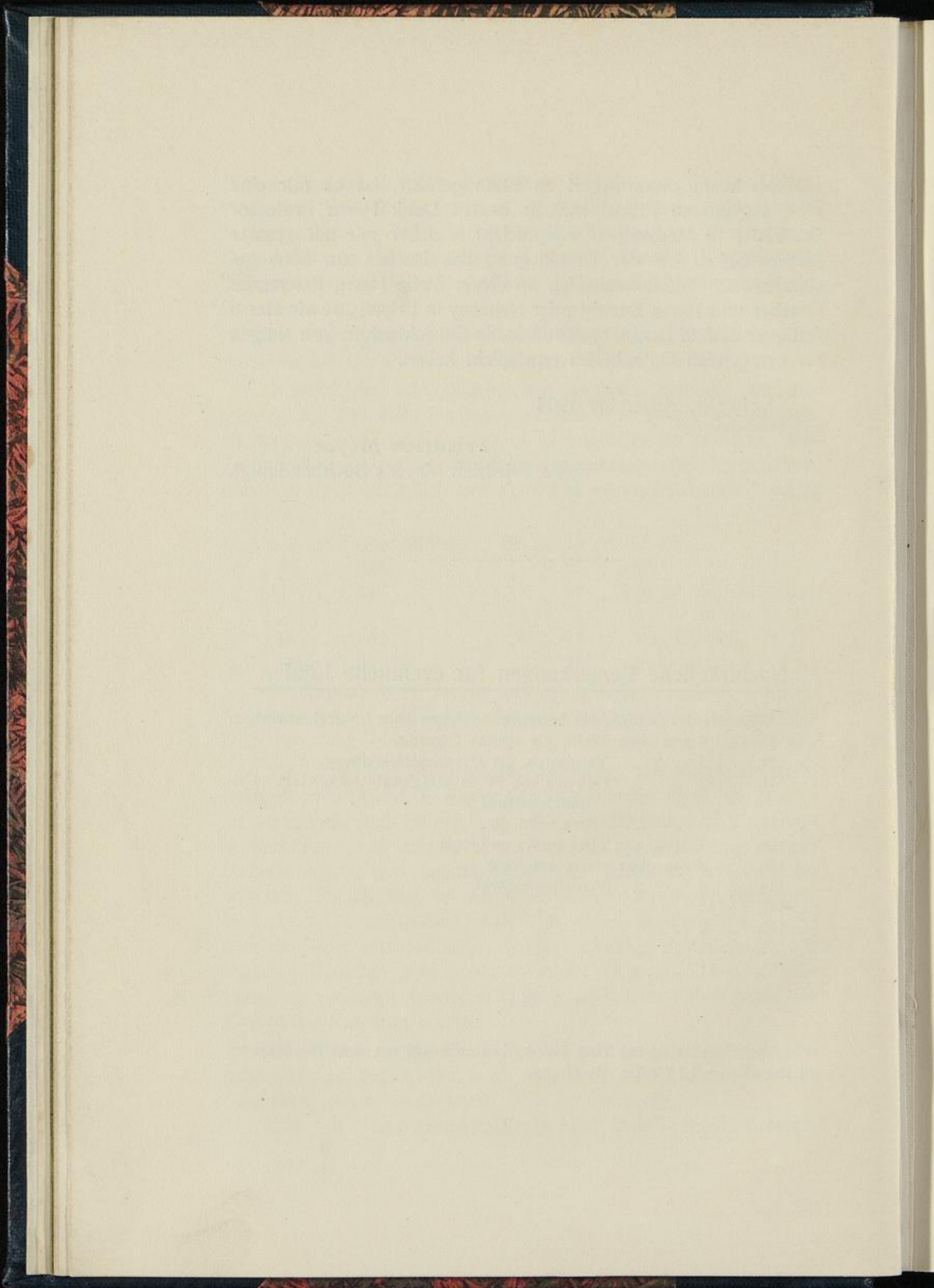
### Nachträgliche Bemerkungen für eventuelle Käufer.

Während des Druckes der betreffenden Bogen habe ich noch erworben:

Seite 33, Titel 9 von oben	Wolff, die schöne Literatur.
„ 39, „ 5 „ „	Varnhagen, die Geschichtsschreibung.
„ 41, „ 2 „ „	Oeuvres vol, IV in <b>Original-Umschlag</b> . <b>Un-</b> <b>beschnitten.</b>
„ 123, „ 6 „ „	nuova antologia.
„ 124, „ 3, 6, 10 von oben	nuova antologia.
„ 130, „ 3 von oben	nuova antologia.
„ 144, „ 8 „ „	Vierteljahrsschrift.
„ 147, „ 10 „ „	„
„ 150, „ 2 „ „	„
„ 152, „ 13 „ „	„
„ 153, „ 11 „ „	„

---

Auf Seite 41 ist bei Titel 6 von oben zu erwähnen, dass Jos. Stephani ein Pseudonym ist für Dr. W. Grabau.





- Hamburgs Wächter. 17. Stück. 8. Februar [1817]. Zwei Lieder der Minne.  
1. Der Traum. Ein langer Traum, gar fürchterlich . . . . 2. Die  
Weihe. Einsam in der Waldkapelle . . . . [Unterz.] Sy. Freudhold  
Riesenhart. [d. h. Harry Heine Düsseldorf.] [Ppbd.]
- 25. Stück. 27. Februar [1817]. Die Romanze vom Rodrigo. Donna  
Klara, Donna Klara . . . . [Unterz.] Sy. Freudhold Riesenhart.
- 33. Stück. 17. März [1817]. Die Lehre. Mutter zum Bienelein . . . .  
Die Stunden. Es treibt mich hin, es treibt mich her . . . . Der  
Zimmermann. Lieb Liebchen, leg's Händchen aufs Herze mein . . .  
[Unterz.] Sy. Freudhold Riesenhart.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

\*Der Rheinisch-Westfälische Anzeiger. Oder vaterländisches Archiv zur Beförderung des Guten und Nützlichen. Hamm, im Verlage bei Schulz und Wundermann. Nr. 74. 15. September 1819. Gedicht. Lord Byrons Lebewohl; wörtlich aus dem Englischen übersetzt. [mit der Anmerk.:] An seine von ihm geschiedene Gattin. Lebe wohl, und sey's auf immer . . . [Der engl. Text ist gegenüber [links] gedruckt, mit der Anmerk.: Das hier abgedruckte englische Original . . . d. Eins. [Unterz.] § . . . § . . . .

- \*Rhein.-Westf. Anzeiger. Nr. 34. 26. April 1820. Kunst- und Unterhaltungsblatt Nr. 9. Gedicht. Folgende Verse . . . . Befreundet waren eh'mals ihre Herzen . . . . [Unterz.] § . . . . § . . . . [Mit vorausgegangenem englischen Originaltext.]
- \*— Nr. 67. 18. August 1820. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 31. Die Romantik. [Motto:] Was Ohnmacht . . . . Numero 12, 14 und 27 des Kunst- und Unterhaltungsblattes . . . . [Unterz.] §. Heine.
- \*— Nr. 92. 14. November 1820. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 44. Gedicht. Das Liedchen von der Reue. Herr Ulrich reutet . . . . [Unterz.] §. Heine.

- Der Gesellschafter oder Blätter für Geist und Herz. Redakteur und Herausgeber: F. W. Gubiſ. Verleger: Maurerſche Buchhandlung. 73. Bl. 7. Mai 1821. Poetiſche Ausſtellungen. I. Der Kirchhof. Ich kam von meiner Herrin Haus . . . . [Unterz.] Berlin. H. Heine. [Hled.]
- 75. Bl. 11. Mai 1821. Poetiſche Ausſtellungen. II. Die Minnefänger. Zu dem Wettgeſange . . . . [Unterz.] Berlin. H. Heine.
- 76. Bl. 12. Mai 1821. Poetiſche Ausſtellungen. III. Geſpräch auf der Paderborner Haide. Hörſt du nicht die luſt'gen Töne . . . . [Unterz.] Berlin. H. Heine.
- 77. Bl. 14. Mai 1821. Poetiſche Ausſtellungen. IV. Sonette an einen Freund. 1. Im Hirn ſpuckt mir . . . . 2. Du ſahſt mich oft im Kampf . . . . [Unterz.] Berlin. H. Heine.
- 77. Bl. 14. Mai 1821. Beilage: Bemerk. Nr. 10. Sonetten-Kranz an Aug. W. von Schlegel. I. Der ſchlimmſte Wurm . . . . II. Im Keiſerrockpuß . . . . III. Zufrieden nicht mit . . . . [Unterz.] Heine. Nachwort. Die in der „Neuen Berliner Monatschrift“ . . . . H.
- 93. Bl. 11. Juni 1821. Poetiſche Ausſtellungen. V. Die Brautnacht. Nun haſt du das Kaufgeld, . . . . [Unterz.] Berlin. H. Heine.
- Der Zuſchauer. Zeitblatt für Belehrung und Aufheiterung. Herausgegeben von J. D. Symanski. Berlin. Verlegt: von T. Trautwein. Gedruckt bei J. W. Schmidts Wittve u. Sohn. Nr. 74. 21. Juni 1821. Taſſo's Tod. Trauerspiel in fünf Aufzügen. Von Wilhelm Smets. Koblenz, bei Hölfcher. 1819. Dieſe Dichtung hat uns beim erſten . . . . [Ppbd.]
- Nr. 76. 26. Juni 1821. Taſſo's Tod. (Fortſetzung.) Wenn wir den epiſchen und den dramatiſchen Dichter . . . . [Ppbd.]
- Nr. 77. 28. Juni 1821. Taſſo's Tod. (Fortſetzung.) Leonore von Giſello geſteht . . . . [Ppbd.]
- Nr. 78. 30. Juni 1821. Das Bild. Trauerspiel vom Freiherrn G. v. Houwald. Leſſing-da Vinzis Nathan und Galotti . . . . [Unterz.] —rry. [Ppbd.]
- Der Geſellschafter. 106. Bl. 4. Juli 1821. Poetiſche Ausſtellungen. VI. Neue Ueberſetzung der Geiſterlieder in Byron's „Manfred“. (Manfred hat die Elementargeiſter herauf beſchworen. Unſichtbar umſchweben ſie ihn und ſingen.) . . . . [Unterz.] Berlin. H. Heine.
- Der Zuſchauer. Nr. 80. 5. Juli 1821. Taſſo's Tod. (Fortſetzung.) Garten des Hoſpitals zu St. Annen . . . . [Ppbd.]

- Der Gesellschafter. 108. Bl. 7. Juli 1821. Poetische Ausstellungen. VII. Ständchen eines Mauren. Meiner schlafenden Zuleima . . . . [Unterz.] Berlin. H. Heine.
- Der Zuschauer. Nr. 82. 10. Juli 1821. Tasso's Tod. (Fortsetzung.) Wir gehen über zur Untersuchung des poetischen Werthes des Tasso . . . . [Ppbb.]
- Nr. 82. 10. Juli 1821. Das projektierte Denkmal Göthe's in Frankfurt am Main. Hört zu, ihr deutschen Männer, Mädchen, Frauen . . . . [Unterz.] —rry. [Ppbb.]
- Nr. 83. 12. Juli 1821. Tasso's Tod. (Fortsetzung.) Den Charakter des Haupthelden . . . . [Ppbb.]
- Nr. 85. 17. Juli 1821. Tasso's Tod. (Fortsetzung.) Wir gehn jetzt über zur Frage . . . . [Ppbb.]
- Nr. 86. 19. Juli 1821. Tasso's Tod. (Schluß.) Sollte nicht vielleicht unser Verfasser . . . . [Unterz.] Berlin. (H. Heine.) [Ppbb.]
- Nr. 93. 4. August 1821. Bamberg und Würzburg. In beider Weichbild fließt der Gnaden Quelle . . . . [Unterz.] Sir Harry. [Ppbb.]
- Der Gesellschafter. 129. Bl. 13. August 1821. Beilage. Zeitung der Ereignisse und Ansichten. „Rheinisch-westfälischer Musen-Almanach auf d. J. 1821.“. Herg. von F. Raßmann (Hamm, bei Schulz und Wundermann). „Was lange wird, wird gut“ — . . . . [Unterz.] H. Heine.
- 134. Bl. 22. August 1821. Beiblatt: Der Bemerker Nr. 15. Berichtigung. Durch nachlässiges Abschreiben . . . . [Unterz.] H. Heine.
- Abend-Zeitung 258. 27. Oktober 1821. Dresden, in der Arnoldischen Buchhandlung. Verantw. Redakteur: C. G. Th. Winkler (Th. Hell). Der Glückwunsch. Im näch'tgen Traum . . . . [Unterz.] Berlin. H. Heine. [Ppbb.]
- Der Gesellschafter. 174. Bl. 31. Oktober 1821. Bemerker Nr. 19. Bitte. Der uns unbekannte Verfasser . . . . [Unterz.] Berlin, den 16. Oktober 1821. H. Heine.
- 179. Bl. 9. November 1821. Almanjor. Fragmente aus einem dramatischen Gedicht. [Anmerk.] Der Schauplay ist in der Gegend von Granada. Die Handlung fällt zur Zeit der Vertreibung der Mauren aus Spanien. [In Akte eingeteilt.] Zweiter Akt. Dritter Auftritt. Nacht . . . .
- 180. Blatt. 10. November 1821. Almanjor . . . . Zweiter Akt. Siebenter Auftritt . . . .

- Der Gesellschafter. 181. Bl. 12. Nov. 1821. Almanzor . . . . Achter  
Auftritt . . . .
- 182. Bl. 14. Novbr. 1821. Almanzor . . . . Neunter Auftritt . . . .
- 183. Bl. 16. November 1821. Almanzor . . . . Dritter Akt. Vierter  
Auftritt . . . .
- 184. Bl. 17. November 1821. Almanzor . . . . Zuleima. Ins  
Haus der Liebe kam dein Fuß . . . .
- 185. Bl. 19. November 1821. Almanzor . . . . Vierter Akt. Zweiter  
Auftritt . . . .
- 186. Bl. 21. November 1821. Almanzor . . . . Almanzor (hebt eine  
Kastanie von der Erde auf) . . . . [Unterz.] Berlin. H. Heine.
- Der Zuschauer. Nr. 150. 15. Dezember 1821. Boucher, der Sokrates  
der Violinisten. Zufällig den Gubitzischen Gesellschafter . . . . [Unterz.]  
Sir Harry. [Ppbd.]
- Der Gesellschafter. 206. Bl. 26. Dezember 1821. Blatt der Ankündi-  
gungen. Nr. XXVIII. In unserem Verlage ist soeben erschienen:  
Gedichte von H. Heine . . . . [Unterz.] Maurersche Buchhandlung.  
[Höchst wahrscheinlich von Heine selbst verfaßt.]

Rheinisch-westfälischer Musenalmanach, auf das Jahr 1822. Herausgegeben von Friedrich Raßmann. Zweiter Jahrgang. Gr. 16°. XII. 215 S. [von welchen jedoch S. 1—4 in meinem Exemplare fehlen]. Hamm und Münster, Schulz und Wundermann. [S. 108: Das Lied vom blöden Ritter. Es war einmal ein Ritter . . . [Unterz.] H. Heine. — S. 190: Ständchen eines Mauren. Meiner schlafenden Zulima. [Unterz.] H. Heine. — pag. VII: Heine, Harry [geb. zu Düsseldorf 1797, . . .] [Ppbd. Beigebunden der erste Jahrgang desselben Almanachs.]

Gedichte von H. Heine. Gr. 16°. VIII, 170 S. 1 Bl. Berlin, in der Maurerschen Buchhandlung. 1822. [Hlvd. Erschien bereits im Dezember 1821. Vergl. Gesellschaftler, 1821. 206. Bl. v. 26. XII.] [pag. III. IV: Zueignung. V—VIII: Inhalt. S. 3—35: Traumbilder. S. 37—64: Minnelieder. S. 65—103: Romanzen. S. 105 bis 142: Sonette u. S. 143—170: Uebersetzungen aus Lord Byrons Werken. 1 Bl.: Berichtigung. Nebst e. Anmerkung, unterz. Berlin den 20ten Nov. 1821. H. Heine.]

\*Der Zuschauer. Nr. 3. 5. Januar 1822. Deutschland. Ein Traum. Sohn der Thorheit! träume immer . . . .

Der Gesellschaftler. 11. Bl. 19. Januar 1822. Recension von Heines Gedichten. [Unterz.] C. [Verfasser: Wernhagen von Ense.] [Hlvd.]

— 16. Bl. 28. Januar 1822. Zwei Lieder von H. Heine. I. Liebesweh. Und wüßtest die Blumen . . . . II. Sylvester-Abend. Das alte Jahr so traurig . . . .

— 20. Bl. 4. Februar 1822. Zwei Traumbilder von H. Heine. [Mit der Anmerkung]: Von vielen Seiten ist mir angedeutet worden . . . . [Unterz.] H. H. I. Der Traumgott bracht' mich in ein Riesenschloß . . . . II. Nacht lag auf meinen Augen . . . .

\*Rhein.-Westf. Anzeiger. 8. Februar 1822. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 6. Briefe aus Berlin. Erster Brief. Berlin, den 26. Januar 1822. Ihr sehr lieber Brief vom 5. d. M. . . . [Unterz.] . . . e.

\*— Nr. 14. 15. Februar 1822. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 7. Briefe aus Berlin. Erster Brief. Berlin, den 26. Januar 1822. (Schluß.) Aber ich sehe, Sie hören schon nicht mehr . . . . [Enthält auch das Lied:] Ja, Freund, hier unter den Linden . . . . [Unterz.] . . . e.

Poesien für Liebe und Freundschaft von Joh. Bapt. Rousseau. 16°. 3 Bl. 138 S. Hamm, Schulz und Wundermann. 1822. [Orig.-Umschlag.] [pag. 62—69: acht Sonette an Heine. pag. 129. 130. — Anmerkungen — und 132 über Heine.]



- \*Rhein.-Westf. Anzeiger. Nr. 30. 12. April 1822. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 16. Briefe aus Berlin. Zweiter Brief. Berlin, den 16. März 1822. Ihr sehr werth'es Schreiben vom 2. Februar . . . [Unterz.] . . . e.
- \*— Nr. 32. 19. April 1822. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 17. Briefe aus Berlin. Zweiter Brief. (Fortsetzung.) Berlin, den 16. März 1822. Kurz darauf kam Karl Maria v. Weber nach Berlin . . . [Enthält auch das Gedicht: Hört zu, ihr deutschen Männer, Mädchen, Frauen . . .] [Unterz.] . . . e.
- \*— Nr. 34. 26. April 1822. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 18. Briefe aus Berlin. Zweiter Brief. (Fortsetzung.) Berlin, den 16. März 1822. Ungemeines Aufsehen erregten die heftigen Ausfälle . . . [Unterz.] . . . e.
- \*— Nr. 36. 3. Mai 1822. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 19. Briefe aus Berlin. Zweiter Brief. (Fortsetzung.) Berlin, den 16. März 1822. Wie man diesen Winter hier lebte . . . [Unterz.] . . . e.
- Der Gesellschafter. 84. Bl. 27. Mai 1822. Traum-Bilder. Von H. Heine. (Neuer Cyclus.) I Der Mai ist da mit seinen gold'nen Lichtern . . . [später Götterdämmerung genannt.]
- 85. Bl. 29. Mai 1822. Bemerkter Nr. 9. Mit Bedauern habe ich erfahren . . . [Unterz.] Berlin, den 3ten Mai 1822. H. Heine. [Enth. auch: Das Traumbild. An H. Heine. [Unterz.] H. Anselmi.]
- \*Rhein.-Westf.-Anzeiger. Nr. 44. 31. Mai 1822. Kunst- und Wissenschaftsblatt. Nr. 23. Zimmermanns Kritik der Heineschen Gedichte.
- \*— Nr. 46. 7. Juni 1822. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 24. Kritik von Heines Gedichten. [Unterz.] — Schm. — [Nach einem Aufsatze von Jessen im Hamb. Corresp. vom 30. Juni 1801, Litteraturbl. Nr. 13 ist der Verfasser Schleiermacher.]
- Der Gesellschafter. 92. Bl. 10. Juni 1822. Die Wallfahrt nach Keblaar. Von H. Heine. I. Am Fenster stand die Mutter . . . II. Die Muttergottes zu Keblar . . . III. Der franke Sohn und die Mutter . . . [Anmerkung.] Der Stoff dieses Gedichtes ist nicht ganz mein Eigenthum. . . . [Unterz.] Berlin, den 16ten des Maymonds 1822. H. Heine.
- 101. Bl. 26. Juni 1822. Fünf Frühlings-Lieder von H. Heine. I. Gekommen ist der Maye . . . II. Ich will meine Seele tauchen . . . III. „Sie haben dir viel erzählt . . . IV. Die Erde war so lange geizig . . . V. Warum sind denn die Rosen so blaß . . . [Nr. III mit der Schlusstrophe: Das Schlimmste, du Glaubensvolle . . ., welche in den Tragödien u. dem Buche der Lieder nicht wieder gedruckt wurde.]

- \*Rhein.-Westf. Anzeiger Nr. 52. 28. Juni 1822. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 27. Briefe aus Berlin. Dritter Brief. Berlin, den 7. Juni 1822. Ich habe eben meinen Galack, schwarzseidne Hosen und Strümpfe . . . . [Unterz.] . . . . e.
- \*Der Zuschauer. Nr. 32. 30. Juni 1822. „Lucassin und Nicolette.“ . . . . Hast einen bunten Teppich ausgebreitet . . . .
- Der Gesellschafter. 106. Bl. 5. Juli 1822. Traum-Bilder von H. Heine. (Neuer Cyclus.) II. Der Traumgott brachte mich . . . .
- \*Rhein.-Westf. Anzeiger. Nr. 54. 5. Juli 1822. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 28. Briefe aus Berlin. Dritter Brief. (Fortsetzung.) Berlin, den 7. Juni 1822. Besonders lärmig waren die Vermählungsfeierlichkeiten nicht . . . . [Unterz.] . . . . e.
- \*— Nr. 56. 12. Juli 1822. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 29. Briefe aus Berlin. Dritter Brief. (Fortsetzung.) Berlin, den 7. Juni 1822. Man hat sogar die schöne Frau in Eisen gegossen . . . . [Unterz.] . . . . e.
- \*— Nr. 58. 19. Juli 1822. Kunst- und Wissenschaftsblatt Nr. 30. Briefe aus Berlin. Dritter Brief. (Schluß.) Berlin, den 7. Juni 1822. Man spricht davon, daß Ludw. Tief bald hierherkommen . . . . [Unterz.] . . . . e.
- Der Gesellschafter. 121. Bl. 31. Juli 1822. Lieder von H. Heine. I. O schwöre nicht und küsse nur . . . . II. Die Linde blühte, die Nachtigall sang . . . . III. Wir haben viel für einander gefühlt . . . . IV. Ich glaub' nicht an den Himmel . . . . V. Du bliebest mir treu am längsten . . . . VI. Mein süßes Lieb, wenn du im Grab . . . .
- \*Rheinisches Unterhaltungsblatt. [Herausgegeben und gedruckt von Johann Heinrich Funke.] Crefeld. 1822. Nr. 33. 18. August. Der Gruß des Engels. (Aus der Mappe eines Malers.) [Unterz.] H. H. [Vergl. hierzu: Lieder vom Kölner Dome, 1823.]
- \*— 1822. Nr. 34. 25. August. Die Wallfahrt nach Kevlaar. [Unterz.] H. Heine. Berlin.
- \*Der Zuschauer. 2. September 1822. Heinrich. Auf dem Schloßhof zu Canossa . . . .
- \*Rheinisches Unterhaltungsblatt. 1822. Nr. 37. 15. September. Sommer-nachtsständchen. [Unterz.] H. Heine. Berlin.
- \*— 1822. Nr. 40. 6. Oktober. Traumbilder. I. Der Ausgang. [Unterz.] H. Heine.

Der Gesellschafter. 161. Bl. 9. Oktober 1822. Vierzehn Lieder von  
H. Heine. (Gedichtet im Herbst.) I. Aus meinen Thränen sprießen . . . .  
II. Manch Bild vergessener Zeiten . . . . III. Ein Jüngling liebt . . . .  
IV. Am Kreuzweg wird begraben . . . . V. Sie haben mich ge-  
quälet . . . . VI. Wenn zwei von einander . . . . VII. Mir träumte  
wieder . . . . VIII. Ich steh' auf des Berges Spitze . . . . IX. Mein  
Wagen rollet langsam . . . . X. Es stehen unbeweglich . . . . XI.  
Das ist ein Brausen . . . . XII. Mächtig im Traume . . . .  
XIII. Der Herbstwind rüttelt . . . . XIV. Es schauen die Blumen  
alle . . . .

\*Rheinisches Unterhaltungsblatt. 1822. Nr. 41. 13. Oktober. Traum-  
bilder. II. Auferstehung. [Unterz.] H. Heine.

Westdeutscher Musenalmanach auf das Jahr 1823. Herausgegeben von Joh. Bapt. Rousseau. Erster Jahrgang. 16<sup>o</sup>. XIV. 1. Bl. 287 S. Hamm und Münster, Schulz und Wundermann. [pag. X. Heine, Heinrich. S. 69—71: Traum. Mir träumt; ich bin der liebe Gott . . . . [Unterz.] H. Heine. S. 148—154: Lieder. I. Lehn' deine Wang' . . . . II. Du sollst mich liebend umschließen . . . . III. Die Mitternacht war kalt und stumm . . . . IV. Es leuchtet meine Liebe . . . . V. Das ist ein Flöten und Geigen, . . . . VI. Es fällt ein Stern herunter . . . . VII. Sie haben mich gequälet . . . . [Unterz.] H. Heine. S. 155: Parodie. Sie haben mich ennüjert . . . . H. Anselmi. (J. Lehmann.)]

Aurora. Taschenbuch für 1823. Von C. Bernstein . . . . Mit Kupfern, [von welchen 2 in meinem Exemplare fehlen] nach Gemälden berühmter Meister gestochen. 24<sup>o</sup>. XVI, 234 S. 1 Bl. [Inhaltsverzeichnis.] Mannheim. In der Schwan und Göß'schen Buchhandlung. [Orig. Cart.] S. 161—171. Siebzehn Lieder von H. Heine. (Gedichtet im Winter.) I. Mag da draußen Schnee . . . . II. Die Rose, die Lilie, die Taube . . . . III. Wenn ich in deine Augen seh' . . . . IV. Dein Angesicht so lieb . . . . V. Schöne, helle, goldne Sterne . . . . VI. So hast du ganz und gar . . . . VII. Ach wenn ich nur der Schemel wär' . . . . VIII. Und als ich so lange, so lange . . . . Mit der Schlusstrophe: Oft wenn ich sitze und einsam bin, . . . . [welche in den Tragödien und dem Buch der Lieder nicht wieder gedruckt wurde.] IX. Und wüßten's die Blumen, . . . . X. Ich dacht' an sie den ganzen Tag . . . . XI. Die Welt ist so schön und der Himmel so blau . . . . XII. Die blauen Weikchen der Neugelein . . . . XIII. Liebste! sollst mir heute sagen . . . . XIV. Auf meiner Herzliebsten Neugelein . . . . XV. Seit die Liebste war entfernt . . . . XVI. Wo ich bin, mich rings umdunkelt . . . . XVII. Das alte Jahr so traurig . . . .

Der Gesellschafter. 10. Bl. 17. Januar 1823. Ueber Polen. Geschrieben im Herbst 1822. 1. Seit einigen Monaten habe ich den . . . . [Hled.]

— 11. Bl. 18. Januar 1823. Ueber Polen. 2. Es wäre zu wünschen, daß unsere Regierung . . . .

— 12. Bl. 20. Januar 1823. Ueber Polen. (Fortsetzung.) Dieses hier nur flüchtig angedeutete Wesen . . . .

— 13. Bl. 22. Januar 1823. Ueber Polen. (Fortsetzung.) Setzt aber knien Sie nieder . . . .

— 14. Bl. 24. Januar 1823. Ueber Polen. 2. Von den Weibern gehe ich über . . . .

Der Gesellschafter. 15. Bl. 25. Januar. Ueber Polen. (Fortsetzung.) Von den Bewohnern der preussisch polnischen Städte . . . .

— 16. Bl. 27. Januar 1823. Ueber Polen. (Fortsetzung.) Ein brauchbares Subjekt der Posener Bühne . . . .

— 17. Bl. 29. Januar 1823. Ueber Polen. (Schluß.) Von den Antiquitäten der Stadt Posen . . . . [Unterz.] — — — e.

— 33. Bl. 26. Februar 1823. Bemerk. Nr. 5. Schreiben an den Herausgeber, den Aufsatz über Polen . . . . betreffend. [Unterz.] F.

Tragödien, nebst einem lyrischen Intermezzo, von H. Heine. Kl. 8°. 2 Bl. [von denen das erste, der Titel, in meinem Exemplare fehlt]. 247 S. [die unpaginirte Seite 248 enthält: Verbesserungen]. Berlin 1823. Bei Ferdinand Dümmler. Blatt 2: Zueignung. An Salomon Heine. S. 1—68; William Ratcliff. Tragödie in einem Akte. S. 69—128; Lyrisches Intermezzo. [I—LXVI.] S. 129—247; Almanjor. Eine Tragödie.]

Lieder vom Kölner Dome. Gesammelt und mit einem Vorworte begleitet durch J. B. Rousseau. [Motto.] Kl. 8°. 81 S. [deren XVI erste römische Pagination tragen]. Köln, 1823. In der L. Chr. W. Schmidt'schen Buchhandlung. [Orig.-Umschlag.] [S. 31 wird das Gedicht Lyr. Interim. Nr. X [der Tragödien 1823] mitgeteilt mit der Überschrift: Der Gruß des Engels, und bezüglich der dritten Strophe folgender wenig bekannter Lesart:

Die Lippen, die Neuglein, die Wänglein,

Die sah ich schöner nie;

Es kommt und spricht ein Englein:

Begrüßt sehest du, Marie!

H. Heine.]

[Vergl. jedoch hierzu die Ausführungen von Elster, Franzos zc. in Deutsche Dichtung XXXI, 5. v. 1. Dezember 1901 sowie Ullmann, D. Dichtg. XXXIV, 4. v. 15. Mai 1903. In obiger Lesart auch bereits gedruckt im Rhein. Unterhaltgsbl. 1822, Nr. 33.]

\*Pantheon deutscher jetzt lebender Dichter und in die Belletristik eingreifender Schriftsteller. . . . Besorgt von Friedrich Rahmann. 8°. VI, 426 S. Helmstedt: C. G. Fleckensche Buchhandlung. 1823. [S. 129: Heine (Harri).]

Gedichte von Johann Baptist Rousseau. 16°. 2 Bl. 206 S. 1 Bl. Crefeld, bei Johann Heinrich Funke. 1823. [Gled.] [S. 32: Vergangenheit. An H. Heine. — S. 87: Das Nibelungenlied. An H. Heine. — S. 126 bis 129: An H. Heine.]

Der Gesellschafter. 72. Bl. 5. Mai 1823. Recension von Heines Lyr. Intermezzo. [Unterz.] C. [Verfasser: Barmhagen von Ense.]

Literatur-Blatt. Redigirt von Dr. Wolfgang Menzel. Nr. 50. 24. Juni 1823. Tragödien nebst einem lyrischen Intermezzo . . . . [Referat.] [Gled.]

Morgenblatt für gebildete Stände. Im Verlag der J. G. Cotta'schen Buchhandlung in Stuttgart und Tübingen. Nr. 166. 12. Juli 1823. Tragödien nebst einem lyr. Intermezzo von E. [sic!] Heine. [Referat.] [Hed.]

Der Gesellschafter. 112. Bl. 14. Juli 1823. Beilage. I. „Gedichte von Johann Baptist Rousseau.“ (Krefeld, bei Funke 1823.) II. Poesien für Liebe und Freundschaft“, von demselben. (Hamm, bei Schulz und Wundermann, 1822.) Die Gefühle, Gefinnungen und Ansichten . . . . [Unterz.] . . . . e.

\*— 176. Bl. 3. November 1823. Zeitung der Ereignisse und Ansichten. Hamburg. Unsere gute Stadt Hamburg . . . . [Unterz.] —y.

\*Rheinisches Liederbuch. Enthaltend: Eine Sammlung der auserlesensten Gesänge deutscher Dichter zur Beförderung wahren Frohsinns. 16° IV, 172 S. Köln, 1823 in der L. Ch. W. Schmidt'schen Buchhandlung. [Vorliegende Anthologie enthält 24 Gedichte von Heine, welche jedoch bereits im Gesellschafter und den „Gedichten“ 1822, sowie in der Aurora 1823 gedruckt waren.]

Westdeutscher Musenalmanach für 1824, herausgegeben von Joh. Bapt. Rousseau. Zweiter Jahrgang. 16<sup>o</sup>. 1. Bl., XII, 263 S. Hamm und Münster, Schulz und Wundermann. [Titel in Lithographie v. Anschütz del.] [pag. X. (Inhalt) Heine, Harri (lebt gegenwärtig in Göttingen).] S. 109; Lied. Gekommen ist der Maie, . . . H. Heine. S. 149—152: Traumbild. Der Mai ist da mit seinen . . . ohne Unterschrift. Später mit „Götterdämmerung“ betitelt.]

Buch der Sprüche von Joh. Bapt. Rousseau. Für Ereunde der Hafisklänge, [Motto:] 16<sup>o</sup> 4 Bl. 100 S. 1 Bl. Hamm und Münster, in Auftrag bei Schulz und Wundermann. 1824. [Orig.-Umschlag.] [Blatt 2 mit folgender gedruckten Widmung: Seinem wackern Freunde dem Dichter H. Heine zugeeignet vom Verfasser.]

\*Agrippina, Zeitschrift für Poesie, Literatur, Kritik und Kunst. Herausgegeben von Joh. Bapt. Rousseau. 1824. Erster Jahrgang. Köln, gedruckt bei Fr. X. Schläpfer, (Zülichplatz Nro. 3). Nr. 15. 1. Februar. Es hämmert und klopft bei Tag und bei Nacht, Es hat mich schon längst um den Schlaf gebracht; Ach, spuetet euch, Meister Zimmermann, Damit ich balde schlafen kann! H. Heine.

\*— Nr. 17—25. 6.—25. Februar 1824. Heine, Gedichte und Tragödien, nebst e. lyr. Interim., besprochen von Rousseau.

\*Der Gesellschafter. 49. Bl. 26. März 1824. Dreiunddreißig Gedichte von H. Heine. I. Ich weiß nicht, was soll es bedeuten . . . II. Im Walde wandl' ich und weine . . . III. Am fernen Horizonte . . . IV. Sei mir gegrüßt, du große . . . V. So wandl' ich wieder den alten Weg . . . VI. Still ist die Nacht, es ruhen die Gassen . . . VII. Wie kannst du ruhig schlafen . . . VIII. Die Jungfrau schläft in der Kammer . . .

\*— 50. Bl. 27. März 1824. Dreiunddreißig Gedichte von H. Heine. IX. Mein Herz, mein Herz ist traurig, . . . X. Als ich meines Liebchens Familie . . . XI. Wir saßen am Fischerhause . . . XII. Du schönes Fischermädchen . . . XIII. Der Mond ist aufgegangen . . . XIV. Der Sturm spielt auf zum Tanze . . . XV. Der Abend kommt gezogen . . .

\*— 51. Bl. 29. März 1824. Dreiunddreißig Gedichte von H. Heine. XVI. Wenn ich an deinem Hause . . . XVII. Da droben auf jenem Berge . . . XVIII. Wenn ich auf dem Lager liege . . . XIX. Ich wollte bei dir weilen . . . XX. Was will die einsame Thräne . . . XXI. Der bleiche, herbstliche Halbmond . . .

\*— 52. Bl. 31. März 1824. Dreiunddreißig Gedichte von H. Heine. XXII. Im Traum sah ich die Geliebte . . . XXIII. Das ist ein schlechtes Wetter . . . XXIV. Deine weichen Lilienfinger . . .

XXV. Mädchen mit dem rothen Mündchen . . . . XXVI. Wie dunkle Träume stehen . . . . XXVII. Hast du die Lippen mir wund geküßt . . . . XXVIII. Und bist du erst mein ehliches Weib . . . . XXIX. Als Sie mich umschlang mit zärtlichem Pressen . . . . XXX. Blamier' mich nicht, mein liebes Kind . . . . XXXI. Selten habt ihr mich verstanden . . . . XXXII. Gaben mir Rath und gute Lehren . . . . XXXIII. Wie der Mond sich leuchtend dränget . . . .

\*Agrippina. Nr. 44. 9. April 1824. Burleskes Sonett. Wie nähm' die Armut bald bei mir ein Ende . . . . [Unterz.] (Aus Göttingen eingekandt.) [Mit der Anmerkung zu Vers 14 pumpen Burtschkofer Ausdruck für: borgen.]

\*— Nr. 75. 20. Juni [1]824. — Heimlich schauernd sehn' ich mich hinüber Nach jenem Nebelreich, wo stille Schatten Mit weichen Armen liebend mich umschließen. H. Heine.

\*— Nr. 77. 25. Juni 1824. Lied. Wie die Kastraten klagten . . . . [Unterz.] H. Heine. [Anmerkung] Geboren zu Düsseldorf 1797 . . . .

\*— Nr. 89. 23. Juli 1824. Lieder von \*\*\*\*e. 1. Die Wälder und Felder grünen . . . . 2. Er steht so starr wie ein Baumstamm . . . . 3. Man glaubt daß ich mich gräme . . . . 4. Du bist ja todt, und weißt es nicht . . . . 5. Lieben und Hassen, Hassen und Lieben . . . . 6. Daß ich dich liebe, o Mäpöschchen . . . . 7. Tag und Nacht hab ich gedichtet . . . .

\*— Nr. 90. 25. Juli 1824. Lieder von \*\*\*\*e (Schluß). 8. Die Jahre kommen und gehen . . . . 9. Draußen ziehen weiße Flocken . . . . 10. Es faßt mich wieder der alte Mut . . . . Auf den Wällen Salamankaß . . . .

\*— Nr. 93. 1. August 1824. Elegie. Wohl dem, dem noch die Unschuld lacht . . . . [Mit der Anmerkung:] (In diesem Volksliede, das noch nirgends abgedruckt ist, mußte ich einige Veränderungen machen, ohne welche dasselbe nicht mittheilbar war. H. Heine.)

\*— Nr. 97. 11. August 1824. Berlin. Berlin! Berlin! du großes Jammerthal, . . . . [Mit der Anmerkung:] (Dieses Volkslied, welches, wie die Prügel-Erwähnung andeutet, aus früheren Zeiten her stammt, ist im Hannöverschen aus dem Munde des Volkes aufgeschrieben worden. H. Heine.)



Rheinblüthen. Viertes Jahrgang. Taschenbuch auf das Jahr 1825. Mit 6 Kupfern [von welchen eines in meinem Exemplare fehlt] und 1 Musikbeilage. 16°. XVI, 376 S. Karlsruhe. Verlag von Gottlieb Braun. [Cart.] S. 346—49. Kleine Gedichte von H. I. Den König Wiswamitra . . . II. Nun ist es Zeit, daß ich mit Verstand . . . III. Du Lilie meiner Liebe . . . IV. Ich rief den Teufel und er kam . . . V. Mensch! verspötte nicht den Teufel . . . VI. Und als ich euch meine Schmerzen geklagt . . .]

\*Der Gesellschafter. 11. Bl. 19. Januar 1825. Bemerk. Nr. 3. H. Heine. [Unterz.] F.

Rheinische Flora. Blätter für Kunst, Leben, Wissen und Verkehr. Erster Jahrgang. Aachen. Unter der Verantwortlichkeit der M. Urlichs'schen Buchhandlung und des Literatur- und Debits-Comptoirs. Nr. 12. 20. Januar 1825. Wanderlied von H. Heine. Nacht liegt auf den fremden Wegen . . . [Anmerkung.] Lebte gegenwärtig in Göttingen: geb. zu Düsseldorf 1797 . . . [Hled.]

— Nr. 15. 25. Januar 1825. Volkslied. Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht . . . [Unterz.] (Im Bergischen aus dem Munde des Volks aufgeschrieben von Wilh. v. Waldbührl) [b. i. Anton von Zuccalmaglio mit der Fußnote:] Privatfirt in Köln. Vergl. Neue Gedichte 1844. Tragödie II. pag. 161. [Hled.]

— Nr. 26. 13. Februar 1825. Lied von H. Heine. Du bist wie eine Blume . . . [Hled.]

— Nr. 64. 23. April 1825. Etwas für den hinkenden Better. Augen, die nicht ferne blicken . . . [Ohne Unterschrift.] [Hled.]

\*Theses, quas illustris jureconsultorum ordinis auctoritate atque consensu in Academia Georgia Augusta pro summis in utroque jure honoribus rite obtinendis. Die XX. Mens. Julii A. MDCCCXXV publice defendet Henricus Heine Duesseldorpiensis. Opponentibus: C. F. Culemann, Dr. phil. Th. Geppert, Stud. jur. I. Maritus est dominus dotis. II. Creditor apocham dare debet. III. Omnia judicia publice peragenda sunt. IV. Ex jurejurando non nascitur obligatio. V. Confarreatio antiquissimus apud Romanos fuit in manum conveniendi modus. [Druck von Karl Eduard Rosenbusch in Göttingen.]

\*Jahrbücher der Literatur. Einunddreyzigster Band. 1825. July. August. September. Wien. Gedruckt und verlegt bey Carl Gerold. S. 158—185: Tragödien, nebst e. Lyr. Interim. Von H. Heine. [Referat.]

\*Rheinische Flora. Nr. 176. 8. November 1825. Proficiat! Gaben mir Rat und gute Lehren . . . [Unterz.] Ipse fecit.

- \*Der Gesellschafter. 11. Bl. 20. Januar 1826. Harzreise von H. Heine. (Geschrieben im Herbst 1824.) I. Schwarze Röcke, seidne Strümpfe . . . .
- \*— 12. Bl. 21. Januar 1826. Harzreise . . . . Im Gasthaus zu Clausenthal, „die Krone“, hielt ich . . . .
- \*— 13. Bl. 23. Januar 1826. Harzreise . . . . Wie die deutsche Treue . . . .
- \*— 14. Bl. 25. Januar 1826. Harzreise . . . . Das Rathhaus zu Goslar ist eine weiß angestrichene Wachtstube . . . .
- \*— 15. Bl. 27. Januar 1826. Harzreise . . . . In diesen Betrachtungen und in dieser Stimmung . . . .
- \*— 16. Bl. 28. Januar 1826. Harzreise . . . . Es gibt nichts Unheimlicheres . . . .
- \*— 17. Bl. 30. Januar 1826. Die Harzreise . . . . (Schluß der ersten Mittheilung.) I. Auf dem Berge steht die Hütte . . . . II. Tannenbaum mit grünen Fingern . . . . III. Still versteckt der Mond sich draußen . . . . (Die zweite Mittheilung folgt.)
- \*Die Biene, schönwissenschaftliches Unterhaltungsblatt, herausgegeben von Kruse und Haefelinger. Nr. 13 vom 31. Januar 1826. Kleine Gedichte von H. H. (Geschrieben im Herbst 1823.) I. Zu mein gar zu dunkles Leben . . . . II. Du hast Diamanten und Perlen . . . . III. Sie haben heut abend Gesellschaft . . . . IV. Hat sie sich denn nie geäußert . . . . V. Sie liebten sich beide, doch keiner . . . . VI. Teurer Freund! Was soll es nützen . . . . VIII. Werdet nur nicht ungeduldig . . . .
- Fastnachtsbüchlein für Jung und Alt. Herausgegeben von Friedrich Raßmann. [Mit e. Titeltupfer.] 16<sup>o</sup>. 3 Bl. X. [Zum Titeltupfer. Unterz. Friedrich Steinmann.] 359 S. Hamm: Verlag von G. A. Wundermann. 1826. [Ppbd.] [S. 313: Fresko-Sonett. Von Harri Heine. Gib her die Larv' . . . .]
- \*Der Gesellschafter. 18. Bl. 1. Februar 1826. Die Harzreise . . . . II. Die Sonne ging auf. [Mit dem Liede:] König ist der Hirtentnabe . . . .
- \*— 19. Bl. 3. Februar 1826. Harzreise . . . . Der Eintritt in das Brockenhaus . . . .
- \*— 20. Bl. 4. Februar 1826. Harzreise . . . . Während wir sprachen . . . .
- \*— 21. Bl. 6. Februar 1826. Harzreise . . . . An unserm Tische wurde es . . . .
- \*— 22. Bl. 8. Februar 1826. Harzreise . . . . Aus diesem Lärmen . . . . [sowie das Gedicht:] Heller wird es schon im Osten . . . .

\*Der Gesellschafter. 23. Bl. 10. Februar 1826. Harzreise . . . . Das ging über Hals und Kopf . . . . [sowie das Gedicht:] Ich bin die Prinzessin Ilse . . . . [Nach Strophe 5 hier eine weitere, welche später wegfiel.]

\*— 24. Bl. 11. Februar 1826. Harzreise . . . . Wie im Traume fortwandelnd . . . .

\*— 25. Bl. 13. Februar 1826. Bemerkter No. 6. Xenien-Recension. [Darunter 3 an H. H—e. (H. Heine).]

Reisebilder von H. Heine. Erster Theil. Kl. 8<sup>o</sup>. 4. Bl. 300 S. 1. Bl. Hamburg, bey Hoffmann und Campe. 1826. [Hled.] [Bl. 3: Dedication. Bl. 4: Der Frau Geh. Legationsrätthin Friederike Barnhagen v. Ense widmet die achtundachtzig Gedichte seiner „Heimkehr“ der Verfasser. S. 1: Die Heimkehr. (1823—1824.) S. 2: Des Altars heil'ge Deck', . . . . Aus Zimmermanns Cardenio . . . . S. 3—80: I.—LXXXVIII. S. 81—85: Götterdämmerung. S. 86—91: Ratklyff. S. 92—96: Donna Clara. (Aus einem spanischen Romane.) S. 97—103: Almanzor. (Aus einem spanischen Romane.) I.—III. S. 104—110: Die Wallfahrt nach Kevlaar. I.—III. Nebst Notiz und Anmerkung. S. 111—260: Die Harzreise. 1824. S. 261—300: Die Nordsee. 1825. Erste Abtheilung. 1 Bl.: Anmerkung.]

\*Der Gesellschafter. 103. Bl. 30. Juni 1826. Recension von Heines Reisebildern. [Unterz.] W. [Nach Strodtmann ist Verfasser: E. Woldemar, pseudon. für Dr. Heinrich Hermann.]

\*— 112. Bl. 15. Juli 1826. Bemerkter Nr. 22. Ein neues Qui pro quo. [Unterz.] Ernst Woldemar. [Vergl. Strodtmann, Leben Heines. 3. Aufl. Bb. I, S. 454.]

\*Rheinische Flora. Nr. 126. 12. August 1826. Erinnerung. Übersetzt aus dem Englischen. Sentimental Magazine, vol. XXXV. Was willst du traurig liebes Traumgebilde . . . .

\*Der Gesellschafter. 138. Bl. 30. August 1826. Der Bemerkter Nr. 36. Reise von Osterode nach Klausthal. (Seitenstück zu H. Heines Harzreise.) [Unterz.] D . . . . . Karl D . . . . e. [Osterode, Karl Dörne.]

- \*Berliner Conversationsblatt für Poesie, Literatur und Kritik, herausgegeben von Förster und Häring. Nr. 28 vom 8. Februar 1827. Seebilder von H. Heine. I. Sonnenuntergang. Die schöne Sonne . . . .
- \*Mitternachtsblatt für gebildete Stände. Nr. 44. 16. März 1827. Ueber Napoleon, die von Scott erwartete Lebensbeschreibung desselben u. Segürs Geschichte des russ. Feldzugs. (Ein Fragment.) — — — Ein englischer Offizier . . . . [Unterz.] H. Heine.
- \*Berliner Conversationsblatt. Nr. 63 vom 29. März 1827. Seebilder von H. Heine. II. Der Gesang der Okeaniden. Abendlich blaffer wird es am Meere . . . .
- \* — Nr. 64 vom 30. März 1827. Seebilder von H. Heine. III. Die Götter Griechenlands. Vollblühender Mond! In deinem Licht . . . .
- Reisebilder von H. Heine. Zweiter Theil. Kl. 8°. 2 Bl. 326 S. 1 Bl. Hamburg, bey Hoffmann und Campe. 1827. [Hled.] [S. 1—40: Die Nordsee. 1826. Zweite Abtheilung. I—XII. S. 41—128: Die Nordsee. 1826. Dritte Abtheilung. S. 129: Ideen. Das Buch Le Grand. 1826. S. 130: Das Geschlecht der Derindur . . . . Müllner. S. 131: Guelina empfangt diese Blätter als ein Zeichen der Freundschaft und Liebe des Verfassers. S. 133—296. Capitel I—XX. S. 297—326: Briefe aus Berlin. I. 1822. 1—3. 1 Bl.: Anmerkung.]
- \*Neue politische Annalen. Bd. 24, Heft 1, Stuttgart und Tübingen, in der F. G. Cotta'schen Buchhandlung. 1827. S. 3—11. Ueber Napoleon, die von Scott erwartete Lebens-Beschreibung desselben u. Segür's Geschichte des russischen Feldzugs. Von H. Heine. Fragment . . . . Ein englischer Offizier . . . . [Mit d. Anmerk.: Wir entlehnen aus d. Mitternachts-Blatt vom 16. März . . . .]
- \*Berliner Conversationsblatt Nr. 93. 11. Mai 1827. Enthält eine Besprechung der Reisebilder. Theil II.
- \*Jahrbücher für wissenschaftliche Kritik. Mai 1827. Nr. 95—98: Reisebilder von H. Heine. [Referat. Unterz.] Immermann.
- \*Der Gesellschafter. 82. Bl. 23. Mai 1827. Zeitung der Ereignisse und Ansichten. Besprechg. der Reisebilder. Thl II. [Unterz.] W.
- Buch der Lieder [Bignette] von H. Heine. Gr. 16°. 372 S. Hamburg bei Hoffmann und Campe. 1827. [Hfz.] [S. 3: Junge Leiden. 1817 bis 1821. S. 5—37: Traumbilder I—X. S. 38—49: Lieder I—IX. S. 50—90: Romanzen I—XX. S. 91—103: Sonette. S. 105: Lyrisches Intermezzo. 1822—1823. S. 107: Salomon Heine empfangt . . . . S. 109—111: Prolog. S. 112—171: I—LXVI. S. 173: Die Heimkehr. 1823—1824. S. 175:

Friederike Barnhagen von Ense werden . . . . S. 177—257:  
 I—LXXXVIII. S. 258—261: Götterdämmerung. S. 262—266:  
 Ratsliff. S. 267—271: Donna Clara. S. 272—278: Almanfor.  
 I—III. S. 279—283: Die Wallfahrt nach Kevlaar. I—III. S. 285:  
 Aus der Harzreise. 1824. S. 287—288: Prolog. S. 289—299:  
 Bergidylle I—III. S. 300—301: Der Hirtenknabe. S. 302: Auf  
 dem Brocken. S. 303—304: Die Ilse. S. 305: Die Nordsee.  
 1825—1826. S. 307: Friedrich Merkel sind . . . . S. 309—342:  
 Erster Cyklus. I—XII. S. 343—372: Zweiter Cyklus. I—X]

\*Der Gesellschafter. 178. Bl. 7. November 1827. Zeitung der Ereignisse und  
 Ansichten. Kurze Bemerkung über Heines Reisebilder und Buch der Lieder.

\*— 186. Bl. 21. November 1827. Zeitung der Ereignisse und Ansichten. Ueber  
 Heines Buch der Lieder. [Unterz.] W.

- Blätter für literarische Unterhaltung für das Jahr 1828. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1828. Nr. 15 u. 16. 17. u. 18. Januar. Recens. v. Reisebild. II. Theil. [Unterz.] 75. [Hfz.]
- \*Neue allgemeine politische Annalen. 1828. Bd. 26. Heft 1. S. 73—79. Gespräche auf der Themse. [Unterz.] H. Heine.
- + Die deutsche Literatur von Wolfgang Menzel. Erster Theil. Zweiter Theil. Kl. 8°. 280 S., 1 Bl. u. 302 S., 1 Bl. Stuttgart, bei Gebrüder Franckh. 1828. [Vergl. hierzu Heines Aufsatz in N. allg. pol. Ann. 1828. Bd. 27, Heft 3.] [Ppbb.]
- \*Neue allgemeine politische Annalen. 1828. Bd. 26. Heft 2. S. 173—181. The life of Napoleon Buonaparte by Walter Scott. [Unterz.] H. Heine.
- Morgenblatt. Nr. 75. 27. März 1828. Die jetzigen Engländer. Von H. Heine. [Gled.]
- Nr. 76. 28. März 1828. Die jetzigen Engländer. Von H. Heine. (Beschluß.) [Gled.]
- Morgenblatt. Nr. 88. 11. April 1828. Korrespondenz-Nachrichten. München. Den 27sten März wurde im hiesigen Nationaltheater aufgeführt: „Struensee“, Trauerspiel in fünf Aufzügen, von Michael Beer . . . . [Gled.]
- Nr. 89. 12. April 1828. [Ebenso.] Wir wollen nicht untersuchen . . . .
- Nr. 90. 14. April 1828. [Ebenso.] Wir kehren zurück zu dem ersten Hauptthema des „Struensee“ . . . .
- Nr. 94. 18. April 1828. [Ebenso.] Es geht eine Sage im Volke . . . .
- Nr. 95. 19. April 1828. [Ebenso.] Außer den trefflichen Andeutungen . . . .
- Nr. 96. 21. April 1828. [Ebenso.] Der Charakter der Königin Karoline Mathilde . . . .
- Nr. 97. 22. April 1828. [Ebenso.] Die alte, scheinend kräftige, . . . . [Ohne Unterschrift.]
- \*Neue allgem. polit. Annalen. 1828. Bd. 26. Heft 3. S. 257—269: Die Emanzipation der Katholiken. [Unterz.] H. Heine. (Die Fortsetzung folgt.) [Geschah jedoch nicht.]
- \*— 1828. Bd. 26. Heft 3. S. 286—288. Das neue englische Ministerium. [Unterz.] H. Heine.
- \*— 1828. Bd. 26. Heft 4. S. 365—379. Die englischen Finanzen. (Der folgende Aufsatz soll sich . . . .) [Unterz.] H. Heine.
- Abend-Zeitung. 137. [Beiblatt.] Wegweiser . . . . 46. 7. Junius. Ausführliche Besprechung vom Buch der Vieder. [Unterz.] Th. Hell. [Gled.]

Das Ausland. Ein Tagblatt für Kunde des geistigen und sittlichen Lebens der Völker, mit besonderer Rücksicht auf verwandte Erscheinungen in Deutschland. München, in der Literarisch-Artistischen Anstalt der F. G. Cotta'schen Buchhandlung. Num. 168. 16. Juny 1828. S. 669—671. London. Ein Fragment. [Unterz.] H. Heine. [Hled.]

Literatur-Blatt. Nr. 52. 27. Juny 1828. Buch der Lieder von H. Heine. [Referat. Unterz.] G. S.

Neue allgemeine politische Annalen. 1828. Bd. 27. Heft 1. S. 55—68. V. Die englischen Oppositionsparteien. [Unterz.] H. Heine.

— 1828. Bd. 27. Heft 1. S. 69—75: VI. John Bull. (Uebersetzt aus einer englischen Beschreibung Londons.) Es scheint, als ob die Irländer, . . . [Unterz.] H. H. [Im Register: John Bull. Von H. Heine.]

— 1828. 27. Band, Heft 3, S. 284—298: Die deutsche Litteratur von Wolfgang Menzel. 2 Theile. Stuttgart, bei Gebrüder Frankh. 1828. „Wisse, daß jedes Werk, das da werth war, zu erscheinen“ . . . [Unterz.] H. Heine.

— 1828. Bd. 27. Heft 4. S. 343. [Zu „Paraphrase“ einer Stelle aus Tacitus, von Lautenbacher.] Anmerkung. Anno 1794 lieferte der Biouz cordelier . . . [Unterz.] Heine.

— 1828. Band 27. Heft 4. S. 390—392. Nachbemerkungen. [Im Anschluß an einen Aufsatz über körperliche Strafe.] Ich kann den vorhergehenden Aufsatz nicht in die Presse schicken . . . [Unterz.] H. Heine.

Morgenblatt. Nr. 288. 1. December 1828. Reise nach Italien. Von H. Heine. I. II. III. IV. [Hled.]

— Nr. 289. 2. December 1828. Reise nach Italien. Von H. Heine. V.

— Nr. 290. 3. December 1828. Reise nach Italien. Von H. Heine. VI.

— Nr. 291. 4. December 1828. Reise nach Italien. Von H. Heine. VII. VIII.

— Nr. 292. 5. December 1828. Reise nach Italien. Von H. Heine. IX.

— Nr. 293. 6. December 1828. Reise nach Italien. Von H. Heine. X.

— Nr. 295. 9. December 1828. Reise nach Italien. Von H. Heine. XI.

— Nr. 297. 11. December 1828. Reise nach Italien. Von H. Heine. XII. XIII.

— Nr. 298. 12. December 1828. Reise nach Italien. Von H. Heine. XIV.

Taschenbuch für Damen. Auf das Jahr 1829. Mit zehn englischen Kupfern. 16°. XXXIV, 428 S. Stuttgart und Tübingen, Verlag der J. G. Cotta'schen Buchhandlung. 1829. [S. 65—72: Gedichte von H. Heine. I. Tragödie. 1. Entflieh mit mir und sei mein Weib . . . . 2. Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht . . . . [Mit der Fußnote:] Dieses zweite Lied ist ein rheinisches Volkslied . . . . [Unterz.] H. H. 3. Auf ihrem Grab, da steht eine Linde . . . . II. Ramsgate. 1. „O, des liebenswürdigen Dichters“ . . . . 2. In welche soll ich mich verlieben . . . . 3. Spätherbstnebel, kalte Träume . . . . III. Neuer Frühling. 1. Die schönen Augen der Frühlingsnacht . . . . 2. Ich lieb' eine Blume, doch weiß ich nicht welche . . . . 3. Es hat die warme Frühlingsnacht . . . . 4. Es drängt die Not, es läuten die Glocken . . . . 5. Ach! ich sehne mich nach Thränen . . . . 6. Wenn du mir vorüberwandelst . . . . 7. Wieder ist das Herz bezwungen . . . . 8. Es haben unsere Herzen . . . .]

\*Das Ausland. Nr. 1 u. 2. 1. und 2. Januar 1829. Old Bailey in London. Von H. Heine.

\*Lesefrüchte vom Felde der neuesten Literatur gesammelt und herausgegeben von J. J. C. Pappé. Jahrgang 1829. Hamburg. [Enthält Abdruck der Reise nach Italien aus Morgenblatt 1828, Nr. 288—293. 295, 297—298.]

Mitternachtsblatt für gebildete Stände. Herausgegeben von Müllner. Nr. 13. 22. Januar 1829. Wohlverdiente Abfertigung. [Bezieht sich auf Heine u. f. Bemerkgn. über die Tyroler.] [Gled.]

Frankfurter Iris. Blätter für Unterhaltung, Kunst und Wissenschaft. (Dreizehnter Jahrgang.) Verantwortlicher Redakteur: C. P. Verly. Mitredakteur: J. B. Rousseau. In Commission bei Heinrich Wilmans. Nr. 13. 30. Januar 1829. Erster Brief an Agnes. Von A. N. mit einer interessanten Bemerkg. über H's. Reisebilder. [Gled.]

\*Der romantische Oedipus. Ein Lustspiel in fünf Akten von August Grafen von Platen. 8°. 104 S. Stuttgart und Tübingen in der J. G. Cotta'schen Buchhandlung. 1829. [Satire gegen Heine und Zimmermann.] [Vergl. 1854.]

Damen=Zeitung. Ein Morgenblatt für das schöne Geschlecht. Herausgegeben von C. Spindler. Druck und Verlag der Gebrüder Franckh in Stuttgart. Nr. 72. Beiblatt: Der Spiegel. Nr. 18. 5. May 1829. Besprechung von Platens romant. Oedipus. [Gled.]

\*Allgemeine Unterhaltungs=Blätter zur Verbreitung des Schönen, Guten und Nützlichen. Bd. V. Erste Juni Hälfte des 3. Jahrgangs 1829. Münster und Hamm, in der G. A. Wundermann'schen Buchhandlung. [S. 246—247: Deutschland. Von H. Heine. Geschrieben 1815.]

Morgenblatt. Nr. 265. 5. November 1829. Italienische Fragmente. Von H. Heine. I. Abda. [Gled.]



Morgenblatt. Nr. 266. 6. November 1829. Italienische Fragmente. Von  
H. Heine. II. Auf den Appeninen. [Hed.]

Abend-Zeitung. 282. 25. November 1829. H. Heine und Graf Platen. [Unterz.]  
N. N. [Hed.]

Morgenblatt. Nr. 284. 27. November 1829. Italienische Fragmente.  
Von H. Heine. Verona. [Hed.]

— Nr. 285. 28. November 1829. Italienische Fragmente. Von H. Heine.  
Verona. (Fortsetzung.) [Hed.]

— Nr. 286. 30. November 1829. Italienische Fragmente. Von H. Heine.  
Genua. [Hed.]

- Reisebilder von H. Heine. Dritter Theil. Kl. 8<sup>o</sup>. 2 Bl. 410 S. Hamburg, bey Hoffmann und Campe. 1830. [Hleb.] [S. 1: Italien 1828. S. 2: Hafis auch und Ulrich Hutten . . . . Goethe. S. 3: I. Reise von München nach Genua. S. 4: Ein edles Gemüth . . . . S. 5—214: Capitel I.—XXXIV. S. 215: II. Die Bäder von Luffa. S. 216: Ich bin wie . . . . Will der Herr Graf . . . . S. 217: Karl Zimmermann, dem Dichter, widmet diese Blätter . . . . 219—410: Capitel I.—XI. S. 410: [Unterz.] Geschrieben im Spätherbst des Jahres 1829. [Erschien im Dezember 1829.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1830. Nr. 23. 23. Januar. Rügen. Platen und Heine. [Unterz.] I. [Hleb.]
- Der Gesellschafter. 20. Bl. 3. Februar 1830. Zeitung der Ereignisse und Ansichten und Beilage. Besprechg. von Reisebilder. Thl. III. [Unterz.] W. Beit. [Hleb.]
- Blätter für literar. Unterhaltung. 1830. Nr. 44. 13. Februar. Recension von Reisebilder. Dritter Theil. [Unterz.] 77. [Wernhagen.] [Hleb.]
- Zeitbilder. Herausgegeben von Wilhelm Wagner. Frankfurt am Main, bei Gustav Dehler. Nr. 44. 13. Februar 1830. Eine Stimme über Heine. [H. Reisebilder Bd. III. u. Bl. f. lit. Unterhaltg.] [Hleb.]
- Der Komet. Ein Unterhaltungsblatt für die gebildete Lesewelt. Herausgegeben von C. Herloßsohn. Erster Jahrgang. Altenburg, Verlag der Hofbuchdruckerei. Beilage: Literaturblatt. Nr. 16. 23. April 1830. Reisebilder von H. Heine. Dritter Band. [Referat von Herloßsohn.] [Hleb.]
- Der Gesellschafter. Nr. 72. 3. Mai 1830. Bemerk. Nr. 9. Was heißt dichten? [Ein Gedicht von 4 Strophen, in welchem Heine, Platen und Goethe auftreten. Unterz.] W. V. . . . w . . . sche. [Hleb.]
- Reisebilder von H. Heine. Erster Theil. Zweyte Auflage. Gr. 16<sup>o</sup>. VI. 318 S. Hamburg, bey Hoffmann und Campe. 1830. [Cart.] [pag. V. VI. Vorwort. (Unterz.) Hamburg den 24. Juny 1830. Heinrich Heine. S. 1—84: Die Heimkehr. (1823—1824.) S. 85—238: Die Harzreise. (1824.) S. 239—318: Die Nordsee. (1825—1826.)]
- Mitternachtszeitung für gebildete Stände. 1830. Braunschweig und Leipzig, im Verlags-Comtoir. 27. August. Nr. 162: Preßzeitung. Behandelt die Stellungnahme der Blätter f. lit. Unterhaltg. [Brockhaus] gegen Heine. [Bpbb.]
- Der Gesellschafter. 162. Bl. 6. Oktober 1830. [Recension von:] Reisebilder, Theil I. 2. Aufl. [Unterz.] —n. [Hleb.]

Wesfernymph. Novellen und Erzählungen. Herausgegeben von Theodor von Kobbe. Mit Beiträgen von A. Andresen . . . . H. Heine . . . . u. A. Kl. 8° XVI. 296 S. Bremen, bei Wilhelm Kaiser. 1831. [Hlwd.] [S. 231—233: Der Thee. Von H. Heine. Der Schauplatz der Geschichte, die ich . . . .]

Nachträge zu den Reisebildern von H. Heine. Kl. 8° VIII, 326 S. 1 Bl. Hamburg, 1831. Bey Hoffmann und Campe. [Hlwd.] [pag. V—VIII: Vorwort. (Unterz.) Hamburg, den 15. November 1830. Heinrich Heine. S. 1: (Italien.) III. Die Stadt Luffa. S. 2: Lachen muß ich immer . . . . S. 3—134: Capitel I—XVII. S. 135—140: Spätere Nachschrift. (November 1830.) S. 141: Englische Fragmente. 1828. S. 142: Glückseliges Albion! . . . . S. 143—315: I.—XI. S. 316—326: Schlußwort. (Geschrieben den 29. Nov. 1830.) 1 Bl.: Berichtigung.]

\*Kritische Blätter der Börsen-Halle. Redigirt von Dr. Christian Friedrich Wurm. Hamburg, verlegt von Gerhard von Hoftrup. 28. 10. Januar 1831. Nachträge zu den Reisebildern von H. Heine . . . . [Referat von Chr. F. Wurm.]

\*— 29. 17. Januar 1831. Nachträge zu den Reisebildern . . . . (Zweiter Artikel.) [Referat von Chr. F. Wurm.]

Chronologische Tabellen zur Geschichte der deutschen Sprache und National-Literatur von Dr. Karl Friedrich Armin Guden. In drei Theilen. Erster Theil: Aeltere Literatur, 360—1523. — Zweiter Theil: Neuere Literatur. — Dritter Theil: Neueste Literatur. 4°. VIII. 32 S. 63 S. 323 S. Leipzig, 1831. Verlag von Gerhard Fleischer. In Commission bei Adolph Frobergger. [Orig.-Cart.] [S. 282—283: Harri Heine.]

Blätter für literarische Unterhaltung. 1831. Nr. 35. 4. Februar 1831. Rüge. Heine, Abler und Lorbern. [Unterz.] 1. [Hlwd.]

— 1831. Nr. 45. 14. Februar. Recension von Nachträge zu den Reisebildern. [Unterz.] 77. [Hlwd.]

Der Freimüthige oder: Berliner Conversationsblatt. Redigirt von Dr. W. Häring. (W. Mevris.) Im Verlage der Schlesinger'schen Buch- und Musikalienhandlung u. d. Linden Nr. 34. Nr. 33. 17. Februar 1831. (Die Jungen und die Alten nach Heine.) [Hlwd.]

Morgenblatt. Nr. 49. 26. Februar 1831. Neuer Frühling. Von H. Heine. I. Unterm weißen Baume sitzend . . . . II. Es erklingen alle Bäume . . . . III. Die blauen Frühlingsaugen . . . . IV. Wie des Mondes Abbild zittert . . . . V. Weil ich dich liebe, muß ich fliehend . . . . VI. Wie die Nellen duftig athmen . . . . [Cart.]

— Nr. 50. 28. Februar 1831. Neuer Frühling. Von H. Heine. VII. Küsse, die man stiehlt im Dunkeln . . . . VIII. In meiner Erinnerung erglänzen . . . . IX. Hab' ich nicht im Reich der Träume . . . . X. „Mondscheintrunkne Lindenblütthen“ . . . . XI. Durch den Wald, im Mondensheine . . . . XII. In Gemälde-Gallerieen . . . . [Cart.]

- Abend-Zeitung. 58. [Beiblatt.] Wegweiser . . . 20. 9. März 1831. Besprechung von Reisebilder erster Theil. Zweite Aufl. [von Th. Hell.] [Gled.]
- Kahldorf über den Adel in Briefen an den Grafen M. von Moltke. Herausgegeben von H. Heine. Kl. 8°. 2 Bl. 152 S. Nürnberg, bei Hoffmann und Campe. 1831. [Orig. Umschlag. Unbeschnitten.] [S. 1—30: Einleitung. (Unterz.) Geschrieben den 8. März 1831. Heinrich Heine.]
- Der Freimüthige. Nr. 64. 2. April 1831. (Conflicte.) [Entgegnung auf die Angriffe d. Kometen bez. d. Artikels im Fr. v. 17. Febr.] [Gled.]
- \*Kritische Blätter der Börsen-Halle. 48. 30. May 1831. Der Völkerfrühling und seine Verkünder . . . von J. Brunow. [Referat von Chr. F. Wurm. Mit Bezug auf Heine.]
- \*— 51. 20. Juni 1831. Kahldorf über den Adel . . . [Referat von Chr. F. Wurm.]
- Morgenblatt. Nr. 157. 2. Juli 1831. Gedichte von H. Heine. I. In dem Walde spricht und grünt es . . . II. Der Schmetterling ist in die Rose verliebt . . . III. Die schlanke Wasserlilje . . . IV. Mit deinen blauen Augen . . . V. Sorge nicht, daß ich verrathe . . . VI. Ernst ist der Frühling, seine Träume . . . [Cart.]
- Nr. 158. 4. Juli 1831. Gedichte von H. Heine. (Beschluß.) VII. Sterne mit den goldnen Füßchen . . . VIII. Schon wieder bin ich fortgerissen . . . IX. Die holden Wünsche blühen . . . X. Wie ein Greisenantlitz droben . . . XI. Verdroß'nen Sinn im kalten Herzen hegend . . . XII. Himmel grau und wochentäglich . . . [Cart.]
- Kritische Blätter der Börsen-Halle. 56. 25. Juli 1831. Recension von Kahldorf über den Adel. (Zweiter Artikel.) [Gled.]
- Literatur-Blatt. Nr. 79 u. 80. 3. u. 5. August 1831. Nachträge zu den Reisebildern von H. Heine. [Referat.] [Gled.]
- Unser Planet. Blätter für Unterhaltung, Literatur, Kunst und Theater. Herausgegeben von Ludwig Storch. Leipzig, bei C. S. F. Hartmann. Nr. 187. 8. August 1831. Abendlieder von Heine. [Vergl. betr. der Echtheit Deutsche Dichtung XXXI, 1.] [Gled.]
- Abend-Zeitung. Nr. 208 [Beiblatt]. Wegweiser . . . 70. 31. August 1831. Besprechungen von Kahldorf über den Adel [von Th. Hell.] [Gled.]
- Reisebilder von H. Heine. Zweiter Theil. Zweyte Auflage. Kl. 8°. VIII, 307 S. Hamburg, bey Hoffmann und Campe. 1831. [Unbeschnitten.] [pag. V—VIII: Vorwort. Paris, den 20. Juny 1831. Heinrich Heine. S. 1—80: Die Nordsee. 1826. Dritte Abtheilung. S. 81: Ideen. Das Buch Le Grand. 1826. S. 82: Das Geschlecht der Derindur . . . S. 83: Evelina empfangt diese Blätter . . .

S. 85—250: Capitel I—XX. S. 251: Neuer Frühling. S. 252:  
 Motto: Ein Fichtenbaum steht einsam | Im Norden — — — — |  
 — — | Er träumt von einer Palme | Die fern — — — — | — — |  
 S. 253: Seiner Schwester, Charlotte Embden geb. Heine, widmet . . . .  
 S. 255—256: Prolog. S. 257—307: I—XLIV.]

Der deutsche Horizont. Ein humoristisches Sopha- und Toilettenblatt für Zeit,  
 Leben, geistige und sittliche Bildung. Redigirt und herausgegeben von  
 M. G. Saphir. München. Nr. 22. 8. September 1831. Champagner und  
 Terpentinhöl, oder „Dr. Heine“ und die „Münchener Cos“. [Gleb.]

\*Gegen L. Börne, den Wahrheit-, Recht- und Ehrvergeßnen Briefsteller aus  
 Paris. Von Eduard Meyer, Dr. Kl. 8<sup>o</sup>. 15 S. Altona, gedruckt bei  
 Hammerich und Lesser. 1831. [Mit Bezugnahme auf Heine.]

Morgenblatt. Nr. 257. 27. Oktober 1831. Gemäldeausstellung in Paris.  
 Von H. Heine. Erster Artikel. Geschrieben im September. Der Salon  
 von 1831 ist jetzt geschlossen worden . . . . [Cart.]

— Nr. 258. 28. Oktober 1831. Gemäldeausstellung . . . . Leider finden  
 wir Scheffers Manier . . . . [Cart.]

— Nr. 259. 29. Oktober 1831. Gemäldeausstellung . . . . Die oben  
 angestellte Betrachtung . . . . [Cart.]

— Nr. 260. 31. Oktober 1831. Gemäldeausstellung . . . . Ich wende  
 mich zu Delacroix . . . . Von ihm morgen. (Schluß des ersten  
 Artikels.) [Cart.]

— Nr. 261. 1. November 1831. Gemäldeausstellung . . . . Zweiter  
 Artikel Decamps. Leider habe ich eins der besten Werke von Decamps,  
 das . . . . [Cart.]

— Nr. 262. 2. November 1831. Gemäldeausstellung . . . . Dem Kritiker,  
 der . . . . [Cart.]

Literatur-Blatt. Nr. 111. 2. November 1831. Rahldorf üb. d. Adel. Hergg.  
 v. Heine. [Referat.] [Gleb.]

Morgenblatt. Nr. 263. 3. November 1831. Gemäldeausstellung . . . .  
 Sehr viel Maler haben den Humor . . . . [Cart.]

— Nr. 264. 4. November 1831. Gemäldeausstellung . . . . Wenn ich  
 nicht irre . . . . [Cart.]

— Nr. 265. 5. November 1831. Gemäldeausstellung . . . . In der  
 Farbengebung . . . . Von ihm ein andermal. (Schluß des zweiten  
 Artikels.) [Cart.]

- Morgenblatt. Nr. 269. 10. November 1831. Gemäldeausstellung . . . .  
Dritter Artikel. Delaroche hat keine Vorliebe . . . . [Cart.]
- Nr. 270. 11. November 1831. Gemäldeausstellung . . . . Die zwei  
andern Gemälde . . . . [Cart.]
- Nr. 271. 12. November 1831. Gemäldeausstellung . . . . Welchen  
großen Weltschmerz . . . . [Cart.]
- Kritische Blätter der Börse-Halle. 72. 14. November 1831. Recension von  
Börne, Briefe aus Paris mit mehrfacher Bezugnahme auf Heine. [Hled.]
- Morgenblatt. Nr. 272. 14. November 1831. Gemäldeausstellung . . . .  
Es ist nicht zu läugnen . . . . [Cart.]
- Nr. 273. 15. November 1831. Gemäldeausstellung . . . . Wahrlich,  
wohlthuend und heilsam . . . . [Cart.]
- Nr. 274. 16. November 1831. Gemäldeausstellung . . . . (Beschluß.)  
Wie ich höre . . . . [Cart.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1831. Nr. 336. 2. Dezember. Börne's  
Briefe aus Paris. (Beschluß aus Nr. 335.) Referat mit Bezug auf Heine.  
[Unterz.] W. Mevris. [Hled.]

Briefe aus Paris. 1830—1831 von Ludwig Börne. Erster Zweiter Teil. Kl. 8° VIII, 319 u. VIII, 316 S. Hamburg. Bei Hoffmann und Campe. 1832. [Vielfache Bezugnahme auf Heine.] [Im ersten Teile fehlt in meinem Exemplare der Untertitel. [Glebbde.]

\*Börne und die Juden. Ein Wort der Erwiderung auf die Flugſchrift des Herrn Dr. Eduard Meyer gegen Börne von Gabriel Kießer, Dr. [Motto: . . .] 8°. 31 S. Altenburg, 1832. Hofbuchdruckerei. [Mit Bezugnahme auf Heine.]

Kritische Blätter der Börſen-Halle. 79. 2. Januar 1832. Recension von Heines Reifebildern. Th. II. 2. Aufl. [Gleb.]

Briefe eines Narren an eine Närrin. [Von Gutzlow.] Gr. 16°. X. 326 S. Hamburg, 1832. Bei Hoffmann und Campe. Ppbd. [S. 75: Heine's Frühlingslieder erwähnt.]

\*Nachträge zu der Beurtheilung der Börne'schen Briefe aus Paris. Von Eduard Meyer, Dr. 8°. 16 S. Altona, gedruckt bei Hammerich und Laffer. 1832. [Mit Bezug auf Heine.]

Literatur-Blatt. Nr. 2. 4. Januar 1832. Epigramme. 138. Heine. [Cart.]

\*Allgemeine Zeitung. Augsburg. Nr. 11. 11. Januar 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 14. Französische Zustände. I. o Paris, 28. Dec. Die erblichen Pairs haben jetzt . . .

Kunststudien von Johann Baptist Rousseau, Doktor der Philosophie, . . . . . Kl. 8°. VI. 1 Bl., 416 S. Frankfurt a. M., Druck und Verlag von Wilh. Ludw. Weiché. 1832. [S. 233—259: Zur Würdigung H. Heine's.] [Auf dem Titelblatt meines Exemplares ein Name herausgeschnitten.] [Hfz.]

\*Allgemeine Zeitung. Nr. 12. 12. Januar 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 15. Französische Zustände. I. (Beschluß.) Ludwig Philipp hat vergessen . . .

\*— Nr. 30. 30. Januar 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 38. Französische Zustände. Paris, den 19. Januar 1832. Der „Temps“ bemerkt heute. . . .

\*— Nr. 31. 31. Januar 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 39 u. 40. Französische Zustände. (Fortsetzung.) Armer Robespierre! du wolltest . . .

\*— Nr. 32. 1. Februar 1832. Außerordentliche Beilage. Nr. 41. Französische Zustände. (Beschluß.) Als ich gestern abend . . .

\*— Nr. 56. 25. Februar 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 71 u. 72. Französische Zustände. Paris, 10. Febr. Den Verfasser des vorigen Artikels . . . .

\*— Nr. 57. 26. Februar 1832. Außerordentliche Beilage. Nr. 73 u. 74. Französische Zustände. (Fortsetzung.) Die Männer mittleren Alters . . . .

- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 58. 27. Februar 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 75. Französische Zustände. (Beschluß.) Die alte Geschichte klänge . . . .
- \*— Nr. 73. 13. März 1832. Außerordentliche Beilage. Nr. 96. Französische Zustände. Paris, 1. März. Die Vorgänge in England . . . .
- \*— Nr. 74. 14. März 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 97. Französische Zustände. (Fortsetzung.) Wenn das englische Volk . . . .
- \*— Nr. 75. 15. März 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 98. Französische Zustände. (Fortsetzung.) Es ist nicht so ganz uneigentlich . . . .
- \*— Nr. 76. 16. März 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 99 u. 100. Französische Zustände. Unterschieden sich aber beide . . . . [mit dem Zusatz:] Ueber dieses Thema wollen wir . . . . [Unterz.] S. S.
- Revue de Paris. 4<sup>me</sup> année. Tome 4<sup>me</sup> [April]. Bruxelles, 1832. S. 179—191: Littérature allemande. Henry Heyne. [Einltg. und Uebersetzg. einz. Teile der Engl. Fragmente. S. 191: Traduit par M. Max Kaufmann, docteur en philosophie. [Vergl. Nassen, Heine Funde. 1898 S. 57.] [Hled.]
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 104. 13. April 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 140 u. 141. Französische Zustände. Paris, 25. März 1832. Der Feldzug nach Belgien . . . .
- \*— Nr. 105. 14. April 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 142. Französische Zustände. Paris, 25. März 1832. (Fortsetzung.) Es ist sehr leicht . . . .
- \*— Nr. 106. 15. April 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 143. Französische Zustände. Paris, 25. März 1832. (Fortsetzung.) Nur wenn die Frage . . . .
- \*— Nr. 107. 16. April 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 144. Französische Zustände. Paris, 25. März 1832. (Beschluß.) Vor den schönen Frühlingstagen . . . .
- \*— Nr. 120. 29. April. 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 164. Französische Zustände. Paris, 19. April. Nicht den Werkstätten der Parteien . . . .
- \*— Nr. 121. 30. April 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 165. Französische Zustände. Paris, 19. April. (Fortsetzung.) Bei dem großen Elende . . . .
- Revue de Paris. 4<sup>me</sup> année Tome 5<sup>me</sup> [Mai]. Bruxelles 1832. S. 37—46: Littérature allemande. Henry Heyne. (Deuxième extrait.) [Vergl. 1832 April.] [Hled.]



- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 122. 1. Mai 1832. Außerordentliche Beilage. Nr. 166 u. 167. Französische Zustände. Paris, 19. April. (Fortsetzung.) Nügen muß ich hier . . . .
- \* — Nr. 123. 2. Mai 1832. Außerordentliche Beilage. Nr. 168. Französische Zustände. Paris, 19. April. (Beschluß.) Gute Diät kann auch nicht schaden . . . . [Unterz.] S. S.
- Berliner Figaro. Redigirt und verlegt von L. W. Krause. Nr. 115. 17. Mai 1832. Der Verleger und der Autor. Parodie nach S. Heine. [Unterz.] Nyfer. [Hieb.]
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 143. 22. Mai 1832. Außerordentliche Beilage. Nr. 198. Französische Zustände. Paris, 12. Mai. Die geschichtlichen Rückblicke . . . .
- \* — Nr. 144. 23. Mai 1832. Außerordentliche Beilage. Nr. 199. Französische Zustände. Paris, 12. Mai. (Fortsetzung.) Mit der erwähnten Präsidentsur . . . .
- \* — Nr. 145. 24. Mai 1832. Außerordentliche Beilage. Nr. 200 u. 201. Französische Zustände. Paris, 12. Mai. (Fortsetzung.) Zudem ich das Wesen . . . .
- \* — Nr. 146. 25. Mai 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 202. Französische Zustände. Paris, 12. Mai. (Beschluß.) Ganz richtig behaupten . . . . [Der Schluß ist länger ausgeführt u. unterz.] S. S. [Mit einer Anmerkung.]
- Der Proteus. Betrachtungen über Politik, Literatur und Kunst. C. Freieisen u. W. Sauerwein, Redakteurs. Hanau, gedruckt in der Buchdruckerei des Waisenhauses. [1832, Mai.] [Herzstärkungen für das Volk. Genauer Abdruck: Beilage I.]
- \*Die schöne Litteratur Europa's in der neuesten Zeit, dargestellt nach ihren bedeutendsten Erscheinungen. Vorlesungen gehalten . . . . von D. O. S. W. Wolff, Professor . . . . 8<sup>o</sup> XVI, 694 S. Leipzig, Druck und Verlag von Breitkopf und Härtel. 1832. [S. 649 ff.: Einundzwanzigste Vorlesung. Deutschland. (Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine.)]
- \*Nouvelle Revue germanique; Recueil littéraire et scientifiques . . . . Tome onzième. Paris, Chez F. G. Levrault . . . . 1832. (Juin.) [S. 156 bis 172:] Souvenirs de voyages, par Henri Heine. (Premier article.) [Referat.]
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 158. 6. Juni 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 220. Französische Zustände. Paris 27. Mai. Casimir Périer hat Frankreich erniedrigt . . . .
- \* — Nr. 159. 7. Junius 1832. Außerordentliche Beilage. Nr. 221 u. 222. Französische Zustände. Paris, 27. Mai. (Fortsetzung.) Bei Périer's Begräbnis . . . .
- Meyer, Heine-Bibliothek.

- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 160. 8. Juni 1832. Außerordentliche Beilage. Nr. 223 u. 224. Französische Zustände. Paris, 27. Mai. (Fortsetzung.) Schon im vorigen Artikel habe . . . .
- \*— Nr. 161. 9. Juni 1832. Außerordentliche Beilage. Nr. 225 u. 226. Französische Zustände. Paris, 27. Mai. (Beschluß.) Es ist unbegreiflich, daß . . . . [Unterz.] S. S.
- \*— Nr. 163. 11. Juni 1832. / Paris, 5. Jun. Der Leichenzug von General Lamarque . . . .
- \*— Nr. 164. 12. Juni 1832. / Paris, 6. Juni. Ich weiß nicht, ob ich in meinem . . . .
- \*— Nr. 165. 13. Juni 1832. Beilage. / Paris, 7. Jun. Als ich gestern nach der Börse ging . . . .
- \*— Nr. 166. 14. Juni 1832. / Paris, 8. Jun. Es scheint keine ganz rothe . . . .
- \*Revue des deux mondes, Tome sixième 1832. [15. Juni.] S. 605—634: Excursion au Blocksberg et dans les montagnes du Hartz. Traduit de l'allemand de H. Heine. [Der Übersetzer ist Loeve-Weimars. Erste franz. Ausgabe der Harzreise, aber lückenhaft und ohne Bedeutung. Elster III, 509.]
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 168. 16. Juni 1832. / Paris, 10. Jun. Gestern war Paris ganz ruhig . . . .
- \*— Nr. 169. 17. Juni 1832. / Paris, 11. Jun. Ein wunderschönes Wetter . . . .
- \*— Nr. 170. 18. Juni 1832. Beilage. / Paris, 12. Jun. Die große Revue war gestern . . . .
- \*— Nr. 175. 23. Juni 1832. / Paris, 17. Jun. Man macht sich jetzt in der Ferne . . . .
- Briefe aus Berlin. Geschrieben im Jahr 1832. [Motto:] Erster Theil. Kl. 8<sup>o</sup>. 203 S. Zweiter Theil. 203 S. Hanau, Verlag von Friedrich König. 1832. [Ppbde.] [Vielfache Bezugnahme auf Heine.]
- \*Nouvelle Revue germanique Juillet 1832. [S. 213—229: Souvenirs de voyages, par Henri Heine. (Second article.) Le voyage au Harz. (Unterz.) W.]
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 196. 14. Julius 1832. / Paris, 7. Jul. Eine Abspannung, wie sie nach . . . .

\*Allgemeine Zeitung. Nr. 205. 23. Julius 1832. A Paris, 15. Jul.  
Der vierzehnte Julius ist . . . .

\*The foreign quarterly review. vol. X. published in August\* . . . M. DCCC.  
XXXII. London: Treuttel and Würtz, and Richter . . . S. 150—162:  
Börne und Heine. [Im Anschluss an Briefe aus Paris und Reisebilder.]

\*Allgemeine Zeitung. Nr. 226. 13. August 1832. Außerordentliche Bei-  
lage Nr. 318 u. 319. △ Havre, 1. Aug. Ob Ludwig Philipp . . . .

\*— Nr. 242. 29. August 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 342.  
△ Dieppe, 20. Aug. Man hat keinen Begriff davon . . . .

\*Revue des deux mondes. Tome septième Paris 1832. 1. Sept.  
S. 592—622: Histoire du tambour Legrand. Fragments traduits  
de H. Heine. [Anmerkg. La longueur de ce morceau nous  
empêche . . . .] [Unterz.] H. Heine.

Literarisches Notizen-Blatt, herausgegeben von Th. Hell. Nr. 51 u. 52. 26. u.  
29. September 1832. Stimmen aus England über Börne's „Briefe aus  
Paris“ und Heine's „Reisebilder und Nachträge“. [Hled.]

\*Allgemeine Zeitung. Nr. 271. 27. September 1832. Außerordentliche  
Beilage. Nr. 384 u. 385. △ Rouen, 17. Sept. Ich schreibe diese  
Zeilen in . . . .

\*— Nr. 272. 28. September 1832. Außerordentliche Beilage Nr. 386  
u. 387. △ Rouen, 17. Sept. (Fortsetzung.) Man kann sich schwer-  
lich . . . .

\*— Nr. 273. 29. September 1832. Außerordentliche Beilage. Nr. 388.  
△ Rouen, 17. Sept. (Beschluß.) Es ist dann und wann nützlich . . .

\*Neueste Wanderungen, Umtriebe und Abenteuer des Ewigen Juden unter den  
Namen Börne, Heine, Saphir u. a. Zum Besten der Anstalten gegen die  
St. Simonie ans Licht gestellt von Cruciger. [F. H. von der Hagen.]  
8°. 20 S. Friedrich Wilhelmstadt. [Berlin.] 1832. Hansen 1

\*Nouvelle Revue germanique. Octobre 1832. [S. 141—161: Souvenirs de  
voyages, par Henri Heine.] (Troisième article.) La mer du Nord. 1826.

Blätter für literarische Unterhaltung. 1832. Nr. 300. 26. October. Ansichten  
eines englischen Kritikers über Börne's „Briefe aus Paris“ und Heine's  
„Reisebilder“. [„Foreign quarterly review“, Nr. XIX. August 1832.]  
[Unterz.] 153.— [Hled.]

\*Revue des deux mondes, tome huitième Paris 1832. 15. Dez. S. 703—733.  
Les Bains de Lucques. [Unterz.] Henri Heine. [Nach Elster III, 533  
ohne H.'s Mitwirkung.]

Französische Zustände, von H. Heine. Kl. 8°. XXVI. 1 Bl. 408 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1833. [Schöner Hblwdbd.] [Erschien bereits im December 1832. p. I: Heine's Französische Zustände. p. XXVI: Geschrieben zu Paris, den 18. October 1832. Heinrich Heine. 1 Blatt. Vorderseite: Französische Zustände. Rückseite: Vive la France! quand même —]

Handbuch der Geschichte der Litteratur von Dr. Ludwig Wachler. Dritte Umarbeitung. Erster Theil. Gr. 8°. XV. 416 S. Leipzig, 1833. Verlag von Joh. Ambr. Barth. — Zweyter Theil. V. 463 S. — Dritter Theil. Geschichte der neueren Nationallitteratur. IV. 514 S. — Vierter Theil. V. 491 S. [Bd. III. pag. 400 und 416. Heine.] [Elegante Hblwdbde.]

\*Der Freimüthige. Nr. 5. 7. Januar 1833. Verschiedene, von H. Heine. Prolog. Nun der Gott mir günstig nicket . . . . Seraphine. I. Wandl' ich in dem Wald des Abends . . . . II. An dem stillen Meeresstrande . . . . [Mit einer redaktionellen Notiz: Wir freuen uns und es ist ein gutes Omen zum neuen Jahr . . . .]

\*— Nr. 6. 8. Januar 1833. Verschiedene, von H. Heine. Seraphine. III. Daß du mich liebst, das wußt' ich . . . . IV. Sie floh vor mir wie'n Reh so scheu . . . . [Enthält zwei weitere Strophen, die in „Neue Gedichte“ nicht aufgenommen wurden.] V. Wie schändlich du gehandelt . . . .

\*Allgemeine Zeitung. Nr. 11. 11. Januar 1833. Außerordentliche Beilage Nr. 14: „Bitte.“ (Eingesandt:) „Indem ich jetzt auf lange Zeit . . . . [Unterz.] Paris, den 1. Januar 1833. Heinrich Heine.“

Literatur-Blatt. Nr. 5. 11. Januar 1833. Heine's Reisebilder. Zweite Auflage. — Franzöf. Zustände. [Referat.] [Gled.]

\*Der Freimüthige. Nr. 15. 21. Januar 1833. Verschiedene, von H. Heine. Clarisse. I. Meinen schönsten Liebesantrag . . . . II. Ueberall wo du auch wandelst . . . . III. Hol' der Ruckuck deine Mutter . . . . IV. Wie du knurrst und lachst und brütest . . . .

Unser Planet. Nr. 28 u. 34. 1. u. 8. Februar 1833. Franzöf. Zustände von H. Heine. [Referat. Unterz.] F. Stolle. [Gled.]

\*Kritische Blätter der Börsen-Halle. 136. 4. Februar 1833. Französische Zustände. Von H. Heine. [Referat von Chr. F. Wurm.]

\*Der Freimüthige. Nr. 32. 14. Februar 1833. Verschiedene, von H. Heine. Hortense. I. Wir standen an der Straßened' . . . . II. Das Fräulein stand am Meere . . . . III. Es ziehen die brausenden Wellen . . . . IV. Nicht lange täuschte mich das Glück . . . .

\*— Nr. 33. 15. Februar 1833. Verschiedene, von H. Heine. Angeliqne. I. Wie entwickeln sich doch schnelle . . . . II. Ach, wie schön bist Du, wenn traulich . . . . III. Schaff mich nicht ab! Wenn auch dein Herz . . . .

- \*L'Europe littéraire, journal de la littérature nationale et étrangère. Nr. 1. 1 mars 1833. État actuel de la littérature en Allemagne. De l'Allemagne depuis Mme. de Staël. Premier article. L'ouvrage de madame de Staël, . . . . [Unterz.] Henri Heine.
- \*— Nr. 4. 8 mars 1833. État actuel de la littérature . . . . Deuxième article. La réaction qui suit infailliblement . . . . [Unterz.] Henri Heine.
- \*— Nr. 6. 13 mars 1833. État actuel de la littérature . . . . Troisième article. Le peu d'indications . . . . [Unterz.] Henri Heine.
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1833. Nr. 84—85. 25. u. 26. März. Politische und literarische Gegenwart. Mit teilweiser recht ausführlicher Bezugnahme auf Heine, spec. f. Franzöf. Zustände. [Unterz.] 36. — [Hled.]
- \*Der Freimüthige. Nr. 61. 26. März 1833. Verschiedene, von H. Heine. Diane. I. Diese schönen Gliedermassen . . . . II. Am Golfe von Biscaya . . . . III. Manchmal wenn ich bei Euch bin . . . . Epilog. Ohmals glaubt ich, alle Küsse . . . .
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1833. Nr. 98. 8. April. Correspondenznachrichten aus Paris. Mit Bezug auf Europe littéraire und Heines Aufsätze daselbst. [Unterz.] 171. [Hled.]
- Unser Planet. Nr. 87. 11. April 1833. S. 348 wird eine Stelle aus e. Briefe Heines, gerichtet an einen Freund in Hamburg, mitgeteilt: Ich werde in jenem Journale [Europe littéraire] alles Mögliche thun . . . . [Genauer Abdruck, Beilage II.] [Hled.]
- \*L'Europe littéraire. Nr. 19. Vendredi 12 Avril 1833. État actuel de la littérature . . . . Quatrième article. La sincérité consciencieuse . . . . [Unterz.] Henri Heine.
- \*— Nr. 23. Lundi 22 avril 1833. État actuel de la littérature . . . . Cinquième article. Après les Schlegel, . . . . [Unterz.] Henri Heine.
- Zur Geschichte der neueren schönen Literatur in Deutschland von H. Heine. M. 8°. 2 Bl. VI. 144 S. Paris & Leipzig. Heideloff und Campe. 1833. [Vorbericht Unterz. Geschrieben zu Paris den 2. April 1833. Heinrich Heine.] [Hled.]
- \*L'Europe littéraire. Nr. 31. Vendredi 10 mai 1833. État actuel de la littérature . . . . Sixième article. Parmi toutes les folies . . . . [Unterz.] Henri Heine.
- \*— Nr. 36. Mercredi 22 mai 1833. État actuel de la littérature . . . . Septième article. Connaissez-vous la Chine, . . . . [Unterz.] Henri Heine.

- \*L'Europe littéraire. Nr. 37. Vendredi 24 mai 1833. État actuel de la littérature . . . Huitième article. On a coutume de réunir . . . [Unterz.] Henri Heine.
- Jahrbücher für wissenschaftliche Kritik. Nr. 97—99. Mai 1833. Zur Geschichte d. neueren schön. Literatur . . . von Heine. [Referat. Unterz.] C. H. Weisse. [Cart.]
- Berliner Don Quixote. Rédacteur: Ad. Glasbrenner. Zweiter Jahrgang. Verleger: Bechtold und Hartje. Gedruckt bei F. G. Briischke. Nr. 106. 11. Juli 1833. Röstliche Notiz betr. Heine u. d. Gesellschafter. [Hled.]
- De La France, par Henri Heine. Gr. 8°. 2. Bl. XXIX. 347 S. 12 S. [Verlagsanzeige.] Paris, Eugène Renduel, Rue des Grands-Augustins, Nr. 22. 1833. [Orig. Umschlag. Unbeschnitten.] [pag. I bis XXIX: Avertissement de l'éditeur. S. 1—28: Préface. (Unterz.) Paris, 18 octobre 1832. Henri Heine. S. 29 ff. De La France.] [Vorliegendes Buch wurde 1834 mit neuem Umschlag: „Oeuvres de Henri Heine IV“, ohne jede Textänderung wiederum ausgeben. Vergl. Ztschr. f. Bücherfr. Aug. 1902. S. 194.] [Nach Betz „H. in F.“ 1895 ist A. Specht als Uebersetzer anzunehmen. (P. Ponsin, „Intermédiaire“ 25. Oct. 1882. S. 671.) Dies steht jedoch im Widerspruch mit einer Notiz in Bl. f. lit. Unterh. 1842, Nr. 218. S. 880, nach welcher A. Michiels die Übersetzung angefertigt hat.]
- Zur Geschichte der neueren schönen Literatur in Deutschland von H. Heine. Zweiter Theil. 8°. VIII. 186. S. Paris und Leipzig, Heideloff und Campe. 1833. [Orig. Umschlag. Unbeschnitten.] [pag. V—VIII: Vorrede. (Unterz.) Paris, den 30sten Juni 1833. Heinrich Heine.]
- Vorrede zu Heinrich Heine's Französischen Zuständen nach der französischen Ausgabe ergänzt und herausgegeben von P. G. . . g. r. [Geiger?] Gr. 16°. 58 S. [deren erste VIII römische Pagination tragen.] Leipzig, Heideloff und Campe. 1833. [pag. V—VIII: Vorwort des Herausgebers (Unterz.) den 30sten Juni 1833. P. G. . . g. r. S. 9 bis 58. Text (unterz.) Geschrieben, zu Paris, den 18ten Oktober 1832. Heinrich Heine.]
- Der Komet. Beilage für Literatur, Kunst . . . Nr. 30 u. 31. 26. Juli u. 2. August 1833. Zur Geschichte der neuern schönen Literatur . . . [Referat unterz.] Ernst Ortlepp.
- Zeitung für die elegante Welt. Leipzig, Verlag von Leopold Voß. Rédacteur: Heinrich Laube. Nr. 155. 10. Aug. 1833. Correspondenz und Notizen. Aus Paris. Interessante Bemerkungen betr. „de la France, par Henri Heine.“ [Hled.]
- Nr. 155—157. 159. 160. 10.—17. August 1833. Bericht über Heine's zweiten Theil: Zur Geschichte der neueren schönen Literatur in Deutschland. [Unterz.] G. S. [Hled.]

Blätter für literarische Unterhaltung. 1833. Nr. 225—228. 13.—16. August.  
Zur Geschichte der neuern schönen Literatur in Deutschland. [Recension.  
Unterz.] 193. [Hled.]

Unser Planet. Nr. 202 u. 208. 23. u. 30. August 1833. Französ. Zustände . . .  
[Referat. Unterz.] Meynert. [Hled.]

— Nr. 226. 20. September 1833. Zur Gesch. d. n. schön. Lit. . . . [Referat.  
Unterz.] R—d. [Hled.]

Ansichten der Zeit und des Lebens, von Jules Janin. Uebersetzt von August  
Lewald. Erstes Bändchen. Kl. 8°. VII. 232 S. Quedlinburg, in G.  
Hanewald's Verlagsbuchhandlung. 1833. [S. 132 behandelt Heine.] [Wei-  
gelegt der 2. Bd. Hledbde.]

\*Zur Geschichtschreibung und Litteratur. Berichte und Beurtheilungen von R. A.  
Barnhagen von Ense. Aus den Jahrbüchern f. wissenschaftl. Kritik . . . ge-  
sammelt. Gr. 8°. IX. 618 S. Hamburg, 1833. Bei Friedrich Perthes.  
[S. 581—596: Heine.]

Der Komet. Beilage für Literatur . . . Nr. 40. 4. October 1833. Kritische  
Spaziergänge von Ernst Ortlepp. (Fortsetzung.) Der Zweite, dem wir  
begegnen ist Heine. Er sieht heiter . . . [Hled.]

\*Leipziger Zeitung. No. 271. 12. November 1833. Paris, den 2. Nov. [An-  
griff auf Heine. Betrifft die Mytification Heines etc.]

Blätter für literarische Unterhaltung. 1833. Nr. 323—325. 19.—21. November.  
Zur Geschichte der neueren schönen Literatur in Deutschland. Von  
G. Heine. Zweiter Theil. [Recension. Unterz.] 193. [Hled.]

\*Allgemeine Zeitung. Nr. 332. 28. November 1833. Außerordentliche  
Beilage Nr. 425. Erklärung. Da ich, in meiner Jugend . . .  
[Unterz.] Paris, 19. November 1833.

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 235. 30. November 1833. Heine's  
Erklärung. [Zunächst Vorbemerkung der Redaktion, sowie eine Fußnote  
mit Hinweis auf einen künftig erscheinenden Aufsatz in gleicher Sache, der-  
selbe erschien aber nicht.] „Da ich in meiner Jugend . . . [Unterz.]  
Paris den 19. November 1833. Heinrich Heine. [Hled.]

— Nr. 243. 12. December 1833. Literatur. [Ausführliche Nachrichten über  
Heine und dessen Französische Zustände.] [Hled.]

— Nr. 248. 19. December 1833. Literatur. Der Salon, von G. Heine. Erster  
Band. Hamburg, bei Hoffmann u. Campe 1834. [Ausführliche Besprechung,  
mit Abdruck einzelner Nieder.] [Hled.]

\*Europe littéraire, Supplément, Tome III. 1833. 26. Dez. S. 49—57:  
Une préface. [Anmerkg. d. Redaction: Cet article était sous  
presse . . .] „Compère! je vous conseille . . . Paris, le 17 oc-  
tobre 1833. Henri Heine.

- \*Taschenbuch für deutsche Literatur-Geschichte. Von Friedrich Steinmann. Erster Jahrgang. Gr. 16°. 5 Bl. 198 S. Münster: Friedrich Wundermann. 1834. [S. 65—93: H. Heine.]
- Der Salon von H. Heine. Erster Band. Gr. 16°. XXVIII. 322 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1834. [Hlwd.] [pag. V bis XXVIII: Vorrede. [Unterz.] Paris den 17 ten Oktober 1833. Heinrich Heine. S. 1—108: Französische Maler. Gemäldeausstellung in Paris 1831. S. 109—142: Nachtrag. 1833. S. 143: Gedichte. S. 145: Abschied. S. 146—149: Träumereien I—III. S. 150—152: Tragödie I—III. S. 153—169: Seraphine I—XV. S. 170—177: Angélique I—VIII. S. 178—180: Diane I—III. S. 181: Erfahrung. S. 182—183: Hortense I—II. S. 184—194: Clarisse I—X. S. 195—200: Yolante und Marie I—VI. S. 201—204: Der Schöpfer I—VI. S. 205—332: Aus den Memoiren des Herrn von Schnabelewopski. Erstes Buch.]
- Literarische Zeitung. In Verbindung mit mehreren Gelehrten herausgegeben von Karl Büchner. Berlin, bei Duncker und Humblot. Nr. 2. 8. Jan. 1834. Der Salon, von H. Heine. Erster Band. [Referat.] [Cart.]
- \*Revue des deux mondes. 1834. [1. März.] De l'Allemagne depuis Luther. Première Partie.
- Dumme Briefe, Bilder und Chargen, Cypressen, Literatur- und Humoral-Briefe. Von M. G. Saphir. Kl. 8°. 2 Bl. 220 S. München, 1834. Druck und Verlag von George Jaquet. [Die S. 139—152 behandeln H. Heine.] [Hlwd.]
- \*Aesthetische Feldzüge. Dem jungen Deutschland gewidmet von L. Wienbarg. Gr. 16°. X. 308 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1834. [Mehrfache Bezugnahme auf Heine.]
- Reisebilder von H. Heine. Dritter Theil. Zweyte Auflage. Gr. 16°. 2. Bl. 410 S. Hamburg, bey Hoffmann und Campe. 1834. [Hlwd.] [Eine dritte Auflage erschien nie, wohl aber eine vierte ff.]
- Vierter Theil. Zweyte Auflage. Gr. 16°. VIII. 326 S. Hamburg, bey Hoffmann und Campe. 1834. [Hlwd.] [Eine dritte Auflage erschien nie, wohl aber eine vierte ff.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1834. Nr. 109 u. 110. 19. u. 20. April. Der Salon von Heinrich Heine. Erster Band . . . [Unterz.] 16. [Hlwd.]
- Oeuvres de Henri Heine. II. Reisebilder, — Tableaux de voyage. — 1. Gr. 8°. VII. 384 S. Paris. Eugène Renduel, Rue des Grands-Augustins, 22. 1834. [Eleg. Hlwd.] [p. I—VII: Préface. (Unterz.) Paris, ce 20 mai 1834. Henri Heine. S. 5: Italie. Première partie. Voyage de Munich à Gènes. S. 7—163: I—XXXI. S. 165—280: Deuxième partie. Les bains de Lucques. I—X. S. 281—379: Troisième partie. La ville de Lucques. I—XIV. S. 380—384: Post-Scriptum. — Écrit en novembre 1830. —] [vol. I erschien nie.]



Oeuvres de Henri Heine. III. Reisebilder, — Tableaux de voyage. — 2. Gr. 8<sup>o</sup>. 416 S. Paris. Eugène Renduel, Rue des Grands-Augustins, 22. 1834. [Eleg. Hlwd.] [S. 6—90: Angleterre. 1828. I—VII. S. 91—208: Les montagnes du Hartz. 1824. S. 209—327. Le Tambour Legrand. Idées. 1826. I—XIX. S. 329—416: Schnabelewopski. Fragment. I—XI. Explication.]

\*— IV. 1834. vergl. De La France 1833.

Literatur-Blatt. Nr. 71. 11. Juli 1834. Der Salon. Von H. Heine. Erster Band. [Referat.] [Hlbd.]

Der Freimüthige. Nr. 143. 21. Juli 1834. An Heinrich Heine. [Gedicht. Unterz.] R . . . n. [Hlbd.]

Schriften in bunter Reihe, zur Anregung und Unterhaltung. Herausgegeben von Dr. Theodor Mundt. Mit Beiträgen von dem Verfasser der Tutti frutti, Leopold Schefer, Johann Schön, Heinrich Stieglitz, F. G. Kuhne u. A. Erstes [einziges] Heft. 8<sup>o</sup>. IV. 1 Bl. 150 S. Leipzig, Gebrüder Reichenbach. 1834. [pag. 141—146: Besprechung von Wienbargs aesthet. Feldzügen mit mehrfacher Bezugnahme auf Heine.]

\*Heinrich Heine und ein Blick auf unsre Zeit. Von Maxim. Jos. Stephani. Gr. 8<sup>o</sup> XXI, 117 S. Halle, Druck und Verlag von C. F. C. Scharre. 1834.

*Review 2*

\*Luther und Faust in Bignetten zu deutschen Dichtern. Ein literarisches Fibelbuch von Le Petit. 8<sup>o</sup> VIII, 88 S. Leipzig, bei C. F. F. Hartmann. 1834. [S. 26—27: Heinrich Heine.]

\*Revue des deux mondes. 1834. Tome quatrième. S. 373—408. [15. Nov.] De l'Allemagne . . . Deuxième partie. Les Précurseurs de la Révolution philosophique, Spinoza et Lessing.

\*— 1834. Tome quatrième. S. 629—678. [15. Dec.] De l'Allemagne . . . Troisième partie. La Révolution philosophique, Kant, Fichte, Schelling.

- Ost und West. Reisen in Polen und Frankreich von Richard Otto Spazier. 8<sup>o</sup>. 2 Bl. 468 S. Stuttgart. Fr. Brodhag'sche Buchhandlung. 1835. [Die Briefe von Paris an Eugen Graf Breza mit mehrfacher Bezugnahme auf Heine.] [Cart.]
- Der Salon von H. Heine. Zweiter Band. Kl. 8<sup>o</sup> VI, 330 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1835. [Lwd.] [pag. V. VI. Vorrede. (unterz.) Geschrieben zu Paris, im Monat December 1834. Heinrich Heine. S. 1—284: Zur Geschichte der Religion und Philosophie in Deutschland. Erstes, Zweites, Drittes Buch. S. 285—330. Frühlingslieder. I—XXXVII.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1835. Nr. 1. 1. Januar. Mittheilungen aus Paris. [Heine, der deutsche Emigrant, fängt an, sich in der capitale du monde zu langweilen . . .] [Unterz.] 32. [Hled.]
- Literarische Zeitung. Nr. 3. 14. Januar 1835. Heine u. ein Blick . . . v. Stephani. [Referat.] [Hled.]
- Literarische und kritische Blätter der Börsen-Halle. Nr. 991. 14. Januar 1835. H. Heine. Salon. II. Hamburg . . . I. [Referat von L. Wienbarg.] [Cart.]
- \*Literarischer Zodiakus. Journal für Zeit und Leben, Wissenschaft und Kunst. Redigirt von Dr. Th. Mundt in Berlin. 1835. Leipzig, Gebrüder Reichenbach. [Januar. S. 1—20: Ueber Bewegungsparteien in der Literatur. Von Th. Mundt.] [Beschäftigt sich speciell mit Heine, Menzel u. Tief.]
- Literarische und kritische Blätter der Börsen-Halle. Nr. 999. 2. Februar 1835. H. Heine. Salon II. Hamburg . . . II. [Referat. Unterz.] Ludolf Wienbarg. [Cart.]
- Zeitung für die elegante Welt. Nr. 37—39. 20.—23. Februar 1835. Belletristische Soirées. V. [Befäßt sich mit Heines Salon. Theil II.] [Hled.]
- Revue de Paris. Nouvelle série. 1<sup>re</sup> année. Tome douzième. Gr. 16<sup>o</sup>. 423 S. Bruxelles, Louis Hauman et Comp. 1835. S. 303—315: Poètes allemands. Henri Heine. [Unterz.] Philarète Chasles. [S. 309—12: Paris, ce 15 janvier 1835. „Je viens de recevoir la lettre que vous m'avez fait l'honneur . . . [Unterz.] S. Henri Heine.“ [Hled.]
- Revue de Paris. Tome III. Mars 1835. Bruxelles, H. Dumont . . . S. 267—278. Poètes allemands. Henri Heine. Derselbe Artikel. Vergl. die vorhergehende Nr. [Hled.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 86. 27. März 1835. Außerordentliche Beilage Nr. 114 u. 115. Erklärung. Der Verfasser des zweiten Theils des „Salon von H. Heine . . .“ Paris, 19. März 1835.
- \*Galerie der ausgezeichnetsten Israeliten aller Jahrhunderte, ihre Portraits und Biographien, herausgegeben von Eugen Grafen Breza, Landboten . . . redigirt von Dr. Richard Otto Spazier, Mitglied . . . [Heft 3] fol.

Stuttgart. Fr. Brodhag'sche Buchhandlung. 1835. [S. 108—120: Heinrich Heine. Ueber die israelitische Poesie seit der Zerstreung des Volks bis auf die neueste Zeit. (Unterz.) Sp. Mit einem Portrait in Lithographie.]

Wanderungen durch den Thierkreis. Von Ludolf Wienberg. Kl. 8°. VIII. 260 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1835. [S. 145—168: Der Skorpion. Heine's Lieder.] [Zwd.]

Literarischer Zodiakus. 1835. April. S. 316—322: Der Salon von H. Heine. Zweiter Band . . . [Referat. Unterz.] Th. W.

Literarische und kritische Blätter der Börsen-Halle. Nr. 1026. 6. April 1835. Biographie Heinrich Heine's, von ihm selbst. (N.) [Übersetzg. aus der Revue de Paris. Brief an Ph. Chasles.] [Cart.]

Mitternachtzeitung für gebildete Stände. Nr. 59. 6. April 1835. Der Salon von H. Heine. Zweiter Band. (Schluß.) [Referat. Unterz.] Vhs. [Gled.]

— Nr. 63. 13. April 1835. H. Heine, zur Gesch. d. Religi. u. Philosophie in Deutschland. [Referat. Unterz.] G. F. S. [Gled.]

Blätter für literarische Unterhaltung. 1835. Nr. 105. 15. April. Stimme aus England über Heine. [Gled.]

Morgenblatt für gebildete Stände. Nr. 92—94. 17.—20. April 1835. Der deutsche Dichter in Paris. [Auszug aus Chasles Aufsatz in der Revue de Paris.] [Gled.]

Blätter für literarische Unterhaltung. 1835. Nr. 109. 19. April. Der Salon von H. Heine. Zweiter Band . . . [Referat. Unterz.] 138. [Gled.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 83. 28. April 1835. Correspondenz. Aus Paris. „Heine. — Börne. — Depping.“ [Gled.]

\*La France littéraire. T. XXI. 1835. [S. 341—356: Littérature allemande. Poésies de Henri Heine. Uebersetzg. nachfolg. Lieder: I. Abenddämmerung (Crépuscule). — II. Fragen (Questions). III. Der Schiffbrüchige (L'infortuné). IV. Untergang der Sonne (Le coucher du soleil). V. Poseidon (Neptune). VI. Die Götter Griechenlands (Les dieux de la Grèce). VII. Erklärung (Déclaration d'amour). VIII. Die Nacht am Strande (La nuit sur la plage). IX. Gewitter (L'orage). X. Meeresstille (Le calme). [Unterz.] Le marquis de Lagrange.

Literarischer Zodiakus. 1835. Mai. S. 419f. Ueber Chasles Heine-Artikel in der Revue de Paris. [Unterz.] (10.)

Berliner Figaro. Nr. 116. 20. Mai 1835. Heine's Heimweh. [Unterz.] Tybalb. [Gled.]

Morgenblatt für gebildete Stände. Nr. 121. 21. Mai 1835. Gedichte von H. Heine. I. Ich liebe solche zarte Glieder, . . . II. Gleich Merlin, dem eitlen Weisen . . . III. Du liegst mir gern im Arme . . . IV. Wenn ich, befehligt von Liebesküffen . . . V. Unsere Seelen bleiben freilich . . . VI. In meinen Tagesträumen . . . VIII. Ein Jeder hat zu diesem Feste . . . [Gled.]

- Morgenblatt für gebildete Stände. Nr. 123. 23. Mai 1835. Gedichte von H. Heine. VIII. Kitty stirbt! und ihre Wangen . . . IX. Das gelbe Laub erzittert . . . X. Gefanglos war ich und bekommen . . . [Hled.]
- Oeuvres de Henri Heine. V. De l'Allemagne. 1. Gr. 8<sup>o</sup>, 2 Bl., XIII, 328 S. Paris. Eugène Renduel, Rue des Grands-Augustins, 22. 1835. — VI. De l'Allemagne. 2. Gr. 8<sup>o</sup>, 2 Bl., 316 S. 1 Bl. [11 S. Verlags-Katalog.] [Hfz.] [Oeuvres V. pag. I: A Prosper Enfantin en Egypte. (Unterz.) Henri Heine. pag. III—XIII: Préface. (Unterz.) Paris, le 8 avril 1835. S. 1: De l'Allemagne. I<sup>r</sup> — IV<sup>e</sup> partie. S. 1—328. — Oeuvres VI. S. 1—205: De l'Allemagne. V<sup>e</sup>, VI<sup>e</sup> partie. S. 207: Citations. S. 209—217: Frédéric-Le-Grand et Gellert. S. 219—231: M. Victor Cousin. S. 231—251: Fragmens philosophiques, par V. Cousin . . . S. 253—278: La vie de Holtey, par Voss. S. 279—316: Fragmens de Falk sur Goethe. Table.]
- Zeitung für die elegante Welt. Nr. 117. 18. Junius 1835. Börne gegen Heine. [Unterz.] R. [Hled.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1835. Nr. 182—185. 1.—4. Juli: Heinrich Heine als Lyriker. [Unterz.] Dr. Mißes. [Pseudonym für Gust. Theodor Fehner.] [Hled.]
- Abend-Zeitung. 173. 21. Juli 1835. Besprechung von „de l'Allemagne“. [Hled.]
- Phönix. Frühlingszeitung für Deutschland. Herausgegeben von Dr. Ed. Duller. Frankfurt am Main. Druck und Verlag von Johann David Sauerländer. Nr. 173, 175—178. 24., 27.—30. Juli 1835: Hiob, Faust, Heine. [Unterz.] Ludwig Bihl. [Hled.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1835. Nr. 217—220. 5.—8. August: Börne über Heine. [Unterz.] 121. [Hled.]
- Literarischer Zodiakus. 1835. August. S. 128—145: Ausstellungen über H. Heine. Von Alexander Jung.
- Zeitung für die elegante Welt. Nr. 180. 12. September 1835. [Bemerkg. über A. Jung's Ausstellgn. (Lit. Zodiakus) mit den Schlusssatz: „Der ehemalige und der jetzige Heine sind zwei Personen geworden; der jetzige Heine ist eine Caricatur des früheren.“] [Hled.]
- Unser Planet. Nr. 224. 18. September 1835. Ueber neue literarische Erscheinungen. [Beh. u. a. Heine, Salon, Teil II.]
- Zur neuesten Literatur. Von Rudolf Wienbarg, Verfasser der „ästhetischen Feldzüge“. Kl. 8<sup>o</sup>, 3 Bl., 166 S. Verlag von C. Löwenthal. Mannheim 1835. [S. 119—148: Heinrich Heine.]
- Abend-Zeitung. 1835. 247. 15. October. Seltene Vögel. [Beschluß.] 4. Nachtigall (Luscinia), Heine. Mihi. [Unterz.] Adolf Nord. [Hled.]

Literarischer Zodiakus. 1835. November. S. 380: Eine deutsche Dame über Heinrich Heine.

Charlotte Stieglitz, ein Denkmal. [Herausgegeben von Th. Mundt.] Kl. 40, IV., 314 S. Berlin, bei Veit & Comp. [1835.] [Mit mehrfacher Bezugnahme auf H. Heine.] [Das Porträt fehlt in meinem Exemplar. Unbeschritten.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 224. 13. November 1835. Die Richtungen der jetzigen deutschen Lyrik. [Dieser Aufsatz, welcher sich durch die Nrn. 223—227 durchzieht, befaßt sich in vorliegendem Teile mit H. Heine.] [Hled.]

— Nr. 235. 28. November 1835. Heine über die deutsche romantische Schule. [Referat. Unterz.] K. [Hled.]

Frankfurter Konversationsblatt. Frankfurt am Main. Im Verlage der Fürstlich Thurn und Taxischen Zeitungs-Expedition. Nr. 334. 3. December 1835. Madame Birsch-Pfeiffer und Dr. Ernst Raupach. [Abdruck der betreff. Schilderg. aus der romant. Schule.] [Ppbd.]

Der Komet. Beilage für Literatur . . . Nr. 48. 4. December 1835. Gedanken über H. Heine's „romantische Schule“ von Wilhelm Robert Heller. [Hled.]

Die junge Literatur und der Roman Wally. Ein Vademecum für Herrn Carl Guzkow. Dem deutschen Publikum zugeeignet, von Dr. Gustav Vacherer. 8<sup>o</sup>. 43 S. [Die S. I—VI tragen römische Pagination.] Stuttgart. Hallberger'sche Verlags-handlung. 1835.

- Die Reisetage. Aus meinem Leben; von Ludwig Beckstein. Erster Zweiter Theil. Kl. 8°. VI. 214 S. 1 Bl. u. 193 S. 1 Bl. Mannheim, bei Heinrich Hoff. 1836. [Bd. II. Paris mit interessanter Schilderung der Begegnung mit Heine (S. 72 ff.).] [In Bd. II fehlt der Untertitel. Vergl. hierüber Hirschbergs Aufsatz in Zeitschr. f. Bücherfr. 1901. Dec. S. 348.] [Hlebdde.]
- Galerie von Bildnissen aus Rahel's Umgang und Briefwechsel. Herausgegeben von K. M. Varnhagen von Ense. Zweiter Theil. 8°. 2 Bl. 260 S. 1 Bl. Leipzig, Gebrüder Reichenbach. 1836. [S. 239, Brief von Genz, Wien, den 22. September 1830 mit Bemerkgn. über Heines Reisebilder und Buch der Lieder.] [Beigelegt der 1. Bd. desselben Wertes. Hlebdde.]
- Album der Vouvoirs von August Lewald. 1836. 8°. 260 S. Leipzig und Stuttgart. J. Scheible's Verlags-Expedition. [Hled.] [S. 211 Abdruck des Liedes: „Ein Fichtenbaum steht einsam . . . .“]
- Briefe geschrieben auf einer Reise längs dem Niederrhein, durch Belgien nach Paris. [Motto: Wie ich Geld und Zeit verthan, zeigt dies Büchlein lustig an. Goethe. Von D. L. B. Wolff. 16°. 2 Bl. IV. 364 S. Leipzig bei Christian Ernst Kollmann 1836. [S. 105., 117, 236–245: Heine.] [Hlebd.]
- Die romantische Schule von H. Heine. Gr. 16°. VIII. 348 S. Hamburg, bey Hoffmann und Campe. 1836. [Ppbd. m. Titel.] [S. VIII. Geschrieben zu Paris, im Herbst 1835.]
- Mitternachtzeitung. Nr. 2. 2. Januar 1836. (Fiffter Jahrgang.) 4°. Verleger: Ch. Horneyer in Braunschweig. Gedichte von H. Heine. I. An \*\*\*. Es kommt zu spät was du mir lächelst . . . . [Hled.]
- Nr. 4. 5. Januar. 1836. Gedichte von H. Heine. II. An Jenny. Ich bin nun fünfunddreißig Jahr alt . . . . [Hled.]
- Nr. 5. 7. Januar. 1836. Ch\*\*. Nicht mal einen einz'gen Kuß! [Unterz.] H. Heine. [Hled.]
- Nr. 9. 14. Januar. 1836. Winter. Neue Melodien spiel ich . . . . [Ohne Unterschrift.] [Nach Strophe 2 eine weitere eingeschaltet; nach Str. 5 folgen noch zwei Strophen.] [Hled.]
- \*Deutsche Sagen aus dem Munde deutscher Dichter und Schriftsteller. Gesammelt von A. Rodnagel, Großh. . . . Gr. 8°. XXXII. 304 S. 1 Bl. Dresden und Leipzig, Im Verlage der Arnoldischen Buchhandlung. 1836. [S. 18: Loreley. (Mit Weglassung der ersten Strophe. — S. 140: Bad der Elfen.)
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 25. 25. Januar 1836. Außerordentliche Beilage Nr. 38. Erklärung der Redaktion in Sachen Heines und dessen Mitarbeiterschaft an der deutschen Revue. [Vergl. H.'s Brief an Campe vom 12. Januar 1836.]
- \*Journal des Débats politiques et littéraires. 30. Januar. 1836. Messeigneurs, [Eingabe an die hohe Bundesversammlung.] . . . . [Unterz.] Henri Heine, docteur en droit.

\*P. Enfantin à Monsieur Heine. Gr. 8°. 24. S. [S. 1. De l'Allemagne. Monsieur Heine . . . . [Unterz.] Duguet, Paris, 4. Janvier 1836. — S. 3. Heine à Prosper Enfantin, en Egypte. Paris Mai 1835. S. 5 ff. P. Enfantin . . . . [Unterz.] Barrage du Nil, 11. Octobre 1835.] Paris. Imprimerie de E. Duverger . . . .

Mitternachtzeitung. Nr. 21. 4. Februar 1836. Ein Weib. Sie hatten sich beide so herzlich lieb . . . . [Ohne Angabe des Verfassers.] [Hled.]

\*Allgemeine Zeitung. Nr. 41. 10. Februar 1836. Beilage. † Frankfurt a. M., 5. Febr. Bereits haben mehrere deutsche Blätter die Eingabe, die Hr. H. Heine an die deutsche Bundesversammlung richtete, mitgetheilt . . . . Die erwähnte Bittschrift, wie Hr. Heine selbst sie nannte, lautet: „An die hohe Bundesversammlung. Mit tiefer Betrübniß . . . .“ [Unterz.] Paris, Cité Bergère Nr. 3, den 28. Jan. 1836. Heinrich Heine, beider Rechte Doktor.

Phönix. Nr. 37, 39 u. 40. 12., 15. u. 16. Februar 1836. H. Heine und Prosper Enfantin. [Unterz.] F. W. Carové. [Hled.]

Berliner Figaro. Nr. 38. 16. Februar 1836. Enfantin und Heine. [Hled.]

\*Das Judenthum und die neueste Literatur. Kritischer Versuch von Berthold Auerbach. 8°. 68 S. Stuttgart. Fr. Brodhag'sche Buchhandlung. 1836. [Mehrfache Bezugnahme auf Heine.]

Blätter für literarische Unterhaltung. 1836. Nr. 49. 18. Februar. Correspondenznachrichten. Paris . . . . Mit Bemerkungen betr. Heine und Enfantin. [Hled.]

\*Gedichte von Friedrich Niemann. 8°. 214 S. Magdeburg, in Commission bei W. Heinrichshofen. 1836. [S. 95: An H. Heine.]

Mitternachtzeitung. Nr. 35. 29. Februar 1836. Pabst Enfantin. [Behandelt Heine und die Simonisten usw.] [Hled.]

Die Jeune Allemagne in Deutschland. 8°. 30 S. Stuttgart. Verlag von S. G. Liesching. 1836. [Orig. Umschlag. Unbeschnitten.]

Mitternachtzeitung. Nr. 36. 1. März 1836. H. H. bei Stehely. [Handelt von Heine.] [Hled.]

\*Das junge Deutschland und die Juden. Von Dr. J. Weil, Vorsteher . . . . Gr. 8°, 16 S. Frankfurt am Main. Jägersche Buch-, . . . . Handlung. 1836. [S. 12 ff. Heine.]

\*Allgemeine Zeitung. Nr. 68. 8. März 1836. Hauptblatt. △ Paris, 1. März. Für die schöne Welt von Paris war gestern ein merkwürdiger Tag: Die erste Vorstellung von Meyerbeers langersehnten „Jugennotten“ . . . .

Berliner Figaro. Nr. 56. 8. März 1836. [Enthält ein „Lied“: Den Gärtner nährt sein Spaten . . . . (Str. 3:) So sing ich bei nächtiger Lampe | Den Kummer, der mich traf, | Er wird bei Hoffmann und Campe | Erscheinen in Klein-Octav. | [Verfasser: Wilhelm Neumann.]

Literatur-Blatt. Nr. 30 u. 31. 23. u. 25. März 1836. Salon von Heine.  
[Referat.]

Revue de Paris. Édition augmentée des principaux articles de la revue des deux mondes. Tome IV. Avril 1836. 16<sup>o</sup>, 319 S. Bruxelles, H. Dumont, libraire-éditeur. 1836. [Hled.] S. 104—129. 289—316: Les nuits florentines. [Unterz.] Henri Heine. (Extrait de la Revue des deux Mondes.)

Phönix. Nr. 80. 2. April 1836. Zwei Berichtigungen Herrn Harry = Heinrich Heine betreffend. [Vergl. hierzu Naßen, Heine-Funde 1898. S. 111.] [Hled.]

Morgenblatt. Nr. 83. 6. April 1836. Florentinische Nächte, von H. Heine. Erste Nacht. Im Vorzimmer fand Maximilian . . . . [Hled.]

— Nr. 84. 7. April 1836. Florentinische Nächte. Als ich wieder zu meiner Mutter kam . . . . [Hled.]

\*Deutschlands schöne Literatur der Gegenwart und Zukunft. Eine Rede an das gesammte deutsche Lese-Publikum von Dr. G. Penny. Gr. 8<sup>o</sup>. 22 S. 1 Bl. Reutlingen, Verlag von Johann Conrad Mäcken jun. 1836. [S. 14 ff. Heine.]

Morgenblatt. Nr. 85. 8. April 1836. Florentinische Nächte. „Gemalte Frauenzimmer,“ fuhr Maximilian nach einer Pause fort . . . . [Hled.]

— Nr. 86. 9. April 1836. Florentinische Nächte. „Ich bitte Sie,“ rief Maria . . . . [Hled.]

— Nr. 87. 11. April 1836. Florentinische Nächte. „Wie schön sind sie erst . . . . [Hled.]

— Nr. 88. 12. April 1836. Florentinische Nächte. „Obgleich Bellini schon mehrere Jahre . . . . [Hled.]

— Nr. 89. 13. April 1836. Florentinische Nächte. „Lieben Sie Paganini“, fragte Maria . . . . [Hled.]

— Nr. 90. 14. April 1836. Florentinische Nächte. War mir aber Paganini . . . . [Hled.]

— Nr. 91. 15. April 1836. Florentinische Nächte. Als Paganini aufs neue zu spielen begann . . . . [Hled.]

\*Revue des deux mondes. Tome sixième. 1836. [15. avril.] S. 202. bis 226. Les nuits florentines. [Unterz.] [Henri Heine.]

Morgenblatt. Nr. 92. 16. April. 1836. Florentinische Nächte. Diese Erscheinung war so sinnverwirrend . . . . Beschluß der ersten Nacht. [Hled.]



- Abend-Zeitung. 1836. 96. 21. April. Moderner Judenhaß. [Unterz.] Mainz. Dr. med. Eduard Reiss. [Mit vielfacher Beziehung auf Heine.] [Hwd.]
- 1836. 99. 100. 25. u. 26. April: Ideenbewegung oder die Literaturreform in Deutschland. Von Victor Lenz. [Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine.] [Hwd.]
- Aquarelle aus dem Leben. Von August Lewald. Zweiter Theil. Kl. 8°. 3 Bl. 249 S. Mannheim, bei Heinrich Hoff. 1836. [S. 89—139: Heine.] [Beigelegt desselben Werkes I., 3. u. 4. Bd. Ppbde.]
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 116—124. 26. April bis 4. Mai. 1836. Heine. (Aus Lewalds Aquarelle.) [Hwd.]
- \*Revue des deux mondes. Tome sixième. 1836. [1. Mai.] S. 325—351. Les nuits florentines. II. [Unterz.] Henri Heine.
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 124—126. 4.—6. Mai. 1836. Paganini, portrairt von H. Heine. (Aus H.'s florentin. Nächten.) [Ppbde.]
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 129. 8. Mai 1836. Außerordentliche Beilage. Nr. 211. 212. [Redaktionelle Notiz betr. Heine.]
- Morgenblatt. Nr. 114. 12. Mai 1836. Florentinische Nächte, von H. Heine. Zweite Nacht. Und warum wollen . . . [Hwd.]
- Nr. 115. 13. Mai 1836. Florentinische Nächte. Ja, wenn man den Engländern . . . [Hwd.]
- Nr. 116. 14. Mai 1836. Florentinische Nächte. In der That, diese Gesellschaft . . . [Hwd.]
- Nr. 117 u. 118. 17. Mai 1836. Florentinische Nächte. Mademoiselle Laurence war keine . . . [Hwd.]
- Nr. 119. 18. Mai 1836. Florentinische Nächte. Ich kann Ihnen nicht beschreiben . . . [Hwd.]
- Nr. 120. 19. Mai 1836. Florentinische Nächte. Solche fabelhafte Reminiscenzen . . . [Hwd.]
- Nr. 121. 20. Mai 1836. Florentinische Nächte. Dieser Durst, das Leben zu genießen . . . [Hwd.]
- Nr. 122. 21. Mai 1836. Florentinische Nächte. Als ich die Dame des Hauses . . . [Hwd.]
- Nr. 123. 23. Mai 1836. Florentinische Nächte. Obgleich ich nicht recht begriff . . . [Hwd.]
- Nr. 124. 24. Mai 1836. Florentinische Nächte. „Nicht verheirathet!“ rief ich . . . [Hwd.]

- Morgenblatt. Nr. 125. 25. Mai 1836. Florentinische Nächte. Ist es nicht Thorheit . . . . (Beschluß der zweiten Nacht.) [Hlwb.]
- Skizzen aus den Hanse-Städten. Von Eduard Beurmann. 8°. 1 Bl. 327 S. Hanau, Verlag von Friedrich König 1836. [Orig.=Umschlag.] [Heine S. 180, 185, 193, 205—211, 321—323.]
- Ueber moderne Literatur. In Briefen an eine Dame, von Gotthart Oswald Marbach. Zweite Sendung: Borne. Heine. Motto: . . . . Kl. 8°. IV. S. 133—294. Leipzig, J. C. Hinrichsche Buchhandlung 1836. [Beigelegt: Erste Sendung X u. S. 1—132. Cart.]
- Abend-Zeitung. 1836. 173. [Beiblatt.] Blätter für Literatur . . . . 58. 20. Juli. Besprechung von Marbachs „Ueber moderne Literatur“. Zweite Sendung. Borne. Heine. [Hlwb.]
- Unser Planet. Blätter für Unterhaltung, Literatur, Kunst und Theater. Nr. 175 und 181. 22. u. 29. Juli 1836. Borne und Heine. [In Anlehnung an Marbach, Ueber mod. Lit.] [Unterz.] B. v. L.
- Beiträge zur Geschichte der neuesten Literatur. Von Karl Gutzkow. 1836. [Vide: 1839.]
- Humoristische Perlenkette. Chrestomathie der gelungensten Stellen aus den besten humoristischen Schriftstellern. Erstes Bändchen. Mit einem Titelfupfer. [Welches jedoch in meinem Exemplar fehlt.] Gr. 16°. 3 Bl. 116 S. Stuttgart 1836. Franz Heinrich Köhler. [S. 49—57: H. Heine. Aus den Reisebildern.] [Beigeheftet das 2. Bdchn.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1836. Nr. 361. 26. December. Notiz. Nicht Heine, sondern Platen ist gemeint. [Bezieht sich auf Eckermanns Gespräche. Unterz.] 58.
- Abend-Zeitung. 1836. 313. 30. December. In Correspondenz-Nachrichten aus Paris wird eine Unterredung mit Heine mitgeteilt. [Hlwb.]

- Deutscher Musenalmanach für das Jahr 1837. Herausgegeben von Adelbert von Chamisso. Achter Jahrgang. Mit H. Heine's Bildniß. [Tony Johannot del. J. Felsing sculp.] 16°. VI. 1 Bl. 339 S. Leipzig, Weidmann'sche Buchhandlung. [Orig. Cart. mit Enveloppe.]
- Echo der gebildeten Welt. Herausgegeben von August Lewald. 1837. Erster Band. Gr. 8°. 3 Bl. 620 S. [S. 145—152 fehlen, ebenso die meisten artist. Beilagen.] Leipzig und Stuttgart: F. Scheible's Verlags-Expedition. [Hled.] S. 281—85. Literarische Uebersichten von G. S. VI. mit näherer Würdigung Heines.
- Europa. Herausgegeben von August Lewald. 1837. Bd. I. Gr. 8°. 620 S. [S. 1—4. 385—480, sowie die artist. Beilagen fehlen.] Der Inhalt deckt sich vollkommen mit Echo der gebildeten Welt, siehe daselbst.
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1837. Nr. 50. 19. Februar. Correspondenznachrichten aus Paris: Armer Heine! . . . [Behandelt Börne, Menzel, der Franzosenfresser.] [Hled.]
- Leipzig-Dresdner Dampfswagen. Ein Blatt der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Herausgegeben unter Verantwortlichkeit der Redaktion des „Kometen“. 1837. Nr. 12. und 13. [März.] Das Judenthum und die neueste Literatur von B. Auerbach. [Referat.]
- Zeitung für die elegante Welt. Nr. 67. 7. April 1837. Gepanzerte Bieder von Karl Beck. 4. An Heinrich Heine.
- Europa. Herausgegeben von August Lewald. 1837. Bd. II. Gr. 8°. 620 S. [Titelblatt, sowie die artist. Beilagen fehlen.] 2 Bl. Stuttgart. [Hled.] S. 91 f. Börne. [Unterz.] N. 2. [Mit Bezug auf Heine.]
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 131. 11. Mai 1837. Beilage. [Nachricht von e. Duell Heines m. e. jung. franzöf. Gelehrten.]
- Der sinnreiche Junker Don Quichote von La Mancha. Von Miguel Cervantes de Saavedra. Aus dem Spanischen übersezt; mit dem Leben von Miguel Cervantes nach Biardot, und mit einer Einleitung von Heinrich Heine. Erster Band. Lex. 8°. LXVI. 734 S. Stuttgart 1837. Verlag der Claffiker. [pag. XLV—LXVI: Einleitung von Heinrich Heine.] [Unterz.] Geschrieben zu Paris im Carneval 1837. Heinrich Heine.] [Beigelegt der zweite Band desselben Werkes. Hfzbd.]
- Das junge Deutschland. Ein theologisches Botum in einer academischen Rede von Dr. Karl Hase. Kl. 8°. 47 S. Parchim und Ludwigslust. Verlag der Hinstorff'schen Hofbuchhandlung. 1837. [Orig. Umschlag. Unbeschnitten.]
- Europa. Herausgegeben von August Lewald. 1837. Bd. III. Gr. 8°. 620 S. 2 Bl. [Titel, sowie die meisten artist. Beilagen fehlen.] Stuttgart. [Hled.] S. 135—39: Heinrich Laube als Novellist. Mit mehrfacher Bezugnahme auf Heine.
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1837. Nr. 204. Beilage Nr. 4. 23. Juli. Skizzen von Victor Lenz. 2. Über das Kopfweh des Zeitgeistes, oder die Sektirerei in Religion und Literatur. [Mit mehrfacher Verührung Heines.] [Hled.]

- Ueber den Denunzianten. Eine Vorrede zum dritten Theile des Salons von H. Heine. Gr. 16°. 1 Bl. 39 S. Hamburg, 1837 bei Hoffmann und Campe. [Unterzeichnet: Geschrieben zu Paris, den 24. Januar 1837. Heinrich Heine.]
- Der Salon von H. Heine. Dritter Band. Gr. 16°. 2 Bl. 279 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1837. [S. 1—144: Florentinische Nächte. S. 145—279: Elementargeister.] [Ppbd. m. Tit.]
- Zeitung für die elegante Welt. Nr. 147. 31. Julius 1837. Die Heinemänner. [Gedicht Unterz.] Karl Sinning. [Gled.]
- Unser Planet. Nr. 181—189. 31. Juli bis 9. August 1837. Ein theologisches Botum. [Ausführliche Besprechung und wortgetreuer Abdruck des Originals, soweit es sich auf Heine bezieht.]
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 211. 1. August 1837. Ueber den Denunzianten . . . [Referat unterz.] S. [Ppbd.]
- Blätter für Literatur und bildende Kunst, herausgegeben von Th. Hell. 1837. [Beiblatt zur Abend-Zeitung.] 61. 2. August. Vom jungen und alten Deutschland. [Unterz.] Victor Lenz. Mit ständiger Bezugnahme auf Heine. [Gled.]
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 215. 5. August 1837. Die Engländer. [Von H. Heine.] (Aus den „Hamburger Lesefrüchten“.) [Ppbd.]
- Nr. 218 u. 219. 8. u. 9. August 1837. Paris und die Pariser. [Von H. Heine.] [Ppbd.]
- Zeitung für die elegante Welt. Nr. 160. 18. August 1837. Heine über den Denunzianten. [Referat. Unterz.] 9. [Gled.]
- Michael Beer's Briefwechsel. Herausgegeben von Eduard von Schenk. Leg. 8°. VI. 281 S. Leipzig, F. A. Brochhaus. 1837. [S. 176 u. 192: Immermann über Heine.] [Orig. Umschlag. Unbeschnitten.]
- Phönix. Nr. 210. 6. September 1837. Heine's „Salon“, dritter Theil. [Gled.]
- Souvenir. Deutsche Blätter der Liebe und Freundschaft. Zu Stamm- und Gedenkbüchern. [Bigarette.] Nebst einer Blumen- und Farbendeutung. Gr. 16°. 2 Bl. 132 S. Aachen und Leipzig. Verlag des Raager'schen Lese-Instituts. 1837. [S. 56: Du bist, wie eine Blume, . . . H. Heine.]
- Festgabe zur Säcular-Feier der Universität Göttingen. [Motto:] Zum Beginnen, zum Vollenden . . . Kl. 8°. 36 S. Göttingen bei Rudolph Neuburg. 1837. [S. 26. XIX. Heinrich Heine. (Sonett.)] [Orig. Umschlag. Unbeschnitten.] [Eine Besprechung nebst Abdruck des erwähnten Gedichtes erschien in Jtg. f. d. eleg. Welt. Nr. 199. 12. October 1837.]
- Konversations-Saal und Geister-Revue. Ein Panorama interessanter Personen, Gedanken und Zeitmaterien, für Menschenkenntniß und Wissenschaft. „Denken und Sollen!“ Vorzeit. Mitwelt. „Können und Wollen.“ Gedacht und gesammelt von Magis Amica Veritas. [Herausgegeben von Dr. H. G. G. Paulus.] Gr. 8°. XIV. 1056 S. Stuttgart. C. Schweizerbart's Verlagshandlung. 1837. [S. 478 f. Heinrich Heine. Ueber sich selbst 1833.] [Gled.]

\*Mitternachtzeitung. Nr. 172. 27. Oktober 1837. Stuttgart, den . . . .  
Oktober. Wolfgang Menzel wird uns verlassen . . . . [Anonym.]

Buch der Lieder [Bignette] von H. Heine. Zweite Auflage. Kl. 8°. XVI.  
364 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1837. Paris chez  
Eugène Renduel rue Christine No. 3. [Hfz.] [S. XVI. Geschrieben  
zu Paris im Frühjahr 1837.]

Blätter für Literatur und bildende Kunst. 1837. 95. 29. November: Re-  
cension von Don Quixote mit Einleitung von Heine. [Gled.]

Allgemeine Theater-Revue. Herausgegeben von August Lewald. Dritter  
Jahrgang. Für 1838. 8°. VIII. 1 Bl. 377 S. 1 Bl. Stutt-  
gart und Tübingen. Verlag der F. G. Cotta'schen Buchhandlung.  
1837. [S. 155—248: Ueber die französische Bühne. Vertraute  
Briefe an August Lewald von H. Heine. (Geschrieben im Mai 1837,  
auf einem Dorfe bei Paris.)] [Beigelegt Jhrg. I. u. II. 2. u. 3. Bd.]

3 *Neu*

\*Ueber die poetischen Richtungen unserer Zeit von Melchior Meyr, Heine, Platen, Uhland, Rückert. Das „junge Deutschland.“ Kl. 8<sup>o</sup>. X. 154 S. Erlangen. Verlag von Carl Seyder. 1838.

Blätter für Literatur und bildende Kunst, 1838. 3. Januar. Besprechung von Meyr. Poetische Richtungen. Heine. Platen . . . [Hdb.]

Europa. 1838. Bd. I. [Titel und die artist. Beilagen fehlen.] S. 37—40. Bemerkungen über Titel und Vorreden in der neuesten schönen Literatur. Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine. [Unterz.] A.— [Hdb.]

Deutsche Vierteljahrsschrift. Erstes Heft. 1838. Stuttgart und Tübingen. In Verlag und Verantwortlichkeit der J. G. Cotta'schen Buchhandlung. S. 167 bis 247: Heine's Schriften und Tendenz. [Unterz.] G.[ustav.] P.[fizer.] [Ppbd.]

Album der Boudoirs. 1838. Gr. 8<sup>o</sup>. 3 Bl. 192 S. [Mit 35, statt 36, ganzseitigen Illustrationen zu Uhlands Gedichten. Aufgezogen.] Stuttgart: Literatur-Comptoir. [Cart.] [S. 49—54: Neue Gedichte. I. „Wollen Sie ihr nicht vorgestellt sein?“ . . . II. Der Frühling schien schon vor dem Thor, . . . III. Auf dem Faubourg Saint-Marceau . . . IV. Während ich nach anderer Leute, . . . (Unterz.) Paris. H. Heine.] [Mit teilweise bemerkenswerter Abweichung von den bekannten Lesarten.]

\*Revue et gazette musicale de Paris. No. 3. 21. Janvier 1838. Lettres confidentielles. I. [Unterz.] Henri Heine. [Von Heine nicht herrührende Uebersetzung, und nur im Auszuge hier wiedergegeben.]

Hallische Jahrbücher für deutsche Wissenschaft und Kunst. Herausgegeben von Dr. Arnold Ruge und Dr. Theodor Schtermeyer. Erster Jahrgang. 1838. Leipzig, Verlag von Otto Wigand. Nr. 25—29. 29. Januar—2. Februar: Heinrich Heine, charakterisirt nach seinen Schriften. [Unterz.] Arnold Ruge. [Hdb.]

Nächte. Gepanzerte Lieder von Karl Bed. Kl. 8<sup>o</sup>. VIII. 216 S. Leipzig, Wilhelm Engelmann. 1838. [S. 33. Siebente Nacht. Vor Heine's Portrait.] [Ppbd.]

\*Revue du XIX. Siècle. 1838. Lettres confidentielles, écrites pendant le printemps de l'année passée et adressées à Mr. August Lewald, Directeur de la Revue dramatique à Stuttgart. [Betz, „H. in Frkr.“, 1895 rückt die Briefe in die ev. Jahrgänge 1840—45. Die Briefe erschienen jedoch bereits in den ersten Monatsheften des Jahres 1838. Auch dürfte die Uebersetzung nicht von Heine herrühren, wie Betz ebds. erwähnt, sondern vielleicht von Specht. Vergl. Abendztg. 1841. No. 49. 26. Februar Sp. 392.]

\*Revue et gazette musicale de Paris. No. 5. 4 février 1838. Lettres confidentielles. II. [Unterz.] Henri Heine. [Vergl. Bemerkung bei No. 3. 21. Jan. 1838.]

Phönix. Nr. 34. 8. Februar 1838. Heine's Buch der Lieder. [Referat. Unterz.] Karl Riebel. [Hdb.]

- Blätter für literarische Unterhaltung. 1838. Nr. 43. 12. Februar. Der Salon. Von H. Heine. Dritter Band . . . [Referat. Unterz.] 33. [Gled.]
- Blätter für Literatur und Kunst. 1838. 16. 24. Februar. Recension von Don Quixote mit Einleitung von Heine. [Unterz.] C. v. Wachsmann. [Gled.]
- Götter, Helden, Don-Quixote. Abstimmungen zur Beurtheilung der literarischen Epoche. Von Karl Gutzkow. Gr. 16°. 1 Bl. VI. 1 Bl. 451 S. Hamburg, Hoffmann und Campe. 1838. [Hfz.] [S. 201—214: H. Heine]
- Spaziergänge und Weltfahrten. Von Theodor Mundt. Zweiter Band. I. Deutschland in Frankreich. II. Meerfahrt. Kl. 8°. VIII. 279 S. Altona, Johann Friedrich Hammerich 1838. [S. 159—175: Ueber H. Heine . . .] [Beigelegt Bd. 1 u. 3 desselben Werkes. Ppbde.]
- Blätter für Literatur und bildende Kunst. 1838. 31. 18. April. Heine's Schriften und Tendenz, von G. P. [Referat.] [Gled.]
- \*Dr. Martin Luther von den Juden und ihren Lügen. Ein crystallisirter Auszug aus dessen Schriften . . . Von Ludwig Fischer, Doctor . . . 8°. XII. 131 S. Leipzig, Druck und Verlag von Bernh. Tauchnitz jun. 1838. [Wendet sich äußerst scharf gegen Heine.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1838. Nr. 125—127. 5.—7. Mai. Heinrich Laube. [Mit mehrfacher Bezugnahme auf Heine.] [Unterz.] 79. [Gled.]
- \*Neue Zeitschrift für Musik. 1838. Nr. 37—40. 8.—18 Mai. Vertraute Briefe. (An den Dichter Heinrich Heine in Paris.) [Unterz.] G. Wedel.
- Europa. 1838. Bd. II. Gr. 8°. 620 S. 2 Bl. [Titel, sowie die artistischen Beilagen fehlen.] S. 94: Mittwochsgesellschaften bei Alfred von Bigny. Mit interessanter Bemerkung über Heine. [Gled.]
- Phönix. Nr. 135. 8. Juni 1838. [Zu Heines Geburtsjahr von Duller.] [Vergl. Maßen, Heine-Funde. 1898. S. 111.] [Gled.]
- Historisch-politische Blätter für das katholische Deutschland, herausgegeben von G. Phillips und G. Görres. München, 1838. In Commission der literarisch-artistischen Anstalt. Zweiter Band. S. 140—152: X. Eine Prophezeiung des jungen Deutschlands. [Von Görres?] [Ppbde.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1838. Nr. 231. 19. August. Referat über Allgem. Theaterrevue. 3. Jahrg. mit eingehenden Bemerkgn. betr. H.'s Aufsatz „über die franz. Bühne“. [Unterz.] H. Marggraff. [Gled.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 240. 28. August 1838. Paris, 23. August. Indessen ist Jules Janin . . .
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 241. 1. September 1838. Tabletten. \*\* Die „Allg. Ztg.“ berichtet aus Paris, vom 23. August: „Heine ist vor einigen Wochen“ . . . [Gled.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1838. Nr. 264. 21. September. Karl Simrocks „Rheinlagen“ und das „Edinburgh review“. [Mit Probe e. engl. Uebersetzg. der „Vorelei“.] [Gled.]

Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 263. 23. September 1838. Heine und der Sonnenuntergang. [Vergl. hierzu Rassen, Heine-Funde 1898, S. 10.] [Gled.]

Auswahl deutscher Gedichte für höhere Schulen, von Dr. R. E. P. Wackernagel, Oberlehrer . . . Dritte, vermehrte Ausgabe. 8°. XXVI. 533 S. Berlin, Verlag von Duncker und Humblot. 1838. [Orig. Cart.] [Heine Nr. 470, 471, 509—512 und S. 527.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 220 u. 221. 9. u. 10. November 1838. Heine über Shakspeare. [Gled.]

— Nr. 236. 1. December 1838. Heine's Schwabenspiegel. [Referat.] [Gled.]

Blätter für literarische Unterhaltung. 1838. Nr. 361. 27. December 1838. Shakspeare's Mädchen und Frauen von G. Heine. Paris, December 1838. [Unterz.] 96. [Gled.]



- Jahrbuch der Literatur. Erster Jahrgang. 1839. Mit H. Heines Bildniß. Kl. 8<sup>o</sup>. VI. 362 S. Hamburg, Hoffmann und Campe. 1839. [Orig. Cart. Unbeschnitten.] [S. 335—362: IX. Der Schwabenspiegel. Von Heinrich Heine.]
- \*La corbeille d'or 1839. Der Sonnenuntergang. Der purpurglühende Phoebus . . . . [Unterz.] Heinrich Heine. [Vergl. Nassen, Heine-Funde, 1898. S. 10—12.]
- Shakespeares Mädchen und Frauen mit Erläuterungen von H. Heine. Lex. 8<sup>o</sup>. 2 Bl. 228 S. mit 45 Stahlstichen. Paris, H. Delloye-Brockhaus und Avenarius; Leipzig, Brockhaus und Avenarius. MDCCCXXXIX. [Eleg. Ledbd.] [Erschien bereits Ende 1838.]
- Deutschland's jüngste Literatur- und Culturepoche. Charakteristiken von Hermann Marggraf. Kl. 8<sup>o</sup>. XXIV. 434 S. Leipzig, 1839. Wilhelm Engelmann. [S. 239—264: Börne und Heine. Heine's Frivolität. Seine Lyrik. Die Juden in der Literatur. Emancipation der Juden.] [Ppbd.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1839. Nr. 13. 13. Januar. Referat über Jahrbuch d. Literatur 1839 mit Bezug auf H.'s Schwabenspiegel. [Gled.]
- 1839. Nr. 31. 31. Januar. Ausführliche Recension betr. Heines Schwabenspiegel. [Unterz.] 72. [Gled.]
- \*Zeitung für die elegante Welt. Nr. 28. 8. Februar 1839. Erklärung. „Der Schwabenspiegel“, ein mit meinem Namen unterzeichneter . . . . [Unterz.] Paris, d. 21. Januar 1839. Heinrich Heine.
- \*Telegraph für Deutschland. Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlags- handlung. Verlag v. Hoffmann u. Campe in Hamburg. Nr. 34. 15. Februar 1839. „In Bezug auf die von Heinrich Heine gegebene Erklärung“ . . . . [Antwort von Hoffmann u. Campe auf Btg. f. d. eleg. W. 1839, Nr. 28.]
- Blätter für Literatur und bildende Kunst. 1839. — 22. 16. März 1839. Re- cension von Jahrbuch der Literatur mit Bezug auf Heines Schwabenspiegel. [Unterz.] C. v. Wachsmann. [Gled.]
- Literatur- und Kunstblatt des Dresdner Merkur. Nr. 7. April 1839. Prä- ludien. [Behandelt Heine. Unterz.] J. P. Nyser. [Gled.]
- \*Zeitung für die elegante Welt. Nr. 75. 18. April 1839. Schrift- stellernöten. Offener Brief des Dr. Heine an Herrn Julius Campe, Inhaber der Hoffmann und Campe'schen Buchhandlung zu Hamburg. Mein liebster Campe! Wenn Sie oder andere . . . .
- \*— Nr. 76. 19. April 1839. Schriftstellernöten . . . . (Fortsetzung.) Aber Sie vergessen Alles, lieber Campe . . . .
- \*— Nr. 77. 20. April 1839. Schriftstellernöten . . . . (Beschluß.) Kurz, liebster Campe, alles, was . . . . [Unterz.] Paris, den 3. April 1839. Heinrich Heine.

+ 2

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 92. 11. Mai 1839. Erklärung des Dr. Ludwig Wihl in Sachen H.'s Schwabenspiegel. [Gled.]

— Nr. 102. 28. Mai 1839. Erklärung. (Hierzu Anmerkung der Redaktion.) Unterz. Ludwig Wihl. Erklärung. [Heine's Parodie.] Es ist mir leid, . . . . [Unterz.] Hektor, Jagdhund bei Hoffmann u. Campe in Hamburg. [Gled.]

— Nr. 105. 1. Juni 1839. Neue Gedichte von H. Heine. I. O, lüge nicht. Ein schöner Stern geht auf in meiner Nacht . . . . II. Psyche. In der Hand die kleine Lampe . . . . III. Ritter Olaf. 1. Vor dem Dome stehn zwei Männer . . . . 2. Herr Olaf sitzt beim Hochzeitschmaus . . . . 3. Herr Olaf, es ist Mitternacht . . . . [Ohne die 3. Strophe: Herr Olaf steigt in den Hof hinab . . . .] [Gled.]

Literatur- und Kunstblatt des Dresdner Merkur. Nr. 16. Juni 1839. Literarische Charakteristiken. Henry Heine. [Unterz.] H. Paulmann. [Gled.]

\* Panorama de l'Allemagne par une société d'hommes de lettres français et allemands, sous la direction de J. Savoye. Paris, Bureau du Panorama, No. 24 rue Richer. Im 10. od. 11. Hefte (ca. Juni 1839) soll enthalten sein: Rahel, biographische und kritische Skizze von Heinrich Heine. Nebst e. Porträt der Rahel in Stahlstich. Vergl.: Augsb. Allg. Ztg. 1838 vom 8. Sept., S. 1911 u. Ost und West Blätter f. Kunst . . . . 1839. No. 39 vom 15. Mai, S. 159. Die Universitätsbibliothek zu Heidelberg und die Bibl. Nat. zu Paris besitzen ein Exemplar dieses Werkes, von denen jedes mit dem 9. Hefte abschliesst. Meine weiteren Bemühungen lassen die Annahme berechtigt erscheinen, dass das Werk nicht fortgesetzt, und somit dieser Aufsatz Heine's nie gedruckt wurde.]

Gallische Jahrbücher. Nr. 160—162. 5., 6. u. 8. Juli 1839. Shakespeare's Mädchen und Frauen, mit Erläutergn. von H. Heine. [Recension. Unterz.] Dr. Schiff. [Gled.]

Literatur- und Kunstblatt des Dresdner Merkur. Nr. 22. Juli 1839. Herr Genie und Monsieur Geistreich. [Behandelt hauptsächlich Börne und Heine.] [Unterz.] Max Kobold. [Gled.]

Buch der Lieder [Bignette] von H. Heine. Dritte Auflage. Kl. 8°. XVIII. 362 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1839. Paris chez Eugène Renduel rue Christine No. 3. [Hfz.] [pag. V—XIV: Vorrede zur zweiten Auflage. pag. XV—XVIII: Vorrede zur dritten Auflage. (Unterz.) Geschrieben zu Paris den 20. Februar 1839. Heinrich Heine.]

Beiträge zur Geschichte der neuesten Literatur. Von Karl Gutzkow. Erster Band. Neue wohlfeile Ausgabe. 16°. LXXXII. 359 S. Stuttgart 1839. B. Walz'sche Buchhandlung. — Zweiter Band. 379 S. [Hfz. bde.] [Titelblätter ausbeßert und gestempelt.] [Bd. I, S. 79—94. H. Heine.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 172. 3. September 1839. Neue Gedichte von H. Heine. I. Frühling. Die Wellen blinken und fließen dahin . . . . II. Die Nixen. Am einsamen Strande plätschert die Fluth . . . . III. Die Liebe. (Vorwort zur neuen Auflage des Buches der Lieder.) Das ist der alte Märchenwald . . . . [Gled.]

Mitternachtzeitung. Nr. 145. 9. September 1839. Heine in Hamburg. (In Heine'scher Manier.) Von Dr. E. Zirndorfer. [Gled.]

National=Versammlung der deutschen Lyriker des 18. und 19. Jahrhunderts, herausgegeben von Ferdinand Stolle. Dritter Band. Von Heine bis 1839. [Auch unt. d. Titel:] Das Buch der Lieder . . . . 8°. XVI. 576. Grimma, Verlag von Julius Moritz Gebhardt. 1839. [Ppbd.] [pag. VI u. VII kurze Notiz über H. S. 5—38: Heinrich Heine. (Geb. 1797 zu Düsseldorf.)]

Der Komet. Nr. 207. 16. October 1839. Heinrich Heine, von A. Weill. (Auszug eines Briefes aus Paris.) [Gled.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 215. 2. November 1839. Gedichte von H. Heine. [Mit der Fußnote: Aus einem nächstens erscheinenden 2. Bande des Buches der Lieder.] I. An Emma. (Geschrieben zu Berlin 1829.) Der Tag ist in die Nacht verliebt . . . . II. An Dieselbe. (Berlin 1830.) Dieser Liebe toller Fasching . . . . III. An Dieselbe. (Berlin 1830.) Schon mit ihren schlimmsten Schatten . . . . IV. Sehnsucht nach der Fremde. (Bremen 1831.) Daß ich bequem verbluten kann . . . . [ohne Strophe 4.] V. Heimweh. (Paris 1839.) O Deutschland, meine ferne Liebe . . . . [Gled.]

Blätter für literarische Unterhaltung. 1839. Nr. 310. 6. November. Ausführliche Besprechung von Hs. Buch der Lieder. 3. Auflage. [Unterz.] H. Marggraff. [Gled.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 249. 20. December 1839. Gedichte von H. Heine. I. Canossa. (Geschrieben zu Berlin 1821.) Auf dem Schloßhof zu Canossa . . . . II. Ali Bey. Ali Bey, der Held des Glaubens . . . . III. Die Wette. (Nach einem dänischen Volksliede, geschrieben zu Hamburg 1830.) Herr Peter und Bender saßen beim Wein . . . . IV. Bertrand de Born. Ein edler Stolz in allen Zügen . . . . [Gled.]

Reisebilder von H. Heine. Erster Theil. Dritte Auflage. Gr. 16<sup>o</sup>. VI. 318 S. Hamburg, bey Hoffmann und Campe. 1840. [Wbd.] [pag. V u. VI Vorwort. (Unterz.) Paris, den 24. Juny 1839. Heinrich Heine. S. 1—84: Die Heimkehr. (1823—1824.) S. 85 bis 238: Die Harzreise. (1824.) S. 239—318: Die Nordsee. (1825—1826.)]

Muttergottesrosen. Legenden-, Sagen- und Romanzenkranz von der glorreichen Mutter des Herrn. Weih- und Festgabe, von Hofrath Dr. Joh. Bapt. Rousseau. Nebst einem Anhang . . . . [Motto:] Erster Band. 8<sup>o</sup>. 1 Bl. 312 S. [Nebst einem Stahlstich Heß fec. Schleich sc.] Bonn, 1840. Eigenthum des Verfassers. Druck von F. Baaden. [Original-Umschlag.] [S. 149—152: Wallfahrt nach Keulaer. (verkürzt.) . . . . Sein Verf. legt aber, wie der Herausgeber dieses Werkes aus brieflichen Mittheilungen weiß, hohen Werth auf dasselbe, weil es zeigen solle, „daß er nicht bloß wild und sinnlich, sondern auch fromm und kindlich dichten könne . . .“]

Revue de Paris. Tome premier. Janvier 1840. Bruxelles. S. 205—230: William et Marie. [Franz. Uebersetzg. der Tragödie Racine.] [Hled.]

Omnibus zwischen Rhein und Niemen. Blätter zur Unterhaltung für alle Stände. Abln. In Kommission bei F. Ritzfeld. Nr. 5. 9. Januar 1840. S. 19 wird ein Vers von Heine, geschrieb. in das Stammbuch des Deklamator Th. von Sydow, mitgeteilt: Augen die nicht ferne blicken | Und auch nicht zur Liebe taugen, | Aber ganz entseßlich drücken, | Sind des Sydow's Hühneraugen. [Hled.] [Vergl. Rh. Flora 1825 v. 23. IV.]

Europa. 1840. Das S. 624 registrierte Facsimile Heines — Die schlante Wasserlilie — Weil ich dich liebe — Morgens send' ich dir die Weilschen — Der Brief, den du geschrieben — fehlt in meinem Exemplar. [Hled.]

Omnibus zwischen Rhein und Niemen. Nr. 7. 12. Januar 1840. C. Mazerath über H. Heine. [Abdruck aus e. Novelle!] [Hled.]

Le Voleur, gazette des journaux français. Rédigé par Charles Brandon. Leipzig, chez Baumgärtner, libraire-éditeur. No. 6. 5 fevrier 1840. William et Marie. Par Henri Heine. [Diese Uebersetzg. deckt sich vollständig mit derjenigen in Revue de Paris Jan. 1840.] [Hled.]

Omnibus zwischen Rhein und Niemen. Nr. 24, 25, 32, 33, 35—37. 11., 13., 25. u. 27. Februar, 1., 5. u. 7. März 1840. Lebende Bilder. Nach eigener Anschauung gezeichnet von F. B. Rousseau. [Vergl. hierzu Rassen, Neue Heine-Funde. 1898. S. 16.] [In meinem Explr. sind die in den Nrn. 32, 33 u. 36 enthaltenen Abschnitte herausgeschnitten, doch findet sich der gleiche Aufsatz in Deutsches Nationalblatt 1843, Nr. 27 u. 28 unter d. Titel: H. H. Eine Charakterfizzi. vidi daselbst.] [Hled.]

Die Eisenbahn. Moderne Original-Zeitblätter für Deutschland. Redakteur: Pr. Julian Chownitz. Buchhandlung: E. Pönicke & Sohn. 1840. [Beiblatt.] Literatur und Kunstblatt. Nr. 5. 15. Februar. Hermann Marggraff über Heine. [Ausführliche Recension vom Buch der Lieder. 3. Auflage.] [Hled.]

- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 66. 6. März 1840. 4 Paris, 1. März.  
Thiers steht heute . . . .
- \*— Nr. 108. 17. April 1840. ☆ Paris, 9. April. Nachdem die  
Leidenschaften . . . .
- \*— Nr. 128. 7. Mai 1840. Beilage. Die Extreme in Frankreich.  
☆ Paris, 30. April. Erzähle mir, was du . . . .
- \*— Nr. 129. 8. Mai 1840. Beilage. George Sands Cosima. ☆ Paris,  
30. April. Gestern abend, nach langem Erwarten . . . .
- Le Voleur. No. 20. 13. Mai 1840. Lieder, Traduits de H. Heine. [Unterz.]  
Adolph Dupuy. [Vergl. Nassen, Heine-Funde, 1898. S. 106.] [Hed.]
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 144. 23. Mai 1840. Beilage. ☆ Paris,  
14. Mai. Die offizielle Ankündigung . . . .
- \*— Nr. 149. 28. Mai 1840. Beilage. Thiers und die Franzosen.  
☆ Paris, 20. Mai. Herr Thiers hat, durch die . . . .
- \*— Nr. 154. 2. Juni 1840. ☆ Paris, 27. Mai. (Die Juden und  
die Presse in Paris.) Über die Blutfrage von Damaskus . . . .
- \*— Nr. 158. 6. Juni 1840. Beilage. ☆ Paris, 30. Mai. Tou-  
jours lui! Napoleon . . . .
- \*Le Constitutionnel. 1840. 9. Juni. Plusieurs journaux français . . . .  
[Unterz.] Paris, ce 7 juin 1840. Henri Heine.
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 172. 20. Juni 1840. Beilage. ☆ Paris,  
12. Jun. Sowohl die Redaktion als das . . . .
- \*— Nr. 191. 9. Julius 1840. Beilage. ☆ Paris, 3. Julius. Für  
einige Zeit haben wir . . . .
- \*— Nr. 214. 1. August 1840. ☆ Paris, 27. Jul. Hier überstürzen  
sich die bösen Nachrichten . . . .
- \*— Nr. 214. 1. August 1840. Beilage. ☆ Paris, 25. Julius. Auf  
den hiesigen Boulevardstheatern . . . .
- \*— Nr. 218. 5. August 1840. Beilage. ☆ Paris, 29. Jul. Guizot  
hat bewiesen . . . .
- \*— Nr. 219. 6. August 1840. Beilage. ☆ Paris, 30. Jul. Es gab  
gestern keine Börse . . . .

Heinrich Heine über Ludwig Börne. 8°. 2 Bl. 376 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1840. [Hlwd.]

Telegraph für Deutschland. Nr. 137, 138. August 1840. Vorrede zu Börne's Leben von R. Gutzkow. [Unterz.] Geschrieben in Hamburg, den 10. August 1840. [Vielfache Bezugnahme auf Heine.]

Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 242 u. 243. 1. u. 2. September 1840. S. Heine über L. Börne. (Aus den Mainzer Unterhaltungsblättern.) [Unterz.] R. B. [Hlwd.]

\*Allgemeine Zeitung. Nr. 247. 3. Sept. 1840. ☆ Granville (Departement de la Manche), 25. Aug. Seit drei Wochen durchstreife ich . . . .

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 174. 5. September 1840. Heinrich Heine. [Behand. dess. Buch über Börne. Unterz.] J. Kaufmann. [Hlwd.]

Halle'sche Jahrbücher. Nr. 226 u. 227. 19. u. 21. September 1840. Heinrich Heine über Ludwig Börne. [Referat. Unterz.] R. [Hlwd.]

\*[Rosen. Eine Zeitschrift für die gebildete Welt. Herausgegeben von Robert Heller in Leipzig. In Commission bei Fr. August Leo in Leipzig. In den Nummern ca. 191 (Ende September 1840) ff. soll stehen: Briefe von Heine in Angelegenheit gegen seine neuesten kritischen Widersacher. Diese total unbekanntem Artikel habe ich leider nicht auffinden können. Meine Angabe stützt sich auf eine Notiz in der Zeitschrift: Die Eisenbahn, Nr. 117 vom 29. Sept. 1840. Diese Notiz schließt mit folgenden Worten: „Es ist einmal Zeit, daß Heine einige dieser angewaschenen dummen Jungen, die von Heine'schem Geisteswirken so viel verstehen, wie die blinde Kuh vom Thor, mit der Schillingruthe seines Witzes übers Mal schlägt, daß sie die Spuren davon tragen, so lange sie leben.“]

\*Allgemeine Zeitung. Nr. 272. 28. Sept. 1840. ☆ Paris, 21. Sept. Ohne sonderliche Ausbeute . . . .

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 195 u. 196. 5. u. 6. October 1840. Correspondenz. Aus Frankfurt a. M. (Stimmung über Heine und Börne.) (Heine — fast unschuldig.) [Unterz.] —f—. [Hlwd.]

\*Allgemeine Zeitung. Nr. 282. 8. October 1840. ☆ Paris, 3. Oct. Seit gestern Abend . . . .

\*— Nr. 286. 12. October 1840. ☆ Paris, 7. Oct. Stündlich steigt die Aufregung . . . .

\*— Nr. 286. 12. October 1840. Beilage. ☆ Paris, 1. October. „Haben Sie das Buch Baruch gelesen?“ . . . .

Braunschweigische Morgenzeitung für gebildete Leser. Redigirt von Dr. Fr. Steger. Braunschweig. Verlag von G. C. E. Meyer sen. Literatur-, Kunst- und Intelligenz-Blatt. Nr. 8. 1840. Heinrich Heine über Ludwig Börne. [Von Fr. St.(einmann?)] [Hlwd.]

- Börne's Leben. Von Karl Gutzlow. Mit Börne's Bildniß in Stahl gestochen und einem Facsimile. Kl. 8°. XXXVI. 310 S. Hamburg. Bei Hoffmann und Campe. 1840. [Die Vorrede befaßt sich speciell mit Heines Buch.] [Hfb.]
- Braunschweigische Morgenzeitung. Nr. 71 und 72. October 1840. Heine über Börne von Berthold Auerbach.
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 309. 4. Nov. 1840. ☆ Paris, 30. Oct. Thiers geht ab, und Guizot . . . .
- Ludwig Börnes Urtheil über H. Heine. Ungedruckte Stellen aus den Pariser Briefen. Als Anhang: Stimmen über H. Heines letztes Buch, aus Zeitblättern. Kl. 8°. 80 S. Frankfurt am Main. Bei Johann David Sauerländer. 1840. [Hfled.]
- \*Das Buch deutscher Parodien und Travestien. Herausgegeben von J. Fund. Erster Cyclus. 8°. XVI. 336 S. Erlangen 1840 in der Palm'schen Verlagsbuchhandlung. [S. 75 f. H. Heine. „Buch der Lieder.“ Parodiert von Wilhelm Neumann. S. 228—236: H. Heine. „Parodie des Lannhäuserliedes.“]
- Zeitung für die elegante Welt. Nr. 219. 7. November 1840. Heine und Börne. (Bruchstück aus einem Tagebuche.) [Unterz.] Frankfurt, d. 2. Nov. 1826. „Dr. Börne.“ [Hfled.]
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 315. 10. Nov. 1840. ☆ Paris, 4. Nov. Marschall Soult, der Mann des Schwertes, . . . .
- Abend-Zeitung. 1840. [Beiblatt:] Blätter für Literatur . . . . 91. 11. November. Recension von Heines Ludwig Börne. [Unterz.] Robert Blum. [Hfled.]
- Der Freihafen. Galerie von Unterhaltungsbildern aus den Kreisen der Literatur, Gesellschaft und Wissenschaft. Dritter Jahrgang. Viertes Heft. 8°. Altona, Johann Friedrich Hammerich. 1840. S. 182—274: Heine, Börne und das sogenannte junge Deutschland. Bruchstücke. Von Theodor Mundt. [Hpb.]
- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 318. 13. Nov. 1840. Beilage. ☆ Paris, 7. Nov. Der König hat geweint . . . .
- Ost und West, Blätter für Kunst, Literatur und geselliges Leben. Redakteur und Verleger: Rudolf Glafer. [Prag.] Nr. 92 u. 93. 14. u. 18. November 1840. Brief aus Paris. Am 19. Nachmittags um 5 Uhr. Heine sitzt in diesem Augenblick an meinem Schreibepult . . . . Unterz. J. Kuranda.
- Abend-Zeitung. 1840. [Beiblatt:] Blätter für Literatur. 93. 18. November. Referat über Mundt's Aufsatz Heine, Börne und das junge Deutschland. [Hfled.]
- Der Salon von H. Heine. Vierter Band. Gr. 16°. 3 Bl. 342 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1840. [Hpb. m. Tit.] [Bl. 3: Seinem geliebten Freunde, Heinrich Laube, widmet die Legende des Rabbi von Bacharach, heiter grüßend, der Verfasser. S. 1—109: Der

Rabbi von Bacherach. (Ein Fragment.) S. 111—128: Gedichte. Katharina. I—IX. S. 129—150: Romanzen. I. Ein Weib. II. Unstern. III. Anno 1829. IV. Anno 1839. V. In der Frühe. VI. Ritter Olaf. I. II. III. VII. Die Nigen. VIII. Bertrand de Born. IX. Frühling. S. 151—342: Ueber die französische Bühne. Vertraute Briefe an August Lewald. (Geschrieben im Mai 1837, auf einem Dorfe bei Paris.) Erster . . . . . Zehnter Brief.]

\*Allgemeine Zeitung. Nr. 326. 21. Nov. 1840. ☆ Paris, 12. Nov. Die Geburt des Herzogs von Chartres . . . . .

Unser Planet. Nr. 186. November 1840. Gedicht von H. Heine. Ich liebe solche weiße Glieder . . . . .

— Nr. 188. November 1840. Heine's „Salon“ 4. Band. [Referat. Unterz.] E. K. [Gled.]

Literaturblatt. Nr. 121. 30. November 1840. Börnes Urtheil über H. Heine. [Referat.] [Gled.]

Die Eisenbahn. 1840. Nr. 153. 22. December. Heinrich Heine. (Aus einem Briefe des bekannten Dichters der weißen Rose aus Paris.) [Unterz.] D. u. W. [Gled.]

\*Zur Geschichte der neueren schönen Literatur in Deutschland von H. Heine. Zwei Theile in einem Bande. Gr. 16°. VI. 144 u. VIII. 186 S. Paris. Baudry's europäische Buchhandlung . . . . . 1840. [Seltener Nachdruck.]



Allgemeine Zeitung. Nr. 13. 13. Januar 1841. Beilage. Guizot.  
 ☆ Paris, 6. Jan. Das junge Jahr begann . . . . [Cart.]

— Nr. 20. 20. Januar 1841. Beilage. ☆ Paris, 11. Jan. Immer  
 mehr verbreitet sich . . . . [Cart.]

Blätter für literarische Unterhaltung. 1841. Nr. 36—40. 5.—9. Februar.  
 Börne und seine jüngsten Schilderer. [Behandelt Börnes Leben von  
 Gutzkow, und Heine, über L. Börne.] [Unterz.] 106.— [Gled.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 53. 22. Februar 1841. Beilage. Die Befestigung  
 von Paris vom Standpunkt der Franzosen. ☆ Paris, 13. Febr.  
 Sie gehen jeder Frage direkt auf den Leib . . . . [Cart.]

Abend-Zeitung. Nr. 48, 49. 25., 26. Februar 1841. Briefe aus Paris [von  
 Joseph Wendelssohn] mit interessanten Nachrichten über Heine. [Gled.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 97. 7. April 1841. ☆ Paris, 31. März.  
 Das Schicksal des Mehemed Ali's . . . . [Cart.]

— Nr. 119. 29. April 1841. Beilage. Musikalische Saison in Paris.  
 ☆ Paris, 20. April. Der diesjährige Salon . . . . [Cart.]

— Nr. 126. 6. Mai 1841. ☆ Paris, 29. April. Ein ebenso bedeutungs-  
 volles . . . . [Cart.]

— Nr. 145. 25. Mai 1841. Beilage. Mignet. Cousin. Guizot.  
 ☆ Paris, 19. Mai. Vorigen Sonnabend hielt . . . . [Cart.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 148. 28. Mai 1841. ☆ Paris, 22. Mai.  
 Die Engländer hier schneiden . . . . [Cart.]

Bentley's Miscellany. June, 1841. Lex. 8°. [Mit 4 Illustrationen.] [London:  
 Printed by Samuel Bentley, Bangor House, Shoe Lane.] S. 573. Spe-  
 cimens of modern german poets. Translated by Mary Howitt. Heinrich  
 Heine. „We sate by the fisher's dwelling, . . . . [Wir sassen am  
 Fischerhause . . . .] [Ppbd.]

Rosen. Eine Zeitschrift für die gebildete Welt. Herausgegeben von Robert  
 Heller in Leipzig. In Commission bei Fr. August Leo in Leipzig.  
 Nr. 126. 28. Juni. 1841. Berichte. Paris, den 18. Juni 1841. [Von  
 Dr. Koloff eingesendet.] [Behandelt die Ohrfeigengeschichte, nebst Nach-  
 schrift der Redaktion. [Gled.]

Der Humorist. Von M. G. Saphir. Wien, gedruckt bei Leopold Grund. Nr. 131.  
 2. Juli 1841. (Näheres über Heines Ohrfeige.) [Gled.] [In weiteren  
 11 Nrn. dieses Bandes wird der ganze Handel nach allen Seiten hin  
 erörtert.]

- Allgemeine Zeitung. Nr. 196. 15. Julius 1841. Beilage. Caunterets, Hautes-Pyrenees, den 3. Juli. Ich schreibe Ihnen heute . . . . [Unterz.] H. Heine. [Nebst Anmerk. d. Redaktion.] [Cart.]
- Rheinisches Volksblatt für Unterhaltung, Literatur, Kunst und öffentliches Leben. Köln, Druck und Verlag von J. W. Diez. Nr. 190. 9. Juli 1841. A. Schindler über H. Heine. (Leipz. Allgem. Zeitung.) [Gled.]
- Berliner Figaro. Nr. 162. 15. Juli 1841. Adalbert v. Bornstedt und H. Heine. [Die Nr. 166, 177 u. 195 enthalten die bekannnten Entgegn. von Heine, Koloff u. Kochau.] [Gled.]
- \*Hamburgischer unparteiischer Korrespondent. 17. Juli 1841. Vorläufige Erklärung. Verlehte Eitelkeit . . . . [Unterz.] Caunterets, den 7. Juli 1841. Heinrich Heine.
- \*Hamburger Neue Zeitung. 17. Juli 1841. Vorläufige Erklärung. Verlehte Eitelkeit . . . . [Unterz.] Caunterets, den 7. Juli 1841. Heinrich Heine.
- Allgemeine Zeitung. Nr. 200. 19. Julius 1841. Beilage. Vorläufige Erklärung. Verlehte Eitelkeit . . . . [Unterz.] Caunterets, den 7. Juli 1841. Heinrich Heine. [Cart.]
- Nr. 212. 31. Julius 1841. Beilage. Erklärung. [In Sachen Heines contra Strauß.] [Unterz.] Paris, den 24. Julius 1841. G. Koloff. Dr. Schuster (aus Hannover). Anton Hamberg. [Cart.]
- Allgemeine Theaterzeitung, Originalblatt für Kunst, Literatur . . . . Herausgeb. Adolf Bäuerle. Wien. Nr. 183. 2. August 1841. [Diese und eine große Anzahl weiterer Arn. befaßen sich mit der Strauß'schen Angelegenheit. In vorliegender Nr. ist noch eine Erklärung enthalten gez. G. Rießer, Dr. — Hamburg, den 17. Juli 1841.] [Gled.]
- Abend-Zeitung. 1841. 184. 3. August. Korrespondenz-Nachrichten. Aus Paris. [Von Richard Wagner.] Nachricht von einem Ballet, zu welchem Heine die Idee gegeben. [Gled.]
- 1841. 185. 4. August. Korrespondenz-Nachrichten aus Paris. [Vertheidigung Heines in Sachen f. Duells.] [Unterz.] Richard Wagner. [Gled.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 229. 17. August. 1841. S' [d. i. Dr. Seuffert.] Paris, 10. August. Artikel in Sachen Heines contra Strauß. [Cart.]
- Athenäum. Zeitschrift für das gebildete Deutschland. Redigirt von Dr. Karl Nibel. Berlin, 1841. Verlag von Karl F. Aemann. Nr. 32. 14. August. Heine's Sache ist eine verlorne . . . . [Behandelt die Affaire mit S. Strauß. Unterz.] G. W. [Gled.]
- \*Hamburgischer Unparteiischer Correspondent. Nr. 194. 18. August 1841. Mittheilung. Der beifolgende Brief, gerichtetet an Herrn Heinrich Heine, wirft . . . .

- Allgemeine Zeitung. Nr. 236. 24. August 1841. Mittheilung. [In Sachen Heines contra Strauß.] [Unterz.] Sichel, Dr. M. [Cart.]
- Nr. 240. 28. August 1841. Beilage. Frankfurt. [Anonyme Einsendung in Sachen Heines contra Strauß, Nießer 2c.] [Cart.]
- Der Gesellschafter Nr. 142. 1. September. 1841. Bemerkter. Nr. 10. Heinrich Heine. [Behandelt die bekannte Ohrfeigengeschichte. Unterz.] Sb. [Gled.]
- Rheinisches Volksblatt für Unterhaltung, Litteratur, Kunst und öffentliches Leben. Köln, Druck und Verlag von J. W. Diez. 1841. [Auch in dem vorliegenden Bande wird die Angelegenheit Heines contra Strauß mehrfach erörtert und werden die verschiedenen „Erklärungen“ abgedruckt. Die Nr. 243, 1. August ist zu beachten. In der Nr. 254, 11. September, steht eine „Erklärung“, dem „Frankf. Journal“ entnommen, unterzeichnet: „Paris, 4. September 1841. E. Koloff. Dr. Schuster (aus Hamburg). Anton Hamberg,“ worin der bekannte Sichel'sche Brief (Allg. Ztg. 24. Aug.) als „von Heine mit falschen Zusätzen verflochten“ gebrandmarkt wird.]
- Telegraph für Deutschland. Nr. 145. September 1841. Brief von Strauß in j. Sache contra Heine. [Gled.] [Eine ganze Reihe weiterer Arn. befassen sich ebenfalls mit dieser Angelegenheit.]
- Athenäum. 1841. Nr. 38. 25. September. Herr Ludwig Kellstab als Sittenrichter der jüngeren deutschen Schriftstellerwelt. Von Ludwig Sächler. [Mit Bezug auf Heine u. j. Handel mit S. Strauß.] [Gled.]
- Die Grenzboten, Blätter für Deutschland und Belgien. Unter der Mitwirkung . . . Heinrich Heine . . . Brüssel, Deutsches Verlags-Comptoir. Frankfurt a. M., Hermann'sche Buchhandlung. 1841. [Band I.] S. 30 f. Tagebuch. Paris im Oktober. [Mit interessanten Nachrichten über Heine u. j. Gattin.] S. 101—112: Börne in der letzten Zeit. Ein Nachtrag von J. Kuranda. [Mit eingehender Beurteilung des Heineschen Werkes über Börne.] [Gled.]
- Buch der Lieder [Bignette] von H. Heine. Vierte Auflage. Kl. 8<sup>o</sup>, 1 Blatt (mit Untertitel) XVIII, 1 leeres Blatt, 362 S. [In Wirklichkeit steht 262 S., ist aber ein Druckfehler.] Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1841. Paris chez Eugene Renduel rue Christine No. 3. [Hfz.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 332. 28. November 1841. Beilage. Thomas Reynolds. ☆ Paris, im November. Waverley von Walter Scott ist männiglich bekannt . . . (Beschluß folgt.) [Cart.]
- Nr. 333. 29. November 1841. Beilage. Thomas Reynolds. ☆ Paris, im November. (Beschluß.) Wie über Fitzgerald, enthält . . . [Cart.]
- \*H. Heine über L. Börne. Zur Charakteristik Heines. Von Aug. Boden. Gr. 8<sup>o</sup>. VIII. 20 S. Mainz. G. Faber. 1841.
- Allgemeine Zeitung. Nr. 352. 17. December 1841. Beilage. Volks- und Kunstleben in Paris. ☆ Paris, 11. Dec. Jetzt, wo das Neujahr herannaht . . . [Cart.]

Blätter für literarische Unterhaltung. 1841. Nr. 352. 18. December. Ein namenloser Teufel, aber von der niedrigsten Sorte. [Behandelt die Zeitschrift „Mefistofeles“ und Heines Beiträge darin.] [Unterz.] 36.— [Gled.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 360. 25. December 1841. Beilage. Der Oberlisk von Luxor. Guizot und Thiers. ☆ Paris, 19. Dec. Wird sich Guizot halten? . . . . [Cart.]

Berliner Figaro. Nr. 302. 27. December 1841. Ein Jugendbrief von Heinrich Heine [an Steinmann]. Berlin, den 10. April 1821. Lieber — — —! Ich weiß nicht, wer von uns beiden . . . . [Das Datum ist aber falsch. Der Brief stammt aus dem Jahre 1823.]

\*Mefistofeles. Revue der deutschen Gegenwart in Skizzen und Umrissen. [Motto . . .] Erstes Heft. Leipzig, 1842. Verlag von Friedrich Fleischer. [S. 195—213: Jugendbriefe von H. Heine. Brief an Steinmann, Göttingen, den 29. Oct. 1820. — An denj., Göttingen, den 4. Februar 1821. — An denj., Berlin, den 10. April 1821. (Zu diesem letz. Br. vergl. Bemerkg. bei 1841, Berl. Figaro v. 27. Dec.)] [Der Herausgeber dieser Zeitschrift war Friedrich Steinmann.]

Der Gesellschafter. Nr. 2. 3. Januar 1842. H. Heine über Liszt. [Gled.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 3. 3. Januar 1842. ¶ Paris, 28. Dezember. Von der eben eröffneten Deputiertenkammer . . . [Cart.]

\*Zeitung für die elegante Welt. Nr. 11. 15. Januar 1842. Neue Gedichte von H. Heine. I. Deutschland! (Geschrieben im Sommer 1840.) Deutschland ist noch ein kleines Kind. II. Unterwelt. (Geschrieben im Frühling 1840.) 1. Blieb ich doch ein Junggeselle . . . 2. Auf goldenem Stuhl, im Reiche der Schatten . . . 3. Während solcherlei Beschwerde . . . [Strophe 4 fehlt.] 4. Meine Schwiegermutter Ceres! . . . III. Die Wasserleute. (Geschrieben im Herbst 1841.) Wohl unter den Linden erklingt die Musik . . .

Allgemeine Zeitung. Nr. 18. 18. Januar 1842. Beilage. ¶ Paris, 12. Januar. Wir lächeln über die armen Lappländer . . . [Cart.]

\*Zeitung für die elegante Welt. Nr. 19. 27. Januar 1842. Neue deutsche Lieder. Von Heinrich Heine. (Geschrieben zu Paris 1842.) II. Nicht mehr barfuß sollst du traben . . . III. Dem Frommen schenkt's der Herr im Traum . . . IV. Deutscher Sänger! sing' und preise . . . [Als Nr. I war „Nachtwächter mit langen Fortschrittsbeinen . . .“ gedacht, konnte jedoch in Leipzig die Censur nicht bestehen und wurde daher als Fliegendes Blatt, vergl. dasj. gedruckt.] [Siehe auch H.'s Brief an Campe vom 28. Februar 1842.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 29. 29. Januar 1829. ¶ Paris, 24. Januar. In der parlamentarischen Arena . . . [Cart.]

\*Deutsche Zeitung. Herausgegeben von Bernays. 1842. Doktrin. Schläge die Trommel und fürchte dich nicht . . . Der Kaiser von China. Mein Vater war ein trockner Taps . . . Verkehrte Welt. Das ist ja die verkehrte Welt . . . Erleuchtung. Michel! fallen dir die Schuppen.

Allgemeine Zeitung. Nr. 44. 13. Februar 1842. Beilage. Der Carneval in Paris. ¶ Paris, den 7. Februar. „Wir tanzen hier auf einem Vulkan“ . . . [Cart.]

\*Nachtwächter mit langen Fortschrittsbeinen. [Fliegendes Blatt, ohne die Ueberschrift. (Bei des Nachtwächters Ankunft in Paris.) Als 4. Strophe

steht die 6. mit abweichenden Lesarten, ebenso die beiden folgenden.]  
[Unterschrift:] (Gebichtet in diesem Jahr!) H. Heine.] [Das Blatt  
stammt aus dem Februar 1842.]

Berliner Figaro. 1842. Nr. 91. 21. April. Ein Brief von Franz Vizt an  
H. Heine. [Gled.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 129. 9. Mai 1842. Beilage. Rossini und  
Felix Mendelssohn. ✨ Paris, Mitte April. Als ich vorigen Sommer  
. . . . [Cart.]

Neue Hamburger Mode-Zeitung. Revue für Theater, Literatur, Musik und Mode.  
Redacteur Ludwig Lenz. Hamburg. Herausgegeben und gedruckt von  
J. J. Nobiling. (In Commission bei Robert Kittler.) [1842.] Nr. 19  
und 20. 21. Mai. Deutsche in Paris. [Unterz.] Joachim Fels. Mit aus-  
führlicher Nachricht über Heine. [Gled.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 146. 26. Mai 1842. Beilage. Hamburg.  
✨ Paris, 20. Mai. In diesem Augenblick freilich . . . . [Cart.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 104. 31. Mai 1842. Neue Gedichte  
von Heinrich Heine. I. Die Unbekannte. Meiner goldgelockten Schönen . . .  
II. Wechsel. Mit Brunetten hat's ein Ende . . . . III. Zuweilen.  
„Zuweilen dünkt es mich als trübe“ . . . . IV. König Harald Har-  
fagar. Der König Harald Harfagar . . . .

Vorlesungen über die moderne Literatur der Deutschen von Dr. Alexander Jung.  
8° XII, 243 S. Danzig. Verlag von Fr. Sam. Gerhard. 1842. [Heine  
S. 134—159 u. a.] [Ppbb. m. Tit.]

Fragments politiques et littéraires par Ludwig Boerne. Précédés d'une Note  
par M. De Cormenin, Et d'une Notice biographique sur l'auteur. 24°,  
2 Bl. XXXIX, 243 S. [Mit 1 Porträt.] Pagnerre, éditeur, Rue de Seine,  
14 bis. 1842. [Hfz.] [35—75: De l'Allemagne, par Henri Heine.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 167. 16. Juni 1842. Beilage. Destutt de  
Tracy. ✨ Paris, 2. Juni. Die Académie des sciences . . . . [Cart.]

— Nr. 178. 27. Juni 1842. Beilage. Die Wahlen. ✨ Paris, 20. Juni.  
In einem Lande, wo die Eitelkeit . . . . [Cart.]

Europa. 1842. Dritter Band. S. 189: Nachricht betr. Heine und die Braun-  
schweiger Ordensangelegenheit.

Allgemeine Zeitung. Nr. 198. 17. Juli 1842. ✨ Paris, 12 Julius  
Das Resultat der Wahlen . . . . [Cart.]

— Nr. 200. 19. Juli 1842. ✨ Paris, 15 Jul. Meine dunkle Ahnung . . .  
[Cart.]

— Nr. 205. 24. Juli 1842. ✨ Paris, 19 Juli Der verstorbene Herzog  
von Orleans . . . . [Cart.]

- Allgemeine Zeitung. Nr. 211. 30. Juli 1842. ☆ Paris, 26 Jul. Die Thronrede ist kurz und einfach . . . . [Cart.]
- Nr. 216. 4. August 1842. Beilage. ☆ Paris, 29 Juli Der Gemeinderath von Paris . . . . [Cart.]
- \*Lieder der Gegenwart. 8°. 116 S. 1 Bl. Königsberg, 1842. Bei Theodor Heile. [S. 87—93: Heine.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. Leipzig 1842. Nr. 218. 6. August. Referat über Börne. Fragments politiques . . . . Mit Bemerkg. über G.'s de la France (vergl. 1833). [Unterz.] 32.— [Verfasser: Dr. Friedrich Günther, Paris lt. Mittlg. d. Berlgh.] [Gled.]
- \*Deutsche Dichter der Gegenwart. Erläutert von August Rodnagel. 8°. VI. 1 Bl. 280 S. Darmstadt 1842. Verlag von Johann Philipp Diehl. [S. 221—280: Heine.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 293. 20. Oktober 1842. Beilage. Engländer, Fabrikarbeiter, Chartisten. ☆ Paris, 17. September. Seit gestern bin ich . . . . [Cart.]
- Abend-Zeitung. 1842. 286. 30. November. [Beiblatt.] Blätter für Literatur . . . . 96. Recension von Steinmanns Mufenalmanach für 1843 mit Abdruck der Heine'schen Verse. „Ich wollte, meine Lieder“ . . . . [Unterz.] W. A. G. [Gled.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 347. 13. December 1842. ☆ Paris, 4. December. Wird sich Guizot halten? . . . . [Cart.]
- Geschichte der Literatur der Gegenwart. Vorlesungen von Theodor Mundt. 8°. VI. 1 Bl. 544 S. Berlin, verlegt von M. Simion. 1842. [Ppbd. m. Titel.] [Heine, S. 57, 223, 351, 358—371.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1842. Nr. 362. 28. December. Besprechg. von Steinmanns Mufenalmanach mit eingehenden Bemerkungen über Heine, sowie Abdruck einzelner f. Gedichte. [Unterz.] 29. [Gled.]
- \*[Reisekizzen. Episteln an Madame von G. Heines Nachfolger. [Motto.] Erster Theil. Kl. 8°. 2 Bl. 440 S. Hamburg. Druck und Verlag von F. G. Nestler u. Welle. 1842. — Zweiter Theil. 2 Bl. 528 S.] [Gehört nur dem Namen nach zur Heine-Literatur..]

Musen Almanach. 1843. Mit Beiträgen von 150 deutschen Dichtern. Herausgegeben von Friedrich Steinmann. Mit vier Dichterbildnissen. Kl. 8°. XVI. 480 S. 1 Bl. Leipzig 1843. Friedrich Fleischer. [Ppbd.] [S. 15. H. Heine. Traum. Sohn der Thorheit, träume immer . . . (Unterz.) Paris. (Mit der Anmerkung) Ein Jugendgedicht Heine's, gedichtet im Jahre 1816. — S. 299—300: H. Heine. Seufzer. Wenn ich bei meiner Liebsten bin . . . Meine Lieder. Ich wollte, meine Lieder . . . (Unterz.) Paris.]

\*Beiträge zur Beurtheilung der neuesten Literatur. Von August Boden. Kl. 8°. XVIII. 1 Bl. 144 S. Mainz 1843. G. Faber'sche Buchhandlung. (H. Soler.) [Mehrfache Berührung mit Heine.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 1. 4. Januar 1843. Atta Troll, von Heinrich Heine. Motto: . . . Caput. I. II. [S. 21: Das in dieser Lieferung begonnene Gedicht Heine's: „Atta Troll“ ist das erste größere Epos . . .]

Allgemeine Zeitung. Nr. 5. 5. Januar 1843. Beilage. Jahresrückblick. ¶ Paris, 31. Dezember. Noch ein kleiner Fußtritt . . . [Cart.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 2. 11. Januar 1843. Atta Troll . . . Caput. III. IV.

— Nr. 3. 18. Januar 1843. Atta Troll . . . Caput. V. VI.

Deutsche Jahrbücher für Wissenschaft und Kunst. Herausgegeben unter Verantwortlichkeit der Verlagsbuchhandlung Otto Wigand. Nr. 16. 19. Januar 1843. Die Frivolität. Erinnerung an H. Heine. [Unterz.] A. Ruge. [Gled.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 4. 25. Januar 1843. Atta Troll . . . Caput. VII. VIII.

Der Gesellschafter. Nr. 14. 25. Januar 1843. Literarische Blätter Nr. 3. Referat über: H. Heine, über L. Börne von Boden. [Unterz.] C. Th. [Gled.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 5. 1. Februar 1843. Atta Troll . . . Caput. IX. X.

Der Komet. Nr. 25. 2. Februar 1843. Parabasen. Vierte Reihe. 23. Heine (telegraphisch). Muß Euch oft daran erinnern, was Ihr All' von mir gelernt, . . .

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 6. 8. Februar 1843. Atta Troll . . . Caput. XI. XII. XIII. S. 150 f. Aus Paris „ — — Was Sie mir von dem Musenalmanach des Herrn Friedrich Steinmann sagen . . . [Mit der Anmerk.] Diese Rüge, welche ich einem mir so eben zugehenden Briefe Heinrich Heine's entlehne . . .]



Zeitung für die elegante Welt. Nr. 6. 8. Februar 1843. S. 135—139: Richard Wagner. [Autobiograph. Skizze. Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine.] [Hleb.]

— Nr. 7. 15. Februar 1843. Atta Troll . . . . Caput. XIV. XV.

— Nr. 8. 22. Februar 1843. Atta Troll . . . . Caput. XVI. XVII.

Innere Geschichte der Entwicklung der deutschen National-Litteratur. Ein methodisches Handbuch für den Vortrag und zum Selbststudium von Dr. Karl Friedr. Rinne, Oberlehrer . . . . Zweiter Theil. Gr. 8<sup>o</sup>. XI. 632 S. 1 Bl. Leipzig, Verlag von Hermann Hartung. 1843. [Heine, § 152. Die sociale Litteratur und das junge Deutschland. § 157. Von der lyrischen Poesie.] [Der erste Theil 1842 ist beigegeben. Hfz.]

Die Grenzboten. 1843. Nr. 1—12. S. 234—240: Briefe aus Paris . . . . Heine und Atta Troll . . . . [Hleb.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 9. 1. März 1843. Atta Troll . . . . Caput. XVIII. XIX. XX.

— Nr. 10. 8. März 1840. Atta Troll . . . . (Schluß.) Caput. XXI. XXII. XXIII. XXXIV.

Allgemeine Zeitung. Nr. 85. 26. März 1843. Außerordentliche Beilage. Musikalische Saison in Paris. † Paris, 20. März. Die Langeweile, welche . . . . [Cart.]

Blätter aus der Gegenwart für nützliche Unterhaltung und wissenschaftliche Belehrung. Eine Zeitschrift zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse. Herausgegeben von Dr. A. Diezmann. 1843. Leipzig, Baumgärtner's Buchhandlung. Nr. 22. Mai. Abdruck von Heine's Aufsatz über die Eisenbahnen in d. Allg. Btg. [Hleb.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 134. 14. Mai 1843. Beilage. Industrie und Kunst. † Paris, 5. Mai. Die eigentliche Politik lebt jetzt . . . . [Cart.]

Humoristische Blätter, herausgegeben von Theodor von Kobbe. Oldenburg, Druck und Verlag der Schulze'schen Buchhandlung. (W. Berndt.) Nr. 22. 1. Juni 1843. Heinrich Heine's neuestes Gedicht. [Von dem Herausgeber der Humor. Blätter, Theodor von Kobbe, aus Andersen's Album mitgetheilt.] Ein Lachen und Singen! Es blühen und gaukeln . . . . [Nachwort: Diese Weise, die ich hier in das Album meines lieben Freundes Andersen schreibe, habe ich den 4. Mai 1843 zu Paris gedichtet. Heinrich Heine.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 196. 15. Juli 1843. Beilage. Michelet und Edgar Quinet. † Paris, 1. Juni. [Anmerk. d. Redaktion: Man wird es in der Ordnung finden . . . .] Der Kampf gegen die Universität . . . . [Cart.]

Zeitung für die elegante Welt. Nr. 29. 19. Juli 1843. Kampf und Kämpfer. Von Heinrich Heine. I. Hätte ich zur Zeit des Kaisers Nero . . . . [Unterz.] Paris, im Frühling 1843.

— Nr. 32. 9. August 1843. Gedichte von H. Heine. I. Lebensfahrt. Ein Lachen und Singen! Es blitzen und gaulen . . . . II. Nachtgedanken. Denk' ich an Deutschland in der Nacht . . . .

— Nr. 34. 23. August 1843. Gedichte von H. Heine. III. Der Tambourmajor. Das ist der alte Tambourmajor . . . .

— Nr. 36. 6. September 1843. Kampf und Kämpfer. Von Heinrich Heine. II. In China sind sogar die Kutscher höflich . . . . [Unterz.] Paris, im Früh-Sommer 1843.

Reisebilder von H. Heine. Zweiter Theil. Dritte Auflage. Gr. 16°. VIII. 307 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1843. [Lwd.]

Deutsches Nationalblatt für Unterhaltung, Literatur, Kunst und öffentliches Leben. Verantwortlicher Redakteur: Hofrath Dr. J. B. Rousseau. Berlin. Hauptexpedition. Nr. 8. 8. Oktober 1843. August Braß über Heinrich Heine. [Gled.]

— Nr. 27 u. 28. 27 u. 28. Oktober 1843. Heinrich Heine. Eine Charakter-skizze, von J. B. Rousseau. [Vergl. hierzu Omnibus 1840, 11 ff. Februar.] [Gled.]

\*Natur und Leben. Erinnerungen aus den letzten Decennien. In Auszügen aus dem Tagebuch eines ruhenden Wanderes am Egeri-See. [J. C. Bodenehr.] Kl. 8°. VIII, 357, II. S. Zürich und Frauenfeld. Druck und Verlag von Ch. Vogel. 1843. [S. 298—301: Paris, den 12. Juni 1842. Heine.]

- Deutsch-Französische Jahrbücher herausgegeben von Arnold Ruge und Karl Marx. 1ste und 2te Lieferung. [einzige.] Lex. 8°. 1 Bl. 237 S. 1 Bl. [Inhalts-Verz.] Paris, Im Bureau der Jahrbücher. }  
 Au bureau des annales. }  
 Rue Vanneau, 22. 1844. [Hfz.] S. 41—44: Lobgesänge auf König Ludwig von Heinrich Heine. I. Das ist Herr Ludwig von Baiernland . . . . II. Herr Ludewig von Baiernland . . . . III. Zu München in der Schlosskapell . . . .
- Deutschlands Dichter von 1813 bis 1843. Eine Auswahl von 872 charakteristischen Gedichten aus 131 Dichtern, mit biographisch-literarischen Bemerkungen und einer einleitenden Abhandlung über technische Bildung poetischer Formen. Von Karl Göddefe. Gr. 8°. 2 Bl. LXVIII. 1 Bl. 406 S. Hannover. Im Verlage der Hahn'schen Hofbuchhandlung. 1844. [Hfz.] [Heine Nr. 81—99. S. 43—49. 109. 162. 190. 202. 212. 268.]
- Poeten der Jetztzeit in Briefen an eine Frau. Von Dr. J. Scherr. 8°. 420 S. 2 Bl. Stuttgart. Franck'sche Verlagsbuchhandlung. 1844. [S. 101—123: Heinrich Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 123. 2. Mai 1844. Beilage. Ludwig Marcus. ☆ Paris, 22. April. Was ist der Grund, daß seit einiger Zeit . . . (Beschluß folgt.) [Cart.]
- Nr. 124. 3. Mai 1844. Beilage. Ludwig Marcus. ☆ Paris, 22. April. (Beschluß.) Wir haben die Theilnahme des Marcus . . . [Cart.]
- Nr. 129. 8. Mai 1844. Beilage. Musikalische Saison in Paris. I. ☆ Paris, 25. April. A tout seigneur tout honneur . . . [Cart.]
- Nr. 138. 17. Mai 1844. Beilage. Musikalische Saison in Paris. II. ☆ Paris, 1. Mai. Die Academie-royale de musique . . . [Cart.]
- Zeitung für die elegante Welt. Nr. 21. 22. Mai 1844. Heine. [Längerer Artikel betr. die Aufsätze in d. Allg. Ztg.] [Gled.]
- Humoristische Blätter. Nr. 21. 23. Mai 1844. Heinrich Heine an Georg Herwegh. (Bei seiner Ausweisung aus Preußen.) Motto: Sire, geben Sie Gedankenfreiheit. Mein Deutschland trank sich einen Bopf . . . [Unbeschnitten.]
- Neue Gedichte von H. Heine. Gr. 16°. 1 Bl. 421 S. Hamburg bei Hoffmann und Campe. 1844. Paris, chez J. J. Dubochet & Cie. rue de Seine, 33. [Fpbd. mit Titel.] [S. 1: Neuer Frühling. S. 3—4: Prolog. S. 5—55: I—XLIV. S. 57: Verschiedene. S. 59—76: Seraphine I—XV. S. 77—87: Angelique I—IX. S. 88—94: Hortense I—VI. S. 95—99: Clarisse I—V. S. 100

- bis 103: Dolante und Marie I—IV. S. 104—109: Emma I—VI. S. 111: Tannhäuser. Eine Legende. (Geschrieben 1836.) S. 113—128: I—III. S. 129—136: Schöpfungslieder I—VI. S. 137—139: Friederike (1823.) I—III. S. 140—155: Katharina I—IX. S. 156—159: In der Fremde I—III. S. 163: Romanzen. S. 165—214: I—XXIII. [S. 190: VIII statt XII. Druckfehler.] S. 215—224: Unterwelt I—V. S. 225: Zeitgedichte. S. 227—276: I—XXIV. S. 277: Deutschland. Ein Wintermärchen. Geschrieben im Januar 1844. S. 279—421: I—XXVII.] [Letzteres nur noch in der 2. Auflage mit abgedruckt. Betr. der 3. Aufl. vergl. 1852.] [Erschien im September.]
- Jahreszeiten, Hamburger Neue Mode-Zeitung. 1844. Hamburg. C. F. Vogel. II. Band. [Juli bis Dezember.] S. 676: Saphir über Heine. — S. 830 bis 83: Pariser Plaudereien . . . Heinrich Heine. — S. 898: Heinrich Heine's Memoiren. [Hled.]
- Die Grenzboten. Dritter Jahrgang. II. Semester. I. Band. 1844. S. 476: Aus Hamburg . . . Heinrich Heine; seine Lieder und Memoiren. Anecdote . . . [Hled.]
- Menzel, der Franzosensprenger; von Ludwig Börne. Supplementband zu beiden Ausgaben von Börnes Werken. Kl. 8°. Bern, Druck und Verlag von Jenni, Sohn. 1844. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [Heine u. a. S. 9. 11. 63.]
- Buch der Lieder von H. Heine. Fünfte Auflage. Gr. 16°. XX. 362 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe. 1844. Paris, chez J. J. Dubochet & Cie., rue de Seine, 33. [Uwd.] [pag. V ff. Vorreden . . . pag. XIX f. Vorrede zur fünften Auflage. [Unterz.] Geschrieben zu Hamburg den 21. August 1844. Heinrich Heine.]
- Deutschland. Ein Wintermärchen. Von Heinrich Heine. 8°. XII. 143 S. Hamburg. Bei Hoffmann und Campe. 1844. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [pag. V—XII: Vorwort. (Unterz.) Hamburg, d. 17. Sept. 1844. Heinrich Heine. S. 3 ff. Caput I.—XXVII.]
- \*— 8°. XII. S. 277—421. Hamburg. Bei Hoffmann und Campe. 1844. [Vollständiger Text, wie ihn die Neuen Gedichte geben, um die Vorrede bereichert. Sämtliche in der ersten selbstständigen Ausgabe von der Censur gestrichenen Verse sind hier enthalten.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 288. 14. October 1844. Beilage. Zur deutschen Literatur. H. Heine's „neue Gedichte“. (Hamburg 1844.) [Cart.]
- Jahreszeiten. 1844. [October bis Dezember.] S. 1161 f.: Hamburg. Heinrich Heines neue Gedichte mit einem Anhang: Deutschland, ein Wintermärchen. — S. 1585 f. Stuttgart . . . H. Heine. Menzel . . . [Hled.]
- Humoristische Blätter. 1844. Nr. 42. 17. Oktober. Ein neues Gedicht von Heine. [Deutschland. Ein Wintermärchen. Caput XX.]

Europa. 1844. Vierter Band. S. 513—523: Die Festigkeit des öffentlichen Urtheils und Heinrich Heine. [Unterz.] J. E. Braun. [Betrifft: (Neue Gedichte von H. Heine . . .)] [Hled.]

Neue Gedichte von H. Heine. Zweite Auflage. 8°. 2 Bl. XII. 343 S. Hamburg bei Hoffmann und Campe. 1844. Paris, chez J. J. Dubochet & Cie, rue de Seine, 33. [Hfz.] [Pag. I: Vorwort zur zweiten Auflage. (Geschrieben zu Paris im October 1844.) pag. XII: Unterz. Heinrich Heine.] [Exemplare mit dem Vorwort gehören zu den größten Seltenheiten. Nach Strodtmann Werke Heines XXI, 435 f. soll dieses Vorwort zu spät in Hamburg eingetroffen sein, so daß dasselbe der 2. Aufl. nicht beigelegt werden konnte. Für einen Teil der 2. Aufl. mag diese Bemerkung stimmen, aber nicht für die gesamte Auflage. Bei Strodtmann lautet auch das Datum: Geschrieben zu Paris, den 18. Oktober 1844.]

\*— Ein gleichzeitiger Druck hat 421 S.

- \*Allgemeine Zeitung. Nr. 1. 1. Jan. 1845. Paris, 28. Dec. Die Revue de Paris . . . . [Stänkereien gegen Heine.]
- Gesammelte Werke von Karl Gutzkow. Vollständig umgearbeitete Ausgabe. Erster Band. Gedichte. Nero. Hamlet in Wittenberg. Xenien und Epigramme. 8°. VIII. 344 S. Frankfurt am Main. Literarische Anstalt. (J. Rütten.) 1845. Orig.-Umschlag. [Heine S. 269 und 328.]
- [Salomon Heine. Blätter der Würdigung und Erinnerung für seine Freunde und Verehrer. Von Joseph Mendelssohn. Nebst dem Bildniß und Facsimile des Verewigten. Zweite vervollständigte Auflage. 8°. 32 S. Hamburg. B. S. Verendsohn. 1845.]
- Die Grenzboten. Vierter Jahrgang. I. Semester. I. Band. 1845. S. 527. Aus Hamburg. Der Heine'sche Nachlaß und Herr Dr. Halle. [Hled.]
- Humoristische Blätter. Nr. 12. 20. März 1845. [Notiz betr. Heines Gedichte: „Die Marine“.]
- Jahreszeiten. 1845. [Mai.] S. 855. Interessante Signalements. Herwegh . . . . Heine . . . . [Vergl. Raßen, Heine-Funde. 1898. S. 41.] [Hled.]
- Die Grenzboten. Vierter Jahrgang. I. Semester. II. Band. 1845. S. 35 f. . . . . Heine und die Franzosen. [Hled.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1845. Nr. 227. 15. August. In dem Referat über Müller, Griechenlieder wird ein Brief Heines: Hamburg, 7. Juni 1826 mitgeteilt. [Unterz.] Max Müller.
- Der Gesellschafter. Nr. 152—160. 12.—26. September 1845. Deutsche Publisten. Von R. v. Groscreutz. H. Heine. [Hled.]
- \*Die deutsche Poesie. Eine Kritik. 8°. 49 S. Hamburg, bei Hoffmann und Campe 1845. [S. 44—49. H. Heine.]
- Gedichte und kritische Aufsätze aus d. Jahren 1839 und 1840 von Georg Herwegh. 16°. XVI. 172 u. 217. S. Belle-Vue, bei Constanz, Verlags- und Sortimentsbuchhandlung zu Belle-Vue. 1845. [Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine.] [Hfj.]
- Deutsche Literaturgeschichte in Biographien und Proben aus allen Jahrhunderten, zur Selbstbelehrung und zum Gebrauch in höheren Unterrichtsanstalten. Von Gottlob Heinrich Friedrich Scholl, Dekan in Blausfelden, und Traugott Ferdinand Scholl, Doktor . . . . Zweite, völlig umgearbeitete Auflage. Zweiter Band. 8°. XLII. 958 S. Stuttgart. Verlag von Ebner & Seubert. 1845. [Heine S. 911—926.] [Weigebunden der erste Band desselben Werkes. 1844.] [Hfjbb.]
- Gesammelte Werke von Karl Gutzkow. Vollständig umgearbeitete Ausgabe. Sechster Band. Börnes Leben. (Aus Börnes ungedrucktem Nachlasse reich vermehrt.) . . . . 8°. 368 S. Frankfurt am Main. Literarische Anstalt. (J. Rütten.) 1845. [Origimbd.] [Mit vielfacher Beziehung zu Heine.]
- Die Grenzboten. Vierter Jahrgang. II. Semester. IV. Band. 1845. S. 314 f. Aus Paris . . . . Der frante Heine . . . . [Hled.]

- \*Vorwärts. 1846. Herg. von Bernays. Der neue Alexander. I. Es ist ein König in Thule, der trinkt . . . . II. Da sitzt er und schwatzt mit lallender Zung' . . . . Unsere Marine. Wir träumten von einer Flotte jüngst . . . .
- Karrenalmanach für 1846 von Eduard Maria Dettinger. Viertes Band. Gr. 16°. 3 Bl. 418 S. Leipzig, 1846. Druck und Verlag von Philipp Reclam jun. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [S. 405—418. Pa-tschou-ly. Satire auf Heines Kaiser von China.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 3. 3. Januar 1846. Beilage. Liebster Doktor! Ich teile ganz Ihre Ansicht . . . [Unterz.] Paris, den 22. Dezember 1845. Heinrich Heine. [Brief an Dr. L. Wertheim in Sachen der Frau Wohl-Straus.] [Hled.]
- \*Mefistofeles. Revue der deutschen Gegenwart . . . . Erster Theil. Münster, 1846. Expedition des Mefistofeles. [S. 1 ff. Lebende Bilder. (Portraits und Silhouetten aus meinen „Memorabilien und Reminiscenzen.“) Von Friedrich Steinmann. S. 4. 7—19. Heine. Nebst Wiederabdruck einzelner Gedichte.] [Daselbe Werk erschien auch unt. d. Titel: Bilder und Skizzen aus der Zeit, . . . . Zweiter Theil . . . .]
- \*Telegraph für Deutschland. 1846. Nr. 17. Der neue Alexander. „Mein Lehrer, mein Aristoteles . . . . [Ohne die 6. Strophe.]
- \*Hamburgischer Unparteiischer Correspondent. Nr. 36. 11. Februar 1846. An den Herrn Redakteur des „Unparteiischen Correspondenten“ in Hamburg. Nr. . . des . . . . [Unterz.] Paris, den 5. Februar 1846. Heinrich Heine.
- Die deutsche Flagge. Ein Album, herausgegeben von Eduard Voas. Gr. 16°. VIII. 438 S. Leipzig 1846. Verlag von Ludwig Schref. Das hier mit Heine unterzeichnete Gedicht: „Auf dem Boulevard du Calvaire“ ist nicht von unserem Dichter. Voas war damit mystifiziert worden. [Vergl. hierzu: Karpelès, zu Heines Gedichten. D. Dichtg. v. 1. Okt. 1900, welcher daselbst alle Beweise vorbringt.]
- Der deutsche Hiob. Von S. Brunner. Kl. 8°. 241 S. 1 Bl. [Der Untertitel fehlt.] Regensburg. Verlag von Georg Joseph Manz. 1846. [Nr. 5—9 und 11 über Heine.]
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 68. 9. März 1846. Auf dem Boulevard du Calvaire. [Unterz.] H. Heine. [Vergl. d. Bemerkung bei die deutsche Flagge (oben).] [Hled.]
- Familien-Bibliothek der deutschen Classiker. Eine Anthologie in 100 Bänden und 30 Supplementbänden. Sechszwanzigster Supplementband. Anthologie aus den Werken von H. Heine. 16°. 189 S. 1 Bl. nebst 1 Porträt. M. Oppenheim gem. In Stahl gest. v. F. Bahmann. Hildburghausen und Amsterdam. Druck und Verlag des Bibliographischen Instituts. 1846. [Orig.-Umschlag.]
- \*Rheinische Zeitung. Nr. 151. 31. Mai 1846. Herr Schelm von Bergen. Im Schloß zu Düsseldorf am Rhein . . . .
- \*Der Freischütz. Herg. von Lenz. Nr. 46. 8. Juni 1846. Heinrich Heine ist noch nicht todt . . . . Festgedicht von Heinrich Heine. Beeremeyer, Meyer-Beer . . . .

- Denkwürdigkeiten der Lady Esther Stanhope . . . . Bearbeitet und übersezt von Dr. Birch. Drittes Bändchen. Kl. 8°. 90 S. Stuttgart. Hallberger'sche Verlagshandlung. 1846. [S. 42 f. Ueber Heine.] [Beigeheftet Bd. 1, 2 u. 4. Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 179—184. 1.—6. Juli 1846. Genz, Börne und Heine. [Aus Gillebrands Rationallit.] [Hled.]
- \*Deutsche Allgemeine Zeitung. Nr. 195. 14. Julius 1846. (+) Berlin, 11. Juli [Correspondenz lt. deren Heine sich in e. Pariser Irrenhause befinde.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 217. 5. August 1846. Beilage. Hautes Pyrenées. I. ☆ Barèges, 26. Juli Seit Menschengedenken gab . . . . [Hled.]
- \*Deutsche Allgemeine Zeitung. Nr. 219. 7. August 1846. Aus der westlichen Schweiz, 1. Aug. Nachricht von Heine's Tod.
- Literarische Zeitung. No. 65. 15. August 1846. Zur Tagesgeschichte . . . . Nekrolog auf Heine. [Hled.]
- Der Gesellschafter. Nr. 132. 17. August 1846. Heinrich Heine, seit längerer Zeit auf einem Auge blind . . . . [Unterz.] An. Gg. [Hled.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 232. 20. August 1846. Beilage. Hautes Pyrenées. II. ☆ Barèges, 7. Aug. Ueber die therapeutische Bedeutung . . . . [Hled.]
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 232. 23. August 1846. \*\* Die „Trier'sche Ztg.“ läßt folgende Enten über H. Heine schwimmen. [Folgt ein heilloser Blödsinn.] [Hled.] [Die Nr. 236 bringt e. Auszug aus Heine's Bericht in d. Allg. Ztg. betr. d. Herzogs v. Nemours.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 243. 31. August 1846. Beilage. Hautes Pyrenées. III. ☆ Barèges, 20. August. Der Herzog von Nemours hat . . . . [Hled.]
- Morgenblatt. Nr. 210. 2. September 1846. Gedichte von Heinrich Heine. I. Der Asra. Täglich ging die wunderschöne . . . . II. Frau Zutte. Pfalzgräfin Zutte fuhr über den Rhein . . . . III. Geoffroy Rudel und Melisende von Tripoli. In dem Schlosse Blay erblickt man . . . .
- Nr. 212. 4. September 1846. Gedichte von Heinrich Heine. IV. Brautfahrt. In einem Nachpott kam er geschwommen . . . . [Ohne die 4. Strophe.]
- Dibaskalia. Blätter für Geist, Gemüth und Publizität. Frankfurt am Main, Druck und Verlag von Heller und Bohm. Nr. 255. 15. September 1846. Der Herzog von Nemours. Mit Bezug auf Heine's Aufsätze in der Allg. Ztg. [Hled.]
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 274. 4. October 1846. \*\* Nachricht von Heine's Krankheit und theilweisem Abdruck des Briefes an Campe. Tarbes, den 1. September 1846.
- Wiener Zeitschrift für Kunst, Literatur, Theater und Mode. Hrszg. von G. v. Franck. Nr. 210. 20. October 1846. Todte und Lebende. Von J. P. Wyser] Heinrich Heine. [Vergl. Raßen, Heine-Funde 1898. S. 6.] [Hled.]



- Arnold Ruge's sämmtliche Werke. Zweite Auflage. Mit dem Portrait des Verfassers. Dritter Band. Ueber die gegenwärtige Poesie, Kunst und Literatur. Kl. 8°. IV. 1 Bl. 378 S. Mannheim. Verlag von F. B. Grohe. 1847. [S. 1—38: Heine und seine Zeit. 1838 und 1846. — S. 39—60: Heinrich Heine und unsere Zeit. Frivolität und Religion. Erinnerung an Heinrich Heine. 1843 u. 1846.] [Beigelegt Bd. 1 u. 2, 4—10 desselben Werkes. Hfjbbd.]
- Atta Troll. Ein Sommernachtstraum. Von Heinrich Heine. 8°. XIV. 158 S. 3 Bl. [Verlagsanzeige.] Hamburg. Bei Hoffmann und Campe. 1847. [Orig.-Umschlag.] [pag. XIV. Geschrieben zu Paris im Dezember 1846.]
- \*Politische Gedichte aus Deutschlands Neuzeit. Von Klopstock bis auf die Gegenwart. Herausgegeben und eingeleitet von Hermann Marggraf. [Motto:] Eins ist uns Noth! . . . Neue wohlfeilere Ausgabe. 16°. XLIV. 423 S. Leipzig, 1847. Köppling'sche Buchhandlung. Hlwb. [pag. XXX, 266—269: Heine.]
- Psychorama eines Scheintodten. Gr. 8°. VIII. 263 S. Leipzig, 1847. Theodor Thomas. [S. 157: An Heine.] [Lwd.]
- L. Börne's Französische Schriften und Nachtrag. Mit einer Biographie des Verfassers. 16°. 3 Bl. 391 S. Leipzig. Verlag von Wm. Kori. 1847. [S. 42 ff. Ueber Deutschland, von H. Heine. S. 337 ff. Ueber H. Heine.] [Die einzelnen Bogen tragen die Norm: Börne's gesam. Schriften. XVII.]
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 60. 1. März 1847. Hamburg, 20. Febr. Ein Lebenszeichen von Heine! [Bezieht sich auf den Atta Troll.] [Gled.]
- Die Grenzboten. Sechster Jahrgang. I. Semester. I. Band. 1847. S. 388 f. Aus Paris . . . Ein Wort von Heine. — S. 426—429: Heine's „Atta Troll“. [Gled.]
- Buch der Lieder von H. Heine. Sechste Auflage. Kl. 8°. XX [von welchen I, II (der Untertitel) fehlen]. 362 S. Hamburg. Bei Hoffmann und Campe. 1847. Paris, chez J. J. Dubochet et Cie., rue de Seine, 33. [Hfj.]
- \*Revue des deux mondes, tome dix-septième 15 Mars 1847. S. 973 bis 1006: Atta Troll. Rêve d'une nuit d'été. [Unterz.] Henri Heine.
- Abend-Zeitung. Nr. 13. 1. April 1847. Recension von Heine's Atta Troll. [Gled.]
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 113. 24. April 1847. \* \* \* Ein berühmter Mann — ein grober Mann! [Eine nette Heine-Anekdote.] [Gled.]
- Nr. 116. 27. April 1847. \* \* \* Auf dem Montmartre will Heine begraben sein . . . „Wohlgesprochen, junger Maulwurf! sagte Heine lächelnd, die Weltgeschichte ist die Lebensversicherung derjenigen, welche durchaus eine Rente brauchen.“ [Gled.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. 1847. Nr. 129. 9. Mai. H. Heine's „Atta Troll“ und Mörike's „Jdyll vom Bodensee“. [Unterz.] 91.— [Gled.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 140. 20. Mai 1847. © Paris, 7. Mai. (Durch Zufall verspätet.) Seit Gustav Adolf, glorreichen Andenkens . . . [Cart.]

Europa. Nr. 21. 22. Mai 1847. Hans Christian Andersen. [Mit Schilderung der Begegnung des Dänen mit Heine.] [Hlb.]

Blätter für literarische Unterhaltung. 1847. Nr. 160—163. 9.—12. Juni. Heine's „Atta Troll“. [Recension. Unterz.] T. Althaus. [Hlb.]

Die Grenzboten. Sechster Jahrgang. III. Band. 1847. S. 288—294: Die zwei Eremitagen von Montmorency . . . . Heinrich Heine . . . . Heine's Gesellschafter . . . . Frankreich und der Verfasser der Reisebilder. [Hlb.]

Sonntagsblätter redig. von Frankl. Nr. 36. 5. September 1847. Sechs neue Lieder. Von Heinrich Heine. 1. Der sterbende Almanzor. Auf die schlafende Zuleima . . . . 2. Ketty. Den Tag, den hab' ich so himmlisch verbracht . . . . 3. Geträumtes Glück. Als die junge Rose blühte . . . .

— Nr. 37. 12. September 1847. Sechs neue Lieder. Von Heinrich Heine. 4. Der scheidende Sommer. Das gelbe Laub erzittert . . . . 5. Der Dichter. Hat man an dir Verrat geübt . . . .

— Nr. 38. 19. September 1847. Sechs neue Lieder von Heinrich Heine. 6. Gefang der Walfüren. Unten Schlacht, doch oben schossen . . . .

Sittengemälde aus dem elsässischen Volksleben. Novellen von A. Weill in Paris. Mit einem Vorwort von Heinrich Heine. Zweiter Band. Zweite, vermehrte Auflage. Kl. 8°. 8 Bl. 252 S. Stuttgart. Franck'sche Verlagsbuchhandlung. 1847. [Bl. 4—7: Vorwort. Herr A. Weill, . . . . Geschrieben zu Paris am Charfreitage 1847. Heinrich Heine.] [Die erste 1843 erschienene Auflage ist ohne H.'s Vorwort.] [Beigelegt Bd. I desselben Werkes. Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Historisch-politische Blätter für das katholische Deutschland. 1847. Bd. XX. S. 246—248. Dieses merkwürdige Talent, oder besser gesagt . . . . [Abdruck eines Teils des Vorworts zu Weill Sittengemälde.] [Hlb.]

Vorlesungen über die deutsche Literatur der Gegenwart. Von Dr. R. C. Prutz. Kl. 8°. LXXXVIII. 350 S. 1 Bl. Leipzig, Gustav Mayer. 1847. [Die sechste ff., Vorlesungen, S. 237 ff., befassen sich speziell mit Heine.] [Ppbd. m. Tit.]

Album. Originalpoesien von George Weerth, . . . . Heinrich Heine . . . . und dem Herausgeber H. Büttmann. Kl. 8°. 1 Bl. 333 S. [eigentlich 334 S., da ein Druckfehler vorliegt.] Borna, 1847. Albert Reiche. [S. 135—146: Heinrich Heine. 1. Pomare. Alle Liebesgötter jauchzen . . . . 2. Dieselbe. Sie tanzt. Wie sie das Leibchen wiegt . . . . 3. Eine Andre. Gestern noch für's liebe Brod . . . . 4. Guter Rath. Wenn Dich ein Weib verrathen hat . . . . 5. Zur Doctrin. Laß Dich nicht firren, laß Dich nicht wirren . . . . 6. Das Wiegenlied. Im Wald in der Höhlerhütte sitzt . . . . 7. Die schlesischen Weber. (Vom Dichter revidirt.) Im düstern Auge keine Thräne . . . . Beigebunden: Zeit-Gedichte. Herausgegeben von Th. Gülich und Adolf Nagel. 1849.] [Hfz.]

Literarische Charakteristiken und Kritiken von Konrad Schwend. Gr. 8°. IV. 484 S. Frankfurt am Main. J. D. Sauerländer's Verlag. 1847. [S. 341—349: H. Heine's Buch der Lieder.] [Ppbd. m. Tit.]

Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 284. 14. October 1847. Börne und Heine. Beurtheilt von Robert Prug. [Hled.]

— Nr. 287. 17. October 1847. \* \* \* Heinrich Heine . . . . [Auszug eines Briefes von L. Schüding.] [Hled.]

Jahreszeiten. 1847 (Juli—December). [December.] S. 2025: Levin Schüding und H. Heine. — S. 2059: H. Heine. [Hled.]

Wiener Zeitschrift für Kunst, Literatur, Theater und Mode. Nr. 15 u. 16. 21. u. 22. Jänner 1848. H. Heine oder ein Morgenstündchen in Wandsbef. 1830. Von J. P. Lyser. [Hled.]

Charaktere, Charakteristiken und vermischte Schriften von Dr. Alexander Jung. Erster Band. 8°. VI. 1 Bl. 226 S. Königsberg. Verlag von Adolph Samter. 1848. [S. 1—34: Ausstellungen über Heinrich Heine.] [Beigebd. der 2. Bd. desfelb. Werkes. Hfz.]

\*Kurze Lebensbeschreibungen der Dichter und Prosaisker, aus deren Werken Proben in den besseren deutschen Lesebüchern sich finden, von Joseph Kehrein, Professor . . . . 8°. IV. 142 S. Weilburg, 1848. Druck und Verlag von L. C. Lanz. [S. 51: Heine.]

Briefe an Friedrich Baron de la Motte Fouqué von Chamisso, Chezy, Collin, Eichendorff, . . . . Heine [S. 119—122] . . . . Mit einer Biographie Fouqué's von Jul. Ed. Hitzig und einem Vorwort und biographischen Notizen von Dr. H. Klette, herausgegeben von Albertine Baronin de la Motte Fouqué. [Zwei Abteilungen.] 8°. VI. 587 S. Berlin. W. Adolph & Comp. 1848. [Heines Brief: Lüneburg, den 10. Juni 1823.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Baltische Blätter für Literatur, Kunst und Theater. 1848. Unter Verantwortung der Verlagsbuchhandlung von Adolph Samter. Königsberg. Nr. 5. 15. Januar. Arnold Ruge, eine Charakteristik von R. Gottschall. (Schluß.) Mit vielfacher Beziehung auf Heine. [Hled.]

Paris 1847. Von Heinrich Laube. 8°. 2 Bl. 215 S. Mannheim. Verlag von Heinrich Hoff. 1848. [Vielfache Verührung mit Heine.] [Hled.]

Berliner Figaro. Nr. 49. 28. Februar 1848. Breslau. Ein schles. Blatt theilt folg. Curiosum mit. Folgt die Gesch. v. e. Grafen, welcher die Personen aus d. Harzreise aufgesucht u. glücklich den Dübener Gemeindegirten aufgestöbert und beschenkt hat. [Diese Geschichte findet sich übrigens in einer ganzen Reihe von Zeitschriften aus damaliger Zeit.] [Hled.]

Revue rétrospective. No. 3. Mars 1848. Fonds secrets. Ministère des affaires étrangères. Dépenses payés depuis le 26 octobre. [Darunter Heine, 1840, novembre et décembre 800 fr. 1842: 4, 800 fr. 1845: 4, 800 fr. 1846: 4, 800 fr. 1847: 4, 800 fr.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 69. 9. März 1848. ☆ Pais [Paris], 3. März. Ich habe Ihnen über die Ereignisse . . . . [Ppbd.]

\*Heinrich Heine's politisches Glaubensbekenntniß oder: Epistel an Deutschland. Geschrieben und gedruckt in Paris im October 1832 und durch die freie deutsche Presse neu an's Licht gezogen im April 1848. Gr. 16°. 23 S. Leipzig, Wilhelm Birges. [Einfacher Abdruck der Vorrede 1833.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 144. 23. Mai 1848. Außerordentliche Beilage. Erklärung. Die „Revue rétrospective“ erfreut seit einiger Zeit . . . . [Unterz.] Paris, den 15. Mai 1848. Heinrich Heine. [Ppbd.]

Europa. Nr. 24. 10. Juni 1848. Heinrich Heine erhielt aus den geheimen Fonds des Ministeriums Guizot eine Pension . . . . [Hled.]

Revue des deux Mondes. 1848. 15 Juillet. S. 224—243. Les poésies de Henri Heine. [Mit e. Einleitung u. e. Schlusswort, unterz.] Gérard de Nerval. [Enthält einzelne Romanzen u. Gedichte aus der Nordsee.] [Ppbd. m. Titel.] [Von Heine durchgesehene Uebersetzung.]

Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 227. 15. August 1848. Aus Paris. Briefe mitgeteilt von Barfas . . . Bornstedt, Herwegh und Heine. [Hled.]

Revue des deux mondes. 1848. 15. September. S. 914—930: Les poésies de Henri Heine. L'Intermezzo. [Mit e. Einltg. u. e. Schlusswort. Unterz.] Gérard de Nerval. [Ppbd. m. Tit.] [Von Heine durchgesehene Uebersetzung.]

Menzel der Franzosenfresser, von Ludwig Börne. Dritte, rechtmäßige Ausgabe. 8°. 2 Bl. 138 S. Frankfurt a. M. Literarische Anstalt. (J. Rütten.) 1848. [Heine u. a., S. 6, 7, 50.]

Jüdischer Plutarch; oder biographisches Lexikon der markantesten Männer und Frauen jüdischer Abkunft, (aller Stände, . . .) mit besonderer Rücksicht auf das österreichische Kaiserthum . . . Zweytes Alphabet, oder zweyter Band. Mit einem Titelbilde. 8°. 258 S. Wien, 1848. Verlag von Ulrich Klopff sen. und Alexander Curich, Stadt, Wollzeile Nr. 782. [S. 68—76: Heine, Heinrich.] [Ppbd.]

- Blätter für literarische Unterhaltung. Nr. 7—9. 8.—10. Januar 1849. Heinrich Heine in einer französischen Apotheose. [Unterz.] W. Henssen. [Ppbd.]
- Morgenblatt. Nr. 14 u. 15. 16. u. 17. Januar 1849. Der März in der französischen Republik. [Mit der Schilderung eines Besuches bei Heine.] [Gled.]
- Buch der Lieder von H. Heine. Siebente Auflage. Gr. 16°. XX. 362 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1849. Paris, chez J. J. Dubochet et Cie., rue de Seine, 33. [Hlwd.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 115. 25. April 1849. Beilage. Berichtigung. Deutsche Blätter, namentlich die Berliner „Haude- und Spener'sche Zeitung“, haben . . . [Unterz.] Geschrieben zu Paris (rue d'Amsterdam Nr. 50), den 15. April 1849. Heinrich Heine.
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 102. 30. April 1849. Ein Brief Heinrich Heines. Aus der Allgemeinen Zeitung. Deutsche Blätter, . . . [Unterz.] 15. April 1849. Heinrich Heine.
- Der Salon von H. Heine. Erster Band. Zweite Auflage. Gr. 16°. XX. 328 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1849. [Ppbd. m. Tit.]
- Walbeck. Lebensbild für das Volk. In Erinnerungen und Erlebnissen von Friedrich Steinmann. Mit dem Bildnisse und Jugendgedichten Walbeck's. [Motto:] 8°. IV. 128 S. Berlin. Verlag von Friedrich Gerhards. 1849. [Enthält u. a. Verhältnisse zu H. Heine.]
- Elf Bücher deutscher Dichtung. Von Sebastian Brant (1500) bis auf die Gegenwart. Aus den Quellen. Mit biographisch-literarischen Einleitungen und mit Abweichungen der ersten Drucke, gesammelt und herausgegeben von Karl Göbcke. Zweite Abtheilung. Von Goethe und Schiller bis auf die Gegenwart. Ver. 8°. 637 S. Leipzig. Hahn'sche Verlagsbuchhandlung. 1849. [S. 471—483. Heinrich Heine.] [Beigelegt der erste Band. Hlwdbde.]
- Das Neue Deutschland, geschildert von M. Saint-René Taillandier, . . . Deutsch von Gustav Schilling. 8°. 509 S. 1 Bl. Stuttgart Rieger'sche Verlagsbuchhandlung. 1849. [S. 119—182. Heinrich Heine. Seine neuen Gedichte.] [Unbeschnitten.]
- Europa. Nr. 43. 25. Oktober 1849. Alfred Meißner über Heine. [Gled.]
- Geschichte des Revolutionszeitalters. (1789—1848.) In öffentlichen Vorlesungen an der Prager Universität übersichtlich dargestellt von Dr. Anton Heinrich Springer. Gr. 8°. X. 729 S. Verlag von Friedrich Ehrlich. 1849. [S. 688 ff. Die philosophische Bewegung in Deutschland. Heine. Das junge Deutschland . . . ] [Orig.-Lwd.]

- Vergifmeinnicht. Taschenbuch für 1850. Vierter Jahrgang. Herausgegeben von Dr. C. Herlofsohn. Mit Beiträgen von Bernd v. Guisek, . . . H. Heine, . . . Mit vier Stahlstichen. 16°. XXXII. 384 S. Leipzig, Theodor Thomas. [pag. XXV. Guter Rath. H. Heine.] [Cart.]
- Kenien der Gegenwart von Adolf Glasbrenner und Daniel Sanders. Motto: Hundert euch nicht, daß wir grob . . . 16°. 2 Bl. 184 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1850. [Heine. S. 172 und 173.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Jahreszeiten. 1850. (Januar—Juni.) S. 758 f. Heinrich Heine. [Bericht über f. Krankheit.] [Gled.]
- \*Deutsche Monatschrift für Politik, Wissenschaft, Kunst und Leben. Herausgegeben von Adolph Kolatschek . . . September. Stuttgart. Hoffmann'sche Verlags-Buchhandlung. 1850. [S. 472—474. Deutschland von Heinrich Heine. Im Oktober 1849. Gelegt hat sich der starke Wind . . . ]
- Neue illustrierte Zeitschrift. Stuttgart. Expedition der Neuen illustrierten Zeitschrift. Nr. 42. 1850. Heinrich Heine. [A. Meißner über Heine.] [Gf.]
- Europa. Nr. 84. 19. Oktober 1850. Aus Paris. [Die Legitimisten, der Jesuitismus, Heinrich Heine.] [Gled.]
- Die Grenzboten. 9. Jahrgang. II. Semester. II. Band. 1850. S. 841—848. Börne, Heine und das Judenthum unserer neuen Literatur. [Unterz.] [Julian] S.[chmidt.] [Gled.]

- Frankfurter Musen-Almanach. Herausgegeben von J. Bachmann-Korbett, H. Rothe und G. Mäurer. Erster Jahrgang. Zum besten armer Kinder. 8°. III. 252 S. Frankfurt am Main. Verlag von Carl Bernhard Lizius. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [S. 80—81: Michel nach dem März. Solang ich den deutschen Michel gekannt, . . . . S. 157: Lundenbein. Neue Schöpfungslieder. Nach Heine.]
- Buch der Lieder von H. Heine. Achte Auflage. 8°. VIII. 362 S. Hamburg, Hoffmann und Campe. 1851. Paris, chez . . . . [Pag. I: Gedichte von H. Heine. Erster Band: Buch der Lieder.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Jüdisches Athenäum. Gallerie berühmter Männer jüdischer Abstammung und jüdischen Glaubens, . . . . Mit sechs Portraits. Kl. 8°. VIII. 1 Bl. 253 S. Grimma & Leipzig, Druck und Verlag des Verlags-Comptoirs. 1851. [S. 76—88: Heine (Heinrich).] [Hlwd.]
- Buch der Lieder von H. Heine. Neunte Auflage. (Erste Stereotyp-Ausgabe.) 16°. VIII. 362 S. [Mit einem Titel in Radirung.] Hamburg, Hoffmann und Campe. 1851. Paris, chez J. J. Dubochet & Cie. [Orglwd.] [pag. I mit dem Titel: Gedichte von H. Heine. Erster Band: Buch der Lieder.]
- \*Rheinische Musik-Zeitung für Kunstfreunde und Künstler herausgegeben von Professor L. Bischoff. Nr. 39. Cöln, 29. März 1851. Der Liebe Leichenbegängniß. Von Heinrich Heine. Du bist gestorben und weißt es nicht . . . .
- Die deutsche Nationalliteratur seit dem Anfange des achtzehnten Jahrhunderts, besonders seit Lessing, bis auf die Gegenwart, historisch und ästhetisch-kritisch dargestellt von Dr. Joseph Hillebrand. Dritter Band. Die deutsche Nationalliteratur in der ersten Hälfte des neunzehnten Jahrhunderts. Zweite verbesserte und mehrfach umgearbeitete Ausgabe. Gr. 8°. IV. 484 S. Hamburg und Gotha, Friedrich und Andreas Bertbes. 1851. [Heine S. 290—297. 317.] [Eleganter Hlwdbd.] [Beigelegt desselben Werkes 1. u. 2. Band. 1850—51 in gleichmäßigen Einbänden.]
- Denkmäler der deutschen Sprache von den frühesten Zeiten bis jetzt. Eine vollständige Beispielsammlung zu seinem Leitfaden der Geschichte der deutschen Literatur von F. A. Bischof, Dr. der Theologie . . . . Sechster Theil, welcher die Dichter vom Jahre 1813 bis jetzt und die Prosaiter von 1750 bis jetzt umfaßt. [Auch mit dem Titel Denkmäler . . . . von Haller bis jetzt. Dritter Theil.] Gr. 8°. XII. 985 S. Berlin. Verlag von Duncker und Humblot. 1851. [Eleganter Hlwdbd.] [S. 294—309 Heine.] [Beigelegt die Theile 1—5: 1838—47 in gleichmäßigen Einbänden.]
- Zwei Monate in Paris. Von Adolf Stahr. Zweiter Theil. Kl. 8°. 367 S. Oldenburg, 1851. Verlag der Schulze'schen Buchhandlung. (W. Berndt.) [S. 306—367: Der sterbende Aristophanes.] [Beigelegt Bd. I. Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Europa. Nr. 79. 4. October 1851. Uebermals ein Besuch bei Heine. [Gustav Heine über H. Heine.] [Hlwd.]



Romanzero von Heinrich Heine. 8°. 1 Bl. VI. 313 S. 1 Cartonblatt (S. 127 und 128). 1 Bl. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1851. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [Bl. 1: Gedichte von H. Heine. Dritter Band: Romanzero. pag. I—VI. Titel. Inhalt. S. 1—115: Erstes Buch. Historien. 117—202: Zweites Buch. Lamentationen. 203—283: Drittes Buch. Hebräische Melodien. 285—296: Noten. I—IV. 297—313: Nachwort zum Romanzero. [Unterz.] Geschrieben zu Paris, den 30. September 1851. Heinrich Heine. 1 Bl. Verlagsanzeige.] [Einzige von Heine durchgesehene Ausgabe.]

— Ein gleichzeitiger zweiter Druck, nicht 2. Auflage; 8°. VI. 314 S. 1 Bl. [Voigt's Buchdruckerei in Wandsbeck.] [Der Untertitel: Gedichte von H. H. III. Bd. hat hier nichts zu suchen, obgleich die einzelnen Bogen diese Norm tragen.]

Der Doktor Faust. Ein Tanzpoem, nebst kuriosen Berichten über Teufel, Hexen und Dichtkunst von Heinrich Heine. 8°. 103 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1851. [Orig.-Umschlag.] [S. 5—14: Einleitende Bemerkung. [Unterz.] Geschrieben zu Paris, den 1. Oktober 1851.] [Erster Druck von H. Höttop in Cassel.]

— — Kl. 8°. 106 S. 1 Bl. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1851. [S. 5—14: Einleitende Bemerkung. [Unterz.] Geschrieben zu Paris, den 1. Oktober 1851.] [Zweiter Druck Voigt's Buchdruckerei in Wandsbeck.] [Drghdb.]

Die Grenzboten. 10. Jahrgang. II. Semester. II. Band. S. 241—47: Heine's neueste Schriften. [Unterz.] J. [ulian] S. [chmidt] [Behandelt den Romanzero.] [Hled.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 313. 9. November 1851. Beilage. Der Romanzero von Heinrich Heine. O. Armer Heine! . . . [Referat.] [Ppbd.]

— Nr. 316. 12. November. 1851. Beilage. Faust. Ein Tanzpoem von Heinrich Heine. § Von der Bahn. „Betrachten Sie die Lieder . . . [Referat.] [Ppbd.]

Blätter für literarische Unterhaltung. Nr. 127. 15. November 1851. Heinrich Heine. [Romanzero. Doktor Faust.] [Unterz.] Max Waldau. [Ppbd.]

Europa. Nr. 93. 22. November 1851. Heine's Romanzero. [Referat.] [Hled.]

Deutsches Museum. Zeitschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben. Herausgegeben von Robert Bruß. Leipzig, Verlag der F. C. Hinrichs'schen Buchhandlung. N. u. H. Rost. 1851. October—Dezember. S. 785—790: H. Heine Romanzero. — Der Doctor Faust. [Referat. Unterz.] R. P. [Hled.]

\*Sozialistisches Liederbuch mit Original-Beiträgen von Heine, . . . herausgegeben von H. Püttmann. Zweite Auflage. Gr. 16°. VIII, 333 S. Kassel, F. C. F. Naabe & Cie. 1851. [Unveränderter Abdruck des „Album“ 1847.]

- Romanzero von Heinrich Heine. Kl. 8°. VI. 313 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1852. [Origlwd.] [S. 297—313 Nachwort.] [Zweite, aber nicht als solche bezeichnete Auflage.] [Die einzelnen Bogen tragen die Norm: Heine, Gedichte. III.]
- Neue Gedichte von Heinrich Heine. Dritte, veränderte Auflage. Kl. 8°. XVI. 332 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1852. [Hjz.] [pag. I: Gedichte von H. Heine. Zweiter Band: Neue Gedichte. pag. V—VIII: Vorrede zur dritten Auflage. Paris, 24. November 1851. Heinrich Heine. pag. IX—XVI: Inhalt. S. 1: Neuer Frühling. S. 3: Prolog. S. 4—52; I—XLIV. S. 53: Verschiedene. S. 55—71: Seraphine I—XV. S. 72—81: Angelique I—IX. S. 82—84: Diana I—III. S. 85—91: Hortense I—VI. S. 92—96: Clarisse I—V. S. 97—100: Yolante und Marie I—IV. S. 101—106: Emma I—VI. S. 107: Tannhäuser. Eine Legende. (Geschrieben 1836.) S. 109—122: I—III. S. 123—129: Schöpfungslieder I—VII. S. 130—132: Friederike (1823) I—III. S. 133—145: Katharina I—IX. S. 146—149: In der Fremde I—III. S. 150—152: Tragödie I—III. S. 153: Romanzen. S. 155—195: I—XXIII. S. 196—203: Unterwelt: I—V. S. 204—220: Zur Olla I—X. S. 221: Zeitgedichte. S. 223—264: I—XXIV. S. 265—332: William Ratcliff. Tragödie. (Die Einteilung in Auftritte ist hier weggefallen.)]
- Romanzero von H. Heine. Vierte Auflage. 16°. VIII. 314 S. 1 Bl. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1852. Origlwd. [Gedichte von H. Heine. Dritter Band.]
- Revue des deux mondes 15 Février 1852. S. 635—663: Méphistophéla et la légende de Faust. [Unterz.] Henri Heine. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Blätter für literarische Unterhaltung. Nr. 9. 28. Februar 1852. Die „Revue des deux mondes“ über Heines „Romanzero“. [Unterz.] 28. [Ppbd.]
- Revue des deux mondes 1er avril 1852. S. 5—36. Poètes contemporains de l'Allemagne. Henri Heine, sa vie et ses écrits. Romanzero, von Heinrich Heine; 1 vol. Hambourg, 1852. [Mit einem Portr. Ch. Gleyre del. I. François sculps. Unterz.] Saint-René Taillandier. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Geschichte der deutschen National-Literatur. Von A. F. C. Vilmar. Erster Band. Fünfte vermehrte Auflage. 8°. XII. 521 S. Marburg. N. G. Elwert'scher Verlag. 1852. Zweiter Band. VIII. 407 S. [Heine, Bd. II. S. 358 bis 359.] [Hlwdbbde.]
- Der Salon von H. Heine. Zweiter Band. Zweite Auflage. Gr. 16°. XX. 304 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1852. [Ppbd. m. Tit.] [pag. V—VI: Vorrede zur ersten Auflage. pag. VII—XX: Vorrede

zur zweiten Auflage. (Unterz.) Geschrieben zu Paris, im Bonnemond 1852. Heinrich Heine. S. 1—304: Zur Geschichte der Religion und Philosophie in Deutschland. Erstes, zweites, drittes Buch.]

Buch der Lieder von Heinrich Heine. Zehnte Auflage. 16°. XIX. 362 S. [u. einem Titel in Radierung.] Hamburg. Hoffmann und Campe. 1852. [pag. I mit dem Titel: Gedichte von H. Heine. Erster Band: Buch der Lieder.] [Origlwd.]

Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 227. 22. September 1852. Heinrich Heine schreitet auf dem Weg der Bekehrung augenfällig vorwärts . . . . [Gled.]

Deutsche Dichter der Gegenwart. Erläuternde und kritische Betrachtungen von Dr. C. C. Henje. Zweiter Band. Zweite Ausgabe. Gr. 16°. 236. S. Hamburg. Verlag von Robert Kittler. 1852. [107—143: Heinrich Heine.]

\*Deutsches Balladenbuch. Mit Holzschnitten nach Zeichnungen von Adolf Ehrhardt, . . . . Ver. 8°. VI. 468 S. Leipzig, 1852. Georg Wigand's Verlag. [S. 411—433: Einige Balladen von Heine. Die betr. Zeichnungen sind von Ehrhardt u. Th. von Der.]

- Gesammelte Werke des Grafen August von Platen. Sechster Band. Neue Ausgabe. 16°. XXIV. 1 Bl. 282 S. Leipzig. Verlag der Dyk'schen Buchhandlung. 1853. Siebenter Band. 4 Bl. 439 S. [Auch unter dem Titel: Boetischer und litterarischer Nachlaß . . . Herausgegeben von Johannes Minckwitz. Erster Band. Zweiter Band.] [Bd. 7: S. 86—99: Brief 166 bis 169 behandelt Heine.] [Origlwd.]
- Geschichte der Literatur der Gegenwart. Vorlesungen über deutsche, französische . . . Literatur. Von dem Jahre 1789 bis zur neuesten Zeit. Von Dr. Theodor Mundt, Professor . . . Zweite, neu bearbeitete Auflage. 8°. XIV. 896 S. Leipzig, W. Simion's Verlag. 1853. [S. 599—609. Heine.] [Cleg. Hwdbbd.]
- \*Journal des Débats politiques et littéraires. 12. Jan. 1853. Au Redacteur. Paris, 10. janvier 1853. Monsieur, J'ai trouvé dans votre Numéro . . . [Unterz.] Henri Heine.
- Geschichte der schönen Literatur der Deutschen für Frauen. Von L. Homberg. 8°. XXIV. 618 S. Düsseldorf. W. F. Scheller. 1853. [Heine S. 593 bis 595, 602.] [Ppbd. m. Tit.]
- \*Henri Heine. Reisebilder Tableaux de voyages. 8°. VIII. 376 S. Paris. Victor Lecou, MDCCCLIII. [Unberechtigter und werthloser Abdruck. Elster III, 506.]
- Revue des deux mondes. 1853. 1. April. pag. 5—38: Lex dieux en exil. [Das Vorwort unterz.] Paris. 19 mars 1853. Henri Heine. [Hfz.]
- Die verbannten Götter. Von Heinrich Heine. Aus dem Französischen. Nebst Mittheilungen über den franken Dichter. Kl. 8°. XVIII. 1 Blatt. (Die verbannten Götter.) 67 S. Berlin, 1853. Verlag von Gustav Hempel. [Cart.] [Von Heine nicht herrührende Rückübersezung des Aufsatzes Les dieux en exil, Revue des deux mondes 1853. 1. April.]
- Blätter für litterarische Unterhaltung 1853. Nr. 18. 30. April. Die Götter im Exil. [Hfz.]
- Die Grenzboten. 12. Jahrgang. I. Semester. II. Band. 1853. S. 361 bis 363: Heines neueste Schrift. [Behandelt die Götter im Exil.] S. 400: Nachtrag zu dieser Kritik. [Hled.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 147. 27. Mai 1853. \*\*\* Paris, 20. Mai. [Die Sicherung des geistigen Eigenthums und H. Heine's Dieux en exil in einer Berliner Übersezung.] [Ppbd. lädiert.]
- Heine. Harzreise. 16°. 2 Bl. 152 S. Hamburg, Hoffmann und Campe. 1853. [Erste selbstständige Ausgabe. Abdruck aus den Reisebildern.] [Origlwd.]
- Les Dieux en Exil par Henri Heine. Gr. 16°. 99 S. Bruxelles, Librairie de Ch. Muquardt, Rue Royale, 2. Au coin de la place royale, Mème maison à Leipzig et à Gand. 1853. [Hled. Nachdruck.]
- \*Moderne Klassiker. Deutsche Literaturgeschichte der neueren Zeit in Biographien, Kritiken und Proben. Mit Portraits. Einunddreißigstes bis dreiunddreißigstes Heft. Heinrich Heine. 16°. 181 S. Cassel, Ernst Balde. 1853.

- Deutscher Musenalmanach. Herausgegeben von Christian Schad. Mit dem Bildniß Heinrich Heine's und einer Musikbeilage von Heinrich Marschner. Vierter Jahrgang. 16°. XV. 376 S. Würzburg. Stahel'sche Buchhandlung. 1854. [Origlwd.] [S. 7 f. Heinrich Heine. Das Hohelied. Des Weibes Leib ist ein Gedicht . . . . S. 9 f. Lied der Marktenderin. (Aus dem Dreißigjährigen Krieg.) Und die Husaren lieb' ich sehr . . . .]
- Bermischte Schriften von Heinrich Heine. Erster Band. 8°. 2 Bl. 322 S. 1 Bl. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1854. [Orig.-Umschlag.] [S. 1—123: Geständnisse. Geschrieben im Winter 1854. (S. 3—6: Vorwort. Unterz. Geschrieben zu Paris, im März 1854.) S. 123—214: Gedichte 1853 und 1854. I—XXIII. [XIII ist Druckfehler.] S. 215 bis 267: III. Die Götter im Exil. S. 269—290: IV. Die Göttin Diana. (Nachtrag zu den Göttern im Exil.) (S. 271: Vorbemerkung. S. 272: Unterz. Paris, den 1. März 1854.) S. 291—322: Ludwig Marcus. Denkworte. (Geschrieben zu Paris, den 22. April 1844.) (S. 318—322: Spätere Note. (Im März 1854.)]
- Europa. Nr. 43. 25. Mai 1854. Hermann Schiff an Heinrich Heine. — Heinrich Heine an M. Dumas. [Gled.]
- Gesammelte Werke des Grafen August von Platen. In fünf Bänden. Vierter Band. Gr. 16°. 2 Bl. 408 S. Stuttgart und Tübingen. J. G. Cotta'scher Verlag. 1854. [S. 91—190: Der romantische Oedipus.] [Beigelegt desselben Werkes Bd. 1—3 u. 5. 1853—54. Hfz.]
- Die Harzreise von Heinrich Heine. Zweite Auflage. 16°. 158 S. 1 Bl. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1854. [Unbeschnitten.]
- Revue des deux mondes XXIV<sup>e</sup> année. Tome VII. 15. Juillet 1854. Le Retour. Poésies de jeunesse. [Unterz.] Henri Heine. [Nach Betz übersetzt von Saint-René Taillandier.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Poems by Heinrich Heine translated by Julian Fane. Not published. Lex. 8°. 2 Bl. 95 S. Vienna. From the imperial court and government printing-office. 1854. [Orig.-Umschlag. Auf sehr starkem Papier gedruckt.]
- Revue des deux mondes. XXIV<sup>e</sup> année Tome VII. 15 septembre 1854. Les Aveux d'un poète. [Mit einer von der Redaction herrührenden Einleitung.] [Unterz. Henri Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Allgemeine Zeitung. Nr. 264—269. 21.—26. September 1854. Beilage. Les aveux d'un poète de la nouvelle Allemagne par H. Heine. [Unberechtigte Rückübersetzung aus der Revue des d. M. 15. Sept.]
- Nr. 270. 27. September 1854. Beilage. Heinrich Heine. \* \* Wir haben dem Pariser Weichkinde . . . . [Unterz.] D. F. P.
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 231 u. 232. 27. u. 28. September 1854. Heinrich Heine's „Geständnisse“. Aus der Bohemia. [Gled.]

Aus dem heutigen Paris. Von Emma Riendorf. [Motto:] 8°. IV. 315 S. Stuttgart. Carl Mäcken, Verlagsbuchhandlung. 1854. [S. 274—276. Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Bermischte Schriften von Heinrich Heine. Zweiter Band. Lutezia. Erster Theil. 8°. XVIII. 319 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1854. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [pag. III Haupttitel: Lutezia. Berichte über Politik, Kunst und Volksleben von Heinrich Heine. Erster Theil 2c. pag. V—XVIII: Zueignungsbrief. An Seine Durchlaucht, den Fürsten Pückler-Muskau. (Unterz.) Heinrich Heine. Paris, den 23. August 1854.]

— Dritter Band. Lutezia. Zweiter Theil. 8°. 2 Bl. 310 S. 1 Bl. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1854. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [Bl. 2: (Haupttitel) Lutezia. Berichte über Politik, Kunst und Volksleben von Heinrich Heine. Zweiter Theil 2c.]

Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 253. 23. October 1854. Musikalisches von Heinrich Heine. Aus dem Dresdener Journal. [Gled.]

Morgenblatt. Nr. 44. 29. October 1854. Heinrich Heine in Frankfurt am Main. Mai 1831. [Unterz.] H. Clemens. [Gled.]

Die Grenzboten. 13. Jahrgang. II. Semester. IV. Band. 1854. [S. 67—71: Eine neue Schrift von Heine. (Les aveux d'un poète de la nouvelle Allemagne.) — S. 161—168: H. Heine und G. Sand. — S. 272—276: Pariser Brief. (Mit näheren Nachrichten über Heine.)] [Gled.]

Revue des deux mondes XXIV<sup>e</sup> année. Tome VIII. 1<sup>er</sup> Novembre 1854. Le livre de Lazare. [Unterz.] Henri Heine. [Nach Betz Einleitung u. Uebersetzg. von Saint-René Taillandier.]

Blätter für literarische Unterhaltung. Nr. 50. 14. December 1854. Heinrich Heine und sein Publicum. [Unterz.] Hermann Marggraff. [Qvob.]

Revue de Paris. 1<sup>er</sup> janvier 1855. S. 133—143: Henri Heine. Vermischte Schriften. [Referat. Unterz.] Julian Klaczko. [Ppbd.]

\*Mousquetaire. 1855. 14. Februar. Heines Brief an Dumas. Paris, le 8 février 1855.

\*Poèmes et légendes par Henri Heine. Atta Troll — L'Intermezzo — La mer du Nord — Nocturnes — Feuilles volantes — Germania — Romancero — Le livre de Lazare. Kl. 8<sup>o</sup>. IX. 385 S. Paris Michel Lévy Frères, . . . . 1855. [pag. I Oeuvres complètes de Henri Heine. pag. V—IX Préface. [Unterz.] Henri Heine. Paris, ce 25 juin 1855.]

\*Weimarisches Jahrbuch für Deutsche Sprache, Litteratur und Kunst. Herausgegeben von Hoffmann von Fallersleben und Oskar Schade. II. Band. Hannover. Carl Rümpler. 1855. [S. 230. Heinrich Heine. Mitteilung eines Steckbriefes.]

Lutèce lettres sur la vie politique, artistique et sociale de la France par Henri Heine. Kl. 8<sup>o</sup>. XV. 420 S. Paris Michel Lévy frères, . . . . 1855. [Hlwd.] [pag. I: Oeuvres complètes de Henri Heine. pag. V—XV: Préface. (Unterz.) Henri Heine. Paris, le 30 mars 1855. S. 1—13: Épitre dédicatoire à sa Seigneurie le Prince Puckler-Muskau . . . . (Unterz.) Henri Heine. Paris, 30 août 1854.]

De L'Allemagne par Henri Heine. Nouvelle édition entièrement revue et considérablement augmentée. Tome premier. 8<sup>o</sup>. XI. 375 S. Paris Michel Lévy frères, . . . . 1855. Tome deuxième. 8<sup>o</sup>. 2 Bl. 340 S. 1 Bl. [Orig.-Umschläge. Unbeschnitten.] [pag. I: Oeuvres de Henri Heine. pag. V—XI: Avant-Propos. (Unterz.) Henri Heine. Paris 15 janvier 1855.]

Revue de Paris. 1<sup>er</sup> avril 1855. S. 75ff. Le Romancero par Heine. [Referat. Unterz.] J. Duesberg. [Ppbd.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 116. 26. April 1855. Beilage. Heinrich Heine in der Pariser Presse. [Ppbd.]

Geschichte meines Lebens von George Sand. Deutsch von Claire von Glümer. [Motto:] Liebe für Andre, Achtung sich selbst, Aufrichtigkeit vor Gott. So ist das Motto des Buches, das ich beginne. Erster Theil. Kl. 8<sup>o</sup>. 2 Bl. 172 S. Leipzig, Verlag von Otto Wigand. 1855. — Zweiter Theil. 140 S. — Dritter Theil. 2 Bl. 182 S. 1 Bl. — Vierter Theil. 159 S. — Fünfter Theil. 164 S. — Sechster Theil. 2 Bl. 148 S. — Siebenter Theil. 2 Bl. 170 S. — Achter Theil. 2 Bl. 157 S. — Neunter Theil. 173 S. — Zehnter Theil. 173 S. — Elfter Theil. 217 S. — Zwölfter Theil. 2 Bl. 186 S. [3] Hfbde. [Vergleiche hierzu Ves, Heine in Frankreich.]

Revue des deux mondes XXV<sup>e</sup> année. Tome XI. 15 September 1855.  
[pag. 1296—1306: Nouveau printemps. (Unterz.) Henri Heine.]  
[Die Uebersetzung rührt nach Betz von Saint-René Taillandier  
her.] [Lwd.]

Allgemeine Zeitung. Nr. 285. 12. October 1855. Beilage. Das Athenäum  
Français über Heinrich Heine. [Ppbb.]



- Deutsche Dichterhalle des neunzehnten Jahrhunderts. Von Dr. J. Schenkel. Zweite umgearbeitete und vermehrte Auflage herausgegeben von Dr. F. C. Baldamus. Erster Band. 16°. 1 Bl. XCVIII. 512 S. 1 Bl. Mainz. Verlag von C. G. Kunze. 1856. — Zweiter Band. Die deutschen Dichter von König Ludwig I. v. Bayern bis Lenau (1786—1802) . . . . 1 Bl. IV. 686 S. 1 Bl. — Dritter Band. 1 Bl. IV. 722 S. 1 Bl. Hfzbd. [Heine Bd. II, S. 433—460.]
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 49—51. 26.—28. Februar 1856. Erinnerungen an Heinrich Heine. Von Kertbeny. (Aus der Ostdeutschen Post.) [Hfbd.]
- Nr. 53—55. 1.—4. März. 1856. Heinrich Heine im Mai 1831 zu Frankfurt am Main. Eine Erinnerung von Medicinalrath Dr. A. Clemens. [Hfbd.]
- Magazin für die Literatur des Auslandes. Redigirt von J. Lehmann. Berlin, im Verlage von Veit & Comp. Nr. 30. 8. März 1856. H. Heine's Tod. [Unterz.] J. Lehmann]. [Cart.]
- Nr. 35. 20. März 1856. An Heinrich Heine. [Unterz.] Elise v. Hohenhausen, geb. v. Ochs. [Cart.]
- Frankfurter Konversationsblatt. Nr. 87. u. 88. 10. u. 11. April 1856. Die letzten Augenblicke Heinrich Heine's. Von Gustav Heine, dem Bruder des Dichters, im Wiener Fremdenblatt mitgetheilt. [Hfbd.]
- Nr. 89. 12. April 1856. Die Differenz zwischen Frau Heinrich Heine und seiner Familie . . . . [Hfbd.]
- Magazin für die Literatur des Auslandes. Nr. 49. 22. April 1856. H. Heine's Testament. [Cart.]
- Heinrich Heine. Erinnerungen von Alfred Meißner. 8°. VIII. 266 S. 1 Bl. Hamburg. Hoffmann und Campe. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [S. 186—190. Brief an Meißner. Paris, 1. März 1852. (Unvollständiger Abdruck.) S. 235—37 Brief an A. Dumas (Deutsch. Paris, 2. Aug. 1855.) S. 244 ff. einige Briefe an die Mouché. — S. 250—257: Für die Mouché. Es träumte mir von einer Sommernacht . . . .]
- Erinnerungen von Alfred Meißner. Zweite Auflage. 8°. VIII. 266 S. 1 Bl. New-York, bei Bernh. Westermann und Comp. 290 Broadway. 1856. [Unveränderter Abdruck seitens der Orig.-Verleger für die New-Yorker Firma.]
- Les contemporains Henri Heine par Eugène Mirecourt. [Pseudon. für: Ch. J. B. Jacquot.] 16°. 96 S. [Mit 1 Portrait u. 1 Facsimile, Brief an Weil.] Paris Gustave Havard, éditeur . . . . 1856 . . . . [Orig.-Umschlag.]
- Magazin für die Literatur des Auslandes. Nr. 58. 13. Mai 1856. Calderon und Heine. [Cart.]
- Nr. 61. 20. Mai 1856. Urtheile über H. Heine's Persönlichkeit. [Cart.]
- Heinrich Heine. Erinnerungen von Alfred Meißner. 16°. VIII. 195 S. [Mit 1 Portrait, Steendr. v. Chs. Binger.] Amsterdam, M. H. Binger & Söhne. 1856. [Orglwd. Nachdruck.]
- Höllensfahrt von Heinrich Heine. Kl. 8°. 140 S. Hannover. Carl Rümpler. 1856. [Orig.-Hfbd.] [Verfasser: Müller von Königswinter.]
- Meyer, Heine-Bibliothek.

- Europa. Nr. 36. 6. September 1856. Erinnerungen an Heinrich Heine. [Unterz.]  
A. [Hled.]
- Frankreichs moderne Literatur seit der Restauration. Historisch und kritisch dargestellt von Eduard Schmidt-Weiskensfels. In zwei Bänden. I. Band. Der Roman. Die Poesie. II. Band. Die Philosophie. Die Geschichtschreibung. Der Journalismus. Erster Band. [Der Verfasser behält sich das Recht der französischen Uebersetzung vor.] Kl. 8<sup>o</sup>. XII. 281 S. Berlin. Verlag von Carl Heymann. [1856.] Zweiter Band. 1 Bl. 280 S. Zwö. [Heine, Bd. I. S. 182 ff.]
- Bibliothek für die deutsche Frauenwelt. Herausgegeben von Claire von Glümer. Viertes Band. [Album einer deutschen Fürstin. Kl. 8<sup>o</sup>. X. 271 S. Leipzig. Verlag von Otto Wigand. 1856. — Fünfter Band. 176 S. — Sechster Band. [Berühmte Frauen. Von Claire von Glümer. Erster Theil. I. Rahel. II. Elisabeth Frey. 170 S. 1 Bl. Bd. IV. S. 109: Heine, Abschied. Bd. VI. S. 85, 92, 102. Heine-Briefe 2c.] [Hfz.]
- Revue des deux mondes. Tome sixième. Livraison du 15 novembre 1856. S. 466—471: Poesies traduites de Henri Heine. [Unterz.] P. Vrignault. [Vergl. Nassen, Heine-Funde, 1898, S. 98.] [Hled.]
- Magazin für die Literatur des Auslandes. Nr. 152. 18. Dezember 1856. H. Heine in England und Amerika. [Cart.]
- Nr. 156. 30. Dezember 1856. Heine ins Französische übersezt. [Unterz.] F. v. S. [Cart.]
- Zur Kenntniß und Charakteristik Deutschlands in seinen politischen, kirchlichen, literarischen und Rechtszuständen während der letzten Jahrzehnte. Von H. Boden. Zweite, sehr vermehrte Auflage. Gr. 8<sup>o</sup>. XI. 647 S. Frankfurt a. M. Druck und Verlag von Heinrich Ludwig Brünner. 1856. [S. 68—80: Börne und Heine . . .] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Heinrich Heine's Sämmtliche Werke. Dritter Band: Salon. Zweite Auflage. 8<sup>o</sup>. 418 S. Philadelphia; Verlag von John Weik, No. 195 Chesnutstraße. 1856. [Hfz.]

Deutscher Musenalmanach. Herausgegeben von Christian Schad. Mit dem Bildniß Eduard Mörike's . . . . Siebenter Jahrgang. Gr. 16°. XVI. 1 Bl. 432 S. 1 Musikbeilage. Würzburg. Stahel'sche Buchhandlung. 1857. [Orig. u. d.] [S. 374—394: Heinrich Heine. [Anmerkung: Aus des Dichters Nachlasse mitgeteilt durch Henri Julia. D. H.] Die Wahl-Gesel. Die Freiheit hat man satt am End' . . . . Der tugendhafte Hund. Ein Fudel, der mit gutem Fug . . . . Pferd und Gesel. Auf eisernen Schienen, so schnell wie der Blitz . . . . Zammerthal. Der Nachtwind durch die Loken pfeift . . . . Eduard. Panaschirter Leichenwagen . . . . Vermittlung. Du bist begeistert, du hast Mut . . . . „Nicht gedacht soll seiner werden!“ . . . . Die Liebe begann im Monat März . . . . Sehnsuchtslei. In dem Traum siehst du die stillen . . . . Die Libelle. Es ist die Libelle, die blaue . . . . Rams-gate. „O, des lebenswürdigen Dichters . . . . Zum Lazarus. 1. Wer ein Herz hat und im Herzen . . . . 2. Nachts, erfaßt vom wilden Geiste . . . . 3. Ganz entseßlich ungesund . . . . 4. Mein Tag war heiter, glücklich meine Nacht . . . . 5. Ich seh' im Stundenglase schon . . . . 6. Den Strauß, den mir Mathilde band . . . . 7. Ich war, o Lamm, als Hirt bestellt . . . . Miserere. Die Söhne des Glückes beneid' ich nicht . . . . Halleluja. Am Himmel Sonn' und Mond und Stern . . . .]

Aurora. Taschenbuch für das Jahr 1857. Herausgegeben von Johann Gabriel Seidl. Drei und dreißigster Jahrgang. Kl. 8°. 11 Bl. 272 S. 1 Bl. Wien. Verlag von Ignaz Wienhart. Leipzig bei G. A. Liebeskind. S. 138, 139: Heinrich Heine. [Bei der Nachricht seines Todes in der Künstlergesellschaft „Aurora“ gelesen.] Ludw. Aug. Frankl. [Orig. u. d.]

Nach fünf Jahren. Pariser Studien aus dem Jahre 1855. Von Adolf Stahr. Erster Theil. 8°. VI. 394 S. Oldenburg, 1857. Schnellpressendruck . . . . der Schulzischen Buchhandlung. (W. Berndt.) [S. 205—236: Bei Heinrich Heine. S. 210: Brief H.'s an Stahr. Paris, 7. October 1855.] [Beigelegt der 2. Theil desselben Werkes. Orig.-Umschlag. Unaufgeschnitten.]

De La France par Henri Heine. Kl. 8°. 2 Bl. 383 S. 1 Bl. Paris Michel Lévy Frères . . . . 1857. [Bl. 1: Oeuvres complètes de Henri Heine.] [Hfz.]

Gedichte von Heinrich Heine. Vierter Band. Deutschland. Atta Troll. Kl. 8°. XIV. 320 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1857. [Hiervon giebt es auch eine Taschenausgabe mit gleicher Seitenzahl.] [Für die Textkritik des Atta Troll ohne Bedeutung. Elster II, 523.] Betr. Deutschland sind hierin eine Anzahl Strophen mehr enthalten. Elster II. 539. [Orig. u. d.]

Ueber Heinrich Heine. Von Schmidt-Weißensels. Nebst einem Anhang: Aeltere, bisher nicht wieder abgedruckte Dichtungen von Heinrich Heine. 8°. 4 Bl. 184 S. Berlin. Verlag von Carl Heymann. 1857.

+ 5

[Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [S. 18: Sie that so fromm, sie that so gut . . . . S. 19: Des Oberkirchners Töchterlein . . . .]

Hausblätter. Herausgegeben von F. W. Hackländer und Edmund Hofer. 1857. Heft 1, 2, 3. Stuttgart. Verlag von Adolph Krabbe. [Orig.-Umschläge. Unbeschnitten.] [S. 72—80, 149—156, 226—234: Briefe von Heinrich Heine. Geschrieben an einen Freund in Deutschland in den Jahren 1835—1842. (Verwabt.)]

Tragödien nebst einem Iyrischen Intermezzo, von H. Heine. [Zweite Auflage. Kl. 8°. 4 Bl. 244 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1857. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [Von Heine nicht durchgesehener Druck und durch viele grobe Druckfehler entstellt. Vergl. Elfter II. 517.]

Der Salon, von H. Heine. Dritter Band. Zweite Auflage. 8°. XLVII. 280 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1857. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

\*Verikon der hamburgischen Schriftsteller bis zur Gegenwart. Im Auftrage . . . von Dr. ph. Hans Schröder, . . . . Dritter Band: Hamburg 1857. Auf Kosten des Vereins . . . . [S. 145—146: Heine (Heinrich). Das als Heines Werk bezeichnete Buch „Beleuchtung der Stimme des Volkes über die Juden“ ist nicht von Heine.]

Rahel und ihre Zeit. Von Eduard Schmidt-Weißensfels. 8°. VIII. 257 S. Leipzig. F. A. Brockhaus. 1857. [S. 220 f. H. Heine.]

Heinrich Heine's Himmelfahrt. Eine Geisterstimme. [Motto . . . .] [Von C. v. Hallberg.] Kl. 8°. 59 S. Trier 1857. C. Trofchel. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Magazin für die Literatur des Auslandes. Nr. 57. 12. Mai 1857. H. Heine's Schriften in französischer Sprache. [Hled.]

Fröhliche Sommertage und Winternächte. Vom Ausland gebracht durch Demofritos. Dritter Theil. Sieben Erwählte. Von Mirecourt. [Pseudonym für Charles-Jean-B. Jacquot.] 16°. 414 S. 2 Bl. Stuttgart, 1857. Verlag von J. Scheible. [S. 5—54. Heinrich Heine.]

Die neue deutsche Nationalliteratur, kritisch, humoristisch, satyrisch v. Verf. von Heinrich Heine's Himmelfahrt. [C. von Hallberg.] Erstes Heft: H. Heine, . . . . Nebst einer Vorrede über einen Injurienprozeß. [Motto:] Vielleicht erscheint . . . . Gr. 16°. 112 S. Zweites Heft: F. Freiligrath . . . . 1 Bl. und S. 113—222. Trier 1857. C. Trofchel. [Heft 2 mit der Jahreszahl 1858.] [S. 27—47: H. Heine.] [Ppbb.]

H. Heine. Denkwürdigkeiten und Erlebnisse aus meinem Zusammenleben mit ihm. Von Friedrich Steinmann. [Motto: . . . .] Mit dem Porträt [welches aber im vorliegenden Exemplare fehlt] und zwei Autographen H. Heine's. Kl. 8°. XII. 331 S. Prag und Leipzig, Verlag von F. L. Kober. 1857. [S. 93: Dohje, deutscher Jüngling, endlich, . . . . S. 103: Selig dämmernd, sonder Harm . . . . S. 163: Wie nähm' die Armuth bald bei mir ein Ende, . . . . S. 170: Brief an Raßmann, Berlin, 20. Oktober 1825. [Hfz.] [Teilweise bereits im Meffistofeles 1842 veröffentlicht.]

*mit Bild  
II*

Der Salon von H. Heine. Viertes Band. Zweite Auflage. 8°. 4 Bl. 326 S. Hoffmann und Campe. 1857. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

\*Heinrich Heine's Wirken und Streben, dargestellt an seinen Werken. Von Adolf Strodtmann. [Motto . . .] Gr. 16°. V. 1 Bl. 142 S. 1 Bl. Hamburg. Verlag von Gustav Carl Bürger. 1857.

Heinrich Heine, der Unsterbliche. Eine Mahnung aus dem Jenseits. Nur Thatsächliches, keine Dichtung. Nebst einem Anhang contra Dr. Zimmermann und Herrn Biegler. Von dem Rentanten D. Hornung, Verfasser . . . 16°. 272 S. [Auch m. d. Titel: Kleiner Wunder-Schauplay . . . Zwölfter Theil.] Stuttgart, 1857. Verlag von J. Scheible. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Heinrich Heine's Sämmtliche Werke. Erster Band: Reisebilder. Vierte Auflage. 8°. 1 Bl. 448 S. Philadelphia: Verlag von John Weif & Co., No. 533 Chesnutstraße. 1857. Fünfter Band: Vermischte Schriften. (Erste Abtheilung.) Vierte Auflage. 405 S. 1 Bl. — Sechster Band: Vermischte Schriften. (Zweite Abtheilung.) Zweite Auflage. 570 S. [Hfzbd.]

Heinrich Heine's Sämmtliche Werke. Viertes Band: Wintermärchen. Atta Troll. — Romanzero. Neueste Gedichte. Vierte Auflage. 8°. 359 S. [von welchen die VII ersten römische Pagination tragen]. Philadelphia: Verlag von John Weif, No. 195 Chesnutstraße. 1857. [Hfz.] [S. 172: Eine Sage. (An Friedrich Wilhelm IV.) Zu Berlin im Alten Schlosse . . . König Ludwig an den König von Preußen. Stammverwandter Hohenzollern . . . [In Deutschland konfisziert!]

+6

\*Reisebilder — Tableaux de voyage — par Henri Heine, Nouvelle édition, revue, considérablement augmentée et ornée d'un portrait de l'auteur, précédée d'une étude sur Heine par Théophile Gautier, I, II, Paris, Michel Levy 1858. [Bd. I. Préface de l'ancienne édition. Unterz. Paris, ce 20 mai 1834. Henri Heine.]

Magazin für die Literatur des Auslandes. Nr. 54. 6. Mai 1858. H. Heines Gedichte in Rußland. [Lwd.]

Ausgewählte Gedichte von Heinrich Heine. Gr. 16°. 252 S. [Mit einem Porträt.] Amsterdam, F. C. Bührmann, Vijzelstraat over de Munt. 1858. [Orglwd.]

Magazin für die Literatur des Auslandes. Nr. 113 u. 114. 21 u. 23. September 1858. Heine in Amerika und der amerikanische Heine. [Lwd.]

— Nr. 125. 19. October 1858. Eine neue französische Uebersetzung der Gedichte von H. Heine. [Unterz.] L. v. P. [Lwd.]

Die deutsche Nationalliteratur der Neuzeit, in einer Reihe von Vorlesungen dargestellt von Karl Barthel. Motto: Das Schriftthum ist ein Spiegelbild der Zeit. Fünfte Auflage. Zweiter Abdruck der Ausgabe letzter Hand des Verfassers. Gr. 8°. XVI. 591 S. Braunschweig, Verlag der Hofbuchhandlung von Eduard Leibrock. 1858. [Heine S. 131. 154. 172. 586.] [Hfz.]

Heinrich Heine's Sämmtliche Werke. Zweiter Band: Buch der Lieder. — Neue Lieder. Tragödien. Vierte Auflage. 8°. 279 S. [von welchen die VI ersten römische Pagination tragen]. Philadelphia: Verlag von John Weif, No. 195 Chesnutstraße. 1858. [Hfz.]

Deutsche Dichtung von der ältesten bis auf die neueste Zeit. Von Wolfgang Menzel. In drei Bänden. Dritter Band. 8°. VI. 466 S. 1 B. Stuttgart. Verlag von Adolph Krabbe. 1859. [In dem Capitel: Die tiefste Corruption der deutschen Dichtung S. 464 ff. wird Heine abgetan.] [Beigelegt Bd. I u. II. Ppbde.]

Romanzero von Heinrich Heine. Fünfte Auflage. 16°. VIII. 314 S. 1 Bl. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1859. Orglwd. [pag. I mit dem Titel: Poetische Werke von H. Heine. Dritter Band: Romanzero. Die einzelnen Bogen hingegen tragen die Norm: Heine Gedichte. III.]

\*1793—1851. Skizzen aus einem vielbewegten Leben. Motto: . . . Mit einem Vorwort von Ferdinand Gleich. 8°. VI. 139 S. Leipzig, Druck von Ferber & Seydel. 1859. [S. 118—120: Besuch bei Heine.] [Verfasser: Buchhändler Zirges.]

Europa. Nr. 39. 24. September 1859. Die Mutter Heinrich Heine's †. [Gled.]

Der Salon von H. Heine. Erster Band. Dritte Auflage. 8°. XXVIII. 339 S.  
Hamburg. Hoffmann und Campe. 1860. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Briefe von Alexander von Humboldt an Barnhagen von Ense aus den Jahren  
1827—1858. Nebst Auszügen aus Barnhagens Tagebüchern, und Briefen  
von Barnhagen und Andern an Humboldt. Fünfte Auflage. Gr. 8°.  
XXIII. 400 S. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1860. [Der Brief 174. Barn-  
hagen an Humboldt. Berlin, den 14. März 1856. Mit Bezug auf Heine.]  
[Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Magazin für die Literatur des Auslandes. Nr. 17. 25. April 1860. E. A.  
Bowring's Uebersetzung H. Heine's. [Unterz.] J. Lehmann. [Hled.]

Ausgewählte Gedichte von Heinrich Heine. 16°. 252 S. [Mit 1 Portrait.]  
Utrecht, C. Van Der Post Jr. 1860. [Origlwd.]



Heinrich Heine's sämtliche Werke. Rechtmäßige Original-Ausgabe. Erster Band. Reisebilder. Erster Theil. Kl. 8°. XLVIII. 320 S. Zweiter Band. Reisebilder. Zweiter Theil. 4 Bl. 429 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1861. [Geb. in 1 Hftbd.] [Der Herausgeber ist Adolf Strodtmann.]

— Dritter Band. Englische Fragmente. Shakespeare's Mädchen und Frauen. Kl. 8°. XIII. 392 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1861. — Vierter Band. Novellistische Fragmente. XII. 292 S. — Fünfter Band. Über Deutschland. Erster Theil. XIV. 1 Bl. 270 S. — Sechster Band. Über Deutschland. Zweiter Theil. X. 294 S. — Siebenter Band. Über Deutschland. Dritter Theil. XII. 320 S. [Hftbde.]

Dichtungen von H. Heine. [Motto:] Erster Theil. Romanzen, Balladen, Traumbilder, Lieder, Eisenbahnbilder, Zeitgedichte. Kl. 8°. XII. 191 S. — Zweiter Theil. Vermischte Gedichte, Sonette, Auf rother Erde, Aus der Matrahengruft, Erzählendes, Burlesken, Parodien, Scherze, Verschollenes. VIII. 168 S. Amsterdam, Gebrüder Binger. 1861. [Hftbd.] [Pag. I der beiden Teile mit dem Untertitel: Nachträge zu Heinrich Heine's Werken.] [Hrsg. von Steinmann.]

Silhouetten und Reliquien. Erinnerungen an Albach, Bettina, . . . . Heine . . . . u. s. w. Von K. M. Kertbeny I. Kl. 8°. XVI. 272 S. Wien und Prag, Kober & Markgraf 1861. [S. 230 bis 248. Heinrich Heine. Authentische Mitteilungen über Platen, Herwegh und teilweiser Abdruck eines Briefes von Heine an Kertbeny a. d. J. 1849.]

Etudes sur L'Allemagne au XIX<sup>e</sup> siècle par M. Philarète Chasles Professeur . . . . 8°. XI, XV. 428 S. Paris Amyot, Editeur, 8, Rue de la Paix MDCCCLXI. [S. 267—280: Henri Heine. (Wiederabdruck des Artikels aus der Revue de Paris 1835.) Der hier mitgeteilte Brief H's trägt das Datum: le 11 janvier 1835, während dasselbe in der Revue ce 15 janvier 1835 lautet.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Magazin für die Literatur des Auslandes. Nr. 21. 22. Mai 1861. Briefe von H. Heine. [Hrsg. v. Steinmann. Referat.] [Lwd.]

Grenzboten. II. 1861. S. 281—294: Aus Barnhagen's und Heine's Nachlaß. [Unterz. J. S. (Julian Schmidt.)] Scharf beschnitten.

Heinrich Heine's Sämtliche Werke. Siebenter Band: Nachtrag und biographisch-literarische Skizze von Godfried Becker. 8°. 2 Bl. 142 S. 1 Bl. CLXXVII Philadelphia: Verlag von John Weil & Co., Nr. 533 Chesnutstraße. 1861. [Hft.]

Berlin. Herbstmärchen in 27 Kapiteln. Von H. Heine. [Bignette.] Kl. 8°. 159 S. [deren ersten 6 römische Pagination tragen.] Amsterdam, Gebrüder Binger. 1861. [Herausg. von Steinmann.]

7a  
76

8

9 Der Frostmäusekrieg wider H. Heine's Dichtungen. Von Friedrich Steinmann. [Motto:] H. Heine. Kl. 8°. VIII. 49 S. Amsterdam, Gebrüder Binger. 1861.

10a  
10b Briefe von H. Heine. Herausgegeben von Friedrich Steinmann. [Motto . . .] Erster Theil. Kl. 8°. XXXI. 259 S. Zweiter Theil. VIII. 244 S. Amsterdam, Gebrüder Binger. 1861. [Der Untertitel: Nachträge . . . fehlt im 2. Bde. des vorliegenden Exemplares.] [Ein großer Teil dieser Briefe wurde bereits anderweitig veröffentlicht. Viele sind Fälschungen. Für unsere Zwecke kommen in Betracht: Bd. I. S. 106. An Joseph Klein. Hamburg, Weihnacht 1825. — S. 232: An Joseph Lehmann. Paris, 5. October 1854. — S. 238: An St. René Taillandier. (Fragment.) Paris, . . . 1855. (Bei Strodtmann XXI. mit dem Datum: 3. November 1851. Ebenso die frz. Ausg. 1877 u. Karpeles 1893.)]

Europa. Nr. 31. 1861. Wochenchronik. Noch einmal der Steinmann'sche Pseudo-Heine. [Hled.]

Der Salon von H. Heine. Zweiter Band. Dritte Auflage. 8°. XX. 303 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1861. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Heinrich Heine's sämtliche Werke. Rechtmäßige Original-Ausgabe. Achter Band. Französische Zustände. Erster Theil. Kl. 8°. XIV. 379 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1862. — Neunter Band. Französische Zustände. Zweiter Theil. XI. 280 S. — Zehnter Band. Französische Zustände. Dritter Theil. VIII. 279 S. — Elfter Band. Französische Zustände. Viertes Theil. XI. 436 S. — Zwölfter Band. Über Ludwig Börne. VIII. 264 S. — Dreizehnter Band. Vermischte Schriften. Erster Theil. XII. 301 S. — Vierzehnter Band. Vermischte Schriften. Zweiter Theil. XI. 331 S. — Fünfzehnter Band. Dichtungen. Erster Theil. XVI. 355 S. — Sechzehnter Band. Dichtungen. Zweiter Theil. XVI. 308 S. [Hlwbde.]

Höllenfahrt von Heinrich Heine. Gr. 16°. 97 S. Amsterdam, F. C. Bährmann, 1862. [Nachdruck. Verfasser, Müller v. Königswinter.]

Deutschlands Dichter und Schriftsteller von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Für Freunde der Literatur und zum Gebrauch beim Unterricht in höheren Lehranstalten nach den besten Hilfsmitteln in alphabetischer Folge sorgfältig zusammengestellt von Dr. Karl Schütze. Kl. 8°. IV. 520 S. Berlin, Verlag von Albert Bach. 1862. [S. 120—122: Heinrich Heine.] [Hpd. m. Titel.]

Die Gartenlaube. Illustriertes Familienblatt. Jahrgang 1862. Fol. Leipzig. Verlag von Ernst Keil. Nr. 30. Erinnerungen an Heinrich Heine aus dem Jahre 1851. Von Heinrich Kohls in Bremen. — Nr. 31. Erinnerungen . . . (Schluß.) [Hlwb.]

Charaktermasken. Von Alfred Meißner. Zweiter Band. Kl. 8°. 4 Bl. 264 S. Leipzig. Fr. Wilh. Grunow. 1862. [Orig.-Umschlag.] [S. 79—122. Nachlese zu den Erinnerungen an Heinrich Heine.] [S. 109: Dich fesselt mein Gedankenbann . . . Laß mich mit glüh'nden Zangen kneipen . . .] [Beigelegt desselben Werkes, 1. u. 3. Band. 1862—63.]

Briefe von Heinrich Heine an seinen Freund Moses Moser. Kl. 8°. VII. 232 S. Leipzig. Verlag von Otto Wigand. 1862. [Hled.] [Außer den Briefen noch S. 114 (an Edom!) Ein Jahrtausend schon und länger . . . Brich aus in lauten Klagen . . .] [Diese Briefe sind herausgegeben von Professor Dr. Eugen Laur, vergl. Ztschr. f. Bücherfr. August 1902. S. 192.]

\*Allgemeine Zeitung des Judenthums. 26. Jahrgang. Nr. 40. 41. 30. September und 7. October 1862. Heine's Briefe an Moses Moser. [Referat von L. Philippson.]

Heinrich Heines sämtliche Werke. Rechtmäßige Original-Ausgabe. Siebzehnter Band. Dichtungen. Dritter Theil. Kl. 8°. VIII. 280 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1863. Achtzehnter Band. Dichtungen. Vierter Theil. XII. 361 S. [Hwdbde.]

\*Orion Monatschrift für Literatur und Kunst, herausgegeben von Adolf Strodtmann. Hamburg. Verlag von Hoffmann & Campe 1863. Erster Band. S. 7 und 8. Ungedruckte Gedichte von Heinrich Heine. 1. An Georg Herwegh. Herwegh, du eiserne Lerche . . . . 2. Diesseits und jenseits des Rheins. Sanftes Rosen, wildes Rosen . . . . 3. Lebe wohl. Hatte wie ein Pelikan . . . . 4. Morphine. Groß ist die Aehnlichkeit der beiden schönen . . . .

\*— Herausg. von A. Strodtmann. 1863. Band I. S. 379—388 Ungedruckte Briefe von Heinrich Heine. 1. An Dr. Emil Wohlwill. Berlin, den 1. April 1823. — 2. An Dr. L. Junz. Lüneburg, den 27. Juni 1823. — 3. An Eduard von Schenk. [Nach Strodtmann vom Anfang September 1828 aus Lucca.] — 4. An Denselben. Florenz, den 1. Oktober 1828. — 5. An Lutschef. Florenz, den 1. Oktober 1828. — [S. 471—480:] 6. An Professor Hugo in Göttingen. Göttingen, den 16. April 1825. — 7. An Karl Simrock in Berlin. Hamburg, den 30. December 1825. — 8. An Denselben. Hamburg, den 26. Mai 1826. — 9. An Salomon Heine. Lucca, den 15. September 1828. — 10. An den Baron J. F. Cotta. Florenz, den 11. November 1828. — 11. An Dr. G. Kolb. Florenz, den 11. November 1828. — [Band II. S. 552—553:] 12. An Ferdinand Dümmler in Berlin. Berlin, den 5. Januar 1823. — 13. An W. Häring, Hamburg, den 17. Januar 1831. — [S. 627—633:] An Karl Zimmermann. 1. Berlin, den 24. December 1822. — 2. Berlin, den 14. Januar 1823. — 3. Berlin, den 21. Januar 1823. — [S. 715—720:] 4. Berlin, den 10. April 1823. — 5. Lüneburg, den 10. Juni 1823. — [S. 796—800:] 6. Göttingen, den 24. Februar 1825. — 7. Lüneburg, den 14. Oktober 1826. — 8. Hamburg, den 3. Februar 1830. — 9. Wandsbeck, den 25. April 1830.

Heinrich Heine's sämtliche Werke. Rechtmäßige Original-Ausgabe. Neunzehnter Band. Briefe. Erster Theil. Kl. 8°. XII. 412 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1863. — Zwanzigster Band. Briefe. Zweiter Theil. XIII. 1 Bl. 367 S. [Hwdbde.] [Bd. XIX. S. 380 bis 401 enthält auch die Änderungsvorschläge zu Tullifantchen.]

Buch der Lieder von H. Heine. 16° VIII. 261 S. 1. Blatt leer. Rotterdam, H. Nijgh. — 1863. [Orglwd.]

Silhouetten und Reliquien. Erinnerungen an Albach, Bettina, . . . . Heine, . . . . u. s. w. Von R. M. Kertbeny II. 8°. 2 Bl. 259 S. Prag, 1863. Verlag von J. L. Kober. [S. 201: Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Die Grenzboten. Nr. 18. Ausgegeben am 1. Mai 1863. S. 182—192:  
Ungedruckte Briefe von Heinrich Heine. Aus den Jahren 1826 bis  
1832. [An Friedrich Merckel.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

\*Heinrich Heine by Matthew Arnold. Reprint from the Cornhill Magazine.  
(August 1863.) Kl. 8°. 64 S. Philadelphia. Frederick Leypoldt, New  
York. F. W. Christern. 1863.

- L'Autographe. 1864. Bureaux 3, rue Rossini. qu.-fol. Nr. 7. 1. mars.  
[Facsimile eines Briefes von Heine an Gozlan. [Unterz.] Sammedi  
[o. J.] Henri Heine.
- Revue Germanique. Tome XXIX. 1864. 1. Mai. S. 246—280: Lettres de  
Henri Heine Première partie 1820—1825, [Uebersetzt von:] Ch. Ber-  
thoud. [Auswahl!]
- Heine's book of songs. Translated by Charles G. Leland, author of . . . .  
Kl. 8°. 1 Bl. XIV. 239 S. Philadelphia: Frederick Leypoldt. New  
York: F. W. Christern. 1864. [Lwd.]
- Revue Germanique. Tome XXX. 1864. 1. août S. 212—248: Lettres de  
Henri Heine Deuxième partie 1825—36. [Uebersetzt von:] Ch. Ber-  
thoud. [Auswahl!]
- Reminiscences of the opera by Benjamin Lumley, twenty years director  
of her majesty's theatre. Gr. 8°. XX. 448 S. Mit 1 Portr.  
London: Hurst and Blackett, publishers, . . . . 1864. [S. 199  
bis 204: Vier Briefe Heines an Lumley.] [Orig.-Lwd. Unbe-  
schnitten.]
- Heinrich Heine der Liebedichter. Ein romantisches Lebensbild von R. Th. Zianizka,  
Verf. von . . . . [I. Abtheilung: Frühlingsfrische. II. Abtheilung: Sommer-  
schwüle.] Erster Theil. Gr. 16°. 3 Bl. 208 S. Zweiter Theil. 3 Bl.  
217 S. Dritter Theil. 5 Bl. 293 S. 2 Bl. [Verlagsanzeigen.] Vierter  
Theil. 2 Bl. 218 S. 1 Bl. Fünfter Theil. 3 Bl. 228 S. Sechster Theil.  
3 Bl. 248 S. Leipzig, Verlag von Christian Ernst Kollmann. 1864.  
[Geb. in 2 Ppbdn.]

11 abc  
def

Heinrich Heine's sämtliche Werke. Rechtmäßige Original-Ausgabe. Neunzehnter Band. Briefe. Erster Theil. Kl. 8°. XII. 412 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1865. — Zwanzigster Band. Briefe. Zweiter Theil. XIII. 1 Bl. 367 S. [Origlwdbde.] [Unveränderter Abdruck der Ausgabe von 1863, wie überhaupt die ganzen Werke 1861—63 in diesem Jahre unverändert neu abgedruckt wurden.]

Literatur und Cultur des neunzehnten Jahrhunderts. In ihrer Entwicklung dargestellt von Dr. F. J. Honegger. Gr. 8°. VIII. 296 S. Leipzig. Verlagsbuchhandlung von F. J. Weber. 1865. [S. 184—187: Heine.] [Ppbd. m. Titel.]

Historische und politische Aufsätze vornehmlich zur neuesten deutschen Geschichte. Von Heinrich von Treitschke. 8°. V. 1 Bl. 635 S. Leipzig. Verlag von S. Hirzel. 1865. [In den Artikeln: Ludwig Uhland und: Lord Byron und der Radicalismus mehrfache Bezugnahme auf Heine.] [Hwd.]

Die Gartenlaube. 1865. Nr. 1. Ein Abend bei Heinrich Heine. Fragment von H. M. . . . n. [A. Mels.] [Hwd.]

Unsere Zeit. Deutsche Revue der Gegenwart. Neue Folge. . . . Erster Jahrgang. Siebentes Heft. (Juli 1865.) Leipzig: F. A. Brockhaus. S. 509 bis 519: Barnhagen und Heine. Eine literarische Studie von Rudolf Gottschall. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Aus dem Nachlaß Barnhagen's von Ense. Briefe von Stägemann, Metternich, Heine und Bettina von Arnim, nebst Briefen, Anmerkungen und Notizen von Barnhagen von Ense. Gr. 8°. VIII. 407 S. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1865. [Herausgegeben von L. Wffing. Ppbd.] [S. 125—258: Heinrich Heine. 55 Briefe a. d. J. 1823—1846.]

Buch der Lieder von Heinrich Heine. Vierundzwanzigste Auflage. 16°. XVI. 360 S. [Mit einem Titel in Radierung.] Hamburg. Hoffmann und Campe. 1865. Paris chez J. J. Dubochet & Cie, rue de Seine, 33. Origlwd. [pag. I mit dem Titel: Poetische Werke von H. Heine. Erster Band: Buch der Lieder.]

12

[Hwd.]

Heinrich Heine's sämtliche Werke. Rechtmäßige Original-Ausgabe. Ein- und zwanzigster Band. [Schluß.] Briefe. Dritter Theil. Nachträge. Kl. 8°. XIV. 459 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1866. [Orig.-Uwd.]

Die Gartenlaube. 1866. Nr. 1. Onkel und Nefte. [H. Heine und S. Heine.] [Hlwd.]

Die Gartenlaube. 1866. Nr. 5. Erinnerungen an meinen Bruder Heinrich Heine. Von Maximilian Heine. [Dies Buch sei Dir empfohlen . . .] [Hlwd.]

Gedichte von R. F. G. Conz. Kl. 8°. 138 S. 1 Bl. Cöln 1866. Verlag der F. G. Schmitz'schen Buchhandlung. (N. Lesimple & Fel. Seemann.) Steven's Druckerei, Cöln, Brüderstr. 13. [S. 132: Heine. I. II. III. Platen und Heine.] [Orig.-Umschlag.]

Correspondance inédite de Henri Heine, avec une préface et des notes explicatives Deuxième série 8°. 2 Bl. 456 S. Paris. Michel Lévy frères, libraires éditeurs rue vivienne, 2 bis, et boulevard des Italiens, 15 à la librairie nouvelle 1866. Tous droits réservés. [Orig.-Umschlag. Mit der Jahreszahl 1867. Unbeschnitten.] Bl. 1 mit dem Untertitel: Oeuvres complètes de Henri Heine.]

Die Gartenlaube. 1866. Nr. 16. Erinnerungen an meinen Bruder Heinrich Heine. Von Maximilian Heine. II. [Hlwd.]

Geschichte des neunzehnten Jahrhunderts seit den Wiener Verträgen. Von G. G. Gervinus. Achter Band. Gr. 8°. VII. 884. S. Leipzig, Verlag von Wilhelm Engelmann. 1866. [S. 180—187: Deutschland. Börne und Heine.] [Beigelegt die 7 ersten Bände desselben Werkes in gleichmäßigen Einbänden 1855—1865.] [Schöner Ppbd. m. Titel.]

13

Heinrich Heine und der Neuisraelitismus. Briefe an Adolf Strodtmann von Dr. Hermann Schiff. (Verfasser des „Verkauften Skeletts.“) Kl. 8°. 2 Bl. 106. S. 1 Bl. [Verlagsanzeige.] Hamburg & Leipzig. Jean Paul Friedrich Eugen Richter. 1866. [Bl. 1 mit dem Titel: Corolaria III. Heinrich Heine u.] [Orig.-Umschlag.]

Die Gartenlaube. 1866. Nr. 48. Heines Krankheit. [Hlwd.]



Heinrich Heine's sämtliche Werke. Erster Band. Kl. 8<sup>o</sup>. 4 Bl. 320 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1867. — Zweiter Band. 4 Bl. 429 S. Zwölfter Band. 3 Bl. 264 S. [Bei vorliegender Ausgabe sind die Einleitungen und Anmerkungen Strodtmanns weggelassen. Einzelne Titel sind genauer angegeben. Betreffs des Inhaltes ist dieselbe Anordnung beibehalten worden, wie bei der Ausgabe 1861—1863.] [Hlwdbde.]

Correspondence inédite de Henri Heine. Avec une préface et des notes explicatives Première série. 8<sup>o</sup>. 2 Bl. XI. 387 S. Paris Michel Lévy frères, libraires éditeurs rue vivienne, 2 bis, et boulevard des Italiens, 15 à la librairie nouvelle 1867. Tous droits réservés. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [Bl. 1 mit dem Untertitel Oeuvres complètes de Henri Heine.]

De tout un peu par Henri Heine. 8<sup>o</sup>. 2 Bl. 380 S. Paris Michel Lévy frères . . . . 1867. [Bl. 1: Oeuvres complètes . . . . Lettres de Berlin Morceaux de critique — Mélanges — Des Pyrénées.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

De l'Angleterre par Henri Heine. Kl. 8<sup>o</sup>. 2 Bl. 360 S. Paris Michel Lévy frères. Bl. 1: Oeuvres complètes de Henri Heine.] [Hlwd.]

Die Gartenlaube. 1867. Nr. 42. Erinnerungen an Heinrich Heine. [Unterz.] Arnold Ruge. [Hlwd.]

H. Heine's Leben und Werke. Von Adolf Strodtmann. Erster Band. Erste Hälfte. Gr. 8<sup>o</sup>. VIII. S. 1—192. Berlin. Verlag von Franz Dunder. 1867. Wien. Tendler & Co. New-York. E. Steiger. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Les odeurs de Paris par Louis Veillot troisième édition. 8<sup>o</sup>. XVIII. 472 S. Paris Palmé, éditeur des Bollandistes . . . . 1867. [S. 230—246: Le vrai poète parisien (d. i. Heine).]

\*Mugsburger Allgemeine Zeitung. Wochenausgabe Nr. 50, 13. December 1867. Autographen I. Goethe II. Heinrich Heine. [1. Brief H.'s an den Redacteur Dr. Lindner, München, 11. Februar 1828. — 2. Brief an F. F. v. Cotta, München, 14. März 1828. — 3. An dens., München, 5. April 1828. — 4. An dens., München, 18. Juny 1828. — 5. An dens., Florenz, 11. November 1828. — 6. An dens., Berlin, 31. März 1829 [nur erwähnt]. — 7. An dens., Berlin, 14. April 1829 [nur erwähnt]. — 8. An dens., Hamburg, 14. December 1829.] [Einzelne dieser Briefe nur auszugsweise mitgeteilt.]

\*— Wochenausgabe, Nr. 51, 20. December 1867. Autographen II. Heinrich Heine. (Fortsetzung.) [Briefe Heines an F. F. v. Cotta, Paris, 31. Oct. 1831. — Billet, 7. Dec. 1831. — Brief, Paris, 20. Januar 1832. — Brief, 25. Jan. 1832. — Brief, Paris, 1. März 1835. — Brief, Meyer, Heine-Bibliothek.]

Paris, 2. April 1832. — Brief, Paris, 11. April 1832. — Brief, Paris, 21. April 1832. —] [Nur auszugsweise mitgeteilt.]

\*Mugsburger Allgemeine Zeitung. Wochenausgabe 1867, Nr. 52, 27. December. Autographen II. Heinrich Heine. (Schluß.) [Briefe Heine's an Georg von Cotta, 27. April 1837. — Paris, 3. März 1841. — 20. Nov. 1841. — 17. October 1842. — 26. März 1852.] [Mit Ausnahme des letzten Briefes nur auszugsweise mitgeteilt.]

Die Gartenlaube. 1868. Nr. 1 u. 2. Erinnerungen an Heinrich Heine. Von Heinrich Laube. I. II.

Magazin für die Literatur des Auslandes. Herausgegeben von Joseph Lehmann. Nr. 2, 11. Januar 1868. Briefe H. Heine's an den Herausgeber des „Magazin für die Literatur des Auslandes“. I. Lüneburg, 26. Juni 1823. II. Ebda. 28. November 1823. III. Ebda. 23. October 1825. [Cart.]

Erlebnisse von F. W. Gubitz. Nach Erinnerungen und Aufzeichnungen. Zweiter Band. 8°. 2 Bl. 322 S. 1 Bl. Berlin. In der Vereins-Buchhandlung. 1868. [Heine. S. 253, 260—297. S. 275. Brief Heines, Lüneburg, 21. Aug. 1823. (Der Poststempel dieses Briefes lautet jedoch: 23. October.) — S. 282. Brief, Göttingen, 9. März 1824. S. 287. Brief, Hamburg, 23. November 1825.] [Beigelegt desselben Werkes 1. und 3. Band. 1868. 69.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Heinrich Heine's sämtliche Werke. Dritter Band. Kl. 8°. VII. 392 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1868. — Vierter Band. 3 Bl. 292 S. — Fünfter Band. 270 S. — Sechster Band. 3 Bl. 294 S. — Siebenter Band. 3 Bl. 320 S. — Achter Band. VI. 379 S. — Neunter Band. VII. 280 S. — Zehnter Band. VI. 279 S. — Elfter Band. VII. 436 S. — [Zwölfter Band siehe: 1867.] — Dreizehnter Band. 3 Bl. 301 S. — Vierzehnter Band. 3 Bl. 331 S. — Fünfzehnter Band. XII. 312 S. — Sechszehnter Band. XI. 271 S. — Siebzehnter Band. VI. 252 S. — Achtzehnter Band. VIII. 328 S. — ~~Stwdbde.~~ [Vergl. die Bemerkung bei Bd. 1 ff. 1867.]

\*Enrico Heine in Italia coll'aggiunta di alcuni documenti letterarj e di una lettera ad Augusto Silberstein di Giulio Schanz. fol. 30 S. 1 Bl. Dresden, Julius Heinze. Dalla tipografia municipale di A. Giorgetti Como 1868.

Magazin für die Literatur des Auslandes. Herausgegeben von Joseph Lehmann. Nr. 3. 18. Januar 1868. Briefe H. Heine's an den Herausgeber des „Magazin für die Literatur des Auslandes“. IV. Hamburg. 26. Mai 1826. V. Lüneburg. 16. December 1826. VI. Paris, 5. October 1854. [Cart.]

Die Gartenlaube. 1868. Nr. 3. Heine und die Franzosen.

— 1868. Nr. 11. Die Freundin eines edlen Menschen. Von Ludwig Kalisch. [Behandelt Börne u. Mme. Strauß mit Bezug auf Heine.]

Unsere Zeit. Vierter Jahrgang. Erste Hälfte. 1868. [S. 321—353; Heinrich Heine's Entwicklungsgang nach neuen Quellen. Von Rudolf Gottschall.] [Hwdb.] [Wieder abgedruckt in Portraits u. St. Bb. I. 1870.]

Erinnerungen an Heinrich Heine und seine Familie. Von seinem Bruder Maximilian Heine. Kl. 8°. X. 247 S. Berlin, Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung. (Harrwitz und Großmann.) 1868. [S. 10:

Stammbuchblatt: Wir können die Menschen . . . . S. 25: Dieses Buch sei Dir empfohlen . . . . S. 90: Brief an Campe. Paris, 19. Dec. 1844. — S. 101: Mag, Du kehrest zurück nach Rußlands . . . . S. 108—115: Das Testament. S. 147—185: Original-Briefe.] [Hled.]

H. Heine's Leben und Werke. Von Adolf Strodtmann. Erster Band. Zweite Hälfte. S. 193—393. 1 Bl. 1868. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

\*Heinrich Heine und das Judenthum. Von Gustav Karpeles. 8<sup>o</sup>. 31 S. Breslau, Verlag von Bruno Heidenfeld. 1868.

Kleine Memoiren von Alfred Meißner. 16<sup>o</sup>. 2 Bl. II. 154 S. Berlin. Verlag von R. Leffer. [1868.] [S. 141—154: Heine's Mouché (1867).]

- Der Hausfreund. Illustriertes Volksblatt. Herausgeber: Hans Wachenhusen. XII. Jahrgang. 1869. Nr. 2. S. 28—30: Heine — Skizzen I. Heinrich Heines Aelteren. [Unterz.] Gustav Karpeles. [Hlwb.]
- 1869. Nr. 4. S. 55—56: Heine-Skizzen. II. Heinrich Heines Geschwister. [Unterz.] Gustav Karpeles. [Hlwb.]
- 1869. Nr. 6. S. 90—91: Heine-Skizzen. III. Heinrich Heine und Rothschild. [Unterz.] Gustav Karpeles. [Hlwb.]
- H. Heines Leben und Werke. Von Adolf Strodtmann. Zweiter Band. Gr. 8°. 612 S. 2 Bl. Berlin. Verlag von Franz Duncker. 1869. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [S. 510 Brief Heines an A. v. Humboldt. Herr Baron! Das Wohlwollen, . . . [Unterz.] Paris, den 11. Januar 1846. Heinrich Heine.]
- Der Hausfreund. 1869. Nr. 10. S. 154—155: Heine-Skizzen. Von Gustav Karpeles. IV. Heinrich Heine als Kaufmann. [Hlwb.]
- 1869. Nr. 14. S. 219—220: Heine-Skizzen. Von Gustav Karpeles. V. Heinrich Heine und Giacomo Meyerbeer. [Hlwb.]
- Das Judenthum in der Musik. Von Richard Wagner. Gr. 8°. 57 S. Leipzig. Verlagsbuchhandlung von F. F. Weber 1869. [S. 31. 32 über Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Der Hausfreund. 1869. Nr. 17. S. 268—270: Heine-Skizzen. Von Gustav Karpeles. VI. Heinrich Heine und Salomon Heine. [Hlwb.]
- Heinrich Heine. Biographische Skizzen von Dr. G. Karpeles. 8°. 4 Bl. 120 S. Berlin. Hausfreund-Expedition. (C. Graetz.) [1869.] [Orig.-Umschlag.]
- Grundsteine einer Allgemeinen Culturgeschichte der Neuesten Zeit. Von F. F. Honegger. Zweiter Band: Die Zeit der Restauration. Gr. 8°. X. 542 S. Leipzig. Verlagsbuchhandlung von F. F. Weber. 1869. Ppbd. [Heine. S. 423—437.]
- Letzte Gedichte und Gedanken von Heinrich Heine. Aus dem Nachlasse des Dichters zum ersten Male veröffentlicht. Il morto Enrico poetava ancora. 8°. XX. 407 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1869. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [I: H. Heines letzte Ged. u. Ged. II: H. H.'s sämmtl. Werke . . . Supplementband. V—VIII: Inhalt. IX—XX: Vorwort des Herausgebers. Unterz. Hamburg, den 20. October 1869. Adolf Strodtmann. S. 1—182: Gedichte. I—IV. S. 183—268: Gedanken und Einfälle. I—VII: S. 269—397: Vermischte Aufsätze und Briefe. (Albert Methfessel. — Nachträge zu den „Reisebildern“. — Verschiedenartige Geschichtsauffassung. — Zu den „Göttern im Exil“. — Briefe über Deutschland. — Die Februarrevolution. — Waterloo. — Loeve-Weimars. — Vorrede zur letzten französischen Ausgabe der „Reisebilder“. — Eingangsworte zur französischen Übersetzung eines lappländischen Gedichts. — Briefe an Mathilde. 1—17.) S. 398—407: Anmerkungen.] [Es existieren auch Ausgaben mit dem Aufdruck: Separat-Ausgabe für Holland.]

Letzte Gedichte und Gedanken von Heinrich Heine. Aus dem Nachlasse des Dichters zum ersten Male veröffentlicht. Il morto Enrico poetava ancora. Zweite Auflage. 8°. XX. 407 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1869. [Origlwd.] [pag. I u. II mit dem Untertitel: Heinrich Heines sämtliche Werke . . . . fehlen in meinem Exemplare.]

— Dritte Auflage. Kl. 8°. XX. 407 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1869. [Hlwd.] [pag. II. H. H.'s sämtl. Werke . . . . Supplementband.]

Buch der Lieder von Heinrich Heine. Neunundzwanzigste Auflage. Kl. 8°. XII. 312 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1870. [Origlwd. Die einzelnen Bogen tragen die Norm: Heine's Werke. Bd. XV.]

Heinrich Heine's erste Liebe. Roman von Katharina Diez. Das Recht der Uebersetzung ist vorbehalten. Kl. 8°. 4 Bl. 344 S. Berlin, 1870. Druck und Verlag von Otto Janke. [Lwdbb.]

Eduard Schuré's Geschichte des deutschen Liedes. Eingeleitet von Adolf Stahr. Allein berechtigte deutsche Ausgabe. 8°. 2 Bl. 408 S. Berlin. Verlag und Druck von A. Sacco Nachfolger. (A. C. Glücksberg.) 1870. [S. 327 bis 391: Das Lied im neunzehnten Jahrhundert . . . . Heinrich Heine . . .]

\*Literatur-Portraits. Von Otto Spielberg. Das Recht der Uebersetzung ist vorbehalten. Kl. 8°. VI. 1 Bl. 120 S. Berlin, 1870. Druck und Verlag von Dr. Langmann & Co. [S. 101—106: Julius Campe. (Mehrfache Bezugnahme auf Heine).]

Immortellen Heinrich Heines. Gesammelt von Adolf Strodtmann. Mit dem Titelbilde: Heinrich Heine's Grab. Kl. 8<sup>o</sup>. 3 Bl. 216 S. [Verlagsvignette.] Berlin. Verlag von R. Leffer. Internationale Buchhandlung, Leipzigerstraße 27/28. 1871. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

\*Unter Palmen. Literaturbilder von Gustav Karpeles. [Motto: . . . .] Kl. 8<sup>o</sup>. VI. 172 S. 1 Bl. Berlin. Otto Voewenstein. 1871. [S. 95—101: Ein Gedicht von Heinrich Heine.]

15

Immortellen Heinrich Heine's. Gesammelt von Adolf Strodtmann. Mit dem Titelbilde: Heinrich Heine's Grab. Zweite Auflage. Kl. 8<sup>o</sup>. 3 Bl. 216 S. Hamburg. Hoffmann & Campe. 1871. [Origimb.]



Auf der Höhe. Artistisch-litterarische Wochenschrift. Herausgegeben von Jeanne Marie von Gayette-Georgens und Jan Daniel Georgens. Verlag: Paul Hennig, Berlin. 1872. Nr. 9. 2. März. Berichtigungen zur Biographie Heinrich Heine's von seinem Bruder Maximilian. [Untertz.] Dr. Carl Biltz.

- 16  
 H. Heine's Leben und Werke. Von Adolf Strodtmann. Zweite, verbesserte Auflage. Erster Band. 16<sup>o</sup>. VI. 1 Bl. 712 S. 1 Geschlechtstafel. Berlin. Verlag von Franz Dunder. 1873. [Origlwd.]
- Deutsche Dichtersalle. Redakteur: Oscar Blumenthal. Nr. 3. Band 2. [1873.] Verlag von Johann Friedrich Hartnoch in Leipzig. Zu Heines „Buch der Lieder“. [Unterz.] D. Bl. [Orig.-Lwd.]
- Clemens Brentano's Ausgewählte Schriften. In zwei Bänden. Chronologisch geordnet und mit Anmerkungen versehen von F. B. Diel, aus der Gesellschaft Jesu. Mit Illustrationen von Professor Eduard Steinle. Erster Band: Poesieen. 8<sup>o</sup>. XXXXVI. 1 Bl. 410 S. Freiburg im Breisgau. Herder'sche Verlagshandlung. 1873. Straßburg: Agentur von B. Herder, 15, Domplatz. [Die Einleitung in vielfacher Beziehung zu Heine.] [Lwd.]
- Revue de linguistique et de philologie comparée . . . . Tome sixième 1<sup>er</sup> Fascicule — Juillet 1873. Gr. 8<sup>o</sup>. 1 Bl. 104 S. Paris. Maisonneuve et Cie, libraires — Editeurs 15, Quai Voltaire. [pag. 1—42: Esthétique du vers allemand. Charles Wiener. pag. 34: „Du bist wie eine Blume“ . . . . nebst einer französischen Uebersetzung.]
- Im neuen Reich. 1873. II. Nr. 38. Gr. 8<sup>o</sup>. S. 433—454: Die Liebe in Heine's Gedichten. [Unterzeichnet:] Johannes Volkelt. [Gled.]
- \*Studii di letteratura e d'arte di Tullo Massarani. 8<sup>o</sup>. II. 527 S. Firenze. Successori Le Monier 1873. [S. 217—317: Enrico Heine.]

H. Heine's Leben und Werke. Von Adolf Strodtmann. Zweite, verbesserte Auflage. Zweiter Band. Gr. 16°. 2 Bl. 460 S. Berlin. Verlag. von Franz Duncker. 1874. [Origlwd.] [S. 427—432 das Testament.] 17

Buch der Lieder von Heinrich Heine. Achtunddreißigste Auflage. Kl. 8°. XII. [p. I trägt den Untertitel: Poetische Werke von H. Heine. Buch der Lieder.] 312 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1874. [Lwd. Die einzelnen Bogen tragen die Norm: H. Heine's Werke Bd. XV.]

\*Théophile Gautier histoire du romantisme suivie de notices romantiques et d'une étude sur la poésie française 1830—1868 avec un index alphabétique deuxième édition. Kl. 8°. VI. 410 S. Paris Charpentier et Cie, . . . . 1874. [Heine S. 10. 29. 168. 169. 264. 281. 305. 361. 386.]

Aus dem Nachlaß des Fürsten von Büdler-Muskau. Briefwechsel und Tagebücher des Fürsten Hermann von Büdler-Muskau herausgegeben von Lubmilla Assing-Grimelli. Fünfter Band. Briefwechsel . . . . Gr. 8°. 3 Bl. 479 S. Berlin. Webekind & Schwieger. 1874. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [S. 45—76: Briefwechsel zwischen Büdler und Heinrich Heine.]

Deutsche Rundschau. Herausgegeben von Julius Rodenberg. Berlin. Verlag von Gebrüder Paetel. Band I. 1874. November. S. 240—262: Mittheilungen über H. Heine. Nebst bisher ungedruckten Briefen desselben. Von Professor Dr. H. Hüffer. [Origlwd.] [Nähere Angaben bei dem selbstständigen Werke 1878.]

\*Nuova antologia di scienze, lettere ed arti volume ventessimosettimo. Firenze 1874. Dicembre. S. 793—821: Enrico Heine e i suoi interpreti. I. [Unterz.] Bernardino Zendrini.

- Letzte Gedichte und Gedanken von Heinrich Heine. Aus dem Nachlasse des Dichters. Il morto Enrico poetava ancora. Vierte Auflage. Kl. 8°. XIX. 320 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1875. [pag. I u. II: Heinrich Heine's sämtliche Werke . . . Supplement-Band.]
- Rückblicke auf mein Leben. Von Karl Gutzkow. 8°. VIII. 358 S. Berlin 1875. A. Hofmann & Co. [Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine, so u. a. S. 266 ff. Heine und Börne.] [Origlwd.]
- \*Nuova antologia . . . 1875. Gennaio. S. 5—26: Enrico Heine e i suoi interpreti. II. Giosuè Carducci. [Unterz.] Bernardino Zandrini.
- Die deutsche Nationalliteratur des neunzehnten Jahrhunderts. Literarhistorisch und kritisch dargestellt von Rudolf Gottschall. Vierte vermehrte und verbesserte Auflage. Erster Band. Kl. 8°. XXXII. 571 S. 1 Bl. Breslau. Verlag von Eduard Trewendt. 1875. — Zweiter Band. 428 S. 2 Bl. — Dritter Band 493 S. 1 Bl. — Vierter Band. 477 S. 1 Bl. [Bd. II S. 51—83, Vierter Abschnitt. Ludwig Börne. — Heinrich Heine.] [Ppbde. m. Titel.]
- Neue Monatshefte für Dichtkunst und Kritik. Herausgegeben von Oskar Blumenthal. Berlin. Verlag von Georg Stilke. 1875. Band I. Heft 2: [S. 152—160.] Aphorismen über Heinrich Heine. Von Eduard Grisebach. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- \*Nuova antologia . . . 1875. Febbraio. S. 346—384: Enrico Heine e i suoi interpreti. III. Giosuè Carducci. [Unterz.] Bernardino Zandrini.
- 18  
Heinrich Heine. Vortrag, gehalten im grossen Saale des Bernoullianums zu Basel am 10. Januar 1875 von Stephan Born, Professor . . . 8°. 49 S. Basel. Schweighauserische Verlagsbuchhandlung. (Hugo Richter.) 1875. [Die einzelnen Bogen tragen die Norm Bd. III. Heinrich Heine.]
- The life, work and opinions of Heinrich Heine by William Stigand author of . . . in two volumes — Gr. 8°. volume I. XII. 1 Bl. 462 S. [Mit einem Portrait.] volume II. 2 Bl. 441 S. London Longmans, Green, and Co. 1875.
- 19  
Aus Heinrich Heine's Dichterverkstatt. Eine Studie von Hugo Gaedcke. Kl. 8°. 56 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1875.
- \*Nuova Antologia . . . 1875. Aprile. S. 848—894: Enrico Heine e i suoi interpreti. IV. Giuseppe Chiarini. [Unterz.] Bernardino Zandrini.
- Heinrich Heine's Novellistische und Englische Fragmente; nebst Shakespeare's Mädchen und Frauen. 8°. VII. 360 S. Rotterdam, Hendrik Altmann. 1875. [Orglwd.]
- Deutsche Rundschau. Band III. 1875. Juni. S. 351—376: Mittheilungen über H. Heine. Nebst bisher ungedruckten Briefen und Gedichten desselben. Von Professor Dr. H. Hüffer. [Orglwd.] [Nähere Angabe bei dem selbständigen Werke 1878.]
- Die Deutsche Dichtung des 19. Jahrhunderts in ihren bedeutenderen Erscheinungen. Populäre Vorlesungen von Karl Julius Schröer. Gr. 8°. VI. 496 S. Leipzig, Verlag von F. C. W. Vogel. 1875. [Heine S. 6. 179—182. 310.] [Hlwd.]

Heinrich Heines sämtliche Werke. Siebzehnter Band. Dichtungen. Dritter Theil. 8°. VI. 1 Bl. 263 S. Hamburg, Hoffmann und Campe. 1876. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [Dieser Band enthielt bis Mitte der achtziger Jahre auf S. 233 „Die Schloßlegende“. Der Band wurde alsdann confiscirt und durch einen neuen Bogen, auf welchen die betr. Stelle leer ist, ersetzt. Vorliegendes Exemplar ist ohne die Schloßlegende.]

— Achtzehnter Band. Dichtungen. Vierter Theil. Kl. 8°. XII. 407 S. Hamburg, Hoffmann und Campe. 1876. [S. 387: Lotosblume. (An die Mouche.) Wahrhaftig, wir beide bilden . . . [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

— Rechtmäßige Original-Ausgabe. Neunzehnter Band. Briefe. Erster Theil. 8°, XII, 434 S. Hamburg, Hoffmann und Campe. 1876.  
— Zwanzigster Band. Briefe. Zweiter Theil. VIII, 319 S. —  
— Einundzwanzigster Band. Briefe. Dritter Theil. VIII, 367 S. —  
— Zweiundzwanzigster Band. Briefe. Vierter Theil. XIII, 1 Bl. 479 S. [Orig.-Umschläge. Unbeschnitten.]

Heines „Junge Leiden“. Charakterbild in drei Aufzügen von A. Mels. Zweite Auflage. Gr. 16°. 76 S. Leipzig. Druck und Verlag von Philipp Reclam jun. [1876.] [Orig.-Umschlag mit dem Titel Universal-Bibliothek 662 2c.]

Auswahl aus Heinrich Heine's Gedichten. Kl. 8°. 4 Bl. 336 S. Deventer, A. Ter Gunne. 1876. [Origbd.]

Westermann's Jahrbuch der Illustrierten Deutschen Monatshefte. Vierzigster Band. 1876. Mai. S. 147—155. Heinrich Heine. Von Karl Elkan. [Origbd.]

— 1876. Juni. S. 311—320. Heinrich Heine. Von Karl Elkan. (Fortsetzung.) [Origbd.]

Die Vermittler des deutschen Geistes in Frankreich. Rede . . . von Heinrich Breitingen, ordentlichem Professor . . . [Motto.] Lex. 8°. 37 S. Zürich, Druck und Verlag von F. Schulthess. 1876. [S. 18 ff. H. Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Westermann's Jahrbuch. 1876. August. S. 478—491: Heinrich Heine. Von Karl Elkan. (Schluß.) [Origbd.]

Gespräche mit Goethe in den letzten Jahren seines Lebens. Von Johann Peter Eckermann. Vierte Auflage. In drei Theilen. Erster Theil. 8°. XII. 264 S. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1876. — Zweiter Theil. 2 Bl. 244 S. — Dritter Theil. XII. 284 S. [Heine III, 217.] [Origbde.]

- Die Gartenlaube. 1877. Nr. 1. Die Taufe des deutschen Aristophanes. Mitgeteilt von W. F.
- Wolfgang Menzel's Denkwürdigkeiten. Herausgegeben von dem Sohne Konrad Menzel. Drei Bücher in einem Bande. Mit dem Portrait des Verfassers. 8°. VIII. 591 S. Bielefeld und Leipzig, Verlag von Velhagen & Klasing. 1877. [Origlwd.]
- Neue Monatshefte für Dichtkunst und Kritik. 1877. [S. 307—328: Aus Heine's Studentezeit. Neue Mittheilungen über den Dichter, mit ungedruckten Briefen und Gedichten desselben. Von Adolf Strodtmann. S. 308: Oben auf dem Rolandsee . . . S. 309: Brief an Beughem. Bonn, 15. Juli 1820 mit d. Versen: Mein Friz lebt nun im Vaterland der Schinken . . . S. 311: An denselben. Göttingen, 9. November 1820. S. 312: Brief an A. Meyer. Götting., 1. Febr. 1821. S. 317: In ein Exemplar v. Zimmermanns „Trauerspielen“: Was ist der Mensch? . . . Götting., 25. July 1824. S. 318: Brief an Bousternek. Götting., 8. März 1824. S. 320: Wohl dem, dem noch die Unschuld lacht . . . S. 328: Stehst du in vertrautem Umgang mit Damen . . .] [Cart.]
- Aus meiner rheinischen Studienmappe. Charakterbilder, Literaturporträts und Skizzen aus der Gegenwart von Adolf Kohut. 8°. VI. 277 S. 1 Bl. Düsseldorf. Verlag von Breidenbach & Baumann. 1877. [Heine, S. 57, 78, 151, 225 f., 272.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Correspondance inédite de Henri Heine. Avec une préface et des notes explicatives. Troisième série. 8°. 2 Bl. 433 S. Paris, Calmann Lévy, Éditeur ancienne maison Michel Lévy frères rue Auber, 3, et boulevard des Italiens, 15 à la librairie nouvelle 1877 Droits de reproduction et de traduction réservés. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [Bl. 1: Oeuvres complètes de Henri Heine.]
- Wilhelm Smets in Leben und Schriften. [Motto:] „Des Volkes Allgemeingut ist der Sänger.“ Eine Literatur-Studie von Joseph Müllermeister. Mit Smets's Bildniss. 8°. 1 Bl. VI. 319 S. Aachen. Rudolf Barth. 1877. [In vielfacher Berührung mit Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [Gegen Ende durch einen Nagel unbedeutend lädirt.]
- H. Heine. Ein Vortrag von F. Sintenis. 8°. 31 S. Dorpat. Druck und Verlag von Schnackenburgs litho- u. typogr. Anstalt. 1877.
- Zeitgenossen. Erzählungen, Charakteristiken und Kritiken. Gesammelte Feuilletons von Karl Braun-Wiesbaden. [Motto:] „Non docere ex cathedra . . . In zwei Bänden. Erster Band. Gr. 8°. 5 Bl. 382 S. 1 Bl. Braunschweig, Druck und Verlag von Friedrich Vieweg und Sohn. 1877. — Zweiter Band. 3 Bl. 313 S. 1 Bl. [Bd. I, S. 1—64: Heinrich Heine und Karl Mathy.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Briefe an eine Ungenannte. Von Ferdinand Hiller. Gr. 8°. 2 Bl. 196 S. Köln, 1877. Verlag der M. Du Mont-Schauberg'schen Buchhandlung. Druck von M. Du Mont-Schauberg in Köln. [Brief XLIV und XLV. S. 173—180: Heine.] [Hfz.]

Deutsche Rundschau. Band XII. 1877. Juli. S. 86—100: Die Mutter H. Heine's, nach ihren Jugendbriefen geschildert. Von Adolf Strodtmann. [Orig.-Lwd.]

Alfred de Musset. Von Paul Lindau. [Motto:] Zweite verbesserte und ergänzte Auflage. 8°. XIV. 1 Bl. 312 S. Berlin 1877. A. Hofmann & Comp. [Vielfache Berührung mit Heine. Kapitel 2, 3, 8, 15.] [Orig.-Lwd.]

\*Biographie Friedrich Hebbel's von Emil Kuh. Zwei Bände. Mit dem Portrait . . . 8°. 1. Band. VIII. 1 Bl. 576. 2. Band. 2 Bl. 744 S. Wien, 1877. Wilhelm Braumüller . . . [Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine.]

20

Aus dem Leben Heinrich Heine's. Von Hermann Hüffer. Kl. 8°. VIII. 181 S. 1 Bl. Berlin. Verlag von Gebrüder Paetel. 1878. [S. 8 bis 73: VII. Briefe an Sethe. S. 97: Brief: An? München, 19. April 1828. S. 129: Winnebergiade . . . . Holde Muse gib mir Kunde . . . . S. 135: Ich wohnte früher weit von hier . . . . S. 135: Sohn der Thorheit! träume immer . . . . S. 170: Altes Lied. (Nach der Handschrift mitgeteilt.) S. 173: Brief an Schloß Paris, 15. Febr. 1851. S. 175: An denj. 12. März 1851.]

Deutsche Revue über das gesammte nationale Leben der Gegenwart . . . . Herausgegeben von Richard Fleischer. Jahrgang II. Heft 12. September, 1878. S. 398—402: Ein ungedruckter Aufsatz H. Heine's. Mitgetheilt von Adolf Strodtmann. Steglitz bei Berlin. S. 401 f. Johannes Wit von Dörning. In der Westminsterabtei sah ich . . . . [Unterz.] H. Heine.



Die Lorelei. Die Lorelei-Dichtungen mit besonderer Rücksicht auf die Ballade von Heinrich Heine. Ein Vortrag von Lic. Dr. Carl Ludwig Leimbach, . . . Gr. 16°. 50 S. Wolfenbüttel, Druck und Verlag von Julius Zwißler. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Die Gegenwart. Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben. Herausgeber: Paul Lindau in Berlin. Verleger: Georg Stille in Berlin. Band XV. Nr. 23. 7. Juni 1879. Die italienischen Heineübersetzer. I. II. [Unterz.] G. Breitinger. [Beigelegt der ganze Jahrgang.]

Souvenirs de Madame C. Jaubert . . . 1879. [Siehe 1881.]

*Heine 5*  
\*Ricordi della vita intima di Enrico Heine per sua nipote Maria Embden Heine (principessa della Rocca). 8°. 135 S. 1. Bl. Firenze, G. Barbèra, editore. 1880.

\*The contemporary review September, 1880. S. 372—395: Heinrich Heine. [Unterz.] Charles Grant.

\*Nuova antologia rivista di scienze, . . . Anno XV. Seconda serie-volume XXIII. Fascicolo XIX. Ottobre 1880. S. 577 ff. Nuovi studii e ricordi sull' Heine. [Unterz.] Angelo de Gubernatis.

Deutsche Revue. 1880. November. S. 145 f. Ein Brief Heinrich Heine's an Karl Gutzkow. Granville (in der Basse Normandie), den 23. August 1838.

Pariser Leben. Bilder und Skizzen von Ludwig Kalisch. 8°. VI. 1 Bl. 342 S. 1 Bl. Mainz, Verlag von Victor v. Zabern. 1880. [S. 325—342: Unterhaltungen mit Heinrich Heine.] [Cart.]

Allgemeine Deutsche Biographie. Elfter Band. Auf Veranlassung . . . Ver. 8°. S. 321—796. Leipzig, Verlag von Duncker & Humblot. 1880. [S. 338—351: Heine: Harry S.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

\*Essai sur H. Heine par A. Büchner. Gr. 8°. 52 S. Caen, Imprimerie de F. Le Blanc-Hardel. 1881.

Erinnerungen an Heinrich Heine von seiner Nichte Maria Embden-Heine, Principessa della Rocca. 16°. IV. 156 S. Hamburg. Hoffmann & Campe. 1881. 21

Souvenirs de la vie intime de Henri Heine recueillis par sa nièce Princesse della-Rocca née Embden-Heine. 8°. 3 Bl. II, 133 S. 3 Bl. Paris Calmann Lévy, Editeur 1881 Droits de reproduction et de traduction réservés. [Exemplar auf Büttenpapier. Lwd. Unbeschnitten.]

Schattentanz. Von Alfred Meißner. [Band II.] 8°. 309 S. Zürich. Verlag von Casar Schmidt. [1881.] S. 243—309: Letzte Erinnerungen an Heinrich Heine. (Zu seinem vierundzwanzigsten Todestage.) [Beigelegt Bd. I.] 229  
226

Grundriss zur Geschichte der deutschen Dichtung aus den Quellen von Karl Goedeke. Dritter Band. Dresden Verlag von Ls. Ehlermann M.DCCC.LXXXI. [S. 437—465: H. Heine. Auch anderweitig Bezugnahme auf Heine.] [Beigelegt Bd. I u. II dess. Werkes. Hfz. u. Hlwd.]

Souvenirs de Madame C. Jaubert lettres et correspondances — Berryer — 1847 et 1848 — Alfred de Musset Pierre Lanfrey — Henri Heine [pag. 283—320] Quatrième édition kl. 8°. 2 Bl. 320 S. 2 Bl. Paris I. Hetzel et C<sup>ie</sup>, Éditeurs 18, rue Jacob, 18 — Tous droits de traduction et de reproduction réservés. [1881.] [S. 284: Brief v. Heine, an Mdme. C. Jaubert. Le 22 avril 1835. S. 286: 2 weitere Briefe ohne Datum — S. 295: An dies. ce 13. avril 1847. — S. 299: An dies. ce 16. juin 1848. — S. 306: An dies. 19 sept. 1848.] [Hlbed. Die erste Ausgabe erschien 1879.]

Friedrich Arnold Brockhaus. Sein Leben und Wirken nach Briefen und . . . geschildert von seinem Enkel Heinrich Eduard Brockhaus. Dritter Theil. Gr. 8°. VI. 1 Bl. 553 S. Leipzig. F. A. Brockhaus. 1881. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [S. 405 f. Brief Heines an Brockhaus. (Unterz.) Göttingen, den 7. November 1820. H. Heine.]

Ein Wort über unser Judenthum von Heinrich Treitschke. Separatabdruck aus d. Pr. Jahrb. Vierte vermehrte Auflage. Lex. 8°. 2 Bl. 33 S. Berlin. Druck und Verlag von G. Reimer. 1881. [S. 22 f. H. Heine.]

Zeitschrift des Nacherer Geschichtsvereins. Bd. III. 1881. pag. 177—218: [Alfred von Reumont.] Die Rheinische Flora. Ein Beitrag zur Literaturgeschichte.

\*Le magasin littéraire hebdomadaire Numéro 20. 18 Février 1882. Paris. Bureau de la publication . . . S. 401—414: Souvenirs de la vie littéraire Henri Heine. [Unterz.] Philibert Audebrand.

Literarische Studien und Charakteristiken von Friedrich Krenffsig. (Nachgelassenes Werk.) Mit einer Einleitung von Dr. Julius Rodenberg. 8°. XXI. 1 Bl. 320 S. Berlin 1882. A. Hofmann & Co. [S. 200—238: Heinrich Heine und Alfred de Musset, deutsch-französische Rückblicke.] [Hind.]

Vor den Coulissen. Original-Blätter . . . Herausgegeben von Josef Lewinsky (Berlin). Zweiter Band. Kl. 8°. S. 73—78. Friedrich Rückert. Schwerin. Meine Begegnung mit Heinrich Heine. Berlin 1882. A. Hofmann & Comp. [S. 78: Brief an Rückert, ohne Datum. Liebes Rückert! . . .]

Heimathesinnerungen an Franz Dingelstedt und Friedrich Dettler. Von Julius Rodenberg. 8°. 2 Bl. 236 S. Berlin, Verlag von Gebrüder Paetel. 1882. [Mit mehrfacher Beziehung zu Heine, so u. a. S. 133, 140, 200.] [Orighfz.]

23

Skizzen über Heinrich Heine. Von seiner Nichte Fürstin della Rocca. Mit drei Illustrationen und vier Facsimile-Beilagen. 8°. 3 Bl. 136 S. Wien. Pest. Leipzig. A. Hartleben's Verlag. 1882. [S. 4: Facsimile e. Jugendgedichtes v. Heine a. d. J. 1813. — S. 50: Weiteres Facsim. S. 95: Facs. e. Briefes v. H. an J. Mutter. Passy, 17. Juni 1848.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

[Frankfurter zeitgemäße Broschüren. Neue Folge. Nr. 7.] Das Judenthum in der deutschen Literatur von Joseph Verique. 8°. 34 S. [S. 265—298.] [Frankfurt a. M. 1882.] [S. 12 ff. Heine 2c.]

Ueber Land und Meer. Band 49. 1883. Nr. 24. S. 486 f.: Mathilde Heine.  
Von Dr. Adolph Kohut. [Origlwd.]

Die Litteratur des neunzehnten Jahrhunderts in ihren Hauptströmungen dargestellt von Georg Brandes. Fünfter Band. Die romantische Schule in Frankreich. 8°. 3 Bl. 462 S. Leipzig, Verlag von Veit & Comp. 1883. [Heine, S. 9, 67, 71, 368, 452.] [Ppbd.]

Dichterprofile. Literaturbilder aus dem neunzehnten Jahrhundert. Von Adolf Strodtmann. Zweite Ausgabe. [2 Theile in 1 Bde.] Gr. 8°. IV. 2 Bl. 296 S. 2 Bl. 212 S. Berlin 1883. Ubenheim'sche Verlagsbuchhandlung (G. Joël). [Theil I. S. 213—232: Die Mutter F. Heine's, nach ihren Jugendbriefen geschildert. S. 233—258: Aus Heine's Studentenzeit. Nach den Tagebuch-Aufzeichnungen eines Göttinger Universitätsfreundes.] [Origlwd.]

Westermanns Illustrierte deutsche Monatshefte. 27. Jahrgang. Mai 1883. Heft 320. S. 187 ff. Lebenserinnerungen. Von Levin Schücking. Köln-Paris. [S. 195—201: Begegnung mit Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Souvenirs intimes de Henri Heine par Alexander Weill. 8°. 144 S. Paris E. Dentu, Libraire-Editeur Galerie d'Orléans (Palais-Royal) — 1883.

Geschichte der Deutschen Litteratur. Von Wilhelm Scherer. Ver. 8°. XII. 814 S. 1 Bl. Berlin. Weidmannsche Buchhandlung. 1883. [Heine, S. 661—664, 775, 792, 793.] [Hlwd.]

Gedichte von Johannes Mindwiz. Dritte Auflage. Aus Deutschlands größter Zeit 1813—1882. Motto: . . . . 8°. VIII. 486 S. 1 Bl. Leipzig 1883. Max Hesses Verlag. [S. 212. Heinrich Heine. Epigramm.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Goethe in Heine's Werken dargestellt von Walter Robert-tornow. Kl. 8°. 2 Bl. 90 S. Berlin 1883. Haude- & Spener'sche Buchhandlung. (F. Weidling.) Dessauer-Strasse 34 a.

Théodore de Banville — petites études — Mes souvenirs Victor Hugo, Henri Heine . . . . 8°. 3 Bl. 466 S. Paris. G. Charpentier, éditeur . . . . 1883. [S. 439—445: Henri Heine.]

24

25

Die Poesie. Ihr Wesen und ihre Formen mit Grundzügen der vergleichenden Literaturgeschichte. Von Moriz Carriere. Zweite umgearbeitete Auflage. Gr. 8°. XI. 706 S. Leipzig: F. A. Brockhaus. 1884. [Die Abteilung „Lyrik“ mit Bezug auf Heine.] [Hfz.]

\*L'Événement 1884. 2. Februar. Zwei Briefe Heines, herausgegeben von Georges Duval. [An Campe, Oktober 1854. — An s. Frau, a. d. J. 1855.] [Wiederabgedruckt von Karpeles in D. Revue 1897. August.]

Die Gartenlaube. 1884. Nr. 6. Heinrich Heine's Memoiren über seine Jugendzeit. Herausgegeben von Eduard Engel. [Hfz.]

— 1884. Nr. 7. Heinrich Heine's Memoiren . . . . . Nebst e. Facsimile. [Fortsetzung.] [Hfz.]

Schorer's Familienblatt. Eine illustrierte Zeitschrift. 1884. Verlag von J. S. Schorer Berlin. Nr. 7. (17. Februar.) Heine-Anekdote. [Orglwd.]

Die Gartenlaube. 1884. Nr. 8. Heinrich Heine's Memoiren . . . . . [Fortsetzung.] [Hfz.]

— 1884. Nr. 9. [S. 156.] Zur Erläuterung einer Stelle in Heinrich Heine's Memoiren . . . . . [Hfz.]

— 1884. Nr. 10. Heinrich Heine's Memoiren . . . . . [Fortsetzung.] [Hfz.]

\*Nuova antologia . . . . . anno XIX. Seconda serie-volume XLV. Fascicolo X — 15 Maggio. 1884. S. 201—218. Le memorie di Enrico Heine. [Unterz.] G. Chiarini.

Die Gartenlaube. 1884. Nr. 11. Heinrich Heine's Memoiren . . . . . [Fortsetzung.] [Hfz.]

— 1884. Nr. 12. Heinrich Heine's Memoiren . . . . . [Fortsetzung.] [Hfz.]

— 1884. Nr. 14. Heinrich Heine's Memoiren . . . . . [Fortsetzung.] Mit einem Portrait gemalt von W. Oppenheim. [Hfz.]

Schorer's Familienblatt. 1884. Nr. 14. (6. April.) Memoiren der letzten Liebe Heinrich Heines (genannt Mouché). Mit einem einleitenden Vorwort von Eugen Sierke.

Die Gartenlaube. 1884. Nr. 15. Heinrich Heine's Memoiren . . . . . [Fortsetzung.] [Hfz.]

— 1884. Nr. 16. Heinrich Heine's Memoiren . . . . . [Fortsetzung.] Mit einem Portrait gemalt von L. Gassen. [Hfz.]

— 1884. Nr. 16. [S. 276] Heinrich Heine's Bildniß. [Hfz.]

Schorer's Familienblatt. 1884. Nr. 16. (20. April.) Memoiren der letzten Liebe Heinrich Heines . . . . . [Fortsetzung.]

- Die Gartenlaube. 1884. Nr. 17. Heinrich Heine's Memoiren . . . .  
[Schluß.] [Hfz.]
- Schorers Familienblatt. 1884. Nr. 18. (4. Mai.) Memoiren der letzten Liebe  
Heinrich Heines . . . . [Fortsetzung.]
- 1884. Nr. 21. (25. Mai.) Memoiren der letzten Liebe Heinrich Heines . . . .  
[Fortsetzung.]
- Heinrich Heine's Memoiren und neugesammelte Gedichte, Prosa und Briefe.  
Mit Einleitung herausgegeben von Eduard Engel. Kl. 8°. 3 Bl.  
359 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1884. Origlwd. Die  
Rückseite von Blatt 2 lautet: Heinrich Heine's sämtliche Werke. Recht-  
mäßige Original-Ausgabe. Supplementband. [S. 1—79: Zur Ge-  
schichte der Heine'schen Memoiren. S. 81—197: Memoiren. S. 199:  
Anhang. I. 201—263: Erhaltene Bruchstücke aus Heine's ersten  
Memoiren. S. 265—287: II. Neue Prosa-Funde aus Heine's Nachlaß-  
papieren. (Bruchstück aus dem deutschen Entwurf zu einem Testament  
Heine's. — Bruchstück aus einer Denkschrift über Heine's Verhältnis  
zur Augsburger Allg. Zeitung. — Offenes Sendschreiben an Jacob  
Benedey.) S. 289—308: III. Neue Gedichte aus Heine's Nachlaß und  
größere Varianten zu gedruckten Gedichten. S. 309—359: Neue Briefe  
von Heinrich Heine.]
- H. Heine's Leben und Werke von Adolf Strodtmann. Dritte Auflage. 1. Band.  
16°. VI. 1 Bl. 712 S. Hamburg. Hoffmann & Campe. 1884. —  
2. Band. 2 Bl. 460 S. 1 Tafel. [Orig.-Lwdbde.]
- Camille Selden. Les derniers jours de Henri Heine. 8°. 2 Bl. IV. 127 S.  
1 Bl. Paris Calmann Lévy, Éditeur. 1884. Droits de reproduc-  
tion et de traduction réservés. [Enthält u. a. die Briefe an die  
Mouche.] [Exemplar auf Büttenpapier. Hmaroq. Unbeschnitten.]
- \*Lord Byron's Einfluss auf die europäischen Litteraturen der Neuzeit. Ein  
Beitrag zur allgemeinen Litteraturgeschichte von Dr. F. H. Otto  
Weddigen. [Motto . . . .] 8°. XIV. 1 Bl. 132 S. Hannover. Druck  
und Verlag von Arnold Weichert. 1884. [S. 30—54: Die deutsche  
Litteratur mit Bezug auf Heine.]
- Heinrich Heine's letzte Tage. Erinnerungen von Camilla Selden. Aus dem  
Französischen. Einzige autorisierte deutsche Ausgabe. Kl. 8°. 1 Bl. IV.  
104 S. Jena, Hermann Costenoble. 1884. [Enth. die Briefe an  
die Mouche.]
- Schorers Familienblatt. 1884. Nr. 26. (29. Juni.) Memoiren der letzten  
Liebe Heinrich Heines . . . . [Fortsetzung.]
- Nr. 28. (13. Juli.) Memoiren der letzten Liebe Heinrich Heines . . . . [Fort-  
setzung.]
- Deutsche Revue. 1884. Juli. S. 43—47: Heinrich Heine. Erinnerungen  
von Henri Julia. [I—III.] M. e. Briefe H.'s an Julia. [Nach  
Karpeles aus d. J. 1850.] [Orig.-Umschlag.]

Juni 26

\*The Nineteenth Century. No. LXXXIX. July 1884. S. 118—133: The letters of Heinrich Heine. [Unterz.] Walter S. Sichel.

27

Les coulisses d'un livre. A propos des mémoires de Henri Heine par F. Kohn-Abrest. Avec un portrait de Henri Heine [welches aber im vorliegenden Exemplare fehlt]. Gr. 8°. 47 S. Paris, Hinrichsen et Cie, Editeurs 40, Rue des Saints-Pères, 40. — 1884.

Nord und Süd. Eine deutsche Monatschrift. Herausgegeben von Paul Lindau. XXX. Band. — Juli 1884. — 88. Heft. (Mit einem Portrait in Radirung . . .) Breslau, Druck und Verlag von S. Schottlaender. S. 109—133: Der fliegende Holländer. Richard Wagner, Heinrich Heine und „Le Vaisseau fantôme“. Von Ernst Pasqué. Darmstadt. [Orig.-Umschlag.]

— August 1884. S. 190—210: Der fliegende Holländer . . . Von Ernst Pasqué . . . (Schluß.) [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Deutsche Revue. 1884. August. S. 165—173: Heinrich Heine. Erinnerungen von Henri Julia. [IV—VI.] [Orig.-Umschlag.]

— September. S. 296—312: Heinrich Heine. Erinnerungen von Henri Julia. [VII—X. Schluß.] [Orig.-Umschlag.]

Schorers Familienblatt. 1884. Nr. 37. (14. September.) Memoiren der letzten Liebe Heinrich Heines . . . [Fortsetzung.]

28

Heinrich Heine. Erinnerungen aus den letzten 20 Jahren seines Lebens (1835—1855). Von Madame C. Faubert. Autorisierte Uebersetzung von Luise Welster. Kl. 8°. 93 S. Paris und Leipzig. Commissions-Verlag von H. Le Soudier. 1884. [Näheres s. franz. Orig.-Ausgabe 1879.]

Schorers Familienblatt. 1884. Nr. 41. (12. Oktober.) Memoiren der letzten Liebe Heinrich Heines . . . [Fortsetzung.]

Erinnerungen an Friedrich von Schlegel und seine Zeit, in Briefen von ihm und an ihn. Mit einem Vorwort von Heinrich von Sybel. Hierzu ein Porträt in Lichtdruck, nach einer Zeichnung von C. F. Lessing. Gr. 8°. XXXVI. 419 S. Leipzig. Verlag von S. Hirzel. 1884. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [Mehrfache Bezugnahme auf Heine.]

Vom Fels zum Meer. Erster Band. 1884. S. 209—212. [November. Heft 2.] Heine über Laube. Ein ungedruckter Bericht Heines aus Paris. Mitgeteilt von G. Karpeles. Paris, den 4. Februar. — Die Opposition in ihrer beschränkten Weise . . . [Orig.-Umschlag.]

Schorers Familienblatt. 1884. Nr. 48. (30. November.) Memoiren der letzten Liebe Heinrich Heines . . . [Fortsetzung.]

Goethe-Jahrbuch. Herausgegeben von Ludwig Geiger. Fünfter Band. Gr. 8°. IX. 446 S. M. 1 Portr. Frankfurt a/M. Literarische Anstalt Rütten & Loening. 1884. [S. 132 f. Heines Brief an Goethe, Weimar, d. 1. Oktober 1824.] [Origlwd. Anstat. Neudruck.]

Fünfundsiebzig Jahre in der Alten und Neuen Welt. Memoiren eines Unbedeutenden. Von Heinrich Börnstein. Zweite wohlfeile Ausgabe. Erster Band. 8° VIII. 448 S. Leipzig, Verlag von Otto Wigand. 1884. [S. 382—392: Heinrich Heine. (1842—1848.)] [Beigelegt Bd. II. Orig.-Umschläge. Unbeschnitten.]



Schorers Familienblatt. VI. Band. Nr. 5. Die Memoiren der Mouché, der letzten Liebe Heinrich Heines. Herausgegeben von Eugen Sierke.

Heinrich Heine's Sämmtliche Werke. Bibliothek-Ausgabe. Erster Band. Kl. 8°. 240 S. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1885. Zweiter Band. 278 S. Dritter Band. 312 S. Vierter Band. 240 S. Fünfter Band. 319 S. Sechster Band. 302 S. Siebenter Band. 302 S. Achter Band. 255 S. Neunter Band. 334 S. Zehnter Band. 370 S. Elfter Band. 301 S. Zwölfter Band. 244 S. Dreizehnter Band. 231 S. [Orig.-Umschlag.] [Im letzten Bande (Biographie von Karpeles). Brief Heines an j. Schwester Charlotte vom 16. Juli 1853.]

Deutsche Rundschau. 1885. Band XLII. März. S. 427—458: Heinrich Heine und Johann Hermann Detmold. Mit bisher ungedruckten Briefen H. Heine's [an Detmold]. Von Prof. Dr. H. Hüffer. [Orig.-Umschlag.]

Literarische Todtenklänge und Lebensfragen. Von Rudolph von Gottschall. 8°. 4 Bl. 379 S. Berlin. Allgemeiner Verein für Deutsche Literatur. 1885. [Die beiden ersten Aufsätze „Karl Gutzkow“ und „Heinrich Laube“, in mehrfacher Verührung mit Heine.] [Orig.-Umschlag.]

Deutsche Rundschau. Band XLIII. April 1885. S. 139—143: Das älteste Manuscript von H. Heine's „Romantischer Schule“. Mitgeteilt von Prof. Dr. H. Hüffer. [Orig.-Umschlag.]

\*Neue Freie Presse. Nr. 7420. Morgenblatt. 26. April 1885. Unbekannte und ungedruckte Briefe von Heinrich Heine. [Unterz.] Gustav Karpeles. [Brief an Charlotte v. 16. Juli 1853. (Vergl. Heine's Werke 1885. Bd. 13.) — Brief an Christiani. — Brief an Menzel vom 16. Juli 1828. — Billet an Laube. — Karte an A. v. Humboldt. — Brief an E. H. Fichte, 6. Okt. 1851. — Brief an Ed. Fichte, 24. Okt. 1851.]

Teodor Jeske-Choiński. Henryk Heine portret literacki. Gr. 8°. 129 S. Kraków. Nakladem księgarni K. Bartoszewicza . . . 1885.

Schorers Familienblatt. VI. Band. Nr. 26. [1885.] Die Memoiren der Mouché, der letzten Liebe Heinrich Heines. Herausgegeben von Eugen Sierke. (Schluß.)

Pariser Luft von Arthur Mennell. Zweite Auflage. 8°. VIII. 319 S. Leipzig. Verlag von Albert Unflad. 1885. [S. 127—139: IX. Eine Pilgerfahrt zu Heinrich Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Heinrich Heine's Biographie von G. Karpeles. Kl. 8°. 1 Bl. 150 S. 1 Bl. Hamburg. Hoffmann und Campe. 1885. [Orig.-Umschlag.]

- Beiträge zur Geschichte des Niederrheins. Jahrbuch des Düsseldorfer Geschichtsvereins. Erster Band. Düsseldorf 1886. Druck und Verlag von L. Böh & Cie . . . . S. 5—12: Heinrich Heine's Stammbaum mütterlicherseits. Mitgeteilt von Dr. A. Wedell, Rabbiner . . . . Mit 1 Tafel. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Arnold Ruges Briefwechsel und Tagebuchblätter aus den Jahren 1825—1880. Herausgegeben von Paul Herrlich. Erster Band 1825—1847. Mit einem Porträt. Zweiter Band 1848—1880. Mit einem Porträt. Lex. 8°. XXXIX, 442 u. VIII, 456 S. Berlin. Weidmannsche Buchhandlung. 1886. [Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine. Vergl. das Register im 2. Bande.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Das junge Deutschland. Ein kleiner Beitrag zur Literaturgeschichte unserer Zeit von Feodor Wehl. Mit einem Anhang seither unveröffentlichter Briefe von Th. Mundt, G. Laube und K. Gutzkow. 8°. VII. 269 S. 1 Bl. Hamburg. Druck und Verlag von J. F. Richter. 1886. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- 30 Heinrich Heine. Sein Lebensgang und seine Schriften nach den neuesten Quellen dargestellt von Robert Proeß. Mit [11] Illustrationen und einem Handschrift-Facsimile. [Verse aus d. Orig.-Msc. von Deutschland.] 8°. VI. 393 S. Stuttgart. Rieger'sche Verlagsbuchhandlung. 1886. [Origlwd.]
- Staatengeschichte der neuesten Zeit. Sechszwanzigster Band. H. v. Treitschke. Deutsche Geschichte im neunzehnten Jahrhundert. Dritter Theil. [Mit dem Titel: Deutsche Geschichte . . . . Dritter Theil. Bis zur Juli-Revolution. Zweite Auflage. Gr. 8°. VIII, 778 S. Leipzig. Verlag von S. Hirzel. 1886. [Origlwd.]] [Mit mehrfacher Bezugnahme auf Heine.]
- Städtische Ober-Realschule . . . zu Oldenburg. 43. Jahresbericht von Karl Strackerjan, Direktor. 40. 57 S. Oldenburg. Druck von Gerhard Stalling. 1886. [S. 31—36: Zur Feier deutscher Dichter. Neunzehnter Abend am 25. November 1885: Heinrich Heine und Nikolaus Lenau.]
- Der Ruhm im Sterben. Ein Beitrag zur Legende des Todes. Von Feodor Wehl. Lex. 8°. XVI, 416 S. Druck und Verlag von J. F. Richter. Hamburg 1886. [S. 168—174: Heinrich Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Victor Tissot — De Paris a Berlin — Mes vacances en Allemagne. Kl. 8°. 2 Bl. III. 269 S. 1 Bl. Lausanne F. Payot, Libraire — Editeur. Rue de Bourg — 1886. Tous droits réservés. [Mit dem Titel: Bibliothèque de voyages . . . Paris Librairie Morot Frères et Chuit . . .] [Heine pag. 17, 26—34, 150.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Drames et fantaisies par Henri Heine. Nouvelle édition. 8°. 3 Bl. 390 S. 2 Bl. Paris. Calmann Lévy, éditeur ancienne maison Michel Lévy frères 3, rue Auber, 3 — 1886. Droits de reproduction, de traduction et de représentation réservés. [Orig.-Umschlag mit dem Untertitel: Bibliothèque contemporaine. Henri Heine. Oeuvres complètes . . . 1882.]
- Louis Ducros, professeur . . . Henri Heine et son temps. (1799—1827.) Deuxième édition. 8°. XI. 323 S. 2 Bl. Paris. Librairie de Firmin-Didot et Cie, Imprimeurs de l'Institut, Rue Jacob, 56. — 1886. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

XVII. Meine Begegnung mit der Mouche. [Sep. Abdr. aus: Ringkämpfe. Kleine Essays von Ernst Eckstein. Kl. 8°. S. 239—250. Leipzig, Verlag von Wilhelm Friedrich, K. R. Hofbuchhandlung. 1886.]

Westermanns Illustrierte Deutsche Monatshefte. Einundsechzigster Band. S. 121 bis 134. [Oktober 1886.] Erinnerungen an Heinrich Heine. Von Fanny Lewald. I. [Hwd.]

\*Heinrich Heine in Dorpat. Eine wehmüthige Reminiscenz aus den siebziger Jahren in kritischer Beleuchtung. Von Paul Hagemann. 8°. 55 S. Berlin. 1886. August Hettler.

Mosaik. Eine Nachlese zu den gesammelten Werken von Alfred Meißner. Erster Band. 8°. 1 Bl. V. 276 S. 2 Bl. Verlag von Gebr. Paetel. 1886. — Zweiter Band. 2 Bl. 243 S. [Bd. II. S. 238—243: Heinrich Heine und Frau Mathilde (Fragmente)]. [Hersg. von R. Byr. Orig.-Umschläge. Unbeschnitten.]

Historische und politische Aufsätze von Heinrich von Treitschke. Fünfte vermehrte Auflage. Erster Band. Charaktere, vornehmlich aus der neuesten deutschen Geschichte. Gr. 8°. 3 Bl. 499 S. Leipzig. Verlag von S. Hirzel 1886. [S. 269—304: Ludwig Uhland. S. 305—347: Lord Byron und der Radicalismus. Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine.] [Hfz.]

\*Neue Freie Presse. Nr. 7983. 17. November 1886. Unbekannte Briefe von Heinrich Heine. [Unterz.] Gustav Karpeles. [Brief an St. René Taillandier, 26. Jan. 1853. — Brief an A. Dumas père, 28. März 1854. — An dens. 2. August 1855. — Brief an Curde Montégert. v. D. — Brief an Emile Montégut, 6. Nov. 1855.]

Deutsche Dichtung. Herausgeber: Karl Emil Franzos. I. Band. 6. Heft. 15. Dezember 1886. Heine-Reliquien. Mitgeteilt von Max Kalbeck. [Briefe an Müllner und ein Facsimile.]

\*Neue Freie Presse. Nr. 8021. 25. Dezember 1886. Zwei Dichterfrauen. (Mit bisher ungedruckten Briefen und Tagebuch-Aufzeichnungen von Heine und Goethe.) [Unterz.] Ludwig Speidel. [Brief Heine's an Frä. Emma Kann de Albest in Wien. Paris, den 1. Februar 1846.]

Geschichte der deutschen Nationallitteratur des neunzehnten Jahrhunderts von Ludwig Salomon. Mit dreißig Porträts. [Darunter auch Heine.] Zweite Auflage. Lex. 8°. VIII. 663 S. Stuttgart. Verlag von Levy & Müller. 1887. [Origlwd.] [Heine S. 226—234. 263. 287. 401. 402.]

\*Die deutsche Litteratur seit 1770. Lichtenberg. Herder . . . H. Heine von Eduard Grisebach. Gr. 16°. VIII. 1 Bl. 300 S. Berlin, Verlag von F. & P. Lehmann . . . 1887.

Heinrich Heines sämtliche Werke. Mit Einleitungen, erläuternden Anmerkungen und Verzeichnissen sämtlicher Lesarten. Von Dr. Ernst Elster. Erster Band. 8°. 3 Bl. 572 S. Leipzig. Bibliographisches Institut. [1887.] — Zweiter Band. 8°. 2 Bl. 555 S. In Bd. 2, S. 187 „Michel nach dem März“; Gedicht, das in allen anderen Ausgaben fehlte. Diese Ausgabe wurde in den folgenden Jahren mehrfach abgedruckt. [Hlwdbbde.]

\*Heinrich Heine's Gesammelte Werke. Herausgegeben von Gustav Karpeles. Kritische Gesamtausgabe. Erster . . . [bis] Neunter Band. 8°. Berlin. G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung. 1887. [Orig.-Hfz.]

Deutsche Litteraturdenkmale des 18. und 19. Jahrhunderts in Neudrucken. Herausgegeben von Bernhard Seuffert. 27. Heinrich Heines Buch der Lieder nebst einer Nachlese nach den ersten Drucken oder Handschriften. 8°. CLIV. 255 S. Heilbronn. Verlag von Gebrüder Henninger. 1887. [Der Herausgeber ist Ernst Elster.] [Origlwd.]

Dichtungen von Heinrich Heine. Ausgewählt und erläutert von Karl Hessel. Mit einem bisher unbekanntem Bildnis des Dichters aus dem Jahre 1828, einer Biographie desselben und einem Verzeichnis der Compositionen Heinescher Lieder. Kl. 8°. 349 S. Bonn, Eduard Weber's Verlag (Julius Flittner). 1887. [Origlwdbb.]

Deutsche Dichtung. II. Band. 1. Heft. 1. April 1887. Die Pariser Februar-Revolution. Von Heinrich Heine. (Ungedruckter Nachlaß.) [Hrsg. v. G. Karpeles.]

Die Litteratur des neunzehnten Jahrhunderts in ihren Hauptströmungen dargestellt von Georg Brandes. Zweiter Band. Die romantische Schule in Deutschland. Gr. 8°. 3 Bl. 400 S. Leipzig, Verlag von Veit & Comp. 1887. [Mit mehrfacher Bezugnahme auf Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Westermanns Illustrierte Deutsche Monatshefte. Zweiundsechzigster Band. S. 100—112. [April 1887.] Erinnerungen an Heinrich Heine. Von Fanny Lewald. II. [Hlwd.]

Deutsche Dichtung. II. Band. 2. Heft. 15. April 1887. Die Pariser Februar-Revolution. Von Heinrich Heine. (Ungedruckter Nachlaß.) (Schluß.)

Westermanns Illustrierte Deutsche Monatshefte. Zweiundsechzigster Band. S. 206—216. [Mai 1887.] Erinnerungen an Heinrich Heine. Von Fanny Lewald III. [Hlwd.]

Vom Fels zum Meer. Spemann's illustrierte Zeitschrift für das deutsche Haus. [Heft 8. Mai 1887.] Stuttgart. Verlag v. W. Spemann. Sp. 364—382: Neue Mitteilungen über Heinrich Heine. Von Gustav Karpeles. [Brief an Zimmermann, Berl. 11. April 1824. — Brief an Desterley, Norderney, 14. Aug. 1825. — Brief an Meyerbeer, Paris, 29. März 1834. — Brief an Laffalle, Paris, 27. Febr. 1846. — Briefe an Kolb. Paris, 28. April 1836. — Granville, 18. Aug. 1838. — Paris, 27. Jan. 1841. — 10. Juli 1843. — Paris, 27. Dez. 1844. — Paris, 7. Febr. 1847. — Paris, 15. Mai 1848. — Paris, 17. April 1849. — Paris, 14. Nov. 1851. — Paris, 3. Aug. 1852.] [Beigelegt Heft 1—7 u. 9—12 desselben Jahrganges 1886/87.] [Orig.-Umschlag.]

Kölnische Zeitung. Nr. 146. Erstes Blatt. 27. Mai 1887. Einfluß der volkstümlichen Dichter und der Romantiker auf Heines Dichtung. [Unterz.] Karl Hessel.

Deutsche Dichtung. II. Band. 5. Heft. 1. Juni 1887. Mit 1 Portr. Heines. Zur Geschichte des Bürgerkönigtums in Frankreich. Drei Aufsätze von Heinrich Heine. (Ungedruckter Nachlaß.)

— II. Band. 5. Heft. 1. Juni 1887. Ungedruckte Briefe von Heinrich Heine. Mitgeteilt von Karl Emil Franzos. [Mit zwei Facsimiles.] [An Lehmann. 3. Sept. 1823. — An Sethe 27. Oct. 1816. — An die Henne'sche Buchhandlung in Stuttgart. 14. Aug. 1833. — An Kühne. 19. Mai 1839. — An Kolb. 12. April 1844. — An denf. 22. März 1853.]

— II. Band. 5. Heft. 1. Juni 1887. Aus Heines Leben. Mitteilungen von Gustav Karpeles.

— II. Band. 5. Heft. 1. Juni 1887. Neue Heine-Ausgaben. [Unterz.] Wien. Otto Hartung.

— II. Band. 6. Heft. 15. Juni 1887. Zur Geschichte des Bürgerkönigtums in Frankreich. Drei Aufsätze von Heinrich Heine. (Ungedruckter Nachlaß.) (Schluß.)

\*Neue Freie Presse. Nr. 8191. Morgenblatt. 17. Juni 1887. Neues von und über Heine. [Unterz.] G.[ustav] K.[arpeles] [„Indem ich hier des Herrn Crémieux erwähne . . . — „Ich habe eben eines Feuilletons der „Quotidienne“ erwähnt . . . mit Nachwort an Kolb. — „Paris, 5. Mai. Unsere Prinzen sind nach Deutschland abgereist . . . — Brief an Brodhäus, 7. April 1853.]

Essays in criticism by Matthew Arnold. vol. I. Gr. 16°. 272 S. Leipzig. Bernhard Tauchnitz 1887. [S. 223—272: Heinrich Heine.] [Tauchnitz Edition vol. 2486.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Die Harzreise. Von Heinrich Heine. [Vignette.] Gr. 8°. 1 Bl. 67 S. Harzburg. C. R. Stolle's Buchhandlung. [1887] [Orig.-Umschlag mit dem Untertitel: Stolle's Harz-Bibliothek. Band 3.]

Deutsche Rundschau. Band LII. September 1887. S. 458—467. Heinrich Laube über Heinrich Heine. Ein ungedruckter Aufsatz Laube's. Mitgetheilt von Gustav Karpeles.

Kölnische Volkszeitung. Nr. 320. 19. November 1887. Erstes Blatt. Ein Scherlein zum Düsseldorfer Heine-Denkmal.

— Nr. 325. 24. November 1887. Zweites Blatt. PA Inschrift für das Düsseldorfer Heine-Denkmal.

\*Zeitschrift für Völkerpsychologie und Sprachwissenschaft. Herausgegeben von Prof. Dr. M. Lazarus und Prof. Dr. H. Steinthal. Siebzehnter Band. Gr. 8°. VIII. 464 S. Leipzig. Verlag von Wilhelm Friedrich, K. R. Hofbuchhändler. 1887. [Der Aufsatz „Ueber das phonetische Element in der Poesie. Von W. Lutoslawski“ mit Bezug auf Heine.]

Goethe-Jahrbuch. Herausgegeben von Ludwig Geiger. Achter Band . . . Gr. 8°. IX. 5 Bl. 346 u. 94 S. Frankfurt a/M. Literarische Anstalt Rütten & Loening. 1887. [S. 283: Heines Brief an Goethe, Berlin, den 29. Dezember 1821.] [Orglwd.]

Beste Gedichte von Heinrich Heine. 8°. VIII, 118 S. 1 Bl. [Mit 1 Portrait.] Halle a. d. S. Druck und Verlag von Otto Hendel. 1887. [Gehört zur Bibliothek der Gesamt-Litteratur.] [Orglwd.]

Meisterwerke unserer Dichter. 46—48. Ausgewählte Gedichte von Heinrich Heine. Herausgegeben mit Einleitung und Erläuterungen von Dr. O. Helminghaus, Realgymnasial-Oberlehrer. 16°. XVI. 272 S. Münster. Druck und Verlag der Ashendorff'schen Buchhandlung. 1887. [Origcart.]

Heinrich Heine und seine Zeitgenossen. Von Gustav Karpeles. 8°. 2 Bl. 345 S. 2 Bl. mit 1 Porträt. Berlin 1888. Verlag von F. & P. Lehmann. [Hdb.] [S. 282—338: Unbekannte und ungedruckte Briefe von Heine. Außer den bereits in „Vom Fels zum Meer“ 1887 veröffentlichten Briefen hier noch: An Lehmann, 3. Sept. 1823. — Zwei Billets an Laube a. d. J. 1847. — An Fichte, 6. Oct. 1851. — An denf., 24. Oct. 1851. — An Kolb, 12. April 1844. — An denf., 22. März 1853. — An Taillandier, 26. Jan. 1853. — An Dumas père, 28. März 1854. — An denf., 2. Aug. 1855. — An E. Montégert (1855). — An E. Montégut, 6. Nov. 1855.]

21

Was dünket euch um Heine? Ein Bekenntnis von Kanthippus [Franz Sandvoss]. 8°. 4 Bl. 104 S. Leipzig. Verlag von Fr. Wilh. Grunow 1888.

Heinrich Heine. Studien über seine Werke und seine Weltanschauung bis zum Tage seiner Abreise nach Paris von Wilhelm Bölsche. 8°. VI. 1 Bl. 196 S. Berlin, Verlag von R. Trenkel [1888]. [Origlwd.]

Blätter für literarische Unterhaltung. Nr. 3. 19. Januar 1888. Heines Buch der Lieder [Ausgabe Elster bei Henninger]. Besprochen von Robert Voßberger.

Heinrich Heines sämtliche Werke. Mit Einleitungen, erläuternden Anmerkungen und Verzeichnissen sämtlicher Lesarten. Von Dr. Ernst Elster. Dritter Band. 8°. 2 Bl. 579 S. Leipzig. Bibliographisches Institut. [1888] — Vierter Band. 2 Bl. 634 S. 1 Bl. [Hbldwbd.]

\*Deutsches Literaturblatt, begründet von Wilhelm Herbst. 11. Jahrgang. Nr. 2. 7. April 1888. Das Heinedenkmal. [Unterz.] Richard Weitbrecht.

✓ Heinrich Heine und der Harz. Von Heinrich Bröhle. I. Heine's Bergidylle. II. Heine's Harzreise. 16°. 44 S. Eigentum und Verlag von C. R. Stolle's Hofbuchhandlung Harzburg 1888. [Orig.-Umschlag.]

32

Burschenschaftliche Blätter. II. Jahrgang. Nr. 9 u. 10. 1. u. 15. Mai 1888. Heinrich Heine und die Burschenschaft. Von Dr. Karl Hessel (Mermannia-Bonn).

Das Buch berühmter Duelle von Dr. Adolph Kohut. 8°. 4 Bl. 263 S. Berlin. Alfred H. Fried. 1888. [S. 69—82: Heinrich Heine und Salomon Strauß.]

Deutsche Rundschau. Band LV. 1888. Juni. S. 388—94: In dem Auffatz Unter d. Linden von Jul. Rodenberg vielfache Berührung mit Heine, Fanny Hensel, Meyerbeer . . . [Origlwd.]

Heinrich Heine und sein Vaterland. Von Hermann Schärf. Motto: „Als ich das Vaterland . . . Zweite ungearbeitete Auflage. 8°. 18 S. Czernowitz, 1888. H. Bordini's k. k. Universitätsbuchhandlung. Druck von R. Eckhardt. [S. 18 mit der Schlußbemerkung: Fragment aus einem im Jänner 1875 in Czernowitz gehaltenen Vortrage.]

I 9.74

Schorers Familienblatt 1888. 13. Heft. S. 582—584: Die Quelle von Heines Ufra. Eine litterarhistorische Plauderei von Gustav Karpeles. [Origlwd.]

- Deutsche Dichtung. IV. Band. 11. Heft. 1. September 1888. Ein Brief Heinrich Heines. [An Herloßsohn. 16. Nov. 1830.] [Orglwd.]
- Heine's neue Gedichte. Letzte Gedichte. 16°. VIII. 351 S. Stuttgart. Verlag von Carl Krabbe. 1888. [Orglwd.]
- 33) Heinrich Heine's Autobiographie. Nach seinen Werken, Briefen und Gesprächen. Herausgegeben von Gustav Karpeles. Zweite Auflage. 8°. VI. 586 S. Berlin. Verlag von Robert Oppenheim. 1888.
- 34) Heinrich Heine und die Frauen. Von Dr. Adolph Kohut. Mit einem Gedicht an die Kaiserin und Königin Elisabeth von Oesterreich-Ungarn von Fr. von Hohenhausen und mit sechs Portraits. 3. Auflage. 8°. XI. 2 Bl. 352 S. Berlin. Alfred G. Fried's Verlag. 1888. [Gleddb.]
- Das Heinrich Heine-Denkmal oder: Der Standal auf dem Parnasse. Ein dramatisches Capriccio von Christophorus Treumund. 4. Auflage. (Sep.-Abdr. a. d. „Oesterr. Reformier“ Nr. 83.) 8°. 40 S. Wien 1888. Verlag von Cornelius Wetter, III., Hauptstraße 22.
- Zwölf Bilder nach dem Leben. Erinnerungen von Fanny Lewald. Motto: Und manche . . . 8°. 4 Bl. 398 S. 1 Bl. Berlin 1888. Verlag von Otto Janke. [S. 196—281: Erinnerungen an Heinrich Heine. 1886.] [Cart.]
- Life of Heinrich Heine by William Sharp. Kl. 8°. 218 S. London. Walter Scott, 24 Warwick Lane . . . 1888. [Orig.-Lwd.]
- \*Vierteljahrschrift für Litteraturgeschichte. Unter Mitwirkung . . . herausgegeben von Bernhard Seuffert. Erster Band. Weimar. Hermann Böhlau. 1888. [S. 511—521: Zur Erklärung einiger Gedichte Heines. (Unterz.) Koblenz. Karl Hessel.]
- Charles Monselet de A à Z Portraits contemporains . . . 8°. 2 Bl. 337 S. Paris, G. Charpentier et Cie, . . . 1888. [S. 146—147: Madame Henri Heine.]



- Heinrich Heines sämtliche Werke. Mit Einleitungen, erläuternden Anmerkungen und Verzeichnissen sämtlicher Lesarten. Von Dr. Ernst Elster. Fünfter Band. 8°. 2 Bl. 554 S. 1 Bl. Leipzig. Bibliographisches Institut. [1889.] — Sechster Band. 2 Bl. 635 S. [Hlwbbde.]
- François Mignet par Edouard Petit . . . . 8°. VIII. 316 S. [Mit 1 Portr.] Paris librairie académique Didier Pérrin et Cie, . . . . 1889. [174—175 (Brief Heines): Paris, le 17 janvier 1849.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- \*Zeitschrift für den deutschen Unterricht. Unter Mitwirkung . . . herausgegeben von Dr. Otto Lyon. 3. Jahrgang. Leipzig, Verlag von B. G. Teubner. 1889. [S. 47—68: Die metrische Form in Heines Dichtungen. Von Karl Hessel in Koblenz.]
- Die freien Rhythmen in Heinrich Heines Nordseebildern. Ein Beitrag zur neuen deutschen Metrik von Paul Remer, Dr. phil. Motto: . . . . 8°. 56 S. Heidelberg. Carl Winter's Universitätsbuchhandlung. 1889.
- Henri Heine. Le Tambour Le Grand suivi du voyage en Italie. Traduction nouvelle de Camille Prieur. Kl. 8°. IX. 303 S. 1 Bl. Table. Paris, E. Dentu, Éditeur . . . . 1889. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [Bibliothèque choisie . . . . XLV.]
- Staatengeschichte der neuesten Zeit. Siebenundzwanzigster Band. H. v. Treitschke Deutsche Geschichte im neunzehnten Jahrhundert. Vierter Theil. [Mit dem Titel: Deutsche Geschichte . . . . Vierter Theil. Bis zum Tode König Friedrich Wilhelms III.] Gr. 8°. VIII. 753 S. 1 Bl. Leipzig. Verlag von S. Hirzel. 1889. [Orig.-Umschlag.] [Mit mehrfacher Bezugnahme auf Heine.]
- Jean Paul. Sein Leben und seine Werke. Von Paul Herrlich. Leg. 8°. XI. 655 S. Berlin, Weidmannsche Buchhandlung. 1889. [Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine, so S. 66 ff. usw.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Ferdinand Lassalle. Sein Leben und Wirken. Auf Grund der besten und zuverlässigsten Quellen geschildert von Dr. Adolph Kohut. Mit ungedruckten Briefen . . . . Gr. 8°. IX. 210 S. Leipzig. Verlag von Otto Wigand. 1889. [S. 18—22: Drittes Kapitel. Reise nach Paris. — Beziehungen zu Heinrich Heine.] [Lwd.]
- \*Die Gegenwart. Band XXXVI. Nr. 47 und 48. 23. u. 30. November 1889. Heine und Lassalle. Von Gustav Karpeles.
- Werther par Goethe traduction nouvelle de N. Fournier précédée d'une étude sur Goethe par Henri Heine. Nouvelle édition. 8°. 269 S. Paris, Calmann Lévy, éditeur . . . . 1889. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Carl Joh. Phil. Spitta: Pfalter und Harfe. Mit einer Einleitung von Ludwig Spitta. 8°. CXXXVI. 195 S. Gotha. Friedrich Andreas Berthes. 1890. [Bibliothek theolog. Klassiker, 25. Band.] [In der Einleitung Briefe von A. Peters an Spitta in Bezug auf Heine.] [Origlnb.]

Leipziger Tageblatt und Anzeiger. Nr. 3. 3. Januar 1890. 1. Beilage. Der junge Heine. Von Franz Woenig.

Beiträge zur Geschichte des Niederrheins. Jahrbuch des Düsseldorfer Geschichts-Vereins. Fünfter Band. Gr. 8°. 2 Bl. 169 S. 2 Taf. Düsseldorf 1890. Druck und Verlag der Buchdruckerei C. Kraus (Ed. Lintz). [S. 144: Heinrich Heine nicht 1799, sondern 1798 geboren. Aufstellung des Rabbiners Scheuer. (Unterz.) Fbr.] [Orig.-Umschlag.]

\*Katalog einer werthvollen Autographen-Sammlung aus dem Besitze der verstorbenen Herren Wendelin von Maltzahn, Hans Reimer und Anderer . . . . Versteigerung zu Berlin . . . . Gr. 8°. 3 Bl. 90 S. Berlin, Albert Cohn. 1890. [Nr. 541: Heine, An die Weidmann'sche Buchhandlung in Leipzig. Paris, 4. Feb. und 1. März 1836.]

Sammlung gemeinverständlicher . . . Vorträge . . . . N. F. Fünfte Serie. Heft 98. Eine vergessene Geschichtsphilosophie. Zur Geschichte des jungen Deutschlands. Von Dr. phil. Richard Fester. Gr. 8°. 38 S. Hamburg. Verlagsanstalt und Druckerei A.-G. (vormals J. F. Richter). 1890. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Geschichte des deutschen Kultureinflusses auf Frankreich mit besonderer Berücksichtigung der litterarischen Einwirkung. Von Professor Dr. Th. Sippfle. Zweiter Band. Zweite Abteilung. Gr. 8°. X. 166 S. Gotha. Verlag von E. F. Thienemanns Hofbuchhandlung. 1890. [S. 9—21: Zweites Kapitel. Börne und Heine in Paris. (Auch anderweitig vielfache Bezugnahme auf Heine.)] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Leipziger Zeitung. Nr. 81. 10. April 1890. Erste Beilage. Dr. Wertheim und Heinrich Heine.

\*Revue politique et littéraire Revue bleue Tome XLV. Nr. 16. 19 avril 1890. S. 496—501: Le premier amour de Henri Heine (1) Amélie Heine. [Unterz.] Marcel Prévost.

Die Neue Zeit. Revue des geistigen und öffentlichen Lebens. Achter Jahrgang. Stuttgart. Verlag von J. G. W. Diez. 1890. S. 170—184 [April]. Zur Verstunft Heinrich Heine's. Von Dr. Paul Nemer (Paris). [Hlwb.]

\*Deutschland. Wochenschrift für Kunst, Literatur, Wissenschaft und soziales Leben. Herausgegeben von Fritz Mauthner. Erster Jahrgang. Glogau 1890. Verlag von Carl Flemming. Nr. 30. Berlin, den 26. April. Heinrich Heine und unsere Zeit. Eine litterarhistorische Skizze von Leo Berg.

Herr von Treitschke und das junge Deutschland. Von Paul Herrlich. 8°. 84 S. Berlin 1890. Rosenbaum & Hart.

Heinrich Heine's Verhältnis zur Religion. Von Dr. Alfred Christlieb Kalischer. 8°. 72 S. Dresden-N. Ferdinand Vehlmann, Verlagsbuchhandlung. 1890.

- \*Frankfurter Zeitung. 1890. Nr. 144, 24. Mai; 149, 29. Mai; 155, 4. Juni. Heine und die Schwaben. (Mit ungedruckten Briefen Chamisso's, Heines und Schwabs.) Von Karl Emil Franzos. [Passus aus e. Brief an Menzel. — Brief an Barmhagen. Paris, Mitte Mai 1832. — An die Weidmann'sche Buchhandlung. Paris, 4. Februar 1836. — An dieselbe vom 1. März 1836.]
- Magazin für die Literatur des In- und Auslandes. 59. Jahrg. Nr. 24. 14. Juni 1890. Ein Brief H. Heines an Kertbeny. [15. August 1849.] [Unterz.] E. S. [Hlwd.]
- Die Grenzboten. 49. Jahrgang. Zweites Vierteljahr 1890. S. 522—525: Jungdeutschland. [Behandelt Treitschke und dess. Angriffe auf Heine etc., sowie Herrlich's diesbezügl. Schrift.] [Hlwd.]
- Tägliche Rundschau. Unterhaltungs-Beilage 146. 26. Juni 1890. H. Heine. Brief an Mignet vom 17. Januar 1849. [Derselbe Brief auch 1893 in d. Zeff. Btg. nochmals als „ungedruckt“ wiedergegeben.]
- Von und aus Schwaben. Geschichte, Biographie, Litteratur. Von Wilhelm Lang. Sechstes Heft. 8<sup>o</sup>. VIII. 212 S. Stuttgart. Verlag von W. Kohlhammer. 1890. [S. 86—134: Gustav Kolb. Mit vielfacher Beziehung auf Heine.] [Orig.-Umschlag.]
- \*L. Lévy-Bruhl. L'Allemagne depuis Leibniz. Essai sur le développement de la conscience nationale en Allemagne 1700—1848. 8<sup>o</sup>. IV. 490 S. 1 Bl. Paris. Librairie Hachette et C<sup>ie</sup> . . . . 1890. [S. 425—444: La jeune Allemagne. — Henri Heine.]
- Der Deutsche Roman des 19. Jahrhunderts. Von Hellmuth Mielfe. 8<sup>o</sup>. VIII. 351 S. Braunschweig. C. A. Schwetschke und Sohn (Appelhan's & Pfennigtorff). 1890. [Heine, S. 77, 80, 82, 93, 301.] [Orglwd.]
- Heinrich Heines sämtliche Werke. Mit Einleitungen, erläuternden Anmerkungen und Verzeichnissen sämtlicher Lesarten. Von Dr. Ernst Elster. Siebenter Band. 8<sup>o</sup>. 2 Bl. 1 Portr. u. 1 Facsimile, 122 S. u. 656 S. Leipzig. Bibliographisches Institut. [1890.] Die Ausgabe brachte in den ersten 3000 Exemplaren ein anderes Porträt, als jetzt (doch bereits seit 1890) vorliegt. [Hlwd.]
- \*Die Nation. Wochenschrift für Politik, Volkswirtschaft und Litteratur. Herausgegeben von Dr. Th. Barth. 7. Jahrgang. Nr. 46—48. 16., 23. u. 30. August 1890. Die Tragödie in Heine's Leben. I. II. III. [Unterz.] Ludwig Beer.
- \*Vierteljahrsschrift für Literaturgeschichte. [Seuffert.] Dritter Band. 1890. [S. 589—601: Heines 'Heimkehr'. (Unterz.) Graz. Bernhard Seuffert.]
- Deutsche Rundschau. Band LXV. 1890. November. S. 320: Referat über Heines Werke, hersg. von Elster. [Orglwd.]
- Ueber den Sarkasmus Heinrich Heine's. Eine Kritik von Aschkenas Apparatus. Gr. 8<sup>o</sup>. 2 Bl. 26 S. Leobschütz 1890. Georg Schnurpfeil.

- Das Goethe'sche Zeitalter der deutschen Dichtung. Von Eduard Griesebach. Mit ungedruckten Briefen Wilhelm Heine's und Clemens Brentano's. 8°. 4 Bl. 197 S. Leipzig. Verlag von Wilhelm Engelmann 1891. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [S. 87. 109. 119. 125. 141—159. 187. 188: Heine]
- \*Allgemeine Zeitung des Judenthums. 55. Jahrgang. Nr. 4 u. 5. 22. u. 29. Januar 1891. Junz und Heine. Ein Vortrag von Rabbiner Dr. Ziegler.
- Deutsche Dichtung. IX. Band. 10. Heft. 15. Februar 1891. Zu Heine's Wintermärchen. Mit einer Zuschrift von Fr. Wille in Marienfeld.
- Heine's Memoiren. Fantastische Oper in 5 Bildern (Vorspiel, 3 Acte und Nachspiel). Text mit Verwendung mehrerer Gedichte von Heine, von Eduard v. Dubsky. Musik von Ludwig Burger. Übersetzungsrecht vorbehalten. Eigenthum des Verlegers. [Vignette.] 16°. 93 S. Verlag von Rudolf Drottloff (Gustav Heckenast's Nachfolger). [Pressburg.] [1891.] Orig.-Umschlag.
- Der Nebelungen Lied. Von Sebastian Brunner. [Motto:] Vierte Auflage. Mit einem Stahlstiche. [J. Fühlich pinx. A. Petrad sc.] Kl. 8°. XVI. [wovon I und II als Untertitel fehlt.] 213 S. Regensburg. Verlags-Anstalt vorn. G. J. Manz. 1891. [Sowohl im Vorwort als auch im Texte mehrfache Bezugnahme auf Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Die dichterische Sprache in Heines „Buch der Lieder“. Inaugural-Dissertation . . . . . öffentlich verteidigen wird Max Seelig aus Königsberg i. Pr. Opponenten . . . . . 8°. XVI. [I. u. II. Orig.-Umschlag? fehlt.] 110 S. 1 Bl. Halle a. S. Hofbuchdruckerei von C. A. Kaemmerer & Co. 1891.
- Deutsche Dichtung. X. Band. 1. Heft. 1. April 1891. Heines Nachlaß. Nach ungedruckten Quellen. Von Karl Emil Franzos. [I.]
- 2. Heft. 15. April 1891. Heines Nachlaß. Nach ungedruckten Quellen. Von Karl Emil Franzos. II.
- 4. Heft. 15. Mai 1891. Heines Nachlaß. Nach ungedruckten Quellen. Von Karl Emil Franzos. III.
- 5. Heft. 1. Juni 1891. Heines Nachlaß. Nach ungedruckten Quellen. Von Karl Emil Franzos. IV.
- Kölnische Zeitung. Erste Beilage zur Sonntags-Ausgabe. Nr. 571. 12. Juli 1891. Heines Verhältnis zur Musik. Von Alfred Bod.
- \*Frankfurter Zeitung. 1891. Nr. 196. 15. Juli. Moser, der Freund Heines. (Mit ungedruckten Briefen.) Von Prof. Dr. Ludwig Geiger. [Brief an Moser ohne Datum (28. Febr. 1826). Begleitbrief zu e. Schreiben vom 24. II. 26. an denselben.]
- Deutsche Dichtung. X. Band. 8. Heft. 15. Juli 1891. Heines Nachlaß. Nach ungedruckten Quellen. Von Karl Emil Franzos. V.
- 12. Heft. 15. September 1891. Heine's Nachlaß. Nach ungedruckten Quellen. Von Karl Emil Franzos. VI. [Schluß.]

Deutsche Dichtung. XI. Band. 1. Heft. 1. Oktober 1891. Reliquien. Ungedruckte Briefe von Heinrich Heine, N. Lenau . . . Mitgeteilt von Karl Emil Franzos. [Heine an Voccage, 7. May 1834.]

Heinrich Heine. Sein Leben, sein Charakter und seine Werke, dargestellt von Heinrich Reiter. Vignette. Gr. 8°. 2 Bl. 127 S. Köln, 1891. Commissions-Verlag und Druck von J. P. Bachem. Die einzelnen Bogen tragen die Norm: Görres-Ges. III. Vereinschrift für 1891. [Gled.]

Die Litteratur des neunzehnten Jahrhunderts in ihren Hauptströmungen dargestellt von Georg Brandes. Sechster Band. Das junge Deutschland. Gr. 8°. 3 Bl. 462 S. Leipzig, Verlag von Veit & Comp. 1891. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Zu Heines Balladen und Romanzen. Von Dr. Oskar Netoliczka, Professor . . . 4°. 31 S. Kronstadt. Buchdruckerei von Johann Gött & Sohn Heinrich. 1891. Beigelegt: Druckfehlerberichtigung.

Zwei Buschmänner (Börne und Heine). Altenmäßig geschildert von Sebastian Brunner. [Motto.] 8°. XII. 406 S. 1 Bl. Paderborn. Druck und Verlag von Ferdinand Schöningh. 1891. Zweigniederlassungen in Münster i. W., Osnabrück und Mainz.

Berichte des Freien Deutschen Hochstiftes zu Frankfurt am Main. Herausgegeben vom Akademischen Gesamt-Ausschuß. Neue Folge. Siebenter Band. Jahrgang 1891. Heft 3/4. Gr. 8°. S. 386 ff. Die Turleifage von Herrn Dr. F. Rehorn. Frankfurt am Main. Druck von Gebrüder Knauer. Orig.-Umschlag. [Mit Bezug auf Heine.]

\*Zeitschrift für vergleichende Litteraturgeschichte und Renaissance-Litteratur. Herausgegeben von Dr. Max Koch, Professor . . . und Dr. Ludwig Geiger, Professor . . . Neue Folge. — Vierter Band. Berlin 1891. Druck und Verlag von A. Haack. S. 383—385: Entlehnungen. Von Anton Englert. I. Zu zwei Heineschen Liedern.

Studium und Studentenleben vor vierzig bis fünfzig Jahren und eine schwere Prüfung nach absolviertem Universitäts-Studium. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte des XIX. Jahrhunderts. Von Leopold Rist. Kl. 8°. VII. 587 S. Junsbrud. Verlag der Vereinsbuchhandlung. 1891. [S. 290 ff. Heinrich Heine kehrt in seiner Krankheit zu Gott zurück.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Schriften des Institutum Judaicum in Berlin. No. 9. Die evangelische Christenheit und die Juden in der Zeit des Zwiespalts in der christlichen Lebensanschauung unter den Völkern. A. Zweite Hälfte des 18. Jahrhunderts. Das europäische Festland während des 19. Jahrhunderts. Von Lic. J. F. A. de le Roi, Pastor in Elberfeld. Gr. 8°. VIII. 357 S. Berlin, H. Reuther's Verlagsbuchhandlung. (H. Reuther & O. Reichard.) 1891. [S. 161, 244—246, Heine.] [Beigelegt der 1. u. 3. Band dieses Werkes 1884, 1892, im letzteren S. 362 ein Hinweis auf Heine.] [Ppbd. m. Titel.]

Ueber die Einflüsse der Romantik auf Heinrich Heine. Ein Vortrag von Dr. Theodor Odinga Privatdozent . . . Kl. 8°. 26 S. 1 Bl. Horgen. Druck von J. Schläpfer 1891.

- \*Edmond Biré Victor Victor Hugo après 1830. Tome premier — deuxième, 8°. II. 296 u. 255 S. Paris. Librairie académie Didier Perrin et Cie, . . . 1891. [Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine.]
- \*Vierteljahrschrift für Litteraturgeschichte. [Seuffert.] Vierter Band. 1891. [S. 465—508: Zu Heines Biographie. (Unterz.) Leipzig. Ernst Elster.]
- Berliner Fremdenblatt. Sonntag-Beilage. Nr. 41. Drittes Blatt zu Nr. 237. 11. October 1891. „Du bist wie ein Blume.“ Von Dr. Gustav Karpeles.
- Deutsche Hausfrauen-Zeitung. Wochenschrift . . . Herausgegeben und geleitet von Frau Lina Morgenstern. Verlag der Deutschen Hausfrauen-Zeitung, Berlin. XVIII. Jahrgang. Nr. 46. 15. November 1891. Kaiserin Elisabeth [und das] Heine-Denkmal.

- Kultur- und Litteraturbilder. Von Dr. Oscar Fiedler, Direktor . . . Gr. 8<sup>o</sup>. VI, 252 S. Valparaiso 1892. Selbstverlag. Hamburg, C. Boyesen's Buchhandlung. [S. 246 f. Heinrich Heine.] [Origimb.]
- Histoire littéraire de la Suisse romande des origines à nos jours par Virgile Rossel. Tome second. I. Des premières années du dix-huitième siècle à la révolution. II. De la révolution au romantisme. III. La littérature contemporaine. Lex. 8<sup>o</sup>. 637 S. Genève — Bâle — Lyon. H. Georg, Libraire éditeur Paris librairie Fischbacher, 33, rue de Seine — 1891. Tous droits réservés. [Orig-Umschl.] [Heine pag. 428, 477, 478.] [Beigelegt Bd. I. desselben Werkes 1889.]
- Historisch politische Blätter. Bd. 109. Erstes Heft. 1892. S. 74—80: Börne und Heine. [Referat über Brummers gleichnamiges Werk. Untert.] G.
- Das junge Deutschland. Ein Buch deutscher Geistesgeschichte von Johannes Broelß. Mit den Bildnissen von Gutzkow und Laube. Motto: „Sprühender, blühender, . . .“ Lex. 8<sup>o</sup>. VI, 804 S. Stuttgart 1892. Verlag der J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger. [Orig.-Umschl. Unbeschnitten.]
- Deutsche Dichtung. XI. Band. 11. Heft. 1. März 1892. Zum „Schwabenstreik“ von 1836.
- \*Der Abend. Berlin. Herausgeber: Hugo Lubliner. 1892. Nr. 1. 24. März. Neue Veröffentlichungen über Heinrich Heine. (Mit ungedruckten Briefen und Dokumenten.) Von Gustav Karpeles I.
- \*— 1892. Nr. 2. 25. März. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles II.
- \*— 1892. Nr. 3. 26. März. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles. III. [Ein unediertes Stammbuchblatt von Heine. — Ein Brief an Herzfeld a. d. J. 1838 u. ein Brief an Forst 2. April 1831.]
- \*— 1892. Nr. 4. 28. März. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles. IV. [Ein Brief an j. Bruder Max Passy, 10. Mai 1848.]
- \*— 1892. Nr. 5. 29. März. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles. V. [Brief an Max, ohne Datum.]
- \*— 1892. Nr. 6. 30. März. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles. VI. [Brief an Max vom 3. Dec. 1848. — An denselben. 1850.]
- \*— 1892. Nr. 7. 31. März. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles. VII. [Fortsetzung d. Briefe an Max vom 9. Jan., 23. März 1850 u. 12. Aug. 1852.]
- \*— 1892. Nr. 8. 1. April. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles. VIII. [Brief an Max. 25. August 1852. Mit Facsimile.] [Vergl. hierzu: Wof. Zeitg. 1892. 13. April. Erste Beilage.]
- \*— 1892. Nr. 9. 2. April. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles. IX. [Brief an Max. 31. Aug. 1852.]

- \*Der Abend. 1892. Nr. 10. 4. April. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles X. [Brief an Max. 3. Sept. 1852.]
- \*— 1892. Nr. 11. 5. u. 6. April. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles XI. [Brief an Max, ohne Datum. An denf. 21. Septemb. 1852.]
- \*— 1892. Nr. 12. 6 u. 7. April. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles XII. [Brief an Herzfeld (1838). An Lion Gozlan. — An Gérard du Nerval. Paris, 28. Sept. 1848.]
- \*— 1892. Nr. 13. 7. u. 8. April. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles XIII.
- \*— 1892. Nr. 14. 8. u. 9. April. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles XIII. [XIV.] [Brief an Oskar Reichel. Paris, 22. Novemb. 1851.]
- \*— 1892. Nr. 15. 9. u. 10. April. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles XV.
- \*— 1892. Nr. 16. 11. u. 12. April. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles XVI.
- \*— 1892. Nr. 17. 12. u. 13. April. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles XVII.
- \*Vossische Zeitung. 1892. Nr. 175. 13. April. Erste Beilage. Heine und Friedland von Karl Emil Franzos. [Vergl. hierzu: Der Abend 1892, 1. April.]
- \*Der Abend. 1892. Nr. 18. 13. u. 14. April. Neue Veröffentlichungen . . . Von G. Karpeles: (Schluß.)
- Historisch politische Blätter. Bd. 109. Drittes Heft. 1892. S. 226—32. Salfalle und Heine.
- Rölnische Zeitung. Nr. 426 u. 434. 26. u. 29. Mai 1892. Die versunkene Stadt und der segnende Christus. Eine Heine-Studie von Karl Hessel.
- \*Vierteljahrsschrift für Litteraturgeschichte. [Seuffert.] Fünfter Band. 1892. [S. 156—157. Heines Aechtes Traumbild. (Unterz.) Berlin. Richard M. Meyer.]
- Die Grenzboten. 51. Jahrgang. Zweites Vierteljahr. 1892. S. 407—425: Das junge Deutschland. [In Anlehnng. an das Bröls'sche Werk.] [Hlwd.]
- \*Revue politique et littéraire Revue bleue Tome L Nr. 9. 27 août 1892. S. 267—273: Souvenirs littéraires (1) Henri Heine. [Unterz.] Edouard Grenier.
- Heinrich Heines Familienleben. Von seinem Nefsen Baron Ludwig v. Embden. Mit 122 bisher ungedruckten Familienbriefen des Dichters von den Universitätsjahren bis zu seinem Tode, und 4 Bilder. [sic!] 8°. 344 S. Hamburg. Hoffmann & Campe Verlag. 1892. [Hfzbd.]



- Heinrich Heine und der Antisemitismus. Von Johann Albert. Gr. 8°. 45 S. 1 Bl. [Verlagsanzeige.] Koffen in Sachsen. Verlag von P. Westphal, Spezialbuchhandlung für antisemitische Litteratur. 1892. [Orig.-Umschlag.]
- Philibert Audebrand Petits mémoires du XIX<sup>e</sup> siècle. Henri Heine. Le sonnet de Félix Arvers . . . . 8°. XV, 321 S. Paris. Calmann Lévy, Editeur . . . . 1892. [S. 1—98; Henri Heine. Die auf S. 64—65 u. 67—68 mitgeteilten Aufsätze von Heine „L'avocat“ und „Histoire d'un puceron“ werden wohl schwerlich als echt zu gelten haben.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Rheinische Zeitung. Nr. 872. 3. November 1892. Aus Heinrich Heines Familienleben. Von Karl Hessel. [L.]
- Deutsche Dichtung. XIII. Band. 4. Heft. 15. November 1892. Heine im Jahre 1848. Ungedruckte Briefe Heines an seine Mutter und Schwester. Mitgeteilt von Karl Emil Franzos. [Orig.-Umschlag.]
- Der ewige Jude in Monte Carlo. [H. Heine.] Ein Wintermärchen von der Riviera. 8°. 111 S. Dresden und Leipzig. C. Pierion's Verlag. 1892. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [Verfasser: F. von Königsbrun-Schaup.]
- Vierteljahrsschrift für Litteraturgeschichte. [Seuffert.] Fünfter Band. 1892. S. 315—328: Heines Beiträge zu Schads Almanach. (Mit Briefen Heines an Schad.) [Unterz.] München. Anton Englert.
- \*Englische Studien. Organ für englische Philologie . . . . Herausgegeben von Dr. Eugen Kölbing . . . . XVII. band. 1892. S. 181—182: Th. Gray und H. Heine. [Unterz.] Wismar i. M., Nov. 1891. O. Glöde.
- Rheinische Zeitung. Nr. 913. 17. November 1892. Aus Heinrich Heines Familienleben. II. Von Karl Hessel.
- Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. Nr. 270. 21. November 1892. Heinrich Heines Familienleben. [Referat.]
- Deutsche Dichtung. XIII. Band. 5. Heft. 1. December 1892. Neues von und über Heinrich Heine. [Emden, Heines Familienleben.] [Orig.-Umschlag.]
- \*Vierteljahrsschrift für Litteraturgeschichte. [Seuffert.] Fünfter Band. 1892. S. 546—72: Heines 'Buch Legrand'. [Unterz.] Koblenz. Karl Hessel.
- \*Zeitschrift für den deutschen Unterricht. 6. Jahrgang. 1892. S. 574: Zu einem Liede Heinrich Heines. [Unterz.] Northheim. R. Sprenger.
- \*Cornelia. Deutsche Elternzeitung. Bd. 57. 1892. S. 103—13. 137—146. Oskar Glüntzer, H. Heine und seine Eltern.
- \*Zeitschrift für den deutschen Unterricht. 6. Jahrgang. 1892. S. 136—143: Max Seelig, die dichterische Sprache in Heines Buch der Lieder. [Referat. Unterz.] Wismar i. M. O. Glöde.

- Die Nation. 10. Jahrgang. Nr. 15. 7. Januar 1893. Briefe von Heinrich Heine. [Unterz.] München. Max Bernstein. [Betr. H.'s Familienleb. v. Embden.]
- Nord und Süd. LXIV. 190. [Januar 1893.] S. 23—51: Briefe von Heinrich Heine an Heinrich Laube. Herausgegeben von Eugen Wolff. — Kiel. —
- Briefe von Heinrich Heine an Heinrich Laube. Herausgegeben von Eugen Wolff. 8°. 63 S. Breslau. Schlesiſche Buchdruckerei, . . . 1893. [S. 1: Urkunden zur Geſchichte der neuern deutſchen Literatur I. Orig.-Umfchlag. Unbeſchnitten.]
- Die Grenzboten. 52. Jahrgang. Nr. 8. 16. Februar 1893. S. 391—394: Heinrich Heine und die Kleinen von den Seinen. [Orig.-Umfchlag. Unbeſchnitten.]
- Die Leſſing-Legende. Eine Rettung von Franz Mehring. Nebſt einem Anhang über den hiſtoriſchen Materialismus. 8°. VIII. 500 S. Stuttgart. Verlag von J. G. W. Dieß. 1893. [S. 22—34: III. Heine, Gervinus, Danzel über Leſſing.] [Hlbd.]
- Die Nordſee. Meerdichtungen von Heinrich Heine. Nebſt einem Anhang. Heinrich Heine als Dichter des Meeres. Von Karl Heffel. Gr. 16°. 2 Bl. 180 S. Norden, 1893. Verlag von Herm. Braams. [Orig.-Umfchlag. Unbeſchnitten.]
- Die Zukunft. Herausgeber: Maximilian Harden. 2. Band. Nr. 24. 11. März 1893. Heine in Düſſeldorf. [Unterz.] München. Paul Seyſe. [Orig.-Umfchlag.]
- Die undeutſche Litteratur der Gegenwart. Ein Wort an die Modernen. Von einem Provinzler. 8°. 2 Bl. 74 S. Berlin. Verlag von Hans Lüſtenöder. 1893. [S. 1—11: Heine.] [Der Verfaſſer iſt nicht zu ermitteln. Nach Mitteilung der Verlagshandlung ſoll derſelbe Verlagsgeheimniß!! bleiben.]
- Heinrich Heine der Antisemit und Nihilist. Bausteine zum Heine-Denkmal aus Heine's ſämmtlichen Werken ſammengetragen von Dr. J. Staarſtecher. 8°. 55 S. Köln 1893. Druck und Verlag von J. P. Bachem.
- Deutſche Dichter in ihren Beziehungen zur Muſik. Von Alfred Bod. 8°. XI. 264 S. Leipzig. Verlag von Carl Reißner. 1893. [S. 221—236: Heine.] [Orig.-Umfchlag. Unbeſchnitten.]
- Der Einfluß deutſchen Geiſtes auf die franzöſiſche Litteratur des 19. Jahrhunderts bis 1870 von Dr. Fritz Meiſner, Privatdocent . . . Gr. 8°. VIII. 249 S. Leipzig 1893. Kengersche Buchhandlung, Gebhardt und Wilſch. [Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine.] [Orig.-Umfchlag. Unbeſchn.]
- Zeitfragen des chriſtlichen Volkslebens. Band XVIII. Heft 4. Das Verhältniß zwiſchen Chriſtentum und Litteratur mit beſonderer Beziehung auf Shakespeare, Goethe und das junge Deutſchland von Dekan Kapff in Kirchheim u. T. Gr. 8°. 43 S. Stuttgart. Druck und Verlag der Chr. Belſer'schen Verlagshandlung. 1893.

- Rheinische Eigentümlichkeiten in H. Heine's Schriften. Vom Oberlehrer Dr. Gerhard Zillgenz. 4<sup>o</sup>. 17 S. Waren. Druck von C. Quandt. [XXIV. Jahresbericht über das Städtische Gymnasium zu Waren. 1893.]
- \*Revue politique et littéraire. Revue bleue Tome LI. Nr. 18. 6. Mai 1893. S. 578—579: La statue et l'almanach de Henri Heine. [Unterz.] J. Legras.
- Die Grössen der modernen Literatur, populär und kritisch nach neuen Gesichtspunkten dargestellt. Von Dr. E. Dühring. Zweite Abtheilung: . . . Gr. 8<sup>o</sup>. XVI. 412 S. Leipzig. Druck und Verlag von C. G. Naumann. 1893. [S. 281—289: Heine.] [Hlwd. Beigelegt Teil I.]
- \*Frankfurter Zeitung. 1893. 14. Juni. Brief Heines an Mignet v. 17. Jan. 1849. Angeblich „ungedruckt“, vergl. jedoch: Tgl. Rundschau 1890 v. 26. Juni.
- Die Gesellschaft. Monatschrift für Litteratur . . . IX. Jahrgang. Heft 6. 1893. [S. 809 f. Spanische Litteratur mit Bezug auf Heine. Unterz. Johannes Faistenrath.] [Orig.=Umschlag. Unbeschnitten.]
- Deutsche Rundschau. Band LXXVI. 1893. August. S. 288—299: Zur neuesten Heine=Literatur. [Unterz.] Hermann Hüffer. [Orig.=Umschlag. Unbeschnitten.]
- Heinrich Heine. Die Harzreise. Für die reifere Jugend bearbeitet. [Bignette.] Kl. 8<sup>o</sup>. 60 S. Gera. C. B. Griesbach's Verlag. [1893.] [Orig.=Cart.]
- Judenlitteratur und Litteraturjuden. Aus Sebastian Brunner's Werken, dargestellt von H. R. Lenz. Kl. 8<sup>o</sup>. 1 Bl. 67 S. Münster i. Westf. Adolph Ruffell's Verlag. 1893. [S. 48 ff. Börne und Heine.]
- Heinrich Heine's Gesammelte Werke. Herausgegeben von Gustav Karpeles. Kritische Gesamtausgabe. Erster Band. Zweite Auflage. 8<sup>o</sup>. 1 Bl. LXXV. 402 S. [VII—LX: Biographische Einleitung von C. A. Buchheim.] Berlin. G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung. 1893. — Zweiter Band. XIX. 590 S. — Dritter Band. XXII. 401 S. 1 Bl. — Vierter Band. XXIV. 380 S. — Fünfter Band. XXIV. 461 S. 1 Bl. — Sechster Band. XVII. 480 S. 1 Bl. — Siebenter Band. XVII. 502 S. 2 Bl. — Achter Band. X. 617 S. — Neunter Band. 2 Bl. 577 S. 1 Bl. [Drighfsbde.]
- \*Zeitschrift für deutsche Sprache. Herausgegeben von . . . Sanders. Sechster Jahrgang. Paderborn. Druck und Verlag von Ferdinand Schöningh 1893. [S. 450—451: Einzelne Bemerkungen zu Stellen aus Briefen von Heinrich Heine.]
- Friedrich von Bodenstedt. Ein Dichterleben in seinen Briefen 1850—1892. Herausgegeben von Gustav Schend. 8<sup>o</sup>. X. 249 S. Berlin 1893. R. v. Decker's Verlag G. Schend, königlicher Hofbuchhändler. [Orig.=Umschlag.] [S. 19 in Bezug auf Heine.]
- Zum Besten des Fonds für ein Heine-Denkmal. Heine-Almanach. Als Protest gegen die Düsseldorf'sche Denkmalverweigerung. Herausgegeben in Verbindung mit hervorragenden Schriftstellern von der „Literarischen Gesellschaft“ in Nürnberg. 8<sup>o</sup>. V. [1 Porträt] 217 S. Nürnberg 1893. Verlag von Carl Koch, Buchhandlung.

Heinrich Heine der Schmutzfinf im deutschen Dichterwald von Dr. König-Witten.  
8°. 32 S. o. D. u. J. [Düsseldorf 1893.]

Düsseldorf und Heinrich Heine. Eine Würdigung des geschmähten Dichters.  
Motto: . . . Von Hugo Lachmanski. Preis 50 Pf. 8°. 31 S. Berlin  
1893. Friedrichstädtische Buchhandlung (M. Hannemann). 41/42. Friedrich-  
Straße 41/42.

Kleine Presse. Frankfurt a. M. Nr. 245. Erstes Blatt. 18. Oktober 1893.  
Das Heinrich Heine-Denkmal von Prof. E. Herter-Berlin, ursprünglich für  
Düsseldorf bestimmt, jetzt von Deutsch-Amerikanern für New-York erworben.  
[Mit e. Abbildung.]

Die Deutsche Nationallitteratur des Neunzehnten Jahrhunderts. Von Lic. Dr. Friedrich Kirchner, Professor . . . Gr. 8°. VIII. 686 S. Heidelberg-Georg Weisß. Verlag 1894. [Heine. S. 236—245.] [Eleg. Hmbdbb.]

Deutsche Dichtung. XVII. Band. 8. Heft. 15. Januar 1895. Heine in Frankreich. Mit einem ungedruckten Briefe Heines. [An Kolb. 22. April 1844.] [Unterz.] [R. G.] F.[ranzose]

Enrico Heine nella vita e negli scritti per Casimiro Varese Seconda edizione riveduta e ampliata. 8°. 362 S. Milano casa editrice galli di C. Chiesa e F. Guindani . . . 1894. [Orig. Umschlag. Unbeschnitten.]

Heinrich Heine im Lichte unserer Zeit. Von Hans R. Fischer. [Motto.] 8°. 37 S. 1 Bl. [Verlagsanzeige.] München. Druck und Verlag von Dr. C. Albert & Co. Separat-Conto. [1894.] [Orig.-Umschlag.]

Heinrich Heine und das Deutsche Volkslied. Eine kritische Untersuchung nach dem Stoffgebiete der Heine'schen Lyrik von Rudolf Heinrich Greinz. Lex. 8°. 2 Bl. 96 S. Neuwied. Leipzig. August Schupp. [1894.] [Auch unt. d. Titel: Kultur- u. Litteraturbilder 2. Heft.]

Die Sonne. Frankfurter Wochenschrift. Frankfurt a. M. IV. Jahrgang. Nr. 13. 1. April 1894. Discretus und Indiscretus aus Mainz. [Behandelt das Heine-Denkmal. Unterz.] G. E. Lambert.

Die Nation. 11. Jahrgang. Nr. 27. 7. April 1894. Das Heine-Denkmal. [Unterz.] Ernst v. Wildenbruch.

Frankfurter Zeitung. Nr. 120. Zweites Morgenblatt. 1. Mai 1894. War Heine ein „Franzose“?

Die Zukunft. 7. Band. Nr. 31. 5. Mai 1894. Das [Heine-Denkmal. [Von W. Garden.] [Orig.-Umschlag.]

Die neue Zeit. Nr. 32. XII. Jahrgang, II. Band. [Mai.] Heine und sein Denkmal.

Deutsche Rundschau. Band LXXIX. 1894. Juni. S. 348—372. Heinrich Heine in Paris. Neue Briefe und Urkunden aus seinem Nachlaß. Mitgeteilt und erläutert von Jules Vegras. [Neben einigen interessanten Lesarten, noch Briefe: An die Fürstin Belgiojoso, Paris, 11. avril 1835. — An dieselbe aus Paris 1835. — An Mignet, Boulogne, 2. Dec. 1835. — An dens. 1. Sept. 1836. — An die Fürstin Belgiojoso, Aix, 30. Oct. 1836. — An Mignet, 20. Oct. 1843. — An f. Frau, Hamb. 23. Aug. 1844. — An dies. 25. Sept. 1844. — [Der folgende an Campe gerichtete Brief, 19. Dec. 1844, bereits in M. H.'s Erinnergn. 1868 abgedruckt.] — An M. Levy, 23. Juni 1855, 3. Juli, 3. Aug., o. Datum, 4. Oct., o. Dat., 8. Oct., o. Dat., 6. Dec. 1855. 11. Febr. 1856, o. Dat.]

Frankfurter Zeitung. Nr. 152. Zweites Morgenblatt. 3. Juni 1894. Heinrich Heine in Aix.

- Tägliche Rundschau. Unterhaltungs-Beilage. Nr. 132. 9. Juni 1894. Referat betr. Legras Heine in Paris. [Unterz.] F. D.
- Rölnische Volkszeitung. Nr. 387. 1. Juli 1894. Brentano und Heine.
- Deutsche Rundschau. Band LXXX. 1894. Juli. S. 82—95. Heinrich Heine in Paris. Neue Briefe und Urkunden aus seinem Nachlaß. Mitgeteilt und erläutert von Jules Legras. (Schluß.) [Brief an Buloz v. Dat. (1855) — An Michel Chevalier, 24. Febr. 1855. — An Phil. Chasles, v. Dat. — An ? 6. März 1855. — An Guizot? v. Dat. — An Thiers? April 1855. — An ? Anfang Juli 1855. — An Thiers? Juli 1855. — An ? v. Dat.]
- Tägliche Rundschau. Unterhaltungs-Beilage. Nr. 154. 5. Juli 1894. Referat betr. Legras Heine in Paris. (Schluß.) [Unterz.] F. D.
- \*Atti e memorie della R. academia di scienze lettere ed arti in Padova anno CCXCV 1893—94 nuova serie-volume X<sup>o</sup>. Padova 1894. [S. 191—194: Un' idea fisiologica di Enrico Heine nota del . . . Prof. Arrigo Tamassia.]
- \*Zeitschrift für vergleichende Litteraturgeschichte. Neue Folge. — Siebenter Band. 1894. S. 245—251: Heines achttes Traumbild und Burns' Jolly Beggars. Von Rudolf Zenker.
- Allgemeine konservative Monatschrift. 1894. August. S. 851—861: Der Mann Heinrich Heines und der historische. Von Aug. Mühlhausen in Hamburg. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Die Grenzboten. 53. Jahrgang. Nr. 38 u. 39. 20. u. 27. September 1894. S. 558—573 u. S. 595—608: Heinrich Heine. Noch ein Beitrag zu dem Streit um sein Denkmal. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Illustrierte Elzevier-Ausgaben Heinrich Heine. Die Harzreise. Illustriert von Ludwig Stiller. 16<sup>o</sup>. 4 Bl. 156 S. 2 Bl. Leipzig. Hermann Seemann [1894]. [Orgbd.]
- Staatengeschichte der neuesten Zeit. Achtundzwanzigster Band. H. v. Treitschle. Deutsche Geschichte im neunzehnten Jahrhundert. Fünfter Theil. [Mit dem Titel: Deutsche Geschichte . . . Fünfter Theil. Bis zur März-Revolution.] Gr. 8<sup>o</sup>. VIII, 774 S. 1 Bl. Leipzig. Verlag von S. Hirzel 1894. [Origbfz.] [Mit mehrfacher Bezugnahme auf Heine.]
- Zeitfragen des christlichen Volkslebens. Band XIX. Heft 5. Heinrich Heine als deutscher Lyriker. Eine litterarische Kezerei. Von Jeannot Emil Fehr. v. Grotthuß. 31. S. Stuttgart. Druck und Verlag der Chr. Belfer'schen Verlags-handlung. 1894.

- Abhandlungen aus dem Gebiete der Ethik, . . . Von Ludwig Strümpell, Professor . . . 1. Heft: H. Heine's Bericht „zur Geschichte der Religion und Philosophie in Deutschland“ an die Franzosen i. J. 1835. . . . — Gr. 8°. III. 33 S. Leipzig. A. Deichert'sche Verlagsbuchhandlung Nachf. (Georg Böhme). 1895. (Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.)
- Heine in Frankreich. Eine litterarhistorische Untersuchung von Dr. Louis F. Bez. Gr. 8°. XII. 464 S. Zürich. Albert Müllers Verlag. 1895. Hfzbd. [S. 176 ff. Einige unretouchirte französische Briefe Heines.]
- Tägliche Rundschau. Unterhaltungs-Beilage. Nr. 27. 1. Februar 1895. [Referat über] B. Hehns Gedanken über Goethe. [Mit Bezug auf Heine. Unterz.] -k.
- H. Heine's 'Buch der Lieder' und sein Verhältnis zum deutschen Volkslied. Inaugural-Dissertation . . . vorgelegt von Robert Goetze aus Magdeburg. 8°. VI. 47 S. Halle a. S. Druck von Ehrhardt Karras. 1895.
- Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft. Redigirt von Carl Glossy. Fünfter Jahrgang. Gr. 8°. XVIII. 346 S. Wien. Verlag von Carl Konegen. 1895. [S. 112: Aus Bauernfelds Tagebüchern. 399. 8. Juni 1845. Mitteilung über einen Besuch bei Heine.] [Origlwd.]
- Frankfurter Zeitung Nr. 110. Erstes Morgenblatt. 21. April 1895. Am Grabe Heinrich Heine's. Von Karl Eugen Schmidt (Paris).
- Neue Revue. (Wiener Literatur-Zeitung.) Jahrgang VI. Wien, 24. April 1895. Nr. 17. S. 513—518. — [Daselbe] Nr. 18. S. 545—550. Der semitische Geist und die germanische Gesellschaft. Von Prof. Dr. Guglielmo Ferrero. [Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine.]
- Deutsche Dichtung. XVIII. Band. 5. Heft. 1. Juni 1895. Einiges über Heine. [Unterz.] Karl Emil Franzos.
- Neues Wiener Journal. Nr. 605. 3. Juli 1895. Das Grab Heinrich Heine's.
- Allgemeine Zeitung des Judenthums. 59. Jahrgang. Nr. 27. Berlin, 5. Juli 1895. Heinrich Heine's Testament. Ein Brief an Herrn Rabbiner Dr. J. M. Wise in Cincinnati. [Unterz.] Gustav Karpeles.
- Kölnische Zeitung Nr. 735. Zweite Beilage zur Sonntags-Ausgabe. 25. August 1895. „Höllenfahrt von Heinrich Heine.“ Ein verschollenes Buch. [Unterz.] Georg Bötticher.
- Internationale Litteraturberichte. Organ des deutschen Schriftsteller-Verbandes. 2. Jahrg. No. 31. 4. September 1895. Ein noch nicht erklärtes Werk Heines. Von Dr. W. Rudow. [Florentinischen Nächte.]
- Die Neue Zeit. Revue des geistigen und öffentlichen Lebens. Nr. 1. XIV. Jahrgang. I. Band. [Oktober 1895.] Heine an Marx. [Mit e Briefe Heines an Marx. Hamburg, den 21. Sept. 1844 u. e. Facsim.]
- Frankfurter Zeitung. Nr. 275. 4. October 1895. Heinrich Heine und Karl Marx.
- Briefe hervorragender Zeitgenossen an Franz Liszt. Nach den Handschriften . . . herausgegeben von La Mara. Erster Band: 1824 bis 1854. 8°. XII. 367 S. Leipzig. Druck und Verlag von

- Breitkopf & Härtel. 1895. [S. 67 f. Briefe Nr. 49. Heinrich Heine. (Kurz vor dem 16. April 1844 geschrieben.) — Nr. 50. (Zwischen 17. u. 25. April 1844.)] [Beigelegt Bd. II. Orig.-Umschlag.]
- Heinrich Heine's Familienleben. Erster Teil: Heine's Beziehungen zu Mutter, Schwester und Gattin. Zum ersten Male nach sämmtlichen vom Dichter selbst vorliegenden Nachrichten und mit Berücksichtigung aller dem Verfasser über diesen Gegenstand bekannt gewordenen Schriften kritisch dargestellt von J. Rassen. Gr. 8°. 3 Bl. 168 S. Fulda 1895. Druck und Commissions-Verlag der Fuldaer Actiendruckerei. [Hlwd.]
- Heinrich Heine als Dichter und Mensch. Beiträge zu seiner Charakteristik von Dr. Max Niecki, Königsberg i/Pr. 8°. 2 Bl. 170 S. Berlin 1895. Verlag von Wittscher & Röstel. Jägerstraße 61a. [Teile des vorliegenden Werkes erschienen zuerst als Königsberger Gymnasialprogramm 1894/95.]
- William Ratcliff von Heinrich Heine. Musik von Pietro Mascagni. Der deutsche Text ist nach der Uebersetzung von Maffei mit möglichster Beibehaltung des Heine'schen Originalen von Emil Taubert bearbeitet worden. 8°. 52 S. Ausschliessliches Verlags-Eigenthum von Ed. Bote & G. Bock, kgl. Hofmusikalienhändler. Berlin, Leipziger Strasse 37. [1895.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Ratcliff. Eine Operndichtung von Heinrich Heine. Vollständiges Buch. Durchgesehen und herausgegeben von Carl Friedrich Wittmann. Gr. 16°. 60 S. 2 Bl. [Verlagsanzeige.] Leipzig. Druck und Verlag von Philipp Reclam jun. [1895.] [Mit dem Titel: Universal-Bibliothek 3460.] [Orig.-Umschlag.]
- Heine in art and letters. Translated, with a prefatory note, by Elizabeth A. Sharp. Kl. 8°. XV. 250 S. London: Walter Scott, Ltd. Paternoster square. [1895.] [Orglwd.]
- Gespräche mit Goethe in den letzten Jahren seines Lebens. Von Johann Peter Eckermann. Mit Einleitung, Anmerkungen, Namen- und Sachregister herausgegeben von A. v. d. Linden. Dritter Band. 1822—1832. 8°. 206 S. Leipzig. Verlag von G. Varsdorf. 1895. [S. 156: G. Heine.] [Beigebunden die beiden ersten Bände desselben Werkes. 1896. 1895. Origlwd.]
- Collection des „Freien Blattes“. Band III. Heinrich Heine und Der Rabbi von Bacharach. Von Gustav Karpeles. Alle Rechte vorbehalten. 8°. 1 Bl. 64 S. 2 Bl. [Verlagsanzeige.] Wien 1895. Verlag des „Freien Blattes“. Ch. Reißer & M. Werthner. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- \*Neue Freie Presse. Nr. 11 210. 8. Dezember 1895. Neues von und über Heine. Von Gustav Karpeles. [Briefe an Barnhagen a. d. F. 1822. — 14. Mai 1826. (Ergänzung.) — 28. Nov. 1827. — 1. April 1828. (Ergänzung.) — Billet, 11. März 1829. 4. Febr. 1830. — 31. März 1838. — 16. Febr. 1846.]



Aus Heinrich Heine's Ahnensaal. Von Prof. Dr. David Kaufmann. 8°. XII. 312 S. Breslau. Schlesische Buchdruckerei, Kunst- und Verlags-Anstalt v. S. Schottländer. Leipzig: C. F. Steinacker. 1896. New-York: Gustav C. Stechert. [Hblebddd.] 35

Lyrische Dichtung und neuere deutsche Lyriker. Von Alfred Biese. Lex. 8°. VI. 1 Bl. 270 S. Berlin. Verlag von Wilhelm Herz (Bessersche Buchhandlung). 1896. [Zweites Kapitel: Die Romantik und die schwäbischen Lyriker. Eichendorff. H. Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]

Deutsche Rundschau. Band LXXXVI. 1896. Januar. S. 126—137: H. Heine und Ernst Christian August Keller. Mit bisher ungedruckten Briefen Heine's. Von Hermann Hüffer. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [An Keller, Berlin, 27. April 1822. — An dens., Juni 15. 1822. — An dens., Gnesen, 1. Sept. 1822. —]

Deutsche Dichtung. XIX. Band. 10. Heft. 15. Februar 1896. Neuere Heine-Litteratur. Von Gustav Karpeles.

Ludwig Börne und Heinrich Heine. Zwei litterarische Charakterbilder. Von Georg Brandes. 8°. 2 Bl. 154 S. Leipzig. Verlag von H. Varsdorf. 1896. [Orig.-Uwd. Separatausgabe aus dem „Jungen Deutschland“.]

Deutsche Dichtung. XX. Band. 5. Heft. 1. Juni 1896. Ueber Lenau, Hebbel, Halm und Heine. Aus ungedruckten Briefen Anastasius Grüns und Ludwig August Frankls. I.

— XX. Band. 6. Heft. 15. Juni 1896. Über Lenau, Hebbel, Halm und Heine. Aus ungedruckten Briefen Anastasius Grüns und Ludwig August Frankls. II.

Wie sollen wir Heinrich Heine verstehen. Eine psychologische Studie von F. C. Porzigky. Kl. 8°. 83 S. Berlin NW. 6. Verlag von Carl Dunder. 1896. 36

Heinrich Heine ein Nationaljude. Eine kritische Synthese von Max Jungmann. 8°. 48 S. Berlin 1896. Verlag Siegfried Cronbach. [Orig.-Umschlag.]

- Mag Kaufmann (Hamburg). Heines Liebesleben. Kl. 8<sup>o</sup>. VIII. 2 Bl. 135 S. Zürich. Albert Müllers Verlag. [1897.]
- H. Heine und Alfred de Musset. Eine biographisch-litterarische Parallele von Louis B. Bey. 8<sup>o</sup>. VIII. 117 S. Zürich. Albert Müller's Verlag. 1897.
- Adolphe Jullien. Le romantisme et l'éditeur Renduel Souvenirs et documents sur les écrivains de l'école romantique avec lettres inédites . . . . 8<sup>o</sup>. 4 Bl. 284 S. Paris, librairie Charpentier et Fasquelle . . . . 1897. [S. 48—49: Facsimile e. Briefes von Heine an Renduel, Paris ce 18 mars 1841.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Henri Heine Poète par Jules Legras Maître de conférences . . . . Kl. 8<sup>o</sup>. XXIV. 435 S. 2 Bl. Paris Calmann Lévy, éditeur ancienne maison Michel Lévy frères 3, rue Auber, 3 — 1897. Droits de reproduction et de la traduction réservés. [S. 397—435: Documents inédits. 3 Briefe à la princesse Belgiojoso. — 3 an Mignet. — 2 an Mathilde. — 11 an Lévy. — 1 an Buloz. — 2 an Michel Chevalier. — 1 an Philar. Chasles. — 2 an Guizot. 2 an Thiers. — 2 an Unbekannte. — Ferner: Préface. Unterz. Paris, ce juin 1855. — Préface destinée à Germania. — Printemps. Première traduction. —] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Briefwechsel zwischen Anastasius Grün und Ludwig August Franke. (1845—1876). Herausgegeben von Dr. Bruno von Franke-Hochwart. 8<sup>o</sup>. IX. 402 S. Berlin 1897. Concordia, Deutsche Verlags-Anstalt. [S. 29—79: über Lenau, Hebbel, Palm und Heine. (1850—1855.)] [Auch u. d. Tit. Aus dem neunzehnten Jahrhundert . . .]
- Nord und Süd. März 1897. S. 312—321: Goethe und Heine über die irische Frage. Von Karl Blind. — London. — [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Jahresbericht des K. K. zweiten Obergymnasiums in Lemberg für das Schuljahr 1897. Gr. 8<sup>o</sup>. S. 3—41: Eichendorffs Einfluss auf Heines Lyrik. [Unterzeichnet: S. Heller.] [Einleitung. A. Naturbeseelung.] Lemberg. Buchdruckerei des Stauropigianischen Instituts. 1897.
- Frankfurter Zeitung. 1897. Nr. 148. Wann ist Heinrich Heine geboren? Von Eduard Saef (Frankfurt).
- Deutsche Rundschau. Band LXXXI. Juni 1897. S. 379—408: Beiträge zu Heine's Biographie. Auf Grund ungedruckter Briefe des Dichters. Von Ernst Elster. [Orig.-Umschlag.] [An Döring (Witt). München, 12. Dec. 1827. — An dens. Münch., 23. Jan. 1827. — An ? Paris, 11. Jan. 1838. — An Kolb (August 1838). — An Weill, 17. März 1839. — An Kolb, Causerets, 8. Juli 1840. — An dens., 22. April 1844. — An Lassalle, 7. März 1846.]
- Preussische Jahrbücher. 88. Band. Juni 1897. S. 538—550. Heine und kein Ende. [Unterz.] Weimar. Franz Sandvoß (Xanthippus).

- Deutsche Rundschau. Band LXXXVII. Juli 1897. S. 49—64: Beiträge zu Heine's Biographie. Auf Grund ungedruckter Briefe des Dichters. Von Ernst Elster. (Schluß.) [Orig.-Umschlag.] [An Max Heine, 3ten Mai 1849. — An den], 22sten März 1850. — An denf. (22. od. 23. März 1850). Ferner noch genauere Wiedergabe einiger Briefe, welche M. Heine in f. Buche (1868) unterdrückt hat.]
- Deutsche Revue. XXII. August-Heft 1897. S. 149—170. Neues aus dem Leben Heinrich Heines. Nebst ungedruckten Briefen desselben. Mitgeteilt von Gustav Karpeles. [An Uhland, 4. May 1823. — An Koreff (1834?) — An Rosa Maria Hsing. 1835. — An Barnhagen, 24. Febr. 1846. — Albumblatt an ? — An Campe, Oktober 1854. — An f. Frau, a. d. J. 1855. Uebersetzgn. einzelner Briefe 2c. aus dem Buche von Legras. —].
- Heinrich Heine. Sein Leben in seinen Liedern (1797—1856). Ein Breviarium zum 100. Geburtstage (13. Dezember 1897). Herausgegeben von Richard Schaukal. Kl. 8°. X. 443 S. Berlin 1897. Fischer & Franke. [Origbd.]
- Heinrich Heines Liebestragödien. Litterar-historische Studie von Max Kaufmann. [Vignette.] 8°. 70 S. 1 Bl. [Die ersten 6 S. tragen römische Pagination.] Zürich & Leipzig. Verlag von „Stern's litterarischem Bulletin der Schweiz.“ 1897.
- Dichterische Idole. Heine. Horaz von Emil Mauerhof. Gr. 8°. 96 S. Zürich und Leipzig. Verlag von Karl Henckell & Co. [1897.]
- Französische Studien, herausgegeben von Dr. G. Körting, Professor . . . und Dr. E. Koschwitz, Professor . . . Neue Folge. Heft II. Die französische Litteratur im Urteile Heinrich Heine's von Dr. Louis P. Betz, Privatdozent . . . Gr. 8°. VIII. 67 S. Berlin. Verlag von Wilhelm Gronau. 1897. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Die Hauptströmungen der Litteratur des neunzehnten Jahrhunderts. Vorlesungen an der Kopenhagener Universität von G. Brandes. Uebersetzt und eingeleitet von Adolf Strodtmann. Vierter Band: Der Naturalismus in England. Die Seeschule. Byron und seine Gruppe. Einzig autorisierte deutsche Ausgabe. Fünfte, gänzlich umgearbeitete, vermehrte und mit einem Generalregister versehene Auflage. Jubiläums-Ausgabe. 8°. 4 Bl. 395 S. Leipzig, Verlag von H. Varsdorf. 1897. [Mit teilweiser Bezugnahme auf Heine.] [Origlwd.]
- Fünfter Band: Die romantische Schule in Frankreich. Uebersetzt von B. Rudow. Fünfte Auflage. Jubiläums-Ausgabe. 8°. 3 Bl. 394 S. Leipzig, Verlag von H. Varsdorf. 1897. [Heine, S. 6, 55, 58, 298, 365.] [Origlwd.]
- Sechster Band: Das junge Deutschland. Uebersetzt von A. [v. d. Linden. Fünfte Auflage. Jubiläums-Ausgabe. 8°. 3 Bl. 422 S. Leipzig, Verlag von H. Varsdorf. 1897. [Origlwd.]
- Euphorion. Zeitschrift für Litteraturgeschichte, herausgegeben von August Sauer. Vierter Band. Jahrgang 1897. S. 558—559. Ein Heinesches Plagiat. [Unterz.] Anton Englert.

- Die Nation. 15. Jahrgang. Nr. 11. 11. Dezember 1897. Heine's Naturgefühl. Zu Heinrich Heine's hundertjährigem Geburtstag (13. Dezember 1897). [Unterz.] Ernst Heilborn.
- Rölnische Zeitung. Nr. 1101. Erste Beilage zur Sonntags-Ausgabe. 12. Dezember 1897. Zu Heinrich Heines hundertstem Geburtstag.
- Leipziger Tageblatt . . . Morgen-Ausgabe. Nr. 636. 14. December 1897. Heinrich Heine und die Gegenwart. (13. December 1897.) [Unterz.] Rudolf von Gottschall.
- Cosmopolis Internationale Revue. Herausgeber: F. Ortman. Achter Band. Nr. XXIV. December 1897. S. 645—661: Heinrich Heine. A centenary retrospect. [Unterz.] Edward Dowden. [Orig.-Umschlag.]
- December 1897. S. 739—747: Henri Heine. [Unterz.] Edouard Rod. [Orig.-Umschlag.]
- December 1897. S. 870—886: Heinrich Heines Dichtung. Zum 13. December 1897. [Unterz.] Karl Frenzel. [Orig.-Umschlag.]
- Zürcher Diskussionen. I. Die Krankheit Heine's [zur Hundertjährigen Wiederkehr des Geburtstags Heine's — 13ter Dezember 1797 —] von Oskar Panizza. 4<sup>o</sup>. 4 Bl. Zürich IV. Turnerstraße 32. Verlag der Zürcher Diskussionen.
- Wefer-Zeitung. Nr. 18 344. 14. December 1897. Mittags-Ausgabe. Heinrich Heine. [Von W. Fitzer.]
- Die Gartenlaube. Nr. 51. 1897. Ein Besuch bei Heinrich Heine. Von Rudolf v. Gottschall.
- \*The Athenaeum Journal of English and Foreign Literature . . . Nr. 3660. December 18. 1897. [S. 855:] Heine's Centenary. Dr. Buchheim.
- \*Zeitschrift für vergleichende Litteraturgeschichte. Herausgegeben von Dr. Max Koch. Neue Folge. — Elfter Band. Weimar 1897. Verlag von Emil Felber. [S. 30—35: Gemeinsamkeit der Quellen für Goethes Paralipomena zur Walpurgisnacht und Heines Faust. Von Roderich Warkentin.]

- Heine's Einfluss auf Scheffel's Dichtungen. Inaugural-Dissertation . . . .  
von Wilhelm Südel. Dezember 1897. Gr. 8°. 59 S. Leipzig-R. Druck  
von Oswald Schmidt. 1898.
- Weltliteratur-Katalog eines Bibliophilen mit litterarischen und bibliographischen  
Anmerkungen von Eduard Grisebach. 8°. VIII. 2 Bl. 339 S. 1 Bl.  
Berlin. Ernst Hofmann & Co. 1898. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]  
[Heine, Seite 273—280. 339.]
- Neue Heine-Funde. Veröffentlicht von J. Rassen. Verfasser von H. Heines  
Familienleben. Erstes und zweites Tausend. 8°. 3 Bl. 111 S.  
Leipzig. Verlag von H. Barsdorf. 1898. [Auf dem Boulevard du  
Calvaire. (Von Karpeles als unecht nachgewiesen. Deutsche Dichtg.  
1. Okt. 1900.) — Der Kopf ist leer, das Herz ist voll . . . (vergl.  
Wiener Ztschr. v. Franck. 1846. Nr. 210. 20. Okt.)] [Orig.-Um-  
schlag. Unbeschnitten.]
- Das Heine-Grab auf dem Montmartre. Von A. v. d. Linden. Mit 2 Abbil-  
dungen. Gr. 8°. 1 Bl. 41 S. Leipzig. Verlag von H. Barsdorf. 1898.  
[Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Zeitschrift für Bücherfreunde. Monatshefte für Bibliophilie und verwandte  
Interessen. Herausgegeben von Feodor von Zobeltig. I. Jahrgang.  
Heft 11: Februar 1898. Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und  
Leipzig. [S. 576—581: Heines Buch der Lieder. Eine bibliographische  
Blauderei. Von Gustav Karpeles in Berlin. (Nr. 1 Portr. u. 2 Facsimiles.)]  
[Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Euphorien. Zeitschrift. Fünfter Band. 1898. S. 149—160: Legras, Henri  
Heine . . . [Referat. Unterz.] Bern. Oskar F. Walzel.
- Litteraturgeschichte des Rheinisch-Westfälischen Landes von Gustav Koepper.  
Ver. 8°. 1 Bl. 243 S. [Nebst einem Porträt von Emil Rittershaus.]  
Eibersfeld. Druck und Verlag von Sam. Lucas. [1898.] [Heine, Seite 2.  
38. 41—48. 74. 133. 146. 148.] [Org.-Umbd.]
- Jahresbericht des K. K. zweiten Obergymnasiums in Lemberg für das  
Schuljahr 1898. Gr. 8°. S. 3—42: Eichendorffs Einfluss auf Heines  
Lyrik. Fortsetzung. B. Romantisches. (S. 42: Schlusswort. Unter-  
zeichnet: S. Heller.) Lemberg. Buchdruckerei des Stauropigianischen  
Instituts. 1898.
- Euphorien. Zeitschrift. Fünfter Band. 1898. S. 512—528. German Wolfrum.  
(Zu Heine und Börne.) Mitgeteilt von Anton Wallner in Laibach.
- Philipp Spitta. Lieder aus der Jugendzeit. Gr. 16°. IV. 1 Bl. 248 S.  
Leipzig. Druck und Verlag von C. G. Naumann. 1898. [Orig.-Um-  
schlag. Unbeschnitten.] [Vergl. hierzu Elster, Deutsche Rundschau,  
Juni 1901. S. 443.]
- Ars amandi Göthe-Byron-Heine-Lenau. Herausgegeben von Richard Nord-  
hausen. Zeichnungen von Franz Stassen. Gr. 16°. 3 Bl. 263 S.  
Berlin. Verlag von Fischer & Franke. [1898. Origlebd.]

- Deutsche Dichtung. XXV. Band. 1. Heft. 1. Oktober 1898. Heinrich Heine's erstes Gedicht. Mitgeteilt von Prof. Dr. Ernst Elster. [Deutschland . . . . Deutschlands Ruhm will ich besingen . . .]
- XXV. Band. 1. Heft. 1. Oktober 1898. Motiv-Wanderungen. Von Richard M. Meyer. [III. Fichtenbaum und Palme.]
- XXV. Band. 1. Heft. 1. Oktober 1898. Heine-Autographen der Kaiserin Elisabeth. [Unterz.] Fr[anzos].
- XXV. Band. 3. Heft. 1. November 1898. Zu Heine's Gedichte: „Deutschland 1815.“

- Ignaz von Döllinger. Sein Leben auf Grund seines schriftlichen Nachlasses dargestellt von J. Friedrich. Erster Teil . . . 1799—1837. Gr. 8<sup>o</sup>. X. 506 S. München 1899. C. F. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck. [S. 206—216; Journalistische Thätigkeit in der „Cos“ (gegen H. Heine). H. Heines Rache.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Bühne und Welt. Zeitschrift für Theaterwesen, Litteratur und Kunst. Herausgegeben von Otto Elsner. I. Jahrgang Nr. 7. Januar-Heft 1. Verlag von Otto Elsner . . . Berlin. [1899. Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] S. 305 bis 310: Heinrich Heines dramatische Pläne. [Mit 1 Porträt. Unterz.] Gustav Karpelès.
- Bücher Diskussionen. Nr. 16—17. [Zweiter Jahrgang.] 1899. Heine und Platen eine Revision ihrer literarischen Prozeßakten von Max Kaufmann (Hamburg). 4<sup>o</sup>. 16. S.
- Deutsche Dichtung. XXVI. Band. 6. Heft. 15. Juni 1899. Heine und Kuranda. Von Prof. Dr. Ernst Eißler. [Schluß folgt.]  
— XXVI. Band. 7. Heft. 1. Juli 1899. Heine und Kuranda. Von Prof. Dr. Ernst Eißler. (Schluß.)
- Preussische Jahrbücher. 97. Band. Juli 1899. S. 24—31: Heinrich Heine. Eine Säkularbetrachtung. Von Otto Harnack.
- Deutsche Dichtung. XXVII. Band. 1. Heft 1. Oktober 1899. Ungedruckte Briefe von Heinrich Heine. Mitgeteilt von Prof. Dr. Ernst Eißler. I. An Detmold. 15. Jan. 1830. — An Thiersch. 15. März 1832.]
- Heinrich Heine. Aus seinem Leben und aus seiner Zeit. Von Gustav Karpelès. Lex. 8<sup>o</sup>. VI. 1. Bl. 347 S. 6 Beilagen. [Facsimile (3—4: handschriftliche Entwürfe von H. Heine.)] [Nebst 16 Tafeln und vielen Textillustrationen.] Leipzig 1899. Verlag von Adolf Tike. [Eleganter Hwdbd.]
- Beilage zur Allgemeinen Zeitung. 1899. Nr. 246. 27. Oktober. Heine und das Düsseldorfer Lyceum. Von Dr. Julius Asbach. I.
- Deutsche Dichtung. XXVII. Band. 3. Heft. 1. November 1899. Ungedruckte Briefe von Heinrich Heine. Mitgeteilt von Prof. Dr. Ernst Eißler. II. (Schluß.) [An Kolb. 27. Juli 1838. — An dens. (13. Juni 1840.) Ferner die Erklärung Heines aus dem „Constitutionnel“ vom 9. Juni 1840 (bisher unbekannt!).]
- Beilage zur Allgemeinen Zeitung. 1899. Nr. 257. 10. November. Heine und das Düsseldorfer Lyceum. Von Dr. Julius Asbach. II.
- Deutsche Dichtung. XXVII. Band. 5. Heft. 1. Dezember 1899. Heines Geburtstag. Von Karl Emil Franzos.
- Beilage zur Allgemeinen Zeitung. 1899. Nr. 279. 6. December. Heine und das Düsseldorfer Lyceum. Von Dr. Julius Asbach. III  
— 1899. Nr. 280. 7. December. Heine und das Düsseldorfer Lyceum. Von Dr. Julius Asbach. IV.

Allgemeine Zeitung des Judenthums. 63. Jahrgang. Nr. 49. Berlin, 8. Dezember 1899. Heinrich Heine. [Von Gustav Karpeles.]

Leipziger Zeitung. Wissenschaftliche Beilage. Nr. 145. 12. December 1899. Heinrich Heine's Künstler-Porträts. Zum 13. December. Von A. v. Winterfeld.

Heinrich Heine. In charakteristischen Zügen zum 100. Geburtstag entworfen von P. Tezelin Galusa, D. Gist. Motto: 8°. 38 S. München u. Wien. Verlag von Rudolf Abt. 1899.

Dramatische Gesellschaft Bonn. Zu Heinrich Heines Gedächtnis. 16. Dezember 1899. [Rückseite: Veröffentlichungen der Dramatischen Gesellschaft Bonn. Nr. 2. Nachdruck verboten.] Kl. 4°. 2 Bl. 79 S. [Orig. Cart. mit Aufdruck: Zu Heines Gedächtnis. Beigelegt: Alphabetische Folge der Gedenksprüche.]

Heinrich Heine und die deutsche Romantik. Inaugural-Dissertation . . . . von Otto zur Linde . . . . Gr. 8°. 2 Bl. 219 S. Freiburg i. Br. C. A. Wagner's Universitäts-Buchdruckerei. 1899. [Orig. Umschlag]



- Ausgewählte deutsche Dichtungen für Lehrer und Freunde der Litteratur erläutert von Karl L. Leimbach, Lic. theol. . . . Zweiter Teil. Vierte, . . . Auflage. 8°. VII. 351 S. Leipzig. Frankfurt a. M. Kesselringsche Hofbuchhandlung (E. v. Mayer) Verlag. [1900.] [Origlwd.] [S. 329—351: Heinrich Heine.]
- Heines Geburtstag von Karl Emil Franzos. 8°. 32 S. Berlin 1900. Concordia Deutsche Verlags-Anstalt. [Sep. Abdr. aus der „Deutschen Dichtung“, Band XXVII, Heft 5 vom 1. Dezember 1899.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- National-Zeitung. Berlin. 17. März 1900. Feuilleton. Interessante Heine-Reliquien finden wir in einem Dresdener Handschriftenkatalog . . .
- Das Düsseldorfer Lyceum unter bairischer und französischer Herrschaft (1805—1813). Von Jul. Asbach, Dr. phil. Direktor . . . 4°. 42 S. Düsseldorf. Druck von L. Voss & Cie., Königliche Hofbuchdruckerei. 1900. Progr.-Nr. 466. [Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine.]
- Illustrierte Geschichte der Weltliteratur von Dr. Johannes Scherr, ehemals Professor . . . Zehnte Auflage. Jubiläumsausgabe. Durchgesehen und bis auf die neueste Zeit ergänzt von Otto Hagenmacher, Professor. Erster Band. Lex. 8°. X. 1 Bl. 495 S. Stuttgart. Franck'sche Verlagsbuchhandlung. W. Keller & Co. [1900.] Zweiter Band. VI. 514 S. [Bd. II. S. 286 bis 290. Heine. Mit Porträt.] [Hfzbb.]
- Eduard Grisebach Weltliteratur-Katalog Ergänzungsband. 8°. IV. 140 S. 1 Bl. Berlin. Ernst Hoffmann & Co. 1900. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.] [Heine, S. 94, 99—101.]
- Deutsche Dichtung. XXVIII. Band. 4. Heft. 15. Mai 1900. Aus Heines Schulzeit. [I.]
- XXVIII. Band. 5. Heft. 1. Juni 1900. Aus Heines Schulzeit. [II.]
- XXVIII. Band. 6. Heft. 15. Juni 1900. Aus Heines Schulzeit. (Schluß.)
- Sonntagsblatt des „Bund“. Bern. Nr. 33—36. 19. u. 26. August. 2. u. 9. September 1900. Heinrich Heine als Philosoph. Von Dr. G. Emil Hügli.
- Die deutsche Litteratur des neunzehnten Jahrhunderts von Richard M. Meyer. Zweite Auflage. Fünftes bis neuntes Tausend. Lex. 8°. XXI. 960 S. [Mit 9 Porträts, darunter auch Heine.] [Auch m. d. Titel: Das neunzehnte Jahrhundert in Deutschlands Entwicklung . . . Band III.] Berlin, Georg Bondi 1900. [Org.-Hfz.]
- Deutsche Dichtung. XXVIII. Band. 11. Heft. 1. September 1900. An Heinrich Heine. [Gedicht. Unterz.] Otto Eugen Heinrich.
- Das Junge Deutschland und die preußische Censur. Nach ungedruckten archivalischen Quellen von Ludwig Geiger. Gr. 8°. XI. 1 Bl. 250 S. Berlin. Verlag von Gebrüder Paetel. 1900. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Deutsche Dichtung. XXIX. Band. 1. Heft. 1. Oktober 1900. Zu Heines Gedichten. Von Gustav Karpeles. [Das Gedicht: An Straube. Wie ich dein Büchlein . . ., wird nach einer neugefundenen Handschrift mitgeteilt. — Ebenso Varianten zu d. Gedichte: An die Tochter der Geliebten.]
- Tägliche Rundschau. Unterhaltungs-Beilage Nr. 296. 18. Dezember 1900. Aus H. Heines Nachlaß. Von Prof. Dr. Ernst Elster (Leipzig). Therese. [Mitteilgn. aus hinterlass. Papieren Heines, so u. a. „Du hast mir wie ein Wetterstrahl“ . . .]

- Das Liebesleben Hölderlins, Lenaus, Heines. Von Oskar Klein-Hattingen. Gr. 8°. 5 Bl. 326 S. Berlin 1901. Ferd. Dummlers Verlagsbuchhandlung. [Orig.-Lwd.]
- Die Nation. 18. Jahrgang. Nr. 20. 16. Februar 1901. Heinrich Heine's Leiden. [Unterz.] Hans Landsberg.
- Tägliche Rundschau. Unterhaltungsbeilage Nr. 63. 15. März 1901. Aus H. Heines Nachlaß. Ein bisher ungedrucktes Bruchstück der „Harzreise“. Mitgeteilt von Prof. Dr. Ernst Elster.
- Heinrich Heines Krankheit und Leidensgeschichte. Eine kritische Studie von E. Rahmer, Dr. med. 8°. VII. 81 S. Berlin. Druck und Verlag von Georg Reimer. 1901. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Die geistigen und socialen Strömungen des Neunzehnten Jahrhunderts von Theobald Ziegler. Zweite Auflage. Sechstes bis achttes Tausend. Lex. 8°. VII. 746 S. [Mit 12 Bildern, darunter Heine.] Berlin. Georg Bondi. 1901. [Das Neunzehnte Jahrhundert . . . Bd. I mit vielfacher Bezugnahme auf Heine.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Deutsche Dichtung. XXX. Band. 3. Heft. 1. Mai 1901. Die französ. Lit. im Urteile H. Heines von Bez. [Eingehende Besprechung.]
- Deutsche Rundschau. Band CVII. 1901, Mai. S. 265—287: Heine und Christiani. Nebst fünfzehn bisher ungedruckten Briefen Heine's und einem Briefe Zimmermann's. Von Ernst Elster. [Göttgn., 26. Jan. 1824. — Nest-Göttg., 29. Febr. 1824. — Verfluchtes Nest-Göttg., 7. Merz 1824. —] (Ein zweiter Artikel folgt.)
- Juni. S. 426—458. Heine und Christiani . . . Von Ernst Elster. [Briefe von Heine: Göttgn., 24. May 1824. — Göttg., 4. Sept. 1824. — Göttg., 26. May 1825.] (Schlußartikel im nächsten Hefte.)
- Der Lotse. Hamburgische Wochenschrift für Deutsche Kultur. Heft 36. 8. Juni 1901. Verlag: Alfred Janssen, Hamburg. S. 338—342: Hamburger Heine-Erinnerungen. Mit ungedruckten Briefen des Dichters, seiner Mutter und seines Bruders. [Unterz.] Berlin, Gustav Karpeles [an? Hamb., 7. Febr. 1827. — An die Frau Doktorinn Halle. Sonntag, den 3. Dez. [Nach Karpeles aus d. J. 1829—31; in dieser Zeit fiel aber der 3. Dez. nicht auf einen Sonntag. Nach Elster aus dem Jahre 1843.] [Orig.-Umschlag.]
- Die Wahrheit. Herausgeber: Dr. Armin Kaufen in München. 7. Band. München, 1. Juli 1901. Heft 7. — S. 329—332: Unser Verhältnis zu Heinrich Heine. [Unterzeichnet:] Obpringen-Nachen. Jos. Franken. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Deutsche Rundschau. Band CVIII. 1901, Juli. S. 127—144: Heine und Christiani . . . Von Ernst Elster. [Briefe von Heine: 10 Oct. 1824 [1825]. — Lüneb., 14 Oct. 1825. — Hamb., Dec. 1825. — Lüneb., 13. Jan. 1826. — Lüneb., Nov. 1826. — Lüneb., Mitte

Nov. 1826. — Lüneb., 29. Nov. 1826. — Münch., 15. Dec. 1827.  
— Paris, 15. Julius 1833.]

- Wiener Fremdenblatt. Nr. 195. 19. Juli 1901. (Heinrich Heine in Lüneburg.)
- Leipziger Zeitung. Wissenschaftliche Beilage. Nr. 90. 30. Juli 1901. Philipp Spitta und Heinrich Heine. Zur hundertsten Wiederkehr von Spitta's Geburtstag. Von A. v. Winterfeld.
- Deutsche Dichtung. XXX. Band. 9. Heft. 1. August 1901. Heine und Meißt. [Unterz.] Berlin, 6. Juli 1901. R. E. Fr[anzos].
- 10. Heft. 15. August 1901. Kleine Heine-Studien. Von J. Nassen. I. Heine und Steinmann.
- 11. Heft. 1. September 1901. Kleine Heine-Studien. Von J. Nassen. II. Steinmanns Erinnerungen an Heine.
- 12. Heft. 15. September 1901. Kleine Heine-Studien. Von J. Nassen. II. (Schluß.) III. Schücking und Heine.
- Neue Freie Presse. Nr. 13 325. 29. September 1901. An und über Heine. (Ungedruckte Briefe von Franz v. Sauty, Fanny Lewald, Jos. v. Hornmayer, Victor Hugo, Georges Sand und Alexander Dumas.) [Unterz.] Gustav Karpeles.
- Heinrich Heine's Stammbaum väterlicherseits. Von Dr. Gustav Karpeles. Sonderabdruck aus dem Gedenkbuch zur Erinnerung an David Kaufmann. Lex. 8<sup>o</sup>. 1 Bl. XIX S. Schlesische Buchdruckerei v. S. Schottlaender in Breslau. 1901. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Heine und Geibel, zwei deutsche Lyriker. Eine literarische Studie von Bruno Pompei. 8<sup>o</sup>. 78 S. 1 Bl. [Verlagsanzeige.] Baderborn, 1901. Druck und Verlag der Junfermannschen Buchhandlung. (Albert Pape.) [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Guzkow-Funde. Beiträge zur Literatur- und Kulturgeschichte des neunzehnten Jahrhunderts von Dr. Heinrich Hubert Houben. Gr. 8<sup>o</sup>. X. 1 Bl. 568 S. Berlin W. 35. Verlag von Arthur L. Wolff. 1901. [Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine; vergl. d. Register.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Deutsche Dichtung. XXXI. Band. 1. Heft. 1. Oktober 1901. Parodie oder Selbst-Parodie?! Eine Glossie zu Heines Lyrik. [Unterz.] R. E. Fr[anzos].
- 5. Heft. 1. Dezember 1901. Heine, Steinmann u. s. w. [Unterz.] R. E. Fr[anzos].
- Hannoverscher Courier. Nr. 23 521. 14. December 1901. Abend-Ausgabe. Christian Grabbe und Heinrich Heine. [Unterz.] A. v. Winterfeld.

- Heine Dostojewski Gorkij Essays von J. E. Porizky. Mit Buchschmuck von F. D. Behringer. [Bignette.] Kl. 8<sup>o</sup>. VIII. 130 S. 1 Bl. Verlegt bei Richard Wöpke in Leipzig \* 1902. [Orig.-Umschlag.]
- Der Türmer. IV. Jahrg. Januar 1902. Heft 4. Monatschrift für Gemüt und Geist. Herausgeber: Jeannot Emil Freiherr von Grotthus. [Bignette von Georg Barlösius.] Lex. 8<sup>o</sup>. S. 369—480. Mit einer Gravüre. Verlag von Greiner und Pfeiffer. Stuttgart. Preis vierteljährl. (3 Hefte) 4 Mk., einzelne Hefte 1 Mk. 50 Pf. [S. 434: Eine Besprechung von: Kleingattungen, Liebesleben Hölderlins, Lenaus und Heines. [Unterz.] Dr. Harry Maync.] [Orig.-Umschlag.]
- Februar 1902. S. 566—568: Heinrich Heines Befehung. [Orig.-Umschlag.]
- Deutsche Dichtung. XXXI. Band. 11. Heft. 1. März 1902. Kleine Heine-Studien. Von Michael Ullmann. I. (Wahrheit und Dichtung, Ludwig Börne, Der erste Mai.)
- XXXI. Band. 12. Heft. 15. März 1902. Kleine Heine-Studien. Von Michael Ullmann. II. (J. B. Rousseau. Die erste Aufführung des „Fliegenden Holländers“ in Berlin. Die Holländer-Sage. Washington Irving. Die dänische Sage vom Wassermann. Die Lorelei.)
- Gedanken über Goethe von Viktor Gehn. Fünfte durchgesehene Auflage. Gr. 8<sup>o</sup>. 2 Bl. 408 S. Berlin. Gebrüder Borntraeger. SW. 46. Schönebergerstr. 17a. 1902. [In dem Abschnitt: Goethe und das Publikum auf S. 160 ff. eingehende Bezugnahme auf Heine.] [Orgbd.]
- Geschichte der deutschen Litteratur. Von Adolf Bartels. Zweiter Band. Das neunzehnte Jahrhundert. Gr. 8<sup>o</sup>. VII, 850 S. Leipzig. Eduard Avenarius. 1902. S. 310—327: Heinrich Heine.] [Origlwd.]
- Deutsche Dichtung. XXXII. Band. 1. Heft. 1. April 1902. Kleine Heine-Studien. Von Michael Ullmann. III. (Ludwig Philipp und Barbarossa. Atta Troll und der ältere Dumas. Zola und Heine. Das Afrostichon des Salomon Halevi.)
- Prager Tagblatt. Nr. 131. 13. Mai 1902. Heines Krankheit und Leidensgeschichte. [Unterz.] ∞
- Deutsche Dichtung. XXXII. Band. 5. Heft. 1. Juni 1902. Heinrich Heine und Gabriel Riesser. Mit einem Briefe Heines. Von Karl Emil Franzos. [An Benedey. 19. August 1841.]
- \*Nuova antologia di lettere, scienze ed arti quarta serie. 16. giugno 1902. S. 694—700: Spigolature Heiniane. [Unterz.] Cesare de Lollis.
- Zeitschrift für Bücherfreunde. Heft 5. August 1902. S. 192—196: Die erste französische Ausgabe von Heines Werken. Von Professor D. Eugen Laur (†) in München. [Vorbemerkung unterz. Dr. Gustav Karpeles. Beigelegt Heft 1—4 u. 6 desselben Bandes. Org.-Umschläge. Unbeschnitten.]
- Deutsche Rundschau. Band CXII. 1902, August. S. 222—230. War Heine französischer Bürger. Von Ernst Elster. [Mit amtlichen Schriftstücken der franzöf. Botschaft in Berlin, des preuß. Ministers des Innern, Grafen Arnim, und des Maires des 3. Arrondissements der Stadt Paris.]

Deutsche Dichtung. XXXII. Band. 11. Heft. 1. September 1902. Zum Kapitel: Heine in Frankreich. Von Karl Emil Franzos. I.

— XXXII. Band. 12. Heft. 15. September 1902. Zum Kapitel: Heine in Frankreich. Von Karl Emil Franzos. II. (Schluß.)

Heine. Eine Biographie von Reinhold Ortman. 8°. 29 S. Berlin NO. 43. Druck und Verlag von A. Weichert. [Orig.-Umschlag.] [Separat-Abdruck der Einleitung zu „Heinrich Heines sämtliche Werke“ . . .]

May Kaufmann. Heines Charakter und die moderne Seele. Eine Studie mit neuen Briefen und dem bisher verschollenen Jugendgedicht „Deutschland 1815.“ 8°. VI. 1 Bl. 110 S. 1 Bl. Zürich. Albert Müllers Verlag. 1902. [Beigelegt eine Recension aus der Böhmischen Zeitung von Max Nordau. Das erwähnte Gedicht „Deutschland“ steht übrigens bereits mit kleinen Textvarianten in: Steinmann, H. Heine Denkw. 1857, und wurde auch von Elster 1898 Deutsche Dichtg. vom 1. Okt. neu herausgegeben. Von einem „bisher verschollenen“ Jugendgedicht kann füglich nicht gesprochen werden. Ebenso hat Elster die von H. als „neu“ bezeichneten Briefe bereits im Juli 1897 in d. Dtsch. Rundschau veröffentlicht.]

Deutsche Dichtung. XXXIII. Band. 4. Heft. 15. November 1902. Pseudo-Heineana. [Unterz.] Fr.[anzos.]

- Die Blütezeit der deutschen politischen Lyrik von 1840 bis 1850. Ein Beitrag zur deutschen Literatur- und Nationalgeschichte von Christian Beget. Gr. 8<sup>o</sup>. IV. 519 S. München, J. F. Lehmanns Verlag 1903. [Orig.-Umb.] [Mit vielfacher Bezugnahme auf Heine.]
- Heinrich Heine und Napoleon I. von Paul Holzhausen. Nach Frankreich zogen zwei Grenadier. Mit vier illustrativen Beigaben. Lex. 8<sup>o</sup>. VIII. 2 Bl. 292 S. Frankfurt a. M. . . Verlag von Moritz Diefsterweg. 1903. [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Geschichte der Deutschen Literatur von Goethes Tode bis zur Gegenwart. Mit einer Einleitung über die deutsche Literatur von 1800—1832. Von Paul Heine. Mit 16 Bildnissen und Namenszeichnungen deutscher Dichter. Vollständig umgearbeitete, . . . zweite Auflage. Lex. 8<sup>o</sup>. VIII. 545 S. Leipzig. Verlag von F. A. Berger. 1903. [Heine, S. 54 ff. 62. 66. 71. 76. 85. 93. 103. 108.] [Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Heinrich Heines Verhältnis zu Lord Byron. Von Felix Melchior. Gr. 8<sup>o</sup>. VIII. 1 Bl. 169 S. Berlin. Verlag von Emil Felber. 1903. [Auch unter d. Titel: Litterarhistorische Forschungen . . . XXVII. Heft. Orig.-Umschlag. Unbeschnitten.]
- Zeitschrift für Bücherfreunde. Heft 2. Mai 1903. S. 85. Besprechung von Holzhausens Heine und Napoleon I. [Beigelegt Heft 1, 3—6. Orig.-Umschläge. Unbeschnitten.]
- Deutsche Dichtung. XXXIV. Band. 4. Heft. 15. Mai 1903. Neue Heine-Studien. I. Zu Heines Gedichten. Von Michael Ullmann.
- 5. Heft. 1. Juni 1903. Neue Heine-Studien. II. Heines Vorrede zu den „Französischen Zuständen“. Von Ludwig Geiger. Mit einer Nachschrift des Herausgebers.
- 7. Heft. 1. Juli 1903. Zu Heines „Französischen Zuständen“. Von Prof. Dr. Alfred Stern.
- Deutsche Rundschau. Band CXVI. Sept. 1903. S. 469—471. Heine und Napoleon. Von Ernst Elster. [Besprechung von Holzhausens Werk.]
- Czernowitzer Tageblatt. 10. September 1903. Kaiserin Elisabeth und Heinrich Heine. (Zum 10. September.) Von Hermann Schärf. . . .
- Deutsche Dichtung. XXXV. Band. 1. Heft. 1. Oktober 1903. Heine und die Mutter Meyerbeers. Mit einem ungedruckten Brief Heinrich Heines. [Paris, den 2. November 42.]

## Beilagen:

### I.

## Der Proteus. (1832).

Herzstärkungen für das Volk.

Nicht mehr die gekrönten Häuptlinge, sondern die Völker selber sind die Helden der neuern Zeit, auch diese Helden haben eine heilige Allianz geschlossen, sie halten zusammen, wo es gilt für das gemeinsame Recht, für das Völkerrecht der religiösen und politischen Freiheit, sie sind verbunden durch die Idee, sie haben sie beschworen und dafür geblutet, ja sie sind selbst zur Idee geworden — und deßhalb zuckt es gleich schmerzhaft durch alle Völkerherzen, wenn irgendwo, sei es auch im äußersten Winkel der Erde, die Idee beleidigt wird.

Heine.

Der eiserne Harnisch des Ritters schützt gegen den bleiernen Regen eben so wenig, wie der leinene Kittel des Bauers; das Pulver macht die Menschen gleich; eine bürgerliche Flinte geht eben so gut los, wie eine adlige Flinte — das Volk erhebt sich.

Heine.

### II.

## Unser Planet. 1833. Nr. 87.

„Ich werde in jenem Journale alles Mögliche thun, um den Franzosen das geistige Leben der Deutschen bekannt zu machen; dieses ist meine jetzige Lebensaufgabe, und ich habe vielleicht überhaupt die pacifische Mission, die Völker einander näher zu bringen. Das aber fürchten die Aristokraten am meisten; mit der Zerstörung der nationalen Vorurtheile, mit dem Vernichten der patriotischen Engsinigkeit schwindet ihr bestes Hülfsmittel der Unterdrückung. Ich bin daher der inkarnirte Kosmopolitismus, ich weiß, daß dieses am Ende die allgemeine Gesinnung wird in Europa, und ich bin daher überzeugt, daß ich mehr Zukunft habe, als unsere deutschen Volksthümmer, diese sterblichen Menschen, die nur der Vergangenheit angehören.“

Druck von Emil Herrmann senior in Leipzig.







876/32 V 14 Lg. 3.40  
13c.

876/32 V 14<sup>Ly.</sup> 3.40  
13<sup>L.</sup>



29537

STÄDT. BUCHBINDEREI  
DÜSSELDORF





Ve...  
H...  
Bib...

[Small white label]

